

Inhaltsverzeichnis

Vorbericht	3 - 106
Bezirk Mitte	107 - 168
Bezirk Nord	169 - 224
Bezirk West	225 - 262
Bezirk Ost	263 - 300
Bezirk Süd	301 - 344
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	345 - 350
Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen	351 - 356
Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung des Vorvorjahres	357 - 362
Übersicht über die Verbindlichkeiten	363 - 364
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	365 - 366
Stellenplan	367 - 378
Wirtschaftspläne	379 - 491

Stadt Gelsenkirchen

Vorbericht zum Haushalt 2022

1	Ausgangssituation	7
1.1	Finanzsituation der Kommunen	7
1.2	Finanzlage der Stadt Gelsenkirchen.....	8
2	Wesentliche Ziele und Strategien der Kommune	16
2.1	Wirtschaftsförderung.....	16
2.2	Stadterneuerung.....	17
2.3	Digitalisierung.....	20
2.4	Mobilität	22
2.5	Umwelt/Klimaschutz.....	25
2.6	Ausbau der Kindertagesstätten	26
2.7	Schulbauoffensive	27
2.8	Sportflächenentwicklungsplanung.....	27
2.9	Kulturentwicklungsplanung	28
2.10	Quartiersentwicklung.....	28
2.11	Sicherheit und Ordnung	30
2.12	Integration von Flüchtlingen und Zuwandernden aus Südosteuropa	31
2.13	Leuchtturmprojekte.....	37
3	Entwicklung des Ergebnishaushalts 2022	41
3.1	Entwicklung der Erträge.....	42
3.2	Entwicklung Aufwendungen	49
4	Entwicklung des Finanzhaushaltes 2022	55
4.1	Finanzielle Abbildung der Investitionen	55
4.2	Finanzierungstätigkeit	59
4.3	Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträge u. ä.....	62
4.4	Vermögen	63
4.5	Schuldenstand.....	63
5	Entwicklung des Jahresergebnisses und des Eigenkapitals	64
5.1	Jahresergebnisse.....	64
5.2	Eigenkapital	65
6	Finanzielle Auswirkungen der städtischen Beteiligungen	67
7	Aufbau HPL	69
7.1	Gliederung des Haushaltsplans	69
7.2	Kennzahlen.....	69
7.3	Chancen / Risiken.....	69
7.4	Bezirksforen	69
7.5	Nebenrechnung Corona-Finanzschäden gem. § 4 Abs. 5 NKF-CIG.....	70
7.6	Glossar	74

Anlagen

<i>A</i>	<i>Gliederung des Haushaltsplans.....</i>	<i>75</i>
<i>B</i>	<i>Gliederung innerhalb der Produktgruppen</i>	<i>78</i>
<i>C</i>	<i>Nebenrechnung Corona-Finanzschäden gem. § 4 Abs. 5 NKF-CIG.....</i>	<i>79</i>
<i>D</i>	<i>Glossar</i>	<i>81</i>

1 Ausgangssituation

1.1 Finanzsituation der Kommunen

Die strukturelle Unterfinanzierung der kommunalen Ebene hat weiterhin Bestand. Einzelne Entlastungen der jüngeren Vergangenheit wie die Erhöhung der anteiligen Bundeserstattung für die Kosten der Unterkunft (KdU) waren wichtige wie erfreuliche Signale; weitere substanzielle Entlastungen sind vor dem Hintergrund stetiger Kostensteigerungen jedoch dringend geboten, um eine bedarfsangemessenere Finanzausstattung der Kommunen sicherzustellen und das Ungleichgewicht zwischen zunehmenden kommunalen Aufgaben auf der einen und unzureichender Finanzausstattung auf der anderen Seite aufzulösen.

Verschärft wird die generell angespannte Finanzsituation der Gemeinden durch die massiven Auswirkungen der weiterhin omnipräsenten Corona-Pandemie, welche nahezu sämtliche kommunalen Wirkungsfelder beeinflusst.

Fiskalisch resultierten aus der pandemiebedingten Verschlechterung der allgemeinen Konjunkturlage in 2020 empfindliche Ertragseinbußen auf kommunaler Ebene, die insbesondere das Gewerbesteueraufkommen und die gemeindlichen Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer betrafen. In dieser finanziellen Notlage erwies sich der für das Haushaltsjahr 2020 gewährte, je hälftig durch Bund und Land finanzierte Gewerbesteuerausgleich als wirksame Gegensteuerungsmaßnahme, die den Kommunen die haushalterische Handlungsfähigkeit bewahrte und vor allem dringend benötigte Liquidität bereitstellte. Hierdurch waren die Gemeinden in der Lage, wiederum selbst antizyklische Impulse zu setzen und die taumelnde Wirtschaft durch Investitionsoffensiven zu stützen.

Für das ebenfalls stark durch die Corona-Pandemie geprägte Jahr 2021 wurde den Kommunen eine derartige liquiditätswirksame Hilfe (bisher) leider nicht zuteil – trotz fortwährender kommunaler Hilferufe. Auch für das Jahr 2022, für das aufgrund des aktuell erneut deutlich zugespitzten Infektionsgeschehens pandemiebedingte Haushaltsbelastungen zu erwarten sind, ist bisher keine handfeste Unterstützung seitens Bund und Land in Aussicht gestellt worden.

Zwar projiziert der Arbeitskreis Steuerschätzung in seiner Prognose aus November 2021 eine deutlich schnellere Steueraufkommenserholung, als es noch im Mai dieses Jahres für möglich gehalten wurde. Jedoch liegt diesen Projektionen die Prämisse zugrunde, dass keine erneuten staatlichen Eindämmungsmaßnahmen, welche zwangsläufig auch ökonomische Folgewirkungen und damit Steuereinbußen nach sich zögen, erforderlich sein werden. Wie belastbar diese Prämisse und die darauf aufbauenden Prognosen zur Steuerkraftentwicklung sind, bleibt abzuwarten.

Die den Kommunen seit der Haushaltsplanung 2021 eröffnete buchhalterische Option, Corona-bedingte Finanzschäden bilanziell zu isolieren und ab 2025 über bis zu 50 Jahre hinweg abzuschreiben, ermöglicht zwar eine rein formale Verbesserung der kommunalen Ergebnishaushalte; sie ist jedoch nicht geeignet, dringend notwendige, liquiditätswirksame Hilfen zu ersetzen. Anders ausgedrückt: Die Isolierung von Corona-Schäden generiert keinerlei Zahlungseingänge bei den Kommunen und verlagert die finanziellen Probleme in die Zukunft.

Erholen sich die Wirtschaft und das Aufkommen der gemeindlichen Steuern nicht ent-

sprechend den Vorhersagen des Arbeitskreises Steuerschätzung, wäre bei gleichzeitigem Ausbleiben zahlungswirksamer Bundes- und/oder Landeshilfen der kommunale Finanzbedarf stattdessen absehbar durch die Aufnahme neuer Liquiditätskredite – mit allen damit einhergehenden, zukünftigen Schuldendienstlasten und Zinsänderungsrisiken – zu decken.

Im Verbund mit der ab 2025 einsetzenden Verpflichtung, die bis dahin bilanzierten Corona-Schäden sukzessive zurückzuführen, würde aus dieser Praxis eine unangemessene finanzielle Belastung zukünftiger Generationen resultieren.

Für die weitere konjunkturelle Erholung der lokalen und regionalen Wirtschaft dringend notwendige, kommunale Investitionen sind ohne gesicherte Zahlungsmiteileingänge nicht finanzierbar. Sollen die Kommunen ihrer angedachten Rolle als wesentliche Triebfedern der weiteren wirtschaftlichen Erholung gerecht werden, ist eine verlässliche und auskömmliche Liquiditätsausstattung unerlässlich.

Die Umsetzung alternativer oder komplementärer Gegensteuerungsmaßnahmen wie der Transfer kommunaler Altschulden in Landes- und Bundesschuld (sog. „Altschuldenhilfe“) ist derzeit leider ebenfalls nicht konkret absehbar. Zwar enthält der Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung eine Absichtserklärung, bereits Anfang 2022 in Gespräche über eine diesbezügliche Entlastung der Kommunen einzutreten und auch Herr Ministerpräsident Wüst stellte in seiner Regierungserklärung Anfang November eine Landesbeteiligung in Aussicht; ob und in welchem Maße eine Umsetzung erfolgt, ist jedoch aktuell nicht seriös zu prognostizieren und daher (noch) nicht haushalterisch zu veranschlagen. Dabei wäre dieses Instrument nicht nur geeignet, den Kommunen kurzfristig finanzielle Handlungsspielräume zu eröffnen; es böte in einem gegenwärtig günstigen Zinsumfeld zudem die Chance, Zinsänderungsrisiken der Zukunft zu limitieren.

Eine kommunale Altschuldenhilfe ist daher weiterhin die wesentliche kommunale Forderung an die Verantwortungsträger in Bund und Land!

1.2 Finanzlage der Stadt Gelsenkirchen

Die allgemeinen haushalterischen Herausforderungen der kommunalen Ebene spiegeln sich in der Haushaltslage der Stadt Gelsenkirchens in verschärfter Form wider.

Der Jahresabschluss 2020 weist zwar einen Überschuss in Höhe von rd. 22,5 Mio. € aus; dieses positive Ergebnis wurde allerdings maßgeblich durch einmalige Zuwendungen wie den Gewerbesteuerausgleich (rd. 105,66 Mio. €) und die Corona-Sonderhilfe aus Stärkungspaktmitteln (rd. 13,72 Mio. €) begünstigt.

Der städtische Haushalt 2021 weist bei einem Gesamtvolumen von mehr als 1,1 Mrd. € einen faktischen Fehlbedarf von rd. 44,9 Mio. € aus; lediglich die geplante Isolierung von Corona-Schäden in mittlerer zweistelliger Millionenhöhe ermöglichte die Aufstellung eines haushaltsrechtlich ausgeglichenen und damit genehmigungsfähigen Haushalts.

Diese kurzfristig geschaffene, pragmatische Übergangslösung bewahrte nicht nur Gelsenkirchen den in der akuten Krise dringend notwendigen haushalterischen Handlungsspielraum. Die vom Gesetzgeber entwickelte Bilanzierungshilfe wird der kommunal zu garantierenden Generationengerechtigkeit jedoch nicht gerecht. Schließlich gehen mit

der kurzfristig erlangten Flexibilität gleichzeitig zukünftige Rückführungsverpflichtungen einher, die für Gelsenkirchen ab 2025 jährliche Belastungen in Millionenhöhe erwarten lassen. Es findet dementsprechend eine Lastenverschiebung in zukünftige Haushaltsjahre statt. Der Ressourcenbedarf zukünftiger Generationen darf jedoch nicht über Gebühr von Investitionsstau und Schulden der Vergangenheit vorgezeichnet und vorbelastet sein, wenn Zukunftsimpulse nicht nur denk-, sondern auch finanzierbar bleiben sollen.

Das Haushaltsjahr 2021 stellt für die Stadt Gelsenkirchen das letzte Teilnahmejahr am Stärkungspakt Stadtfinanzen dar. Damit geht die Verpflichtung einher, zum Jahresabschluss ein ausgeglichenes Jahresergebnis (≥ 0) zu erzielen.

Zum Berichtsstichtag 30.09.2021 waren vor allem im Bereich des Steueraufkommens Corona-bedingte Mindererträge sowie in den Bereichen der Hilfe zur Erziehung und des Unterhaltsvorschusses Mehraufwendungen zu konstatieren. Der aktuelle Stand an Soll-Stellungen im Bereich der Gewerbesteuer weist auf eine unerwartet erfreuliche Aufkommensentwicklung in 2021 hin. Eine abschließende Beurteilung des Haushaltsjahres 2021 wird jedoch erst im Rahmen der Rechnungslegung möglich sein, wenn sich vor dem Hintergrund der pandemischen Einschränkungen verschiedene Einflussfaktoren (Abgabenaufkommen, Umsetzung des geplanten konsumtiven Bauprogramms, Rückstellungsbildung und/oder -auflösung, Umfang der erforderlichen Isolierung von Corona-Schäden) klären werden. Unter Einbezug der bilanziellen Isolierung von Corona-bedingten Haushaltsschäden erscheint die Darstellung eines fiktiv ausgeglichenen Jahresergebnisses 2021 zum aktuellen Zeitpunkt nicht gefährdet.

Angesichts sich derzeit nicht abzeichnender, liquiditätswirksamer Landes- und Bundeshilfen ist es gleichzeitig sehr wahrscheinlich, dass die ausbleibenden Einzahlungen (insb. geringeres Gewerbesteueraufkommen) durch die Aufnahme neuer Liquiditätskredite kompensiert werden müssen.

Auch mittelfristig bereitet das ohnehin äußerst volatile und konjunkturabhängige Gewerbesteueraufkommen Anlass zur Sorge. Die große Abhängigkeit Gelsenkirchens von einigen wenigen ertragsstarken Gewerbesteuerpflichtigen, deren Geschäftsfelder von der Corona-Pandemie ebenfalls beeinflusst sind, führt dazu, dass die gemeindeindividuelle Prognose zur Aufkommensentwicklung zurückhaltender ausfällt als es die bundesweiten Steuerschätzungen aus November 2021 suggerieren. Die aktuellen Gewerbesteuer-Planwerte wurden im Vergleich zu den Entwurfswerten zwar deutlich angehoben; die aktuelle erneute Zuspitzung des Infektionsgeschehens erschwert gleichwohl eine verlässliche Planung des Steueraufkommens immens.

Bleibt der vom Arbeitskreis Steuerschätzung Anfang November 2021 projizierte Aufschwung des Steueraufkommens aus, wird Gelsenkirchen die resultierenden Mindererträge nicht ohne handfeste Bundes- und Landeshilfen kompensieren können. Eine weitere Verschärfung der bereits jetzt festzustellenden interkommunalen Disparitäten zwischen prosperierenden und finanziell krisenfesten Gemeinden auf der einen Seite und ärmeren Städten wie Gelsenkirchen, die wegen ihrer strukturellen Unterfinanzierung besonders stark von den Corona-Folgen betroffen sind, auf der anderen Seite, wäre ansonsten vorprogrammiert.

1.2.1 Belastungen

1.2.1.1 Corona-Finanzschäden

Die Auswirkungen der globalen COVID-19-Pandemie zeigen sich auch in Gelsenkirchen in massiven Haushaltsbelastungen.

Die wesentlichen hieraus resultierenden Finanzschäden sind unter Ziffer 7.5 aufgeführt und können der als Anlage des Vorberichts beigefügten Nebenrechnung in aggregierter Form entnommen werden (**Anlage C**).

1.2.1.2 Weitere Haushaltsbelastungen

Über die Corona-bedingten Haushaltsbelastungen hinaus sieht sich die Stadt Gelsenkirchen weiteren finanziellen Herausforderungen gegenüber, die weit überwiegend struktureller Natur sind.

Zuvorderst sind hier die stetig steigenden **Sozialtransferaufwendungen** zu nennen.

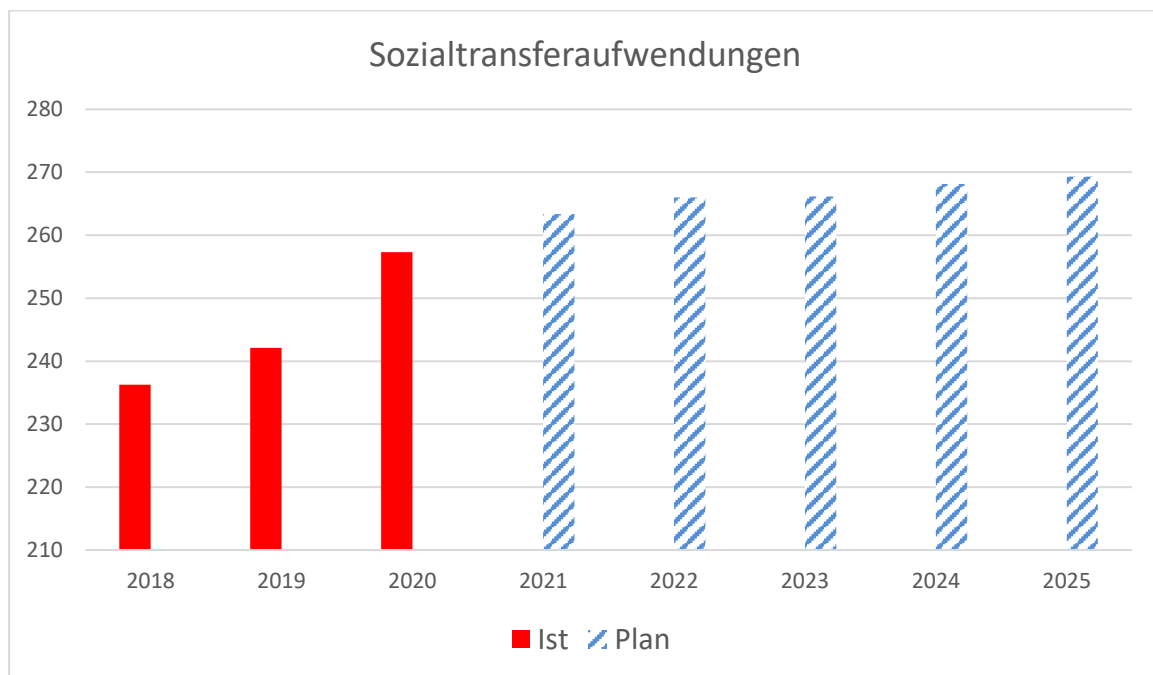


Abbildung 1: Entwicklung der Sozialtransferaufwendungen von 2018 bis 2025 in Mio. €

Innerhalb von drei Jahren (2018 bis 2020) war ein Anstieg der Sozialtransferaufwendungen um rd. 9,2 % zu beobachten. Vorbehaltlich einer plangemäßen weiteren Entwicklung ergäbe sich bis 2025 gar eine Steigerung um rd. 14,1 %.

Zwar ist bei dieser Belastungserhebung zu berücksichtigen, dass diesen Aufwendungen in Teilen ertragswirksame bundesseitige Kompensationen gegenüberstehen (Bsp. Grundsicherungsleistungen im Alter, Kosten für Unterkunft und Heizung). Saldiert verbleibt jedoch weiterhin eine erhebliche jährliche Haushaltsbelastung im dreistelligen Millionenbereich – Tendenz steigend. Das derart gebundene Budget bedeutet, dass Gelsenkirchen dringend erforderliche Mittel an anderer Stelle fehlen, beispielsweise zur Überwindung des Investitionsstaus oder zur Vorhaltung attraktiver freiwilliger Leistungen.

Besonders frappierend stellt sich die Aufwandsentwicklung im Bereich der **Hilfen zur Erziehung (HzE)** dar. Um Kindern und Jugendlichen zu helfen, sie zu schützen und zu unterstützen, sind durch die Stadt Gelsenkirchen in den letzten Jahren erhebliche finanzielle Belastungen zu tragen gewesen, die darüber hinaus rapide zunehmen.

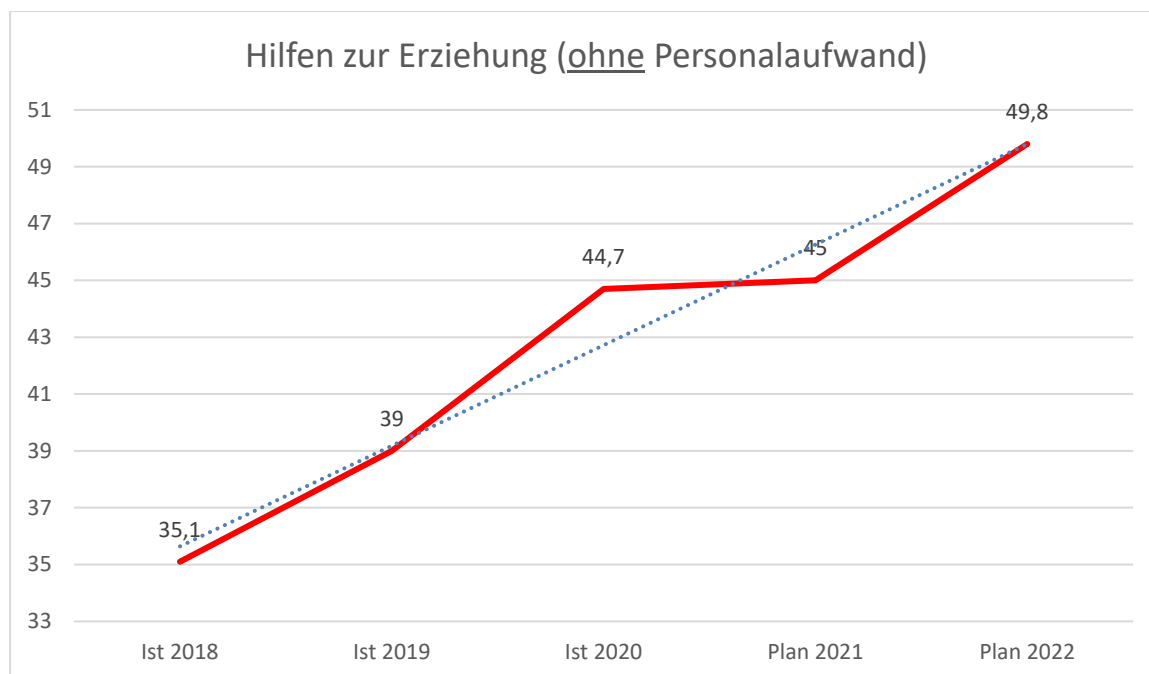


Abbildung 2: Aufwandsentwicklung HzE in Mio. € (ohne Personalaufwand)

Für das Jahr 2021 ist bereits absehbar, dass die für die HzE veranschlagten Mittel nicht ausreichen werden. Zusätzliche überplanmäßige Ermächtigungen in Höhe von ca. 7,9 Mio. €, die durch Minderaufwendungen an anderer Stelle gedeckt werden (§ 20 KomHVO), waren erforderlich. Eine Erhöhung der Planansätze für die Jahre 2022 ff. ist die Folge.

Ursächlich für die signifikant wachsenden Bedarfe ist insbesondere ein erheblicher Fallzahlenanstieg, der grundsätzlich auch bundesweit zu beobachten ist. Für Gelsenkirchen liegt die Steigerung in der Rückschau der letzten drei Jahre bei ca. 30 % (1.532 Fälle am 31.12.2017, 2.004 Fälle zum 31.12.2020). Herausfordernd stellt sich die Situation u. a. aufgrund der sozioökonomischen Lage dar. So lag der Anteil von Familien, die Transferleistungen und zugleich Hilfe zur Erziehung beziehen, in NRW bei ca. 58%; für Gelsenkirchen liegt dieser Wert gar bei 72,9 %.

Zudem ist angesichts des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes, welches am 10. Juni 2021 in Kraft getreten ist, und der zurückliegenden Aufwandsentwicklung perspektivisch mit einem weiteren Anstieg der Hilfen zur Erziehung zu rechnen.

Um dieser Entwicklung zu begegnen und die bereits absehbaren weiteren Steigerungsraten zumindest zu reduzieren, wird perspektivisch eine Anbieterdatenbank (zu Vergleichszwecken der Kosten unterschiedlicher Träger bei gleicher Qualität) aufgebaut. Auf diese Weise kann das wirtschaftlichste Angebot zur Bedarfsdeckung ermittelt werden. Weiter ist beabsichtigt, durch die Implementierung einer Anwendungsbetreuung und einer Controlling-Stelle steuerungsrelevante Daten zu erhalten, um zielgenauer steuern zu können.

Eine Trendumkehr ist jedoch nicht in Sicht. Die Finanzierung der geradezu explodierenden Bedarfe im Bereich der Hilfen zu Erziehung ist daher mittelfristig nur bei einer angemessenen und dauerhaften finanziellen Beteiligung von Bund und/oder Land darstellbar.

Eine weitere substantielle Belastung des Gelsenkirchener Haushalts resultiert aus den nicht auskömmlich gegenfinanzierten, kommunalen Aufwendungen im Zusammenhang mit der **Zuwanderung** von Geflüchteten und Personen aus Südosteuropa, deren Ursachen und Ausmaß durch die Stadt Gelsenkirchen nicht zu beeinflussen sind. Eine detaillierte Darstellung der Thematik sowie der zuwanderungsinduzierten, kommunalen Finanzlasten findet sich unter Gliederungspunkt 2.12.

Die **Landschaftsumlage**, die seitens der Kommunen an die Landschaftsverbände – für Gelsenkirchen ist dies der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) – entrichtet wird, stellt die finanzielle Kompensation dafür dar, dass die Landschaftsverbände Aufgaben u. a. in den Bereichen Soziales, Jugend und Schule übergeordnet für sämtliche Mitgliedsgemeinden wahrnehmen (z. B. Behindertenhilfe, soziales Entschädigungsrecht). In den zurückliegenden Jahren bindet die Landschaftsumlage einen immer größer werdenden Anteil des Gesamtvolumens des Gelsenkirchener Haushalts.

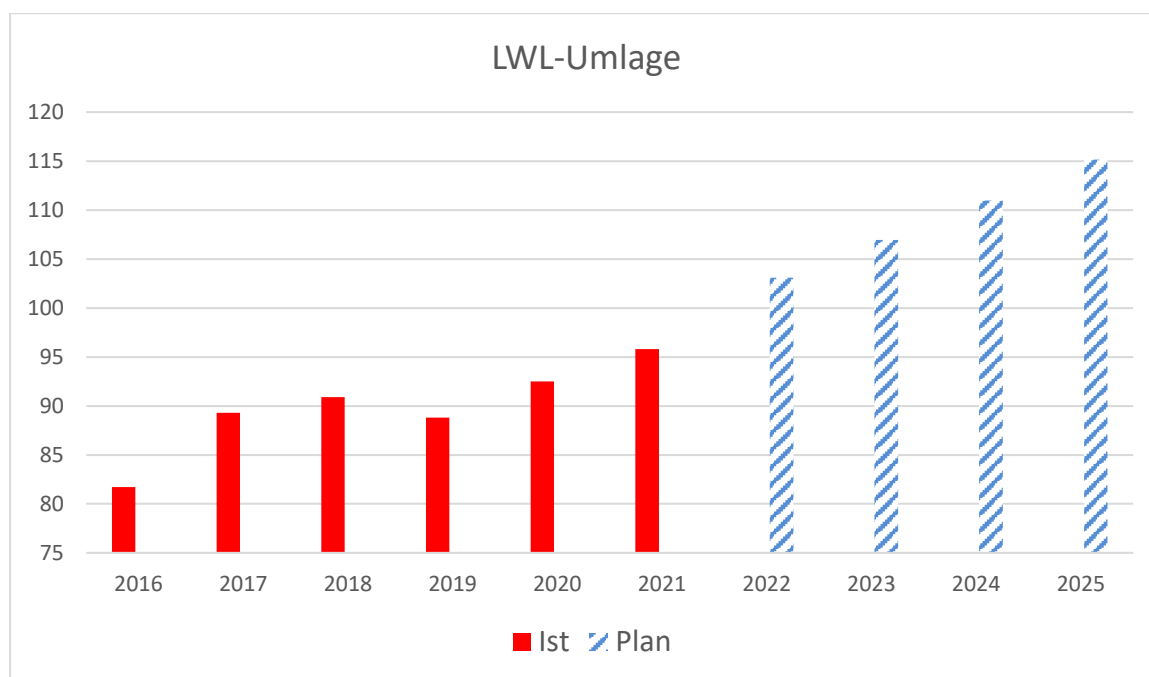


Abbildung 3: Aufwandsentwicklung LWL-Umlage in Mio. €

Zwischen 2016 und 2021 haben sich die zu leistenden Zahlungen um insgesamt 17,26 % erhöht. Im Rahmen der Aufstellung der LWL-Haushaltssatzung 2022, deren Beschluss in der Sitzung der Landschaftsversammlung am 27.01.2022 geplant ist, zeichnet sich für das Jahr 2022 eine abermalige Umlageerhöhung für Gelsenkirchen auf dann rd. 103,1 Mio. € ab. Vorbehaltlich einer mittelfristigen Entwicklung entsprechend dem Median der zurückliegenden Jahre ergäbe sich bis 2025 gar ein Anstieg auf rd. 115,2 Mio. €, die Gelsenkirchen jährlich an den LWL zu entrichten hätte.

Unbestritten stehen diesen Ertragssteigerungen auf Seiten des LWL auch Aufwandssteigerungen gegenüber; es ist jedoch kein Alarmismus festzustellen, dass die Belastungsentwicklung für Gelsenkirchen mittelfristig nicht ohne erhebliche Einschnitte an anderer Stelle zu finanzieren sein wird.

Bereits zum **Kommunalen Finanzausgleich 2022** sieht der Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2022 vor, im Wege der Ermittlung der gemeindeindividuellen Steuerkraft nach Rechtsstatus **differenzierende Nivellierungshebesätze** anzuwenden. Dies würde bedeuten, dass kreisfreie und kreisangehörige Gemeinde ab sofort ihre um den örtlichen Hebesatz bereinigten Steuerträge mit unterschiedlichen Nivellierungshebesätzen vervielfältigen, wodurch kreisfreie Gemeinden im unmittelbaren Vergleich „reicher“ gerechnet würden; mit dem Resultat, dass eine Umverteilung der zur Verfügung stehenden Finanzausgleichsmasse zu Lasten kreisfreier Städte wie Gelsenkirchen erfolgte. Diese weitreichende, nicht nachvollziehbare Änderung des Verteilungsmechanismus würde in 2022 zunächst lediglich hälftig umgesetzt werden. Bereits aus dieser nur hälftigen Umsetzung resultieren für Gelsenkirchen laut einer Simulationsrechnung des Städtetages NRW jedoch Mindererträge in 2022 von **rd. 2,5 Mio. €**.

Diese geplante Umverteilung ist nicht hinnehmbar. Die vom Gesetzgeber angeführte Begründung dieser rechtsstellungsorientierten Differenzierung, die durchschnittlich höher ausfallenden örtlichen Hebesätze der kreisfreien Gemeinden seien ein Beleg für deren erhöhtes Steuerkraftpotenzial, ist statistisch nicht belegt und somit nicht haltbar. Wie durch Herrn Dr. Manfred Busch (Kämmerer a. D. der Stadt Bochum) in seinem Fachaufsatz „*Differenzierte fiktive Hebesätze im kommunalen Finanzausgleich – Begründungen und Wirkungen*“ aus November 2021 wissenschaftlich fundiert aufgezeigt wurde, sind die erhöhten Hebesätze der kreisfreien Gemeinden vielmehr deren unmittelbare Reaktion auf die akute Finanznot.

Eine weitere Einschränkung des finanziellen Handlungsspielraums resultiert aus den angehäuften **Liquiditätskrediten**, die derzeit einen Bestand von 553 Mio. € aufweisen. Diese Kredite, die nominell lediglich kurzfristige Liquiditätsengpässe überbrücken sollen, müssen mangels grundsätzlich auskömmlicher Finanzausstattung seit geraumer Zeit zur langfristigen Finanzierung der kommunalen Aufgaben herangezogen werden. Die resultierenden Zinsaufwendungen werden sich trotz des derzeit historisch niedrigen Zinsniveaus auch in 2022 auf rd. 10,5 Mio. € belaufen. Bezogen auf die Gegenwart führt diese immense Schuldenlast, die von Gelsenkirchen aus eigener Kraft nicht zu tilgen sein wird und Ausdruck der jahrelangen strukturellen Unterfinanzierung ist, unmittelbar zu einer einschneidenden Einschränkung der kommunalen Selbstverwaltung. Für die Zukunft bedeutet der hohe Schuldenstand zudem ein enormes Zinsrisiko.

1.2.2 Entlastungen

Neben den beschriebenen Haushaltsbelastungen sind erfreulicherweise auch Entlastungen zu verzeichnen, die sich im Vergleich zur Haushaltsplanung 2021 ergeben haben und veranschlagt werden konnten.

Laut dem Orientierungsdatenerlass vom 17.08.2021 wird die **Verteilung der Entlastungsmittel aus dem 5-Milliarden-Entlastungspaket** des Bundes voraussichtlich ab

2022 erstmals auf der Grundlage des im Jahr 2016 beschlossenen Schlüssels erfolgen (Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer: 2,4 Mrd. €; Bundesbeteiligung an den KdU: 1,6 Mrd. €; Länderanteil an der Umsatzsteuer: 1 Mrd. €).

Die daraus resultierende, erhöhte Mitteldisposition über einen im Vergleich zu den Vorjahren erhöhten KdU-Anteil wirkt sich zugunsten von strukturschwachen Kommunen wie Gelsenkirchen aus, die überproportional hohe Sozialaufwendungen zu tragen haben.

Um die finanzielle Belastung in der stationären Pflege abzumildern, wird ab 01.01.2022 von der Sozialen Pflegeversicherung nach § 43c Sozialgesetzbuch Elftes Buch – SGB XI ein **Zuschlag zu den Pflege- und Ausbildungskosten** neben dem nach Pflegegrad 2 bis 5 differenzierten Leistungsbetrag gewährt. Die Höhe des Zuschlags richtet sich nach der Dauer der Pflege und des einrichtungseinheitlichen Eigenanteils (EEE) der Einrichtung.

Der von den Pflegekassen übernommene Eigenanteil an den Pflegekosten variiert zwischen 5 % innerhalb des ersten Jahres und maximal 70 % ab dem vierten Jahr in der Einrichtung und reduziert um diese Beträge die Kosten der Sozialhilfe. Konkret wird ab dem Haushaltsjahr 2022 mit korrespondierenden jährlichen Minderaufwendungen in Höhe von rd. 4,25 Mio. € gerechnet.

Im Vergleich zur Vergangenheit sind darüber hinaus ab 2022 nicht länger Kompensationszahlungen gemäß dem **Einheitslastenausgleichsgesetz (ELAG)** zu entrichten. Dieser Umverteilungsmechanismus belastet den Gelsenkirchener Haushalt in 2021 letztmalig mit rd. 8,4 Mio. €.

Weitere substantielle Entlastungen sind durch zahlreiche, insbesondere auch investiv wirkende, **Förderprogramme von Bund und Land** zu konstatieren (Gute Schule 2020, KInvFG II etc.). Hierdurch wird es Gelsenkirchen ermöglicht, unter Einbringung von kommunalen Eigenanteilen, dringend notwendige Instandhaltungen und Erneuerungen an der städtischen Infrastruktur vorzunehmen. Weitere Förderprogramme zur Forcierung der städtebaulichen Fortentwicklung oder die Digitalisierung der Stadt und der Verwaltung entfalten ebenfalls entlastende Haushaltswirkung. Die konkreten Maßnahmen und Auswirkungen werden im weiteren Verlauf des Vorberichts dezidiert erläutert.

1.2.3 Risiken im Haushalt 2022

Genauso wie der Vorjahreshaushalt wird auch der Haushalt 2022 von der alle gesellschaftlichen Bereiche tangierenden COVID-19-Pandemie signifikant beeinflusst.

Angesicht dieser besonderen Rahmenbedingungen wurde auch der Haushalt 2022 bewusst risikoarm geplant. Verlässliche Einschätzungen zur Entwicklung maßgeblicher Planungsgrößen gestalten sich äußerst schwierig. Exemplarisch ist die Planung des zukünftigen Gewerbesteueraufkommens oder der Schlüsselzuweisungen, deren Gesamthöhe sich ebenfalls aus der zur Verfügung stehenden steuerlichen Ertragskraft ableitet, zu nennen.

Die grundsätzlichen planerischen Unwägbarkeiten in Bezug auf zukünftige Schlüsselzuweisungen werden ab dem Planjahr 2023 dadurch verschärft, dass die sich für den Kommunalen Finanzausgleich abzeichnende, rechtsstellungsorientierte Ermittlung der

kommunalen Steuerkraft – als wesentlicher Faktor für die Bemessung des gemeindeindividuellen Ausgleichbetrags – ab 2023 ihre volle Wirkung entfalten soll. Da bereits die geplante hälftige Umsetzung in 2022 für Gelsenkirchen Mindererträge von rd. 2,5 Mio. € zur Folge hätte, ergibt sich für die Folgejahre ab 2023 ein wertmäßig relevantes Risiko, das aufgrund mehrheitlich noch unbekannter Verteilungsvariablen zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch keine Veranschlagungsreife aufweist.

Weitere Risiken bestehen im Aufwandsbereich – etwa in Bezug auf die kommunalen Beteiligungen und Sondervermögen, deren Geschäftsfelder teilweise massiv von den Corona-Folgen tangiert sind. Negative Auswirkungen im Gesamtkonzern Stadt wirken sich wegen der weitreichenden finanziellen und rechtlichen Verflechtungen mit dem städtischen Kernhaushalt auch auf das Jahresergebnis der Stadt Gelsenkirchen aus und können dieses maßgeblich positiv wie negativ beeinflussen.

2 Wesentliche Ziele und Strategien der Kommune

Ein ausgeglichener Haushalt ist nicht nur haushaltsrechtlich vorgeschrieben; er stellt vor allem das Fundament für eine bedarfsgerechte kommunale Aufgabenwahrnehmung dar. Ohne finanzielle Handlungsspielräume ist weder die Verwirklichung kommunaler Ziele und Politikansätze noch eine flexible Anpassung an konkrete lokale Bedarfe darstellbar.

Seitens der Stadt Gelsenkirchen werden seit Jahrzehnten umfassende Sparanstrengungen unternommen und Konsolidierungs- bzw. Gegensteuerungsmaßnahmen umgesetzt. Dieser Weg der konsequenten Selbstevaluation und -optimierung wird fortgesetzt. Gleichwohl sind die Konsolidierungspotenziale bereits weitgehend ausgeschöpft. Bei aller Sparbereitschaft ist zudem sensibel darauf zu achten, dass Konsolidierungsmaßnahmen nicht zulasten der Attraktivität der Stadt Gelsenkirchen und damit langfristig kontraproduktiv wirken – ein „Kaputtsparen“ kann keine sinnvolle Lösung für die strukturelle Unterfinanzierung darstellen.

Effektiver und vor allem nachhaltiger ist eine aktive Stärkung lokaler Strukturen, von denen mittelbar auch die Gelsenkirchener Haushaltslage profitiert.

2.1 Wirtschaftsförderung

Einen wirksamen Baustein der städtischen Konsolidierungsstrategie stellt vor diesem Hintergrund die Unterstützung der in Gelsenkirchen tätigen Unternehmen dar. Sie ist – ebenso wie die Förderung von Neuansiedlungen – elementarer Teil der Wirtschaftsförderung.

Oberstes Ziel der Wirtschaftsförderung ist und bleibt die Schaffung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze. Gleichzeitig sind Antworten auf die erheblichen Herausforderungen der Corona-Pandemie zu geben. Durch zielgerichtete Beratungen zu Förderprogrammen des Landes und Bundes im Rahmen der Corona-Hilfen sowie Informationskampagnen ist dafür Sorge zu tragen, dass die Unternehmen in die Lage versetzt werden, Umsatzausfälle zu kompensieren und sich mittelfristig gestärkt aus der pandemiebedingten Krise präsentieren können.

Das „Hochfahren“ nach dem Lockdown bedarf eines gemeinsamen Handelns aller Akteure, das die Frequenzen in den Zentren unterstützt. Der Wirtschaftsförderung kommen hier relevante Koordinierungsaufgaben zu. Die langfristige Sicherung der Attraktivität der Zentrenlagen stellt eine wesentliche Herausforderung dar, die gemeinsam mit der Stadtplanung angegangen werden muss.

Im Rahmen des 5-Standorte-Programms zum Investitionsgesetz Kohleregion (InvKG) wird an der Vorbereitung und Umsetzung von Projekten in den Handlungssträngen Wasserstoffinfrastruktur (z. B. Klimahafen Gelsenkirchen), Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur (z. B. Unterstützung des Forschungsantrages der evocenta GmbH im Technologiefeld künstliche Intelligenz), Entwicklung eines Energie- und Industrieparks am Standort des ehemaligen Steinkohlekraftwerks Gelsenkirchen Scholven sowie Begleitung des Projektansatzes Bildungs- und Innovationscampus gearbeitet.

Die Befunde der vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (kurz: MWIDE) geförderten Vorstudie zum „Ausbau der Innovations- und Forschungsinfrastruktur in Gelsenkirchen mit Ausstrahlungseffekten auf das benachbarte Umfeld“ werden aufgegriffen.

Aufgrund der Gewerbeflächenknappheit in Gelsenkirchen arbeitet die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit dem Referat Stadtplanung an der Absicherung und Reaktivierung von gewerblichen Flächenpotenzialen. Die Erarbeitung eines Wirtschaftsflächenkonzeptes wird hierbei eine relevante strategische Unterstützung bieten.

Ein Fokus wird auf der Beratung von Unternehmen zur Digitalisierung und Nutzung neuer Technologien liegen. Relevant ist hier eine Zusammenarbeit mit der Stabstelle „Vernetzte Stadt“ und die Vermittlung von externen Angeboten.

Die Weiterentwicklung des Hochschulstandortes Gelsenkirchen wird weiterhin konstruktiv begleitet.

2.2 Stadterneuerung

Die Stadterneuerung leistet seit mehr als zwanzig Jahren einen wichtigen Beitrag, um Gelsenkirchen zukunftsfest zu machen. Natürlich sind die Herausforderungen des Strukturwandels in unserer Stadt mit baulichen Veränderungen verbunden. Wenn heute dort, wo früher Zechen standen, ein Landschaftspark grünt, ist das ein Ergebnis der Stadterneuerung. Bei der Stadterneuerung Gelsenkirchen arbeiten viele Beteiligte zusammen: Bürgerinnen und Bürger, Gewerbetreibende, Vereine, Politik, Verwaltung und Planerinnen und Planer. Was 1995 im Gebiet Bismarck/Schalke-Nord begann, ist zu einer Erfolgsgeschichte geworden - ein Beleg dafür ist auch die Tatsache, dass Gelsenkirchen seitdem mit einer Vielzahl von Projekten Modellstadt der integrierten Stadterneuerung geworden ist. Und die Stadterneuerung wird auch in Zukunft ihren Beitrag leisten, um Gelsenkirchen zu einer guten Heimat für die Menschen zu machen.

Integrierte und sozial orientierte Stadterneuerung schafft die soziale, bauliche und ökologische Voraussetzung dafür, dass Quartiere in Städten und Gemeinden zukunftsfähig bleiben. Aktuell werden 45 Bescheide aus acht Fördergebieten (Buer, Hassel, Schalke, Schalke-Nord, City, Bochumer Str., Neustadt und Rotthausen) mit rund 100 Einzelmaßnahmen aus der Städtebauförderung (davon drei Bescheide mit EU-Mitteln) mit einem Gesamtvolumen von über 70,6 Mio. € förderfähiger Gesamtausgaben bzw. 61,4 Mio. € Fördermitteln zeitgleich förder technisch abgewickelt. Zudem werden haushalterisch rund 55 Finanzstellen mit einem Gesamtauszahlungsvolumen von rund 12,1 Mio. € im konsumtiven und 5,9 Mio. € im investiven Bereich geplant und bewirtschaftet.

Von 2002 bis Ende 2014 wurden im Programmgebiet Gelsenkirchen-Südost zahlreiche soziale Projekte an den Start gebracht. Die Umgestaltungen von Schulhöfen, Kinderspielplätzen sowie die Aufwertung von Stadtteilplätzen haben zu einer Stabilisierung und zu einer neuen Aufenthalts- und Wohnumfeldqualität geführt.

2004 wurde die City in das Programm Stadtumbau West aufgenommen. In 16 Jahren wurden rund 50 Mio. € Städtebauförderungsmittel für Maßnahmen zur Aufwertung des

öffentlichen Raumes und des Immobilienbestandes sowie zur Stärkung des Einzelhandels verausgabt. Trotz enger kommunaler finanzieller Spielräume gelang es der Stadt Gelsenkirchen und allen Beteiligten, beispielhafte Planungsprozesse umzusetzen und zugleich nachhaltige städtebauliche Qualitäten zu erreichen. Hervorzuheben sind die Leitprojekte wie der Umbau des Heinrich-König-Platzes und der Umbau der Ebertstraße. Dennoch ist der Stadterneuerungsprozess in der City noch nicht als abgeschlossen zu betrachten. Neben dem östlichen City-Bereich, der einer intensiveren Betrachtung bedarf, haben sich durch die aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie neue, dringende Handlungsbedarfe in den Citylagen ergeben. Erste Maßnahmen sollen im Rahmen des Sofortprogramms Innenstadt NRW ergriffen werden. Ein entsprechender Förderantrag wurde in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung bei der Bezirksregierung Münster gestellt. Um die Problemlagen ganzheitlich anzugehen, bedarf es des interdisziplinären Ansatzes der Städtebauförderung. Hierzu wird derzeit ein Integriertes Entwicklungskonzept City-Ost erarbeitet. Ziel ist es, dies möglichst zeitnah zur Förderung anzumelden.

Schalke, einer der am dichtesten besiedelten Stadtteile, wurde wegen des hohen Interventionsbedarfs 2008 in das Programm Soziale Stadt aufgenommen. Neben baulich-investiven Projekten wie dem Umbau des Grilloplatzes, der im Frühjahr 2019 eingeweiht wurde, liegt der Fokus auch auf der sozialen Stabilisierung und ökologischen Sensibilisierung bspw. durch Förderprojekte mit Jugendlichen im Rahmen von Gemeinschaftsgärten. Insgesamt wurden für Schalke seit 2008 gut 10 Mio. € Städtebaufördermittel bewilligt.

Seit 2012 werden Hassel, Westerholt und Bertlich mit Hilfe von Fördermitteln und Eigenmitteln der Städte Herten und Gelsenkirchen zukunftsfähig gemacht. Mit Hilfe des Programms Soziale Stadt werden die Aufenthaltsqualität der öffentlichen Freiräume verbessert, die Angebote für Bildung und Soziales in den Stadtteilen entwickelt und vernetzt sowie das Engagement der Menschen vor Ort gefördert. Lokale Unternehmen und die Versorgungssituation werden gestärkt. Im Zeitraum 2012 - 2020 wurden rund 10,2 Mio. € Städtebaufördermittel und EFRE-Mittel für Gelsenkirchen-Hassel akquiriert. Mit zusätzlichen 4 Mio. € Fördermitteln des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ wurde von 2014 bis 2018 insbesondere der Klimaschutz gefördert. Mit dem neuesten Zuwendungsbescheid 2021 wurden noch einmal Städtebaufördermittel in Höhe von 4,3 Mio. € für die folgenden Projekte bewilligt: Zwischennutzung Pfortnerhaus Neue Zeche Westerholt, interkommunales Nutzungsmanagement, interkommunaler Verfügungsfonds für bewohnergetragene Projekte, Haus- und Hofflächenprogramm, Umgestaltung Hasselacht (Rundweg mit Aktivstationen), Öffnung Sportanlage Lüttinghof (1. BA), Abriss Wohngebäude Möllmannsweg und Neugestaltung begrünter Aufenthaltsflächen.

Mit der Revitalisierung rund um die Bochumer Straße leistet die Stadt Gelsenkirchen erneut Pionierarbeit: Die hier begonnene Sanierungsmaßnahme im Programm Stadtbau West / Wachstum und nachhaltige Erneuerung wird als Modellprojekt für die zukünftige Stadtentwicklung in vergleichbaren Quartieren dienen. Seit den Ratsbeschlüssen von 2012 und 2016 wurden für zahlreiche Projekte mit den Schwerpunkten Kultur, Wissenschaft und Bildung rund 23 Mio. € akquiriert. Als Prestigeprojekt ist hier die zukünftige Quartiersmitte der denkmalgeschützten Heilig-Kreuz-Kirche als Veranstaltungszentrum zu nennen. Um die komplexen Aufgaben der Stadterneuerung bewältigen zu können, wurden altbewährte Mittel der Stadterneuerung mit passgenauen und innovativen Instrumenten wie der eigens gegründeten Stadterneuerungsgesellschaft

Gelsenkirchen (SEG) und dem städtebaulichen Sanierungsrecht nach dem besonderen Städtebaurecht ergänzt.

Das Stadterneuerungsgebiet Schalke-Nord wurde neu unter dem Titel „Schalke-Nord neu denken“ als Programmgebiet aufgenommen. Ein Förderbescheid in Höhe von 1,87 Mio. € für vorbereitende Untersuchungen zum Sanierungsgebiet Schalke-Nord, für Stadtteilmanagement/ Öffentlichkeitsarbeit sowie für die Neugestaltung des Eingangsportals und der Freianlagen der Glückauf-Kampfbahn liegt nun vor.

Rotthausen hat mit seinem Weg vom Montanstandort zum Glas- und Solarstandort mehrere Phasen von Aufbruchsstimmungen und Arbeitsplatzverlusten erlebt. Gerade durch die Zuwanderung von Menschen aus Südosteuropa und durch geflüchtete Menschen in den letzten Jahren ergeben sich enorme neue Herausforderungen für den Stadtteil. In der heutigen Situation der Neuorientierung, der Selbstvergewisserung und des Ringens um sozialen Zusammenhalt macht sich der Stadtteil Rotthausen auf einen neuen Weg. Mit der Umsetzung des vom Rat beschlossenen Integrierten Entwicklungskonzepts ist Anfang 2020 ein umfassender Erneuerungsprozess im Städtebauförderprogramm Sozialer Zusammenhalt (früher Soziale Stadt) gestartet. Bisher wurden hier Stadterneuerungsmittel in Höhe von 2 Mio. € für Stadtteilmanagement, Haus- und Hofflächenprogramm, Modernisierungsberatung, Verfügungsfonds, Grünpotenzialstudie, Machbarkeitsstudie Volkshaus und Neuanlage des Spielplatzes Weindorfstraße bewilligt. 2021 wurde eine Zuwendung in Höhe von 475.000 € für das Quartiersmanagement und die Umgestaltung des Spielplatzes Steinfurthhof bewilligt.

Die Neustadt gehört zu den kleinsten, jedoch sehr dicht besiedelten Gelsenkirchener Stadtteilen. Im Verhältnis zur Bevölkerungszahl leben hier die meisten Menschen mit Migrationshintergrund, die meisten kinderreichen Familien sowie die meisten unter 18-Jährigen. Der strukturelle Mangel an Beschäftigung infolge des Rückgangs der Montanindustrie prägt das Gebiet in besonderem Maße. Der überwiegend sozial schwache, von starker Fluktuation und hoher demografischer Dynamik geprägte Stadtteil ist Ankommens- und Durchzugsquartier für Neuzugewanderte. Zur Beseitigung bestehender Defizite und um positive Impulse für eine künftige Entwicklung zu setzen, werden seit 2019 Maßnahmen im Rahmen des Städtebauförderprogramms Sozialer Zusammenhalt durchgeführt. Bisher wurden 730.000 € für Stadtteilmanagement, Verfügungsfonds, Grünpotenzialanalyse, Haus- und Hofflächenprogramm sowie Beteiligungsverfahren für Kinder- und Jugendliche bewilligt. Der neueste Zuwendungsbescheid aus 2021 enthält eine Zuwendung in Höhe von 100.000 € für das Haus- und Hofflächenprogramm.

Die Spuren des frühen Aufschwungs zur Montanstadt und der Strukturwandel der letzten Jahrzehnte finden sich deutlich im Erscheinungsbild der Stadt. Der Druck ist groß, vorhandene Wohngebiete, Industriebrachen und Straßen zu erneuern, Straßenlärm und Luftverschmutzung den Kampf anzusagen, Vorhandenes zu schützen und zu verbessern. Dem Bedarf an neuen Wohn- und Gewerbegebieten stehen immer knapper werdende Freiflächen gegenüber. Die strategischen Leitplanken für die zukünftige räumliche Entwicklung der Stadt hat der Rat der Stadt mit dem Räumlichen Strukturkonzept Gelsenkirchen beschlossen. In einigen Quartieren Gelsenkirchens ist ein schwieriger Wohnungsmarkt mit einer hohen Leerstandkonzentration vorzufinden. Hier liegen Konfliktpotentiale in der verkehrsbedingten Lärm- und Luftbelastung an Hauptstraßen, in fehlenden Grünstrukturen sowie in der Lärmbelastung durch Gewerbestandorte und Schienenwege. Diesbezüglich sowie hinsichtlich vergleichsweise schlechter Teilha-

bechancen für Kinder und Familien ist insbesondere in Schalke-Nord großer Handlungsbedarf erkennbar. Im März 2021 wurde das IEK Schalke-Nord vom Rat der Stadt beschlossen; ein Förderantrag für die ersten beiden Bauabschnitte der Glückauf-Kampfbahn sowie vorbereitende Untersuchungen und Öffentlichkeitsarbeit über Städtebaufördermittel in Höhe von 1,87 Mio. € wurden beantragt.

Stadterneuerung ist nur erfolgreich, wenn alle gesellschaftlichen Kräfte zusammenwirken. Und Gelsenkirchen ist ein gutes Beispiel dafür, was erreicht werden kann, wenn Bürgerschaft, Vertretungsgremien und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der gesamten Verwaltung gemeinsam zupacken, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

2.3 Digitalisierung

Die Digitalisierung kann und soll einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, die Stadt Gelsenkirchen insgesamt attraktiver und insbesondere die Stadtverwaltung effizienter und leistungsfähiger zu machen.

2.3.1 Leitbild „Vernetzte Stadt“

In Gelsenkirchen werden sämtliche Digitalisierungsaktivitäten unter dem Leitbild der „Vernetzten Stadt“ konzentriert. Dieser Ansatz wurde entwickelt, weil der Gelsenkirchener Anspruch über den einer von rein technischen Anwendungen geprägten Vorstellung einer Smart City hinausgeht und mittlerweile durch die integrierte Strategie der digitalen Stadt Gelsenkirchen untermauert wird. Die Digitalisierung soll Menschen und Institutionen verbinden, große Unternehmen, den Mittelstand und Start-ups, Vereine und Verbände, soziale Initiativen, Kultur- und Bildungseinrichtungen u. a. m. In der vernetzten Stadt ist Digitalisierung kein Wert für sich, sondern Mittel und Werkzeug einer sozialen, partizipativen und an verbesserten Lebensqualität orientierten Stadtentwicklung. Damit soll das abstrakte Thema Digitalisierung für möglichst alle Teile der Gelsenkirchener Stadtgesellschaft anschlussfähig und handhabbar gemacht werden. Grundlage für sämtliche Digitalisierungsprojekte der Stadt Gelsenkirchen ist die Überzeugung, dass Smart City und E-Government zusammengedacht werden müssen.

Für die Aufgabe Digitalisierung konnten für 2022 Ressourcen aus Landes- und Bundesmitteln im Rahmen verschiedener Förderprojekte gewonnen werden. Dazu zählt beispielsweise das Projekt Open Innovation Lab, welches im ArenaPark unter anderem ein Smart-City-Labor entwickelt. Hier soll zusätzlich eine Internet of Things-Plattform und eine 5G-Teststrecke entstehen.

Im Jahr 2021 hat die Umsetzung des Open Innovation Lab im Rahmen der „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“ des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) begonnen, welche in 2022 fortgeführt wird.

Zudem wird der Ausbau des Service-Portals Gelsenkirchen – auch vor dem Hintergrund der Anforderungen des Onlinezugangsgesetzes (OZG) – weiter vorangetrieben. Die integrierte Strategie der Vernetzten Stadt ist so ausgerichtet, dass sie sich der Dynamik

der digitalen Entwicklung anpasst. Sie wird also ständig angepasst und ergänzt, in einem fortwährenden Dialog mit Stadtgesellschaft, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft sowie zivilgesellschaftlichen Organisationen.

2.3.2 Digitale Verwaltung

Nach dem Start des Serviceportals der Stadt Gelsenkirchen im Rahmen ihrer Digitalstrategie werden in den Jahren 2021 und 2022 von der gkd-el und der Stabsstelle Vernetzte Stadt auf dieser Plattform eine Vielzahl von Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen als Online-Services verfügbar gemacht.

Den Auftakt bildete die Implementierung des Standesamts Online mit der Bestellmöglichkeit von Personenstandsurkunden, die Online-Beantragung des Büchereiausweises sowie ein Corona-bezogener Service. Weitere Prozessaufnahmen finden derzeit in mehreren Bereichen der Verwaltung statt, so dass Dienste wie z. B. der Antrag auf einen Wohnungsberechtigungsschein, die Bescheinigung über die Namensführung, Flurkarte online, Sondernutzung von öffentlichen Flächen, Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz, Hundeanmeldung und andere mehr sukzessive über sogenannte intelligente Formularassistenten abgebildet werden können. Ebenso sind auf dem Serviceportal bereits jetzt über 100 digitale Services von Bund, Land und anderen Behörden zu finden, sortiert nach Lebenslagen des Onlinezugangsgesetzes.

Nach der Registrierung am ebenfalls integrierten Servicekonto.NRW verfügen die Bürgerinnen und Bürger über ein (kostenfreies) digitales Postfach und einen Dokumentensafe bei der Stadt. Durch die Integration eines mit Verschlüsselungstechnik ausgestatteten Kommunikationsmoduls werden künftig Bearbeitungsprozesse beschleunigt, da u. a. eine Rückfragemöglichkeit nach der Antragstellung besteht. Ebenso soll eine Vielzahl von Services mit einem E-Payment-Modul, ausgestattet mit mehreren Bezahlarten, sowie dem Kassenwesen verknüpft werden, so dass die Leistungen unmittelbar online bezahlt werden können.

Last, but not least: Durch die geplante Verknüpfung des Dienstleistungskatalogs mit der Verwaltungssuchmaschine des Landes NRW wird die Stadt am bundesweiten Portalverbund teilnehmen.

2.3.3 Digitalisierung öffentlicher Schulen

Die der Stadt Gelsenkirchen über den DigitalPakt zur Verfügung gestellten Mittel inklusive des kommunalen Eigenanteils betragen rd. 20,7 Mio. €. Diese sind über entsprechende Anträge zur Ausstattung der öffentlichen Gelsenkirchener Schulen gebunden.

Nach Eingang der Bewilligungsbescheide wird mit der Umsetzung der beantragten Maßnahmen begonnen; diese müssen bis Ende 2024 abgeschlossen sein.

Es sind bereits mobile Endgeräte beschafft, Klassenräume mit WLAN und interaktiver Technik ausgestattet sowie flächendeckend an allen Schulen die digitale Lernplattform IServ eingerichtet worden.

Die Inanspruchnahme der derzeit noch freien Mittel des DigitalPaktes setzt eine neuerliche Beantragung voraus, für deren fachlich-inhaltliche Ausgestaltung im Dialog mit den Schulen passgenaue Ausstattungsmaßnahmen entwickelt wurden. Die Maßnahmen wurden an die individuellen Bedarfe der Schulen zur Umsetzung der geänderten Kernlehrpläne und der Vorgaben des Medienkompetenzrahmens NRW angepasst. Unter anderem ist geplant, Roboter, 3D-Drucker, Sprachausgabestifte, digitale Mikroskope und digitale Sensoren für die naturwissenschaftlichen Abteilungen zu beschaffen.

Für den Bereich der Digitalisierung öffentlicher Schulen existieren zudem weitere Förderprogramme. Derzeit prüft die Fachverwaltung auf der Grundlage der einschlägigen Förderrichtlinien, ob für die Stadt Gelsenkirchen diesbezügliche Förderzugänge bestehen.

2.4 Mobilität

2.4.1 Masterplan Mobilität

Der Themenkomplex Verkehr/ nachhaltige Mobilität hat in Gelsenkirchen hohes Gewicht. Um die Mobilität in Gelsenkirchen nachhaltig und umweltverträglich zu gestalten, hat die Stadt den Prozess „Zukunft Mobilität“ bereits in 2017 angestoßen.

Der Masterplan Mobilität ist als umfassendes Konzept für die ressourcenschonende Gestaltung der Mobilität in der Stadt Gelsenkirchen vorgesehen. Hierfür sind einerseits die Anforderungen an eine langfristig leistungsfähige Infrastruktur, andererseits Anforderungen aus den Bereichen Umwelt und Klimaschutz zu berücksichtigen. Der Masterplan Mobilität soll als verkehrsträgerübergreifendes Konzept sämtliche Arten des Güter- und Personenverkehrs in Gelsenkirchen betrachten sowie inter- und multimodale Zusammenhänge herausstellen und fördern und damit die erforderliche Verkehrswende vorbereiten.

Des Weiteren wird verstärkt an der Planung eines Netzes von Mobilstationen gearbeitet, um die Verkehrswende durch ein alternatives Mobilitätsangebot zu unterstützen.

2.4.2 Radwegeverkehrskonzept

Die Stadt Gelsenkirchen hat es sich zum Ziel gesetzt, das Radwegenetz deutlich auszubauen und ein engmaschiges Netz an Alltags- und Freizeitrouten zu schaffen. Die öffentlichen Straßenräume sollen zugunsten des Radverkehrs umgebaut werden, um dadurch neue Angebote für eine umwelt- und klimaverträgliche Mobilität zu bieten.

Der Radverkehr bietet zusammen mit dem öffentlichen Personennahverkehr den nachhaltigsten Ansatz für eine Verbesserung der Luftqualität. Besonderes Potenzial dafür bietet sich auf den alltäglichen Wegen von Pendlerinnen und Pendlern (Berufs- und Ausbildungsverkehre, aber auch Einkaufsverkehre). Um dauerhaft eine deutliche Veränderung des Modal Split weg vom motorisierten Kfz-Verkehr hin zum umweltfreundlichen Radverkehr aktiv zu fördern, bedarf es einer umfassenden, leistungsfähigen und verkehrssicheren Radverkehrsinfrastruktur.

Bereits mit der Programmplanung 2019/2020 und 2021 wurden Programme aufgestellt, welche die Aktivitäten transparent und übersichtlich auflisten, mit denen im Themenkomplex Radverkehr insgesamt eine erkennbare Änderung bzw. Verbesserung erreicht wurde.

Mit dem Zukunftsprogramm Radverkehr ist für 2022 ff. eine erweiterte, strategische Ausrichtung der Verkehrsplanung, mit einer noch stärkeren Verknüpfung zum Straßenausbauprogramm gegeben. Dieses Zukunftsprogramm Radverkehr wurde in den bürgerchaftlichen Gremien vorgestellt und dient als Arbeitsgrundlage für alle den Radverkehr betreffenden Maßnahmen des Referats Verkehr.

Die Ziele und Maßnahmen des Zukunftsprogramms Radverkehr werden mithilfe von Maßnahmensteckbriefen transparent und nachvollziehbar dargestellt. Es werden die mittelfristig geplanten Maßnahmen – in deren Rahmen Fahrradinfrastruktur geschaffen bzw. mittels derer eine positive Wirkung auf den Radverkehr erzielt wird – einzeln aufgeführt.

Das Zukunftsprogramm Radverkehr ist somit keine einmalig erstellte Zusammenfassung der Maßnahmen mit Radverkehrsbezug, sondern wird in dem mittelfristigen Zeitraum Ergänzungen finden und fortgeschrieben werden. Beispielsweise können Maßnahmen aus der politischen Beratung sowie der Themenfelder des künftigen Masterplans Mobilität, der EURO 2024 oder der IGA 2027 mit aufgenommen werden. Die Konkretisierung und Koordinierung erfolgt über das Referat Verkehr.

Auf der Agenda stehen bis jetzt insgesamt rund 44 Projekte. Darunter die Erneuerung des Geh- und Radweges „Auf dem Bettau“. Durch dieses Projekt wird die Wegeverbindung von der Ringstraße bis zur Hüttenstraße verbessert.

Eine der umfangreichsten Baumaßnahmen wird die Umgestaltung der Hiberniastraße sein. Hier wird, durch die Aufgabe eines Streifens der Kfz-Fahrbahn zugunsten eines gesicherten, 2,50 Meter breiten Radfahrstreifens, eine große Lücke im Radwegenetz südlich des Hauptbahnhofs geschlossen.

Um das Radfahren für die Bürgerinnen und Bürger sicherer zu machen, ist die Beleuchtung ausgewählter Radverkehrsanlagen geplant. So soll in diesem Rahmen u. a. die zum Nordring parallel verlaufende Radwegeverbindung mit einer Beleuchtung versehen werden.

Bestandteil des Zukunftsprogramms wird auch wieder eine verstärkte Kommunikation zum Thema Radverkehr sein. Im kommenden Jahr wird kontinuierlich – zum Beispiel mit dem Promo-Bike – auf die Menschen zugegangen werden. Ein weiteres Thema im kommenden Jahr wird unter anderem die Einführung der ersten Fahrradzone in Gelsenkirchen sein.

Das alle Städte und Gemeinden des Landes mit einer einheitlichen Wegweisung für den Radverkehr verbindende Radverkehrsnetz NRW wird zurzeit planerisch überarbeitet. Ziel ist es, ein flächendeckendes Wegweisungssystem für den Radverkehr aufweisen zu können, welches neben den innerstädtischen Verbindungen auch die Radverkehrsverbindungen in die Nachbarkommunen ausweist. Die Neubeschilderung dieses Netzes wird in 2022 erfolgen.

Das Angebot für den Radverkehr wird aufgewertet und attraktiver gestaltet. Damit wird die Bevölkerung dazu angeregt, das Fahrrad in Zukunft mehr zu nutzen und vom PKW-Verkehr auf ein nachhaltiges und umweltfreundliches Beförderungsmittel umzusteigen.

2.4.3 Erweiterung des Straßenbahnnetzes

Mit dem Ziel, das vorhandene städtische Straßenbahnnetz zu erweitern und weiter zu qualifizieren, wurde in 2021 die Darstellbarkeit folgender denkbarer Maßnahmen geprüft:

- I. der sog. „Ringschluss“ der Straßenbahnlinie 301 von Horst in die Gelsenkirchener Innenstadt
- II. die Verlängerung der Straßenbahnlinie 302 bis Hassel oder bis zum Haltepunkt „GE-Buer Nord“ der S-Bahnlinie S9
- III. die Anbindung der Westfälischen Hochschule an das vorhandene Straßenbahnnetz

Um die avisierte Straßenbahnnetzerweiterung grundsätzlich belastbar bewerten zu können, ist im Dezember 2020 ein externes Planungsbüro mit der Durchführung einer Potenzialanalyse beauftragt worden. Das Gutachten ist im 4. Quartal 2021 in Grundzügen fertiggestellt worden. Es enthält sowohl eine Bestandsanalyse des Status Quo, als auch darauf aufbauend die Ausarbeitung möglicher Straßenbahntrassen auf den v. g. drei Korridoren inklusive einer betriebswirtschaftlichen Bewertung und eines Kosten-Nutzen-Abgleichs zum Status Quo, aber auch zu möglichen alternativen Elektromobilitätskonzepten ohne Straßenbahn.

Zusammengefasst wurden die drei Korridore im Wesentlichen nach den folgenden Bewertungskriterien untersucht:

- Kosten für den Streckenausbau
- Jährliche Aufwendungen (Kapitaldienst Strecke, Unterhaltskosten Strecke, Kapital- und Unterhaltungskosten Fahrzeuge, Energie- und Personalkosten etc.)
- Erlöse
- Nutzen für Fahrgäste und Allgemeinheit (Reisezeitverbesserungen etc.)

Anhand der Ergebnisse der Bewertungen wurden die möglichen Straßenbahntrassen abschließend bewertet und priorisiert.

In der Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Mobilitätsentwicklung am 18. November 2021 sind die wesentlichen Ergebnisse der Potentialanalyse und die daraus resultierenden Empfehlungen des Gutachterbüros vorgestellt worden.

Auf Basis der vorliegenden Untersuchungsergebnisse empfiehlt das Gutachterbüro, die Maßnahme I. („Ringschluss“ der Straßenbahnlinie 301 von Horst in die Gelsenkirchener Innenstadt) mit Priorität weiter zu verfolgen.

Der Gesamtbericht der Potenzialanalyse wird voraussichtlich Anfang 2022 vorliegen.

Das Gutachterbüro empfiehlt das folgende weitere Vorgehen:

- Abstimmung der weiteren Handlungs- und Planungsschritte mit den zuständigen Behörden, Fördermittelgebern und mit der BOGESTRA AG
- Vertiefende Untersuchung für die Umsetzung der Vorzugsvariante: Projektstruktur, Ressourcen, Projektablauf etc.
- Im Anschluss: Vergabe weiterer Planungsschritte (stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI)
 - Berücksichtigung des neuen Verfahrens der Standardisierten Bewertung
 - Aktualisierung des Verkehrsmodells als Basis der zukünftigen Planungen unter Verwendung des Verkehrsmodells NRW
- Nach Vorlage der Standardisierten Bewertung (nach dem neuen Verfahren): Entscheidung über die grundsätzliche Weiterverfolgung der ausgewählten Maßnahmenvariante

2.5 Umwelt/Klimaschutz

Schon bevor das Thema Klimaschutz in das öffentliche Rampenlicht gerückt ist, hat die Stadt Gelsenkirchen die Herausforderung erkannt, Schritte vorbereitet und eingeleitet. Dazu zählt unter anderem das bisherige Klimaschutzkonzept aus 2011 mit einem Zeithorizont bis 2020. Das Thema Klimaschutz gewinnt global weiter an Bedeutung, insbesondere durch die nachweisbare Zunahme von extrem heißen Tagen und Starkregenereignissen sowie das bürgerschaftliche Engagement der „Fridays for Future“-Bewegung.

Am 11.07.2019 erklärte die Stadt Gelsenkirchen mit Beschluss des Rates der Stadt den Klimanotstand für Gelsenkirchen. In der Folge werden alle Entscheidungen mit möglichen Klimafolgen einer Folgeneinschätzung bezüglich des Klimaschutzes unterzogen und auf klimafreundliche Alternativen prioritär geprüft.

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz hat bereits am 12.03.2019 beschlossen, ein externes Beratungsunternehmen mit der Erarbeitung eines „Klimakonzeptes 2030/2050“ zu beauftragen, um die Aktivitäten zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel der Stadt Gelsenkirchen nach 2020 weiterzuführen.

Ergebnis des Klimakonzeptes 2030/2050 werden Empfehlungen sowohl auf konzeptionell-strategischer Ebene als auch zu ambitionierten, aber erreichbaren städtischen Klimaschutz- und Anpassungszielen sein. Zudem soll sich die Stadtgesellschaft mit ihren Schlüsselakteuren möglichst selbst stärker auf gemeinsam vereinbarte Ziele verpflichten.

Der bisherige Zeitplan zur Erarbeitung des Konzeptes hat sich in 2021 insbesondere durch notwendige Anpassungen des Beteiligungsprozesses Corona-bedingt verzögert (u. a. Umstellung auf digitale Formate). Andererseits macht eine veränderte Leitlinien- und Zieldiskussion vor dem Hintergrund der vom Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU) im Sommer 2020 abschließend bewerteten Konsequenzen des völkerrechtlich verbindlichen Pariser Klimaabkommens bereits verwaltungsintern einen intensiveren Beteiligungsprozess erforderlich, der noch nicht abgeschlossen ist, sodass die Beschlussfassung zum Klimakonzept nun Mitte 2022 geplant ist.

Der Prozess zur Erarbeitung der erforderlichen Leitlinien, Ziele, Umsetzungsstrategien und Maßnahmen wird dabei weiterhin unter möglichst enger Einbindung der Stadtgesellschaft (insbesondere von Politik, Bürgerschaft und Schlüsselakteuren wie Energieversorgungsunternehmen und Wohnungswirtschaft) weitergeführt.

Das Klimakonzept 2030/2050 wird Handlungsempfehlungen bis 2030, unter Beachtung der Klimaschutzziele des Bundes für 2050 bzw. 2045 und des maßgebenden Pariser Klimaabkommens, umfassen, die mit dem Beschluss und dem Start der Umsetzung eines ersten Maßnahmenprogramms 2023-2025 und eines „Sofortprogramms 2022“ ab 2022 haushaltsrelevant werden sollen. Dabei wird es nicht um eine einfache, maßnahmenbezogene Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes 2020 gehen, sondern es ist unter enger Einbindung der Stadtgesellschaft eine aktualisierte Bewertung der Handlungsmöglichkeiten und Klimaschutzzielsetzungen in der Stadt erforderlich. Handlungsmöglichkeiten und -empfehlungen zur Schnittstelle „Klimaschutz und Mobilität“ sollen dabei nicht in das Klimakonzept, sondern in den zeitlich nahezu parallel erarbeiteten „Masterplan Mobilität“ integriert werden.

2.6 Ausbau der Kindertagesstätten

Der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kita oder in der Kindertagespflege ergibt sich aus § 24 SGB VIII. In Gelsenkirchen ist dadurch, und im Folgenden aufgrund steigender Geburtenzahlen, des Zuzugs EU-Ost sowie wegen der Flüchtlings-thematik ein weiterer enormer Bedarf an Betreuungsplätzen entstanden.

Es sind weitere Neubauten sowie Erweiterungen bestehender Tageseinrichtungen für Kinder in Planung, die mit verschiedenen Investoren und Trägern gebaut und betrieben werden sollen. Im Jahr 2022 werden 17 neue Gruppen mit 335 Plätzen den Betrieb aufnehmen. Bei den neu geschaffenen Plätzen sind auch die Tageseinrichtungen für Kinder von freien Trägern zum Stichtag mit insgesamt neun Gruppen berücksichtigt (Stand: 01.08.2022). Des Weiteren werden im Jahr 2022 in der Großtagespflege 32 neue Plätze für Kinder unter drei Jahren geschaffen.

Da zur Verbesserung der Versorgungssituation weitere Tageseinrichtungen für Kinder benötigt werden, arbeitet der „Kita-Ausbau“ hier in zwei Bereichen. Zum einen wird seitens der Stadt Gelsenkirchen nach geeigneten und kurzfristig bebaubaren Flächen gesucht. Hier besteht die besondere Herausforderung darin, gerade in dicht besiedelten und eng bebauten Gebieten, wohnortnahe Standorte zu finden, auf die die Stadt Zugriff hat. Freiflächen, die die Industrie zurückgelassen hat, sind oftmals stark mit Schadstoffen belastet oder befinden sich in einer Randlage, sodass sie für Eltern nur schwer bis gar nicht erreichbar sind. Um hier die Versorgung zu verbessern und Synergieeffekte zu nutzen, erfolgt eine fachdienst- und vorstandsbereichsübergreifende Zusammenarbeit.

Des Weiteren begleitet der Bereich „Kita-Ausbau“ Investoren und Träger zielgerichtet bei der Verwirklichung neuer Projekte. Interessenten haben eine feste Ansprechperson bei GeKita, die Standortanfragen annimmt und die Kommunikation innerhalb der Stadtverwaltung führt sowie bei Bedarf weitere Kontakte im Kompetenzbereich der Fachbereiche vermittelt. Eine besondere Herausforderung sind Anfragen von Investoren, die sich bisher nicht mit dem Spezialgebiet „Kita-Bau“ beschäftigt haben. Hier ist das erforderliche Fachwissen nicht vorhanden.

Gelsenkirchen möchte verstärkt freie Träger für Tageseinrichtungen für Kinder gewinnen. Dabei gilt es zu beachten, dass das potenzielle Mietobjekt nach dem Kinderbildungsgesetz finanzierbar ist. Investoren haben zum Teil unrealistische Vorstellungen von geeigneten Flächen für einen Kita-Bau und erzielbaren Mieten. Hier wird frühzeitig informiert, um die mögliche Realisierung eines Projektes zu überprüfen.

Da sich aktuell die Bau- und Immobilienpreise mit einer stark steigenden Tendenz entwickeln, könnte es in Zukunft schwieriger werden, geeignete, bedarfsorientierte und finanzierbare Immobilien zu finden.

Das Projekt der RAG-Stiftung „Zukunft früh sichern“ in Gelsenkirchen-Ückendorf ist über den 31. Mai 2022 hinaus um ein weiteres Jahr verlängert worden. Ziel des Projekts ist es, sozial benachteiligte Kinder in Kindertageseinrichtungen durch Aufbau und Etablierung einer frühzeitigen Präventionskette zu unterstützen und ihre Talente zu fördern.

2.7 Schulbauoffensive

Die Herausforderungen für eine bedarfsgerechte Gestaltung der Schullandschaft haben sich in Gelsenkirchen weiter erhöht. Es ist eine Mehrfachherausforderung zu konstatieren, die sich insbesondere aus einem signifikanten Anstieg der Geburten- und Schülerzahlen, den Erfordernissen von Inklusion und der schulischen Integration von Kindern mit Fluchterfahrung und EU-Zuwanderung ergibt. Vor diesem Hintergrund sind bereits ab 2016 verschiedene schulbauliche Maßnahmen eingeleitet und beschlossen worden. Ein in Auftrag gegebenes „Externes Gutachten zur Schulentwicklung in der Primarstufe und Sekundarstufe I/II“ und eine durch die Verwaltung erstellte Anpassungsprognose unter Berücksichtigung zweier weiterer Schuljahre bestätigen den Bedarf für zusätzlichen Schulraum, der alle Schulstufen umfasst und bis weit über das Jahr 2030 hinausgeht.

Diese Bedarfe zu decken, stellt eine der bedeutenden kommunalen Herausforderungen der kommenden Jahre dar. Hiermit wird eine erhebliche Bindung personeller und insbesondere auch finanzieller Ressourcen einhergehen.

2.8 Sportflächenentwicklungsplanung

Sport und Bewegung sind zur kommunalen Querschnittsaufgabe geworden, die in anderen kommunalen Handlungsfeldern wie Gesundheit, Integration, Bildung oder Stadtentwicklung eine zunehmend große Rolle einnehmen. Mit der Ausdifferenzierung des Sports geht auch eine veränderte Sportraumnutzung einher, die sich über die genormten Sportanlagen mehr und mehr in den öffentlichen Raum verlegt, sich in alternativen Sporträumen bzw. -gelegenheiten wie beispielsweise Skate- oder Parcoursanlagen manifestiert oder auf nicht für den Sport ausgewiesenen Flächen wie Parks oder Quartiersplätzen ausweitet.

Vor dem Hintergrund dieser veränderten Sportnachfrage sind zum einen attraktive, wohnortnahe Sport- und Bewegungsangebote für alle Bürgerinnen und Bürger bereitzustellen, zum anderen aber auch adäquate, den Anforderungen der (neuen) Nutzergruppen entsprechende Bewegungsräume vorzuhalten. Ziel ist es, eine ausreichende Versorgung an Bewegungs- und Sporträumen sowie ein ausgewogenes Verhältnis in Bezug

auf die inhaltliche Ausgestaltung der Flächen zu erzielen, sodass eine effiziente Nutzung gewährleistet werden kann. Die Sportvereine als gemeinwohlorientierte, im Quartier verankerte Sportanbieter sollen zukunftsfähig aufgestellt und in der Mitwirkung zur Förderung von sozialer Teilhabe, Integration, Inklusion und Gesundheit gestärkt werden.

Sportentwicklungsplanung ist als sektorübergreifender Ansatz zu verstehen, der auf einer Verzahnung und engen Zusammenarbeit von räumlicher Fachplanung sowie Jugend-, Bildungs-, Integrations- und Gesundheitsplanung fußt. Die Verknüpfung der einzelnen Fachplanungen und der genannten Analysen bindet enorme Ressourcen. Die genannten Analysen des Sport- und Bewegungsverhaltens sowie die Bestandsdaten der Sportvereine beschreiben lediglich die IST-Situation und können somit keine langfristigen Prognosen abgeben, die jedoch gerade für langfristige Investitionen in die Modernisierung oder Schaffung von Sporträumen wichtig wäre. Zudem ist es im Sport schwer, kurzlebige Trends von bleibenden Sportarten und -formen zu unterscheiden.

2.9 Kulturentwicklungsplanung

Auch die Kulturentwicklungsplanung ist als Querschnittsthema mit weiteren gesellschaftlichen Bereichen verbunden und berührt dabei u. a. Aspekte der Stadtentwicklung, der Tourismusentwicklung sowie der Integrations- und Bildungspolitik.

Für den Erfolg der Kulturentwicklungsplanung ist es unbedingt erforderlich, dass der Gestaltungswille von allen Beteiligten nach der Fertigstellung des Kulturentwicklungsplans aktiv fortgeführt wird und zuvor identifizierte Maßnahmen umgesetzt werden. Der Kulturentwicklungsplan definiert die strategische Ausrichtung der Gelsenkirchener Kulturlandschaft für die kommenden Jahre und dient auch als Referenz für kulturpolitisches Handeln. Er wird in einem beteiligungsorientierten und transparenten Prozess mit Akteuren aus Kunst- und Kulturszene, Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft erarbeitet, um die Bedarfe in der Kulturlandschaft zu ermitteln, Ideen zu entwickeln und Herausforderungen nachhaltig meistern zu können.

Als Schwerpunkte können sich Themen wie kulturelle Infrastruktur, kulturelle Teilhabe, Kulturmarketing, Kulturförderung oder Stadtteilentwicklung herauskristallisieren. Darüber hinaus ist es für eine innovative Kulturpolitik unerlässlich, komplexe Themen wie Digitalisierung, Diversität und kulturelle Bildung ebenso zu integrieren.

Grundlegend ist im Weiteren eine Binnenbetrachtung der Kulturverwaltung hinsichtlich ihrer Ressourcen, um sie für die Zukunft optimal aufzustellen und den Erwartungen und Anforderungen entsprechen zu können. Die Erstellung des Kulturentwicklungsplans wird durch das Unternehmen „startklar a+b GmbH“ begleitet.

2.10 Quartiersentwicklung

Entsprechend den Gremienbeschlüssen wurde 2021 im Vorstandsbereich 5 – Arbeit und Soziales – in der Servicestelle zur Koordination der Förderlandschaft die „Quartierskoordination“ geschaffen.

Die Kernaufgabe der Quartierskoordination ist die Weiterentwicklung und Verstetigung von Angeboten, Projekten, Strukturen und Netzwerken, die einen Bezug zur Stadtteil-

bzw. Quartiersarbeit haben. Hierzu gehören zum Beispiel Maßnahmen zur Gestaltung der Stadtviertel und die Entwicklung von Quartiersnetzwerken unter Bürgerbeteiligung. Auch die Etablierung von Treffpunkten im Quartier und die Finanzierung von professionellen „Kümmerinnen“ oder „Kümmerern“ sind ein langfristiges Ziel. Darüber hinaus sollen auch Maßnahmen gefördert werden, die zu einer Verbesserung der Integration, der Beteiligung, des Austausches, der Nachbarschaftshilfe und des ehrenamtlichen Engagements beitragen.

Die Quartierskoordination sichtet vorhandene stadtteilbezogene Einrichtungen, Programme, Projekte und Angebote, identifiziert Handlungsbedarfe im Bereich der sozial-integrativen Stadtteil- und Quartiersarbeit und entwickelt neue Konzepte. Dabei werden bewährte Strukturen, wenn möglich erhalten und erforderlichenfalls weiterentwickelt. Laufende, durch städtische, Landes-, Bundes- und EU-Mittel geförderte Projekte werden hierbei berücksichtigt.

Vorrangig sollen die Stadtteile und Quartiere berücksichtigt werden, die aufgrund der sozialen Situation besondere Handlungsbedarfe aufweisen. Dazu wurde eine Priorisierung von zu berücksichtigenden REGE-Bezirken vorgenommen. (REGE steht für RegionalEntwicklungGElsenkirchen. Die REGE-Bezirke unterteilen die 18 Stadtteile in insgesamt 40 REGE-Bezirke und werden mit Hilfe von Himmelsrichtungen beschrieben.)

Folgende REGE-Bezirke wurden auf Grundlage von quantitativen Daten für die Konkretisierung von Handlungsbedarfen im Bereich der sozial-integrativen Quartiersentwicklung allgemein ausgewählt: Altstadt, Schalke-Nord und -Ost, Bulmke-Hüllen-West und -Süd, Neustadt, Ückendorf-Nord und Rotthausen-West.

Folgende REGE-Bezirke wurden auf Grundlage von quantitativen Daten für die Konkretisierung von Handlungsbedarfen im Bereich Quartiersentwicklung insbesondere für Seniorinnen und Senioren ausgewählt: Bulmke-Hüllen-Nord, Buer-Ost und -Zentrum, Beckhausen-Nordwest, Erle-West und Resse-West.

Die herangezogenen quantitativen Daten werden durch qualitative Daten ergänzt, die durch Dokumentenanalysen, die Befragung von Schlüsselpersonen aus dem Quartier, sowie Quartiersbegehungen in kleinem Umfang erhoben werden. Auf dieser Datengrundlage werden Handlungsvorschläge in Bezug auf Quartiersarbeit insgesamt und in den entsprechend priorisierten REGE-Bezirken entwickelt.

Zunächst wurden Handlungsvorschläge für die REGE-Bezirke Ückendorf-Nord, Erle-West und Bulmke-Hüllen-West entwickelt. Im Jahr 2022 werden weitere Handlungsvorschläge für die priorisierten REGE-Bezirke entwickelt. Diese werden sukzessive zur Abstimmung in den Ausschuss für Soziales und Arbeit gegeben.

Im Stadtteil Rotthausen wird zudem eine Dezentralisierung des Beratungsangebotes der Sozialverwaltung erprobt. Im dort ansässigen Quartiers-/Stadtteilbüro werden feste Sprechstunden und Informationsveranstaltungen für Bürgerinnen und Bürger angeboten.

2.11 Sicherheit und Ordnung

Neben den etablierten Tätigkeitsfeldern ordnungsrechtlichen Handelns stehen für das Jahr 2022 weitere Schwerpunkte im Blickfeld des Referates 32 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung.

Die gesellschaftlichen Entwicklungen und insbesondere die mit der Zuwanderung verbundenen Herausforderungen in den jeweiligen Quartieren erfordern eine Intensivierung der ordnungsbehördlichen Präsenz und Kontrolle. In Zusammenarbeit mit den ordnungsrechtlichen Kooperationspartnern verstärkt das seit 2014 aktive Interventions-team Zuwanderung EU-Ost die Objektprüfungen in von der Armutszuwanderung besonders betroffenen Quartieren. Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) trägt mit seiner zunehmenden Präsenz in den Quartieren und regelmäßigen mobilen Sprechstunden in allen Stadtteilen der Erwartungshaltung der Bürgerinnen und Bürger Rechnung. Ziel ist es, den KOD weiter zu stärken und die Kräfte zu bündeln, um verstärkt in den fünf Bezirken der Stadt sowie im Streifendienst präsent zu sein. Hierzu wird der KOD bis zum Jahr 2024 schrittweise von derzeit 50 auf 100 Einsatzkräfte verdoppelt. Bereits in 2022 werden 20 weitere Einsatzkräfte ihren Dienst aufnehmen. Dies bietet zugleich dann auch die Möglichkeit, den KOD organisatorisch noch besser aufzustellen, um künftig noch präsenter und dichter am Stadtgeschehen zu sein. Sodann konzentrieren sich die städtischen Ordnungskräfte auf zwei zentrale Aufgabenbereiche: auf den Streifendienst und auf die Arbeit in den fünf Bezirken der Stadt (Bezirkdienste). Dabei kooperiert der KOD schon jetzt mit Ordnungspartnern wie der Polizei oder auch mit GELSEN-DIENSTE, wenn es um die Beseitigung von Müll geht.

Das in 2021 im REGE-Bezirk Ückendorf-Nord gestartete Pilotprojekt Integrative Präventionsarbeit (IPA) unterstützt mit einer ressortübergreifenden Anlaufstelle vor Ort die Möglichkeiten behördlicher Präsenz im Quartier und eines gemeinsamen Konfliktmanagements der beteiligten Akteure Polizei, KOD und der aufsuchenden Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter des Caritas Wohlfahrtsverbandes. Die zu erwartenden Synergieeffekte dieser Zusammenarbeit sollen zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen und könnten so Modellcharakter für weitere Quartiere haben.

Die Erkenntnisse aus der im August 2021 begonnenen 12-monatigen Testphase zur Ermittlung der Notwendigkeit eines 24/7-Betriebes der Leitstelle des Referates Öffentliche Sicherheit und Ordnung bilden die Grundlage für eine bedarfsorientierte Ausweitung der Erreichbarkeit der Leitstelle und des KOD. Damit sollen auch die Reaktionszeiten ordnungsbehördlichen Handelns für die Bürgerinnen und Bürger optimiert werden.

Der fordernden Situation für Kundinnen und Kunden sowie Beschäftigte der Ausländerbehörde wird mit der fortgesetzten Umsetzung der in 2021 erarbeiteten Ergebnisse der Organisationsuntersuchung begegnet. Neue organisatorische Strukturen, ein verstärkter Technikeinsatz (Kassenautomat, SB-Terminal zur Aufnahme biometrischer Daten, elektronische Akten) und nicht zuletzt zusätzliche personelle Kräfte ermöglichen eine bessere Erreichbarkeit und verkürzte Bearbeitungszeiten.

Das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen fördert mit dem Programm „Kommunales Integrationsmanagement NRW“ zunächst befristet u. a. einen 0,75 %-Anteil einer Vollzeitstelle, welche im Bereich der rechtlichen Verstetigung der Integration ausländischer Menschen mit besonderen Integ-

rationsleistungen tätig sein wird. Der Kreis der Bestandsgeduldeten soll reduziert werden, indem gut integrierte Geduldete ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht erhalten. Hierzu hat die Landesregierung die Erlasslage weiter präzisiert. Wichtige Instrumente hierfür sind insbesondere die Regelungen zu den §§ 25 a (*Aufenthaltsgewährung bei gut integrierten Jugendlichen und Heranwachsenden*) und 25 b (*Aufenthaltsgewährung bei nachhaltiger Integration*) des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG). Die Möglichkeiten dieser Regelungen werden neben den Aktivitäten des Rückkehrmanagements konsequent geprüft und vorhandene Spielräume ausgeschöpft.

2.12 Integration von Flüchtlingen und Zuwandernden aus Südosteuropa

2.12.1 Einordnung

Die Zuwanderung nach Gelsenkirchen von Menschen mit Fluchterfahrung bzw. aus Südosteuropa hält weiterhin an.

Die Integration dieser Menschen in die Stadtgesellschaft und damit die Sicherung des sozialen Friedens in den Quartieren wie auch die individuelle Unterstützung ist eine der zentralen Herausforderungen für die Stadt Gelsenkirchen. Das trifft sowohl in sozialer, aber insbesondere auch in finanzieller Sicht zu.

Der Anteil der seit 2013 neuzugewanderten Menschen an der städtischen Gesamtbevölkerung liegt bei ca. 6 % (Stand 26.11.2021). Der Anteil der Kinder unter 3 Jahren liegt innerhalb der neuzugewanderten und geflüchteten Menschen bereits bei ca. 15 % (Stand 26.11.2021).

2.12.2 Zuwanderung von geflüchteten Menschen

2.12.2.1 Demografische Entwicklung

Die Ausländerbehörde erfasst insgesamt 9.209 Personen mit Flüchtlingsstatus, zuzüglich 1.033 geduldete Personen und 607 Personen mit Aufenthaltsgestattung (Stand 26.11.2021).

Der überwiegende Teil der Flüchtlinge im Stadtgebiet stammt aus Syrien (52,82 %), aus dem Irak (8,08 %) und aus Afghanistan (3,36 %).

Der Anteil der seit 2015 geflüchteten Menschen an der Gelsenkirchener Gesamtbevölkerung liegt bei 4,13 %. Der Anteil der Kinder im Alter bis 3 Jahren an der Gesamtzahl der Personen mit Flüchtlingsstatus liegt bei 5,01 %.

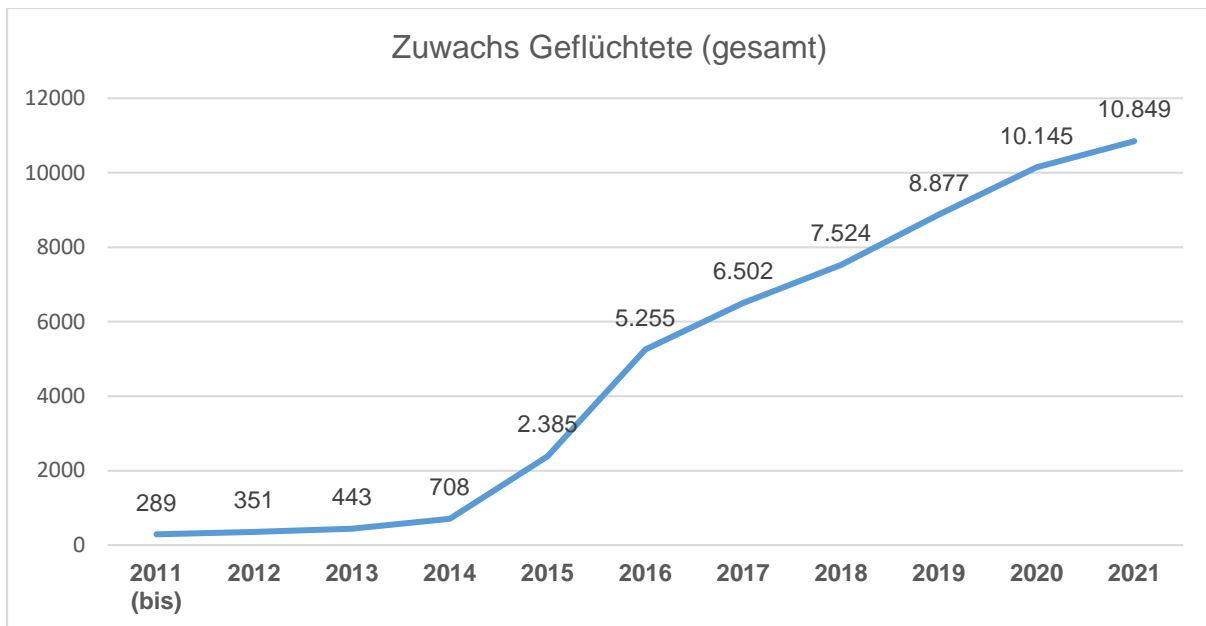


Abbildung 4: Zuwachs der Geflüchteten (Anzahl gesamt), Stand: 26.11.2021

2.12.2.2 Unterstützung durch das Land Nordrhein-Westfalen

Damit die Integrationskraft von Stadt und Stadtverwaltung nicht überfordert wird, konzentriert sich die Stadtverwaltung hinsichtlich der Integrationsbemühungen auf geflüchtete Personen mit guter Bleibeperspektive.

Aus kommunaler Sicht sollten, wie im Koalitionsvertrag der NRW-Landesregierung ausgeführt, Geflüchtete bis zum endgültigen Abschluss des Asylverfahrens in Landeseinrichtungen verbleiben und ggfls. von dort aus zurückgeführt werden.

Obgleich hierzu bereits die richtigen Schritte eingeleitet und zum Teil umgesetzt wurden, sind weitere Anstrengungen der Landesregierung bis zur vollständigen Umsetzung des Asylstufenplanes dringend angezeigt.

2.12.2.3 Flüchtlingsfinanzierung

Die Verhandlungen mit der Landesregierung über eine Verbesserung der Flüchtlingsfinanzierung sind im Dezember 2020 zum Abschluss gekommen. Die Neuregelungen gleichen die finanziellen Lasten der Kommunen – vor allem für die Vergangenheit – nicht vollständig aus.

Die erzielte Vereinbarung sieht zusammengefasst folgende Punkte vor:

- Die Pauschalen im Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) werden ab dem 01.01.2021 auf 10.500 €/Jahr für kreisangehörige Gemeinden und 13.500 €/Jahr für kreisfreie Städte erhöht.
- Für Personen, die ab dem 1. Januar 2021 in den Duldungsstatus wechseln, wird eine einmalige Pauschale in Höhe von 12.000 € an die Kommunen ausgezahlt. Die Pauschale wird unabhängig davon gezahlt, wie lange der/die Geduldete im Duldungsstatus verbleibt.

- In Anerkennung der bereits in der Vergangenheit getragenen Belastungen der Kommunen unterstützt das Land die Kommunen bei der Finanzierung der Bestandsgeduldeten mit jeweils 175 Mio. € in 2021 und 2022 und mindestens 100 Mio. € in den Jahren 2023 und 2024. Insgesamt werden so mindestens 550 Mio. € für die Bestandsgeduldeten zusätzlich zur bisherigen „3-Monats-Regelung“ gezahlt (Nach Ablehnung des Asylantrages wurden für dann „geduldete Flüchtlinge“ bislang lediglich für drei Monate eine Pauschale von monatlich 866 € gezahlt.).

Der Landtag Nordrhein-Westfalen hat das Gesetz zur Änderung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes und zu Ausgleichszahlungen für geduldete Personen am 3. November 2021 in 2. Lesung beschlossen. Das Gesetz ist am 13. November 2021 in Kraft getreten.

Somit ergibt sich für die Stadt Gelsenkirchen bezüglich der laufenden pauschalen Kostenerstattung nach dem FlüAG (für Asylbewerber im laufenden Verfahren und für geduldete Personen nach Ablehnung ihres Asylantrages) ab dem Jahr 2021 im Vergleich zur bisherigen Flüchtlingsfinanzierung ein Plus von rund 2,9 Mio. € im Jahr. Hinsichtlich der Einmalzahlungen für sich bereits im Duldungsstatus befindliche Personen (Bestandsgeduldete) erhält die Stadt Gelsenkirchen einen Ausgleichsbetrag in Höhe von insgesamt 4.731.150 € (2021/2022 je 1.505.366 € und 2023/2024 je 860.209 €).

Dennoch verbleibt für die Stadt Gelsenkirchen im Jahr 2022 voraussichtlich ein Betrag von ca. **17,6 Mio. €** in diesem Handlungsfeld, der von der Kommune aufzubringen ist und nicht refinanziert wird.

2.12.3 Zuwanderung aus Südosteuropa

2.12.3.1 Demografische Entwicklung

In Gelsenkirchen sind 10.577 Personen aus Südosteuropa gemeldet (Stand 26.11.2021); 6.452 stammen aus Rumänien und 4.125 aus Bulgarien. Daraus ergibt sich ein Anteil von 4 % der Menschen aus Bulgarien und Rumänien an der Gesamtbevölkerung Gelsenkirchens.

42,3 % davon sind neuzugewanderte Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Die kurzzeitigen Zu- und Wegzüge innerhalb dieser Personengruppe sind nach wie vor immens. Dabei ziehen die Neuzuwandernden primär in die benachteiligten Quartiere des Stadt-südens.

Zur Wahrung des sozialen Friedens werden neben den integrierenden Maßnahmen verstärkt ordnungsbehördliche Aktivitäten kontinuierlich und konsequent umgesetzt.

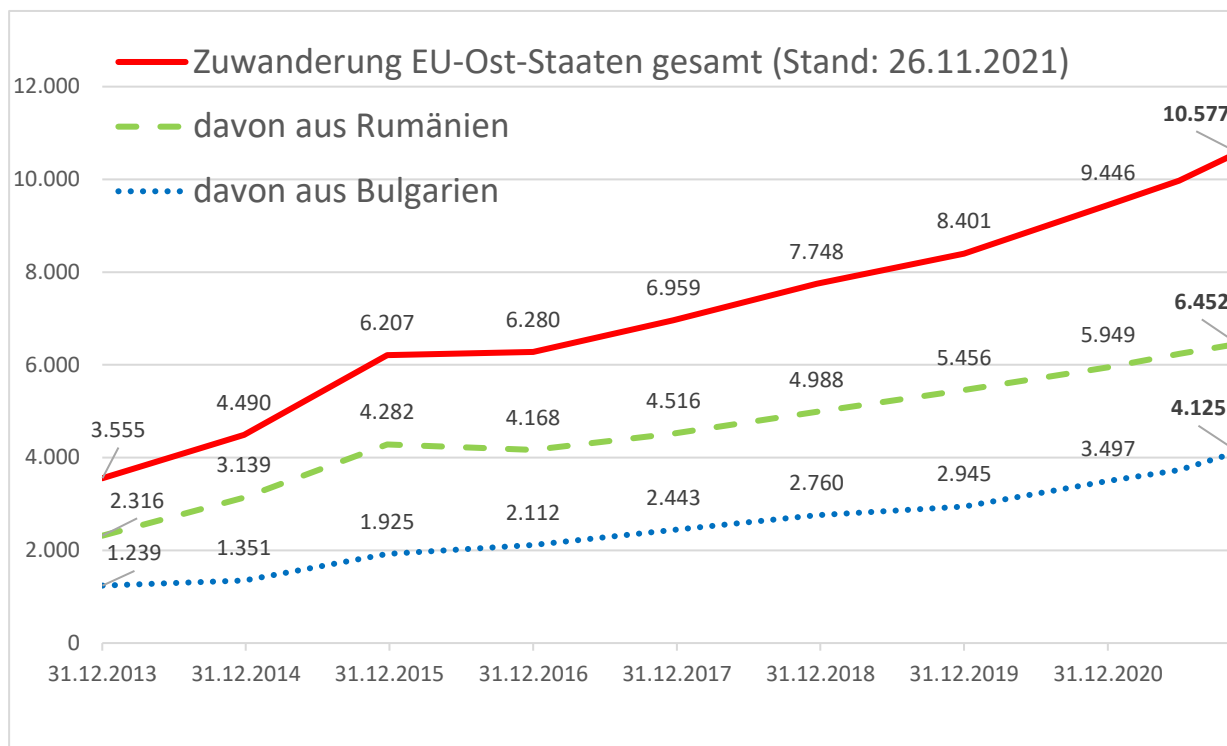


Abbildung 5: Zuwanderungszahlen aus EU-Ost-Staaten, Stand: 26.11.2021

2.12.3.2 Unterstützung von Land, Bund, EU

Zwar stellen das Land NRW, der Bund und die EU Fördermittel zur Integration des Personenkreises zur Verfügung, diese sind jedoch in aller Regel zu 20 % von der Kommune mitzufinanzieren und genügen bei weitem nicht, um den Anforderungen angemessen begegnen zu können.

Eine Bewältigung der komplexen Herausforderungen ist nur mit zusätzlicher (finanzieller und struktureller) Unterstützung und Verantwortungsübernahme durch den Bund bzw. das Land möglich.

Insofern wird auch in 2022 ein wesentlicher Aspekt kommunaler Forderungen an Bund und Land sein, die Städte des Ruhrgebietes bei der Bewältigung der sozialen Herausforderungen, die mit der EU-Zuwanderung nicht selten einhergehen, zu unterstützen. Der Fokus liegt dabei nicht nur auf der auskömmlichen Finanzierung, sondern vor allem auf der Schaffung des notwendigen Rechtsrahmens, um Sozialleistungsmissbrauch und Integrationsunwilligkeit genauso wie Ausbeutung und unwürdige Lebensbedingungen anzugehen.

2.12.3.3 Pull-Faktor Problemimmobilien

So genannte Problemimmobilien haben sich zu einem relevanten Pull-Faktor hinsichtlich der Armutszuwanderung aus Südosteuropa entwickelt. Für das Modellvorhaben Problemimmobilien steht bis zunächst 31.12.2023 ein finanzielles Gesamtvolumen von 12 Mio. €, das zu 95 % landesseitig gefördert ist, zur Verfügung. Diese Mittel sind in enger Abstimmung mit dem Fördergeber einzusetzen.

Die Umsetzbarkeit ist abhängig von der Möglichkeit, Problemimmobilien zu erwerben. Hierzu kooperiert die Stadt Gelsenkirchen mit der Stadterneuerungsgesellschaft (SEG) und der ggw. Die mit dem Fördergeber abgestimmte Problemimmobilienliste umfasst 53 Gebäude. Durchschnittlich stehen demnach ca. 230.000 € je Gebäude aus dem Förderprogramm zur Verfügung.

Die SEG und ggw haben bislang insgesamt 25 Problemimmobilien erworben, die in das Programm aufgenommen werden sollen. Sie haben derzeit zehn Abbruchmaßnahmen und zwei Modernisierungsmaßnahmen umgesetzt bzw. in der Vorbereitung. Diese liegen in den Fördergebieten Schalke-Nord und Bochumer Straße. Zukünftig muss der massive strukturelle Leerstand (über 9.000 Wohneinheiten) behoben werden. Um den Markt zu stabilisieren, ist bis 2032 der Rückbau von ca. 3.000 Wohneinheiten erforderlich.

2.12.3.4 Finanzielle Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Die mit der Zuwanderung aus Südosteuropa verbundenen Handlungserfordernisse benötigen enorme zusätzliche finanzielle und personelle Ressourcen.

Neben der Kofinanzierung von Fördermaßnahmen sind weitere Kostenpositionen wie personeller Aufwand, anteilige Kosten der Unterkunft, zusätzliche vorzuhaltende Infrastruktur wie Plätze in Kindertageseinrichtungen oder Schulen, nicht oder nur teilweise refinanziert.

Der beigefügten Gesamtübersicht ist zu entnehmen, dass für 2022 voraussichtlich ca. **9,2 Mio. €** zusätzlich kommunal zu tragen sind.

2.12.4 Zusammenfassung/ Ausblick

Die Aufnahme, die Integration der neuzugewanderten Menschen und die Sicherung des sozialen Friedens sind zentrale Aufgaben der Stadtgesellschaft für die kommenden Jahre. Zur Bewältigung dieser Aufgaben sind seitens der Kommune zusätzliche Ressourcen in erheblicher Höhe aufzubringen.

Das u. g. Kostentableau verdeutlicht, dass die Stadt trotz der Unterstützung von Bund, Land und EU zusätzliche Kosten in Höhe von ca. **28,1 Mio. €** in 2022 zu tragen haben wird. Hier ist zwingend eine vollumfängliche Kompensation durch die übergeordneten Instanzen erforderlich.

Flüchtlinge und Zuwanderung - Haushalt 2022			
	Ertrag	Aufwendungen	Zuschussbedarf
Summen Flüchtlinge	31.104.909 €	48.756.818 €	17.651.909 €
<i>davon für geduldete Flüchtlinge</i>	<i>3.065.366 €</i>	<i>10.296.699 €</i>	<i>7.231.333 €</i>
Summen Zuwanderung EU-Ost	7.154.697 €	16.388.083 €	9.233.386 €
nicht aufteilbare Kosten, z.B. Schul- bustransfer	441.500 €	1.699.211 €	1.257.711 €
Gesamtsumme der Erträge	38.701.106 €		
Gesamtsumme der Aufwendungen		66.844.112 €	
Eigenanteil Stadt Gelsenkirchen			<u>28.143.006 €</u>
davon entfallen auf			
Leistungen nach dem SGB II	19.185.360 €	23.868.419 €	4.683.059 €
Leistungen nach dem AsylbLG	11.703.044 €	20.878.705 €	9.175.661 €
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	2.200.000 €	2.550.000 €	350.000 €
Hilfen zur Erziehung	0 €	250.000 €	250.000 €
Unterhaltsvorschuss	1.282.747 €	1.832.496 €	549.749 €
Integrationsaufwendungen	4.329.955 €	12.609.166 €	8.279.211 €
Verwaltungsaufwand	0 €	4.855.326 €	4.855.326 €

2.13 Leuchtturmprojekte

Über die obig dargestellten, laufend verfolgten Strategien und Ziele hinaus, ist innerhalb des mittelfristigen Planungszeitraums die Vorbereitung und/ oder Realisierung mehrerer Leuchtturmprojekte geplant, die Signalwirkung und Aufbruchsstimmung entfachen sollen und von denen ein substantieller Mehrwert für die Stadt Gelsenkirchen und nicht zuletzt deren Bewohnerinnen und Bewohner erwartet wird.

2.13.1 UEFA-Fußballeuropameisterschaft 2024

Die Stadt Gelsenkirchen wird von Juni bis Juli 2024 einer von zehn Austragungsorten der UEFA-Fußballeuropameisterschaft (EURO 2024) in Deutschland sein. Damit findet eine der nach den Olympischen Sommerspielen und der FIFA-Fußball-WM größten Sportveranstaltungen der Welt in Gelsenkirchen statt. Hier bietet sich die ausgezeichnete Gelegenheit, die Stadt Gelsenkirchen auf nationaler und internationaler Bühne während der Veranstaltung und im Vorfeld (Logo-Präsentation, Endrundenauslosung) zu präsentieren.

Die Planungen für dieses Großereignis laufen bereits seit der Bewerbungsphase 2017 und nehmen in den kommenden Jahren weiter an Fahrt auf. Die Stadt Gelsenkirchen hat sich wie alle anderen Gastgeberstädte dazu verpflichtet, eine geeignete Struktur aufzubauen und umfassend mit UEFA und dem DFB zusammenzuarbeiten. Die Organisationsstruktur in Gelsenkirchen gliedert sich in sieben „Säulen“, in denen die Anforderungen zur Umsetzung der EURO 2024 abgebildet werden: Verwaltung, Mobilität, Fan Zone, Promotion, Zuschauer Services, Kommerzielle Themen und Sicherheit.

Das Host City Konzept ist das dazugehörige „Schlüsseldokument“ zu allen Aktivitäten und Projekten, die von den Gastgeberstädten durchgeführt werden müssen, um ihren Verpflichtungen hinsichtlich der Organisation der Veranstaltung nachzukommen. Bis Ende Juni 2022 müssen 80 Prozent des Konzeptes von allen Projektbeteiligten erarbeitet und der UEFA vorgelegt werden. Danach erfolgt im engmaschigen Abstimmungsprozess mit der UEFA die Feinjustierung der Planungen, bis zur Umsetzung im Sommer 2024 bei der Fußball-Europameisterschaft und den Nacharbeiten im Anschluss an das Turnier.

Viele Aufgaben sind gesamtstädtisch und übergreifend umzusetzen, um die EURO 2024 zu einem einzigartigen Event werden zu lassen – in der Erinnerung an die WM 2006, bei der hunderttausende Besucherinnen und Besucher Gelsenkirchen als lebendige, weltoffene, tolerante, bunte und sympathische Stadt und ganz besondere Gastgeberin kennengelernt haben. Außerdem wurden durch die TV-Übertragungen der Begegnungen in der Arena sowie der allgemeinen Berichterstattung über die WM millionenfache Kontakte erreicht.

Die Planungen sind bis 2024 nicht nur auf die reibungslose und sichere Durchführung der Fußballspiele in der Arena ausgerichtet. Vielmehr bietet sich nach 2006 erneut die Chance, Gelsenkirchen nachhaltig national und international zu positionieren, wie z.B. in den Bereichen Digitalisierung, Klimaschutz, Tourismus, Integration und Inklusion. Zudem nach innen gerichtet kann die Aufmerksamkeit auf die Bedeutung eines breiten Sportangebotes durch entsprechende Aktivitäten vor allem für Kinder und Jugendliche in der Stadt gelenkt werden.

2.13.2 Internationale Gartenausstellung (IGA) Metropole Ruhr 2027

Hauptziele der IGA 2027 sind der Imagegewinn für das Ruhrgebiet sowie die Initiierung und Fortführung von Investitionen in die Freiraum- und Infrastruktur zur Bewältigung des Strukturwandels. Mit innovativen Antworten auf die Leitfragen „Wie wollen wir morgen leben, wohnen und arbeiten?“ soll die IGA 2027 eine positive Wirkung erreichen. Durch umfangreiche Investitionen in die Freiraum- und Stadtentwicklung sowie in die touristische Infrastruktur der Region sollen herausragende Projekte einem internationalen Publikum präsentiert, weltweite Aufmerksamkeit generiert und ein nachhaltiger Imagewandel ausgelöst werden. Aus Investitionen und Eventdurchführung sind erhebliche positive regionalwirtschaftliche Effekte und ein nachhaltiger Beschäftigungszuwachs im (Garten-)Bauwesen und in der Tourismuswirtschaft zu erwarten.

Mit dem Zukunftsgarten „Zukunftsinsel mit Nordsternpark+“ erhält die Stadt Gelsenkirchen nach der BUGA 1997, durch die ostwestliche Ausrichtung der Emscher-Insel als zentralen Bestandteil des „Neuen Emschertals“, eine attraktive Weiterentwicklung. Insbesondere die Erlebbarmachung des Wendebekens, einem Bestandteil des ehemaligen Nordsternhafens, als attraktiven Freizeit- und Erholungsort und die mögliche Neunutzung des Kohlenbunkers als Green Tower können den Standort als neue Wahrzeichen des Zukunftsgartens nachhaltig stärken. Ebenso soll der Eingangsbereich zum Amphitheater Gelsenkirchen eine deutliche Aufwertung erfahren. Der Zukunftsgarten beinhaltet die Flächen des Nordsternparks auf der Insel sowie weitere Flächen auf Gelsenkirchener als auch auf Essener Stadtgebiet, die sich westlich anschließen. Die eintrittsfreien Bestandsflächen des Nordsternparks nördlich der Emscher und südlich des Rhein-Herne-Kanals sowie die Schurenbachhalde/Halde Eickwinkel mit der Emscherpromenade und der geplanten Kanalpromenade entlang des südlichen Ufers des Rhein-Herne-Kanals runden das Konzept ab.

Die wichtigsten Entwicklungsziele sind die Verbesserung und Weiterentwicklung der stadtübergreifenden Freiraumstrukturen sowie die Nutzbarmachung bisher nicht erlebbarer Räume. Die Emscher-Insel soll sich in eine attraktive, freizeitorientierte, blau-grüne Erholungsachse entwickeln, die sich als verbindende Klammer für die nördlichen und südlichen Stadtquartiere Gelsenkirchens versteht. Durch die qualifizierte Anbindung vorhandener regionaler wie auch überregionaler Wegeverbindungen, wie zum Beispiel der Zollverein-Trasse, des Emscher-Radwegs oder des Kanaluferswegs, gelingt eine zukunftsorientierte Vernetzung. Das Thema nachhaltige Mobilität kann auf dem Weg zum und im Zukunftsgarten in allen Facetten präsentiert werden.

Die IGA 2027 strebt an, die Planung und Entwicklung ihrer Vorhaben insgesamt darauf auszurichten, sich mit dem Klimawandel auseinanderzusetzen und einen positiven Beitrag zur Klimaresilienz zu leisten sowie dauerhafte, ökologisch sinnvolle Mehrwerte für Natur, Landschaft und Stadträume zu schaffen.

Zur Konkretisierung des eintrittspflichtigen Zukunftsgartens Gelsenkirchen hat die Stadt Gelsenkirchen mit der Durchführungsgesellschaft IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH im vergangenen Jahr den offenen internationalen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb Ende Juni 2020 nach dem Ratsbeschluss (25.06.2020, Drucksache Nr. 14-20 / 8899) ausgelobt.

In den Wettbewerbsbeiträgen wurden individuell auf Gelsenkirchen zugeschnittene Vorschläge sowie verbindende Elemente für den Zukunftsgarten erarbeitet. 14 Planungsbüros haben ihre Arbeiten eingereicht.

Nach der erfolgreichen Durchführung des Verhandlungsverfahrens gemäß Vergabeverordnung (VgV) wurde ein Vertrag mit dem Preisträger des 1. Preises (Paul Giencke GM013 Landschaftsarchitektur, Urbanstraße 115, 10967 Berlin) abgeschlossen. Aktuell erarbeitet das Planungsbüro die Leistungsphase 2 gemäß HOAI. Zum Ende des Jahres wird mit dem Abschluss dieser Leistungsphase gerechnet, sodass dann die Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) begonnen werden kann. Für ein weiteres Teilprojekt, das Kohlenbunkerensemble, wird der anstehende Planungswettbewerb vorbereitet, welcher in 2022 durchgeführt wird. Ausgangspunkt hierfür war die erfolgreiche Bewerbung für das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“. Aus diesem Programm konnten 6 Mio. € Fördermittel akquiriert werden.

Weiterhin soll in 2022 der Wettbewerb für das neue Eingangsgebäude (Bereich Amphitheater) durchgeführt werden. Die hierzu erforderliche Beschlussvorlage (Drucksache 20-25/1993) wurde am 09.12.2021 durch den Rat der Stadt einstimmig beschlossen.

2.13.3 Bildungscampus

Um das Qualifizierungsniveau, aber auch die Zukunftschancen junger Menschen in Gelsenkirchen zu verbessern, soll in Gelsenkirchen ein Bildungs- und Innovations-campus entstehen.

Mit diesem wird das Ziel verfolgt, die beruflichen Vor-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zukunftssicher und nachhaltig zu gestalten, den lokalen wie regionalen Gegebenheiten anzupassen, aber auch Beratungs- und Unterstützungsangebote zu optimieren sowie die Vernetzung zu allgemeinbildenden Schulen, zur Hochschullandschaft ebenso wie in die Wirtschaft zu intensivieren. Die Schaffung einer synergetischen Symbiose zwischen Bildung und Wirtschaft in einer nachhaltigen, innovationsträchtigen Umgebung spiegelt dabei das hohe Ambitionsniveau wider.

Entsprechende Konzepte werden aktuell durch die Stadt im breiten Austausch mit den relevanten Akteuren entwickelt. Angestrebt ist dabei eine Förderfähigkeit im Rahmen des 5-StandorteProgramms, durch die u. a. der Campus nicht nur virtuell, sondern räumlich umgesetzt werden soll.

In Anbetracht der angestrebten Dimension, möglicher weiterer Kooperationspartner in der Region sowie den akuten Bedarfen nach spürbaren Impulsen in den Bereichen Bildung und Arbeitskräfte, soll das Projekt nach Abschluss der Konzeptionierung und Klärung der Finanzierungselemente schnellstmöglich in die Realisierungsphase überführt werden.

2.13.4 Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung (HSPV)/ Akademie im Revier (AiR)

Die Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (HSPV) beabsichtigt, verschiedene Studienorte zu einem Hochschulcampus inkl. Zentralverwaltung zusammenzuführen. Zu diesem Zweck ist es geplant, einen neuen Gebäudekomplex mit einer Nutzfläche von rund 30.000 m² ab dem III. Quartal 2025 anzumieten.

Um am Bewerbungsverfahren um den neuen Hochschulcampus partizipieren und möglichst erfolgreich aus der Bewerbungsphase hervorgehen zu können, wurde im Jahr 2021 die Akademie im Revier Projektgesellschaft Gelsenkirchen mbH (AiR) gegründet. Gesellschafterinnen der AiR sind die Stadt Gelsenkirchen, die Stadtwerke Gelsenkirchen und die ggw.

Ziel der AiR ist es, die HSPV auf Dauer in Gelsenkirchen zu halten und die Potenziale einer deutlich verstärkten Präsenz zu nutzen. Insbesondere um der nördlichen Innenstadt mit einer hochbaulichen Impulswirkung sowohl funktional als auch städtebaulich ein modernes und zukunftsfähiges Gesicht zu geben.

Da die Ausschreibung derart ausgestaltet wurde, dass sich nur privatwirtschaftliche Projektentwickler mit erheblicher Erfahrung bei der Realisierung von sehr großen Bauvorhaben und Projekten mit Aussicht auf Erfolg bewerben konnten, beteiligt sich die AiR als Grundstücksgeber für einen privaten Investor an dem Teilnahmewettbewerb. Die letztendliche Realisierung der HSPV NRW würde demzufolge seitens des privaten Investors durch Veräußerung des Grundstücks an diesen ermöglicht werden. Die Finanzierung erfolgte dann aus den Mietzahlungen des Landes NRW für die Nutzung des Gebäudekomplexes.

Kernprojektgrundstücke sind das Zentralbad mit rund 13.400 m² und die Fläche der ehemaligen Polizeiinspektion Süd mit rund 4.500 m². Um den Projektterminplan im Falle des Zuschlags einzuhalten, ist die rechtzeitige Abrissvorbereitung des Zentralbades notwendig; hierzu gehören auch Bausubstanzuntersuchungen. Der Abbruch des Gebäudes Zentralbad liegt in der Verantwortung der AiR.

Der Kaufvertrag zwischen der Stadt Gelsenkirchen und der AiR über das Grundstück der ehemaligen Polizeiinspektion Süd wurde am 12.03.2021 geschlossen. Die Stadt Gelsenkirchen erhielt für die Sacheinlage eine Zahlung über 220.000 €. Weitere mögliche Kosten könnten der Stadt Gelsenkirchen durch eine etwaig notwendige Verlagerung einer Fernwärmeleitungsstrasse, die entlang der östlichen Grundstücksgrenze zur Overwegstraße verläuft, entstehen.

Mit einem Ergebnis und der finalen Vergabeentscheidung des federführenden Innenministeriums des Landes NRW ist nach dem derzeitigen Projektterminplan bis zum Ende des I. Quartals 2022 zu rechnen.

Die AiR wird im Falle des Zuschlags die aufgewendeten Planungskosten an den privaten Investor weiterberechnen sowie das Projektareal veräußern.

3 Entwicklung des Ergebnishaushalts 2022

Allgemeiner Überblick*

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)	
		2021	2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	262.825.541	278.375.900
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	472.869.717	469.087.587
03	+ Sonstige Transfererträge	5.320.759	7.462.465
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	147.758.871	153.548.675
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.205.895	20.243.157
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168.876.264	170.727.064
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	38.798.755	40.139.875
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	500.000	1.000.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.113.155.801	1.140.584.723
11	- Personalaufwendungen	191.724.810	192.660.000
12	- Versorgungsaufwendungen	36.426.920	36.520.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	274.676.661	282.779.544
14	- Bilanzielle Abschreibungen	51.850.673	51.531.752
15	- Transferaufwendungen	515.980.126	526.600.061
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.535.012	75.438.824
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.148.194.202	1.165.530.181
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-35.038.401	-24.945.459
19	+ Finanzerträge	16.683.706	15.880.063
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	26.564.500	21.287.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-9.880.794	-5.406.937
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-44.919.195	-30.352.396
23	+ Außerordentliche Erträge	50.200.000	32.368.300
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	50.200.000	32.368.300
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	5.280.805	2.015.904

* Rundungsdifferenzen möglich

Nachfolgend wird die Entwicklung der Finanzdaten über den Zeitraum 2020 bis 2025 aufgezeigt.

Im Zuge der nachfolgenden, gekürzten Abbildungen der Finanzdaten sind Rundungsdifferenzen nicht auszuschließen.

3.1 Entwicklung der Erträge

Die Gesamterträge des Ergebnishaushaltes 2022 von rd. 1,189 Mrd. € setzen sich folgendermaßen zusammen (Angaben in Mio. €):

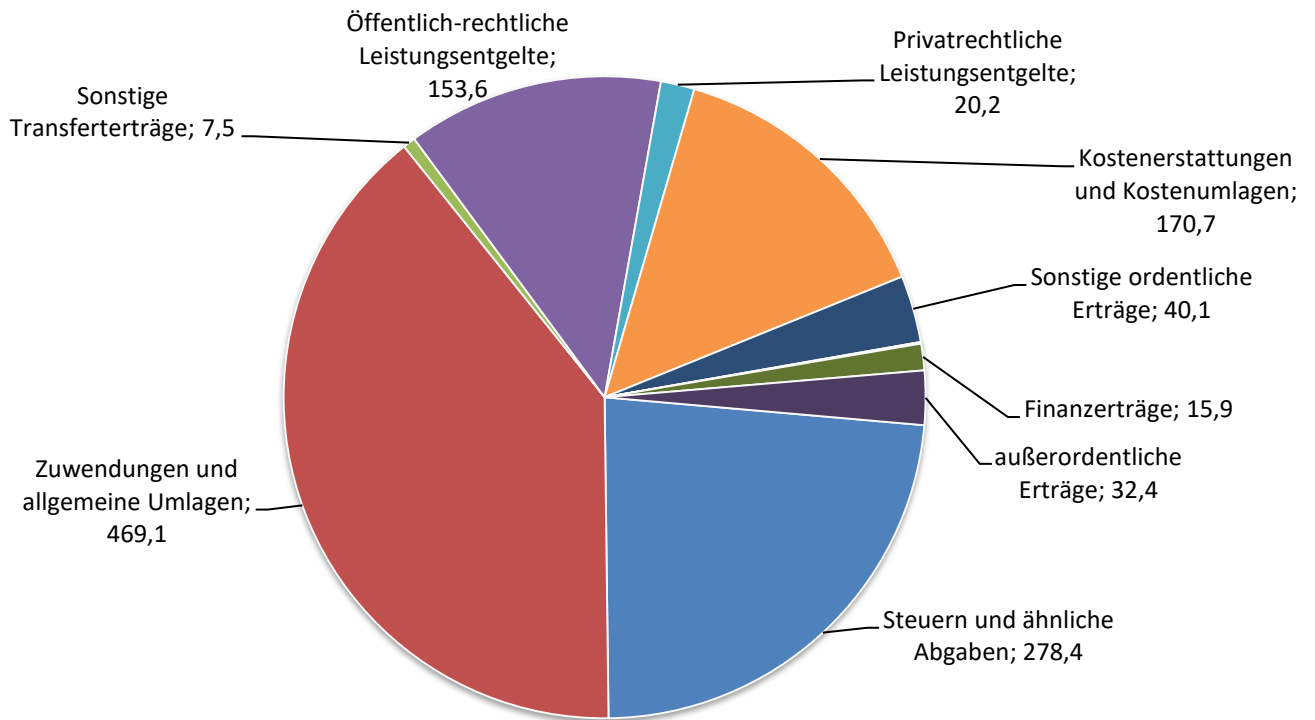


Abbildung 6: Zusammensetzung der Ertragsarten im Haushaltsjahr 2022

Steuern und ähnlichen Abgaben, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Grundsteuer B	47,32	47,00	47,30	47,30	47,30	47,30
	Gewerbesteuer	31,43	70,00	83,00	86,00	91,00	94,65
	Gemeindeanteil an der ESt	88,06	87,84	97,31	102,66	106,51	112,05
	Gemeindeanteil an der USt (inkl. Anteil 5 Mrd.-Paket)	24,59	23,50	21,42	21,68	21,87	22,05
	Vergnügungssteuer	5,03	5,47	3,67	3,67	3,67	3,67
	Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich	8,67	9,18	8,99	9,30	9,55	9,55
	Landeserstattung Wohngeldeinsparungen	18,91	18,00	14,83	14,83	14,83	14,83
	Sonstiges (z. B. Hundesteuer)	1,88	1,66	1,85	1,86	1,86	1,86
01	Steuern und ähnliche Abgaben	225,89	262,83	278,38	287,30	296,60	305,97

Die Hebesätze der Grundsteuern A und B sind auf 337,5 % bzw. 675 % festgesetzt. Hinsichtlich des Gewerbsteueraufkommens wird für Gelsenkirchen aufgrund der lokalen Wirtschaftsstruktur von einer gemeindeindividuellen, von den bundesweiten Steuerschätzungen abweichenden Aufkommensentwicklung ausgegangen.

Über die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer partizipieren alle Kommunen an dem Einkommensteueraufkommen und der konjunkturellen Entwicklung des Landes. Bei der Planung wurden die Projektionen der Steuerschätzung aus November 2021 berücksichtigt.

Den betragsmäßig größten Bestandteil der Sammelposition Vergnügungssteuer stellt die Besteuerung von Geräten mit Gewinnmöglichkeit (Spielautomatensteuer) dar. Diese Vergnügungssteuerart wird in Gelsenkirchen nach dem Maßstab des Spieleinsatzes erhoben. Aufgrund der ab 2018 geltenden bundesweiten Rechtslage mit verschärften Bestimmungen für den Betrieb von Spielhallen werden – zeitlich verzögert – rückläufige Erträge erwartet.

Die Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich stammt aus dem Umsatzsteueranteil der Länder als Ausgleich für Einnahmeeinbußen beim Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer durch den Familienleistungsausgleich (Kindergeld, Regelung aus 1996).

Für die Planwerte wurden die Prognosewerte der Modellrechnung GFG 2022 zugrunde gelegt.

Mit der Landeserstattung Wohngeldeinsparungen leitet das Land seine Wohngeldeinsparung an die Kommunen weiter. Die Einsparungen fallen beim Land an, weil Leistungsempfänger nach dem SGB II keinen Wohngeldanspruch haben. In den zurückliegenden Jahren unterlag diese Ertragsart äußerst starken Schwankungen. In Ermangelung tragfähigerer Indikatoren erfolgte die Ansatzbildung für die Jahre 2022 ff. auf der Basis einer retrospektiven 5-Jahres-Betrachtung in Form eines Durchschnittswertes.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Schlüsselzuweisungen	383,69	396,03	389,02	402,76	404,02	404,58
	Gewerbsteuerkompensation	105,66	-	-	-	-	-
	Stärkungspaktmittel	20,72	-	-	-	-	-
	Zuweisungen vom Land	28,06	28,10	30,11	26,82	30,72	28,72
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	35,39	33,24	36,42	37,50	37,92	33,80
	Sonstige Zuwendungen und allg. Umlagen	11,39	15,31	12,22	11,19	7,94	7,66
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	584,91	472,87	469,09	479,00	482,22	476,33

Die Schlüsselzuweisungen sind die wichtigste städtische Ertragsposition; ihr Anteil beträgt mehr als 1/3 des Gesamtvolumens. Ihre Höhe wird maßgeblich vom Verhältnis zwischen der eigenen Steuerkraft einerseits und des finanziellen Bedarfs andererseits bestimmt. Der gemeindeindividuelle Finanzbedarf wird mithilfe mehrerer Bedarfsindikatoren, den so genannten Haupt- und Nebenansätzen, ermittelt. Konkret sind dies die Einwohner- und Schülerzahlen, die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im SGB II, die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie die Flächen der Gemeinden. Die Steuerkraft der Gemeinden wird auf der Grundlage zurückliegender Ist-Werte ermittelt. Im Falle einer finanziellen Unterdeckung des kommunalen Bedarfs erhält die bedürftige Gemeinde 90 % dieses ermittelten Unterdeckungsbetrages – in Abhängigkeit von den Bedarfen der übrigen Kommunen und der zur Verfügung stehenden, landesweiten Finanzmasse. Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2022 entspricht dem prognostizierten Wert der GFG-Modellrechnung aus November 2021.

Zweckgebundene Zuweisungen des Landes sind mit einem Aufkommen von 30,1 Mio. € eingeplant. Schwerpunkte sind die Bereiche Bildung und Stadtplanung.

Die Auflösung von Sonderposten ist mit 36,4 Mio. € etatisiert. Sie bilden das Pendant zu den Abschreibungen auf das Anlagevermögen, d. h. sie verteilen die in der Vergangenheit erhaltenen Investitionszuwendungen auf die Nutzungsdauer der geförderten Anlagegüter.

In 2021 und 2022 wird mit Zuwendungen aus dem DigitalPakt Schule für die Beschaffung von mobilen IT-Endgeräten für Schülerinnen/Schüler und Lehrende gerechnet. Diese führen in der obigen Zeile Sonstige Zuwendungen und allgemeinen Umlagen zu im Vergleich zu den Vor- und Folgejahren erhöhten Ansätzen in 2021 und 2022.

Insgesamt ist zu den Hauptertragspositionen für den Zeithorizont 2015 bis 2025 folgende Entwicklung zu konstatieren bzw. zu erwarten:

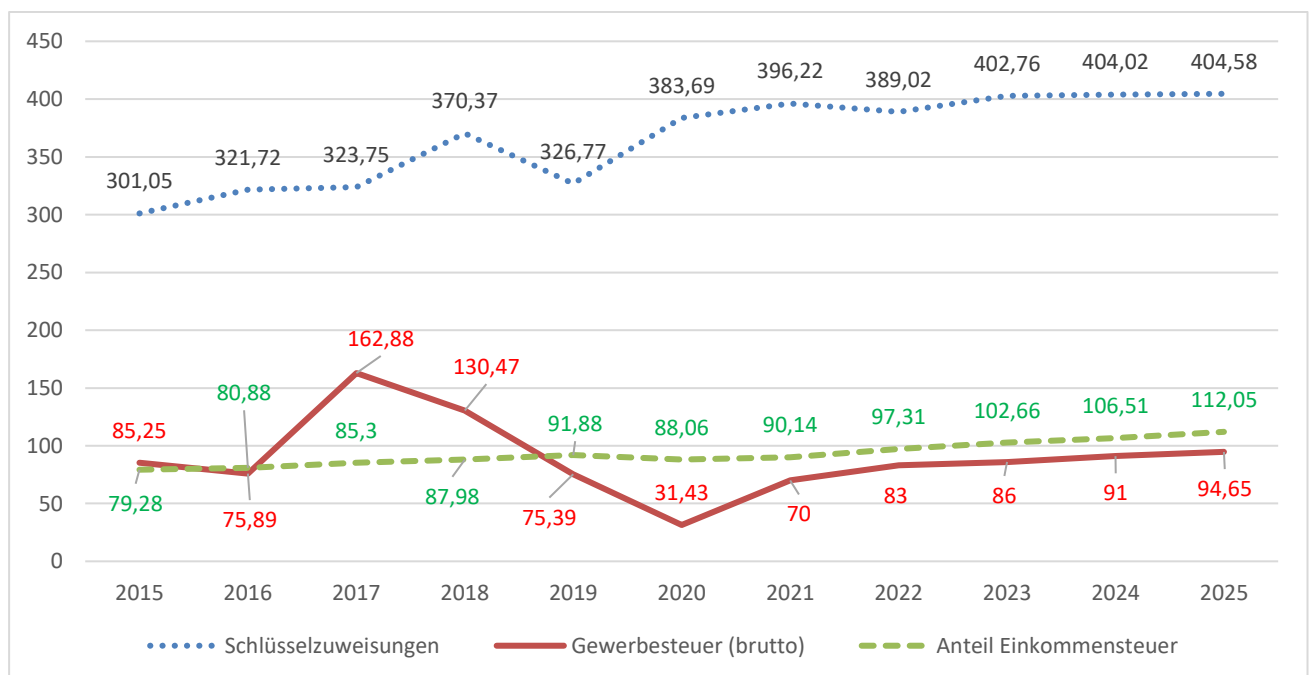


Abbildung 7: Entwicklung der Hauptertragspositionen im 10-Jahres-Zeitraum

Sonstige Transfererträge, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Unterhaltsansprüche	1,37	1,00	1,12	1,12	1,12	1,12
	Ersatz von sozialen Leistungen	5,77	3,45	4,30	4,24	4,24	4,24
	Sonstiges (Rückzahlung gewährter Hilfen; Schuldendiensthilfe)	1,46	0,86	2,03	2,03	2,03	2,03
03	Sonstige Transfererträge	8,61	5,32	7,46	7,40	7,40	7,40

Hier wird überwiegend der Ersatz sozialer Leistungen vereinnahmt, wie z. B. Unterhaltsleistungen für einen Heimaufenthalt.

Die Mehrerträge in der Position *Sonstiges* sind im Wesentlichen auf zunehmende Ersatzleistungen innerhalb von Einrichtungen im Bereich der Hilfe zur Pflege zurückzuführen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassungen	2,13	2,18	2,27	2,27	2,27	2,27
	Verwaltungsgebühren sonstige	8,8	8,31	8,14	7,99	7,99	7,99
	Benutzungsgebühren	19,58	24,34	24,64	24,83	24,89	24,95
	Gebühren für Grabstellen	5,09	6,10	5,96	6,13	6,30	6,47
	Gebühren für Straßenreinigung	9,33	9,98	10,63	10,89	11,17	11,44
	Gebühren für Abfallentsorgung	27,95	30,86	33,31	34,48	35,69	36,94
	Gebühren für Abwasserbeseitigung	56,45	57,98	60,40	62,17	63,58	65,11
	Elternbeiträge	4,73	5,38	5,39	5,39	5,39	5,39
	Erträge Auflösung Sonderposten für Beiträge und Gebührenaussgleich	2,84	2,80	2,81	2,81	2,81	2,81
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136,90	147,76	153,55	156,95	160,06	163,36

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen im Wesentlichen die Verwaltungs- und Benutzungsgebühren. Sie werden erhoben als Gegenleistung für eine Amtshandlung oder für die Inanspruchnahme einer öffentlichen Dienstleistung. Im städtischen Haushalt werden alle öffentlich-rechtlichen Erträge vereinnahmt, auch für die gebührenrechnenden eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen. Diese Gebühren werden anschließend an die Leistungserbringer weitergeleitet.

Für die Hauptpositionen – die Gebühren für Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung – wird im mittelfristigen Planungszeitraum ein moderater Anstieg erwartet.

Privatrechtliche Leistungsentgelte, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Mieten, Pachten, Erbbauzins	11,58	11,38	15,49	15,49	15,49	15,51
	Sonstiges (z. B. Firmenticket, Unterrichtsentgelte, Verkaufserlöse)	4,11	4,82	4,75	4,75	4,74	4,74
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15,69	16,21	20,24	20,24	20,23	20,24

Die Leistungsentgelte umfassen die Erträge der Stadt, deren Leistungen auf privatrechtlichen Verträgen basieren, im Schwerpunkt die Erträge aus Miet- und Pachtverträgen. Die deutlich erhöhte Ertragserwartung ab 2022 resultiert aus einer ergebnisneutralen Verfahrensumstellung hinsichtlich der konzerninternen Erstattung von Mietzinsaufwendungen. Die Erstattungsbeträge, die GeKita an den Kernhaushalt für die externe Anmietung von Kindertagesstätten abführt, werden ab 2022 an die tatsächlichen Mietzinsaufwendungen angepasst. Korrespondierend erhöht sich der Betriebskostenzuschuss, den die Stadt Gelsenkirchen an GeKita leistet (vgl. Transferaufwendungen).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Erstattungen vom Bund	47,40	42,58	44,13	44,93	45,66	46,37
	Bundesbeteiligung KdU im SGB II	56,69	61,65	61,22	61,91	62,58	63,25
	Bundesbeteiligung KdU für Bildung und Teilhabe	5,94	6,27	6,30	6,30	6,30	6,30
	Bundesbeteiligung KdU über 5 Mrd. €-Paket	2,81	2,06	10,83	10,83	10,83	10,83
	Erstattungen vom Land	20,70	35,01	26,43	24,15	23,98	23,11
	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3,52	3,51	3,80	3,78	3,79	3,79
	Erstattungen von Zweckverbänden	5,14	5,11	5,07	5,07	5,07	5,07
	Erstattungen von Unternehmen/ Beteiligungen/ Sondervermögen	7,38	7,84	8,19	8,19	8,19	8,19
	Erstattungen ehemalige Beteiligte der Zusatzversorgungskasse	1,73	1,65	1,20	1,20	1,20	1,20
	Sonstiges	3,09	3,20	3,56	3,29	3,84	3,30
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	154,39	168,88	170,73	169,65	171,44	171,41

Die Erstattungen vom Bund umfassen im Schwerpunkt die Refinanzierung der Grundsicherungsleistungen im Alter mit rd. 34,8 Mio. €, die über den Sockelbetrag hinausgehende, vollständige Erstattung der flüchtlingsinduzierten Kosten der Unterkunft (KdU) mit rd. 6,9 Mio. € und die Refinanzierung der Kosten für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge mit 2,2 Mio. €.

Die vollständige Refinanzierung der flüchtlingsinduzierten KdU ist fortlaufend eingeplant. Es wird erwartet, dass ab 2022 eine entsprechende Anschlussregelung auf Bundesebene getroffen wird.

Der Hauptteil der Kostenerstattungen entfällt auf die Bundesbeteiligung an den KdU für Leistungsempfänger nach dem SGB II. Die Erträge entwickeln sich grundsätzlich parallel zu den Aufwendungen. Bei dem Bundesanteil, der über das sogenannte 5-Mrd.-Entlastungspaket des Bundes verteilt wird, wird auf der Basis des letzten Orientierungsdatenerlasses ab 2022 von einer Stärkung des Verteilungsweges KdU-Erstattung ausgegangen. Als Gemeinde mit überproportional hohen Soziallasten bedeutet dies für Gelsenkirchen eine deutliche Erhöhung des diesbezüglichen Ertragsaufkommens.

Die Erstattungen des Landes umfassen im Wesentlichen die Erstattungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) mit rd. 10,4 Mio. € und dem Unterhaltsvorschussgesetz mit rd. 8,4 Mio. €. In 2021 war die vollumfängliche landesseitige Refinanzierung der Aufwendungen, die der Stadt durch den Betrieb eines Impfzentrums entstanden, etatisiert (rd. 8,0 Mio. €). In 2022 sind geringere Ertragserwartungen veranschlagt, die mit ebenfalls rückläufigen Ansätzen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Mietaufwand) korrespondieren.

Die Erstattungen von anderen Gemeinden oder Gemeindeverbänden werden in verschiedenen Verwaltungsbereichen geplant und bleiben relativ konstant.

Für an eigenbetriebsähnliche Einrichtungen erbrachte Leistungen werden Erstattungen in Höhe 8,2 Mio. € erwartet. Zudem sind Erstattungen ehemaliger Beteiligter der städtischen Zusatzversorgungskasse für Rentenzahlungen der Stadt von 1,2 Mio. € etatisiert.

Sonstige ordentliche Erträge, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Verkehrsordnungswidrigkeiten, Verwargelder	6,44	5,95	6,53	6,53	6,53	6,53
	Verzinsung Gewerbesteuer	0,18	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
	Konzessionen	15,20	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50
	Auflösung Rückstellungen	2,66	1,62	3,39	2,39	1,39	1,39
	Erträge aus Spenden	-	5,30	5,30	5,30	5,30	5,30
	Sonstiges	8,70	3,43	3,43	3,33	3,33	3,33
07	Sonstige ordentliche Erträge	33,19	38,80	40,14	39,05	38,05	38,05

Die sonstigen ordentlichen Erträge umfassen zum überwiegenden Teil die Konzessionsabgaben für die Erlaubnis, gemeindliche Straßen für Leitungen nutzen zu können. Diesbezüglich wird auch zukünftig mit einem stabilen Aufkommen gerechnet.

Nach der personellen Aufstockung des Verkehrsüberwachungsdienstes werden bei den Buß- und Verwargungsgeldern jährlich konstante Erträge erwartet. Die Planung orientiert sich an den

tiert sich hierbei u. a. am Rechnungsergebnis 2020. Zu den Zinsen für Gewerbesteuer-nachforderungen wird für 2021 und 2022 mit einem erhöhten Ansatz gerechnet, da Nachholeffekte aus bisher Corona-bedingt gestundeten Ansprüchen erwartet werden.

Die geplante Auflösung von Rückstellungen betrifft den Personalbereich (für Altersteilzeit, Überstunden, Urlaub etc.) und orientiert sich in ihrer Höhe am Rückstellungsspiegel.

Finanzerträge, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Zinsen von Unternehmen/ Beteiligungen/ Sondervermögen	6,36	8,20	9,20	10,40	11,60	12,60
	Zinsen übrige Bereiche	0,92	0,14	0,13	0,12	0,11	0,11
	Gewinnanteile	1,51	8,35	6,55	6,06	5,50	5,32
19	Finanzerträge	8,79	16,68	15,88	16,58	17,21	18,03

Bei den Zinserträgen wird ein sukzessiver Anstieg erwartet, da voraussichtlich mehr Kredite im Rahmen des zentralen Schuldenmanagements an Tochterunternehmen vergeben werden, die wiederum zu höheren Erträgen im städtischen Haushalt führen.

Die Gewinnanteile der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sind mit einer sinkenden Tendenz eingeplant worden. Diese Annahme basiert auf den jüngsten Jahresergebnissen und den erwarteten negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie.

3.2 Entwicklung Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes 2022 von rd. 1,187 Mrd. € setzen sich folgendermaßen zusammen (Angaben in Mio. €):

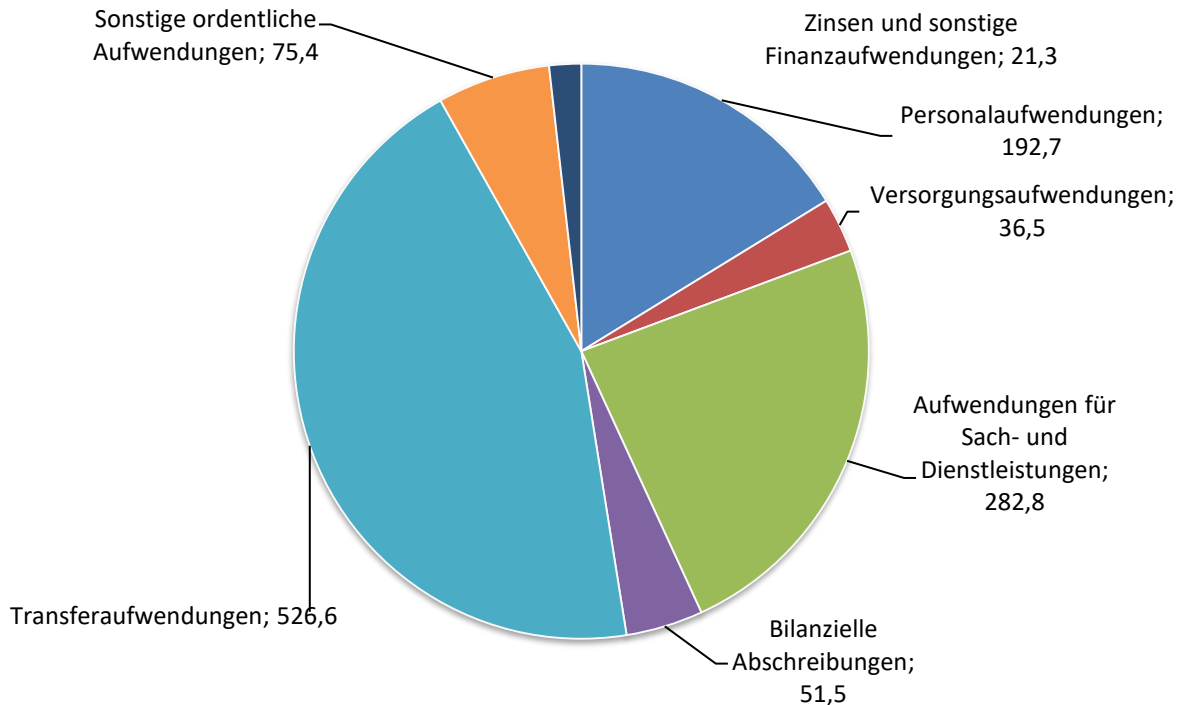


Abbildung 8: Zusammensetzung der Aufwandsarten im Haushaltsjahr 2022

Personal- und Versorgungsaufwendungen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Aufwand für Beamte	56,31	56,79	57,80	58,38	58,96	59,55
	Aufwand für Beschäftigte	114,47	120,17	124,47	125,72	126,97	128,24
	Zuführung zu Rückstellungen	42,29	14,70	10,20	10,20	11,20	14,20
	Pauschalierte Lohnsteuer	0,09	0,07	0,19	0,19	0,19	0,20
11	Personalaufwendungen	213,16	191,72	192,66	194,49	197,33	202,19
12	Versorgungsaufwendungen	37,77	36,43	36,52	36,15	36,08	36,02

Die Personalaufwendungen umfassen den gesamten Aufwand für eingesetztes Personal, unabhängig davon, ob es sich um Stamm- oder Zusatzkräfte handelt oder die Aufwendungen refinanziert werden. Die Plandaten 2022 wurden auf der Basis einer Prognose des in 2021 zu erwartenden Personalaufwands ermittelt und um die bekannten bzw. prognostizierten Tarif- und Besoldungsanpassungen für 2022 erhöht. Hierbei wurde der weiterhin angespannten Personalsituation infolge der demografischen Entwicklung, der Umsetzung zahlreicher investiver Förderprogramme etc. Rechnung getragen und eine unumgänglich notwendige Erhöhung des Personalbestandes bei den entsprechen-

den Berechnungen mit einbezogen. Die Entwicklung wird durch den Zeitpunkt der Realisierung der Neueinstellungen beeinflusst. Für die Folgejahre ist ein Anstieg der Personalaufwendungen mit 1 % einkalkuliert

Die Pensionsrückstellungen werden jährlich zum Bilanzstichtag 31.12. neu berechnet. Sie beinhalten auch einen Anteil für die Beihilfezahlungen an die Pensionäre. Dieser Anteil bemisst sich prozentual nach dem tatsächlichen Anteil der Aufwendungen für Beihilfen an Pensionäre gemessen an den Versorgungsbezügen.

In 2020 sind aufgrund von hohen Besoldungs- und Versorgungserhöhungen sowie erheblichen personellen Bestandsveränderungen einmalig überdurchschnittlich hohe Zuführungen erfolgt. Die aktuellsten Berechnungen zeigen für die kommenden Jahre jedoch ein maßvolleres Zuführungsvolumen an. Unter Beachtung des Gebots der intergenerativen Gerechtigkeit soll hierdurch eine ungerechtfertigt hohe Inanspruchnahme der gegenwärtigen Generation für Lasten der Zukunft vermieden werden. Eine erneute Anhebung der Zuführungsbeträge ist – nach vorheriger neuerlicher Bestandsprüfung – für 2025 geplant.

Die Versorgungsaufwendungen beinhalten die Pensionen für ehemalige Beamte einschließlich der Beihilfen sowie die Zusatzversorgungsrenten an ehemalige tariflich Beschäftigte und Abfindungszahlungen im Rahmen des Versorgungslastenausgleichs. Die Abfindungszahlungen sind zu leisten, wenn Beamte zu anderen Dienstherrn versetzt werden. Sie stellen eine Beteiligung für die vom neuen Dienstherrn später zu leistenden Pensionszahlungen an die Beamten dar.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Energiekosten	14,37	14,29	14,50	14,89	15,31	15,70
	Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	21,52	22,40	23,62	24,12	22,14	22,39
	Unterhaltung Infrastrukturvermögen (Straßen)	7,70	8,57	8,68	10,00	9,69	9,84
	Schülerbeförderungskosten und Verbrauchsmaterial Schulen	5,27	7,46	7,64	7,65	7,65	7,65
	Kostenerstattungen an Bund/ Land/ Gemeinden	15,47	14,48	15,80	16,00	15,73	15,73
	Kostenerstattungen an verbundene Bereiche	10,77	10,89	11,25	11,25	11,25	11,25
	Grünflächenpflege	14,69	15,81	16,16	16,57	16,80	17,23
	Gebäudereinigung	11,12	12,40	12,65	12,97	13,29	13,62
	Weiterleitung Gebühren Grabstellen	4,83	6,21	5,72	5,88	6,05	6,22
	Weiterleitung Gebühren Abfallwirtschaft	38,60	42,93	45,63	47,12	48,66	50,25
	Weiterleitung Gebühren Abwasserbeseitigung	56,45	57,98	60,40	62,17	63,58	65,11
	Dienstleistungsentgelt gkd-el	11,52	11,68	12,23	12,26	12,26	12,26
	Sonstiges	34,85	49,70	48,49	44,87	42,81	42,69
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247,18	274,80	282,78	285,75	285,21	289,93

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bilden zusammen mit den sonstigen ordentlichen Aufwendungen den klassischen Sachaufwand ab.

Der Anstieg im mittelfristigen Planungszeitraum entfällt im Wesentlichen auf die beiden größten Positionen, die Weiterleitung der Gebühren für die Abwasserbeseitigung und die Abfallwirtschaft, parallel zu den steigenden öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten im Ertragsbereich.

Im Bereich der sonstigen Sach- und Dienstleistungen sind insbesondere die Aufwendungen für das Firmenticket und die Digitalisierung für die Steigerungen verantwortlich. In 2021 waren Mehraufwendungen von rd. 8 Mio. € für den Betrieb des Impfzentrums etatisiert, denen korrespondierende Landeserstattungen gegenüberstanden; für das Haushaltsjahr 2022 sind zusätzliche Ermächtigungen für den Betrieb von Impfbussen sowie die Umsetzung kofinanzierter Digitalisierungsprojekte veranschlagt.

Bilanzielle Abschreibungen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Abschreibungen auf Gebäude	27,04	27,32	27,25	29,96	31,29	22,25
	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	20,82	20,38	20,36	20,42	20,41	20,41
	Abschreibungen auf bewegliche Anlagegüter	5,00	4,15	3,91	3,74	3,72	3,71
14	Bilanzielle Abschreibungen	52,86	51,85	51,53	54,12	55,42	46,37

Die bilanziellen Abschreibungen bilden den Werteverzehr von aktiviertem Vermögen während der Nutzungsdauer ab. Die geplanten Abschreibungen orientieren sich dabei an dem aktivierten Anlagenbestand.

Die Abschreibungen im Bereich des Infrastrukturvermögens erstrecken sich z. B. auf Straßen, Wege und Brücken. Die Abschreibungen zu beweglichen Anlagegütern umfassen beispielsweise Maschinen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen.

Transferaufwendungen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Zuschüsse an verbundene Unternehmen/ Beteiligungen/ Sondervermögen	103,70	107,37	110,11	114,35	115,26	116,47
	Zuschüsse an übrige Bereiche	9,82	16,53	21,30	16,16	14,90	13,32
	Zuschüsse im Jugendbereich	9,98	10,52	11,11	11,34	11,59	11,85
	Sozialtransferaufwendungen	204,31	210,17	209,44	210,41	211,58	212,74
	Sozialtransferaufwendungen im Kinder- und Jugendbereich	53,01	53,19	56,56	56,56	56,56	56,56
	Steuerbeteiligungen	4,18	5,10	6,05	6,27	6,64	7,00
	Allgemeine Umlagen	100,72	104,14	111,40	115,51	119,81	124,04
	Sonstiges	0,55	8,95	0,62	0,61	0,61	0,61
15	Transferaufwendungen	486,26	515,98	526,60	531,21	536,95	542,59

Die Transferaufwendungen stellen die anteilig größte Aufwandsart im städtischen Haushalt dar. Sie fallen in unterschiedlichen Bereichen an.

Die Zuschüsse an verbundene Unternehmen umfassen im Wesentlichen

- GeKita mit rd. 63,5 Mio. € (Vorjahr: 57,0 Mio. €),
- die Umlage an den Verkehrsverbund Rhein Ruhr zur Finanzierung des ÖPNV mit rd. 22,9 Mio. € (Vorjahr: 23,5 Mio. €),
- das Musiktheater im Revier mit rd. 15,2 Mio. € (Vorjahr: 15,0 Mio. €),
- die Neue Philharmonie Westfalen mit rd. 4,7 Mio. € (Vorjahr: 4,5 Mio. €).

Mittelfristig ist ein moderater Anstieg der Zuschüsse einkalkuliert.

In den Zuschüssen an übrige Bereiche sind Auszahlungen aus verschiedenen Bereichen der Verwaltung zusammengefasst.

Die Zuschüsse im Jugendbereich beinhalten zum Großteil mit rd. 8,2 Mio. € die Zuschüsse für die offene Ganztagsbetreuung.

Die Ansätze 2022 zu den Sozialtransferaufwendungen entfallen im Wesentlichen auf

- Leistungen nach dem SGB II mit rd. 118,4 Mio. € für die Kosten der Unterkunft (KdU) und rd. 2,8 Mio. € für einmalige Leistungen. Von den KdU entfallen rd. 8,7 Mio. € auf den Personenkreis der Zugewanderten aus Südosteuropa und rd. 15,4 Mio. € auf den Personenkreis der anerkannten Flüchtlinge,
- Grundsicherung im Alter mit rd. 36,0 Mio. €,
- Hilfe bei Pflegebedürftigkeit mit 29,5 Mio. € und
- Hilfen für Flüchtlinge nach dem Asylbewerberleistungsgesetz mit rd. 13,6 Mio. €.

Die Transferaufwendungen im Kinder und Jugendbereich beinhalten die

- Hilfen zur Erziehung (inkl. unbegleitete minderjähr. Ausländer) mit rd. 38,0 Mio. €
- Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz mit rd. 12,0 Mio. €
- Aufwendungen für das Bildungs- und Teilhabepaket mit rd. 7,0 Mio. €

Bei den Steuerbeteiligungen handelt es sich um die Gewerbesteuerumlage von rd. 6,1 Mio. €. Sie orientiert sich unmittelbar an den Gewerbesteuereinnahmen und ist an das Land abzuführen. Der erwartete Aufwand entwickelt sich folgerichtig analog zu dem Gewerbesteueraufkommen.

Die allgemeinen Umlagen umfassen im Wesentlichen die Zahlungen an den Landschaftsverband Westfalen- Lippe (LWL) mit rd. 103,1 Mio. €. Mit diesem Betrag wird Gelsenkirchen schwerpunktmäßig an den Kosten der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen beteiligt. Der Planansatz basiert auf der Modellrechnung zum GFG 2022, mit der die wahrscheinliche Umlagegrundlage bekannt gegeben wurde, und auf dem vom LWL im Haushaltsentwurf angekündigten, erhöhten Hebesatz von 15,55 %. Eine weitere Umlage von 4,4 Mio. € fließt an den Regionalverband Ruhr.

Darüber hinaus sind für die kommunale Beteiligung an den Investitionen im Krankenhausbereich 3,9 Mio. € als Krankenhausumlage an das Land etatisiert. Dieser Ansatz orientiert sich an der Festsetzung für das Jahr 2021.

In der Sammelposition Sonstiges sind verschiedene kleinere Umlagen abgebildet. In 2021 bestand letztmalig eine Zahlungsverpflichtung aus der ELAG-Abrechnung (Einheitslastenausgleichgesetz), die mit 8,4 Mio. € außergewöhnlich hoch ausfiel.

Sonstige ordentliche Aufwendungen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	12,36	14,07	15,57	16,15	15,25	14,86
	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	11,27	15,68	16,32	16,86	18,01	17,47
	Geschäftsaufwendungen	9,34	13,97	9,48	8,98	13,74	10,54
	Aufwendungen für Beiträge und Wertberichtigungen	11,16	10,55	10,46	10,46	10,46	10,46
	Sonstiges	46,53	23,26	23,61	22,19	19,91	23,09
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	90,66	77,54	75,44	74,64	77,37	76,42

Die größten Positionen in den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten entfallen mit rd. 4,1 Mio. € auf Eingliederungshilfen nach dem SGB XII im Rahmen der schulischen Fördermaßnahmen, mit rd. 5,1 Mio. € auf ehrenamtliche Tätigkeiten und mit rd. 1,5 Mio. € auf die externen Untersuchungen im Schwerbehindertenrecht.

Die Geschäftsaufwendungen umfassen Telefon- und Postgebühren, Drucksachen und ähnliches. Die in 2021 sowie 2024 und 2025 deutlich erhöhten Ansätze sind auf die Beschaffung von mobilen IT-Endgeräten für Schülerinnen/Schüler und Lehrende im Zusammenhang mit den Landesprogramm DigitalPakt Schule zurückzuführen.

Die Schwerpunkte zu den Aufwendungen für Beiträge und Wertberichtigungen entfallen mit 5,0 Mio. € auf die Wertkorrekturen zu Forderungen und mit 4,2 Mio. € auf die Umlage an die Unfallkasse NRW.

Den größten Posten der zur Rubrik Sonstiges aggregierten Einzelansätze stellt mit 9,9 Mio. € der Bereich der Festwerte dar. Dabei handelt es sich um Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens (z. B. Schulausstattung, Straßenbäume), die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist. Dabei wird unterstellt, dass der Bestand des Festwertes in seiner mengen- und wertmäßigen sowie qualitativen Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Aufwendungen für Festwerte werden im Rahmen der getätigten Ersatzbeschaffungen unmittelbar als Aufwand verbucht. Für diese Vermögensgegenstände fällt daher keine planmäßige Abschreibung an. Das Festwert-Volumen wird im Laufe der Mittelfristplanung zurückgefahren, indem mehrere Anlagegüter fortan regulär bilanziert werden (u. a. Lichtsignalanlagen).

Eine weitere größere Einzelposition stellen mit 6 Mio. € die Erstattungen von Gewerbesteuerzinsen dar. Die vergleichsweise hohen Ist-Werte im Jahr 2020 resultierten aus Erstattungszinsen, die überplanmäßig für in Vorjahren zu viel vereinnahmte Gewerbesteuer zu leisten waren (§233a Abgabenordnung). Für sich abzeichnende zukünftige Verpflichtungen wurde im Sinne der Risikovorsorge zusätzlich eine Rückstellung gebildet.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen, wesentliche Ansätze

Zeile Ergebnis- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17,50	26,56	21,29	22,07	23,77	26,47

Zinsaufwendungen entstehen für Darlehen, die von der Stadt in Anspruch genommen wurden, einschließlich der Darlehen zur Liquiditätssicherung. Das Zinsniveau hat bereits seit längerem einen historischen Tiefpunkt erreicht. Es ist schwer abzuschätzen, wie lange diese Niedrigzinsphase noch anhält. Im mittelfristigen Planungszeitraum ist vorausschauend eine moderate Zinssteigerung einkalkuliert worden.

Die aktuellen Durchschnittzinssätze betragen für Liquiditätskredite 1,15 % und für Investitionskredite 1,44 %.

4 Entwicklung des Finanzhaushaltes 2022

Die im Finanzplan ausgewiesenen Positionen zu den Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sind dem Grunde nach bereits bei der Erläuterung des Ergebnisplans behandelt worden. Im Folgenden werden daher lediglich die weiteren Positionen des Finanzplans abgebildet.

4.1 Finanzielle Abbildung der Investitionen

Ein- und Auszahlungsarten	Haushaltsansatz (€)	
	2021	2022
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.208.688	42.611.937
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.007.000	1.612.200
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	175.882	154.099
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.825.000	436.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	10.000	40.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.226.570	44.854.695
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.435.000	2.897.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.452.390	58.264.814
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.792.804	17.113.103
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	21.000	21.000
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	16.000	16.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	670.000	370.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71.387.194	78.681.917
Saldo aus Investitionstätigkeit	-28.160.624	-33.827.681

Der über Kreditaufnahmen zu finanzierende Eigenanteil für städtische Investitionsmaßnahmen 2022 beläuft sich demgemäß auf rd. 33,8 Mio. €.

4.1.1 Entwicklung Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten

Zeile Finanz- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	34,5	39,2	42,6	43,0	43,0	32,8
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2,7	1,0	1,6	0,5	0,5	1,0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,7	0,2	0,2	0,2	0,4	0,2
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	1,1	2,8	0,4	0,9	1,5	1,1
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	39,0	43,2	44,9	44,6	45,4	35,0

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind abhängig von den Investitionsmaßnahmen. Ihr Umfang richtet sich nach der Höhe der Maßnahmen-Förderprogramme. Die Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen umfassen neben den einzelfallbezogenen Einzahlungen auch die Pauschalzuwendungen.

Pauschale	Betrag in Mio. €
Allgemeine Investitionspauschale	11,2
Investitionspauschale Sozialhilfeträger	1,4
Bildungspauschale	10,2
Sportpauschale	0,9
Feuerschutzpauschale	0,4

Die Schul- und Bildungspauschale liegt insgesamt bei rd. 12,3 Mio. €. Die Differenz zu dem hier veranschlagten Betrag ist für konsumtive Zwecke im Ergebnishaushalt etatziert.

Im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG) erhält die Stadt Gelsenkirchen Gesamtfördermittel in Höhe von 42,2 Mio. €. Der ursprüngliche Förderzeitraum wurde zwischenzeitlich bis zum Jahre 2023 verlängert. Insgesamt hat der Rat der Stadt die Durchführung von 33 KInvFG-Maßnahmen beschlossen. Alle KInvFG I Maßnahmen sind begonnen, 23 davon bereits beendet. Im Jahr 2022 werden für die geförderten investiven Maßnahmen Zuweisungen in Höhe von 1,5 Mio. € erwartet.

Im Rahmen des zweiten Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG II) können in Gelsenkirchen Fördermittel in Höhe von 35,1 Mio. € in Anspruch genommen werden. Hieraus werden zehn vom Rat der Stadt beschlossene Maßnahmen bis zum Jahr 2025 realisiert, die zur Verbesserung der Schulinfrastruktur beitragen. Im Jahr 2022 werden für die geförderten investiven Maßnahmen Zuweisungen in Höhe von 7,3 Mio. € erwartet.

Bei den Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen handelt es sich im Wesentlichen um Verkaufserlöse des unbeweglichen Anlagevermögens.

Die Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten werden insbesondere durch Erschließungs- und Straßenbaubeiträge nach dem KAG sowie aus den Erschließungsbeiträgen nach dem BauGB bestimmt.

4.1.2 Entwicklung Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten

Zeile Finanz- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,4	1,4	2,9	1,1	0,7	0,7
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	27,4	51,5	58,3	69,2	63,2	42,8
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12,4	17,8	17,1	18,1	13,0	13,7
27-29	Sonstiges	0,0	0,7	0,4	0,1	0,1	0,1
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40,3	71,4	78,7	88,5	77,0	57,3

Der starke Anstieg der Auszahlungen für Baumaßnahmen in 2023 ist auf die umsetzungsorientierte Investitionsplanung zurückzuführen. Aufgrund der priorisierten Abwicklung von Alt-Maßnahmen wurde der Anteil von neuen Investitionsmaßnahmen für 2022 auf ein realistisch umsetzbares Maß beschränkt. Ab 2023 wird wieder mit einem größeren Neumaßnahmenvolumen gerechnet.

Die Investitionsauszahlungen verteilen sich schwerpunktmäßig auf die nachfolgenden Produktbereiche:

Produktbereich		Betrag in Mio. €
11	Innere Verwaltung	25,6
12	Sicherheit und Ordnung	3,8
21	Schulträgeraufgaben	17,4
51	Räumliche Planung und Entwicklung	7,1
54	Verkehrsflächen und -anlagen	22,5

Die einzelnen Maßnahmen hinter den aggregierten Zahlen sind in den Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen im Haushaltsplan aufgeführt.

Die Auszahlungsermächtigungen werden regelmäßig um die im Jahresabschluss des Vorjahres festgestellten Ermächtigungsübertragungen erweitert. Im Jahresabschluss 2020 beträgt der Saldo für investive Ermächtigungsübertragungen in das Jahr 2021 rd. 75,3 Mio. € (Einzahlungen 36,7 Mio. €, Auszahlungen 112,0 Mio. €).

Der überwiegende Teil der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entfällt auf Baumaßnahmen, und hier insbesondere auf Schulneubauten und -sanierungen sowie Maßnahmen aus Förderprogrammen.

Zeile Finanz- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in Mio. €					
	Hochbaumaßnahmen	18,8	31,8	29,5	32,5	28,3	23,4
	Tiefbaumaßnahmen	6,4	12,9	13,5	23,3	13,2	4,7
	Sonstige Baumaßnahmen	2,2	6,8	12,3	11,9	20,8	14,0
	Planungskosten			2,9	1,6	1,0	0,7
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen*	27,4	51,5	58,2	69,3	63,3	42,8

*Rundungsdifferenzen möglich

Die separate Veranschlagung der Planungskosten wird zum Haushaltsjahr 2022 zunächst für einzelne Großprojekte eingeführt, um die vorlaufenden Planungsleistungen i. S. d. § 13 KomHVO verwaltungsintern transparenter abzubilden. Ab dem Haushaltsaufstellungsverfahren 2023 soll dieses Verfahren für alle neuen wesentlichen Projekte i. S. d. § 4 Abs. 4 S. 3 KomHVO übernommen werden, so dass die Planungskosten ab 2023 absehbar deutlich steigen werden.

Die geplanten Hochbaumaßnahmen entfallen hauptsächlich auf die Produktgruppen:

Produktgruppen		Betrag (in Mio. €)
1110	Hochbaumanagement	22,1
2101	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	7,3

Zu den Tiefbaumaßnahmen und den sonstigen Baumaßnahmen liegen die Schwerpunkte in den Produktgruppen:

Produktgruppen		Betrag (in Mio. €)
5102	Räumliche Planung	5,2
5402	Verkehrsanlagen und -einrichtungen	19,1

Zum Förderprogramm "Gute Schule 2020" wurden in 2020 die noch ausstehenden Kreditmittel vollständig abgerufen. Die Restabwicklung der Maßnahmen „GGS Leipziger Straße Modulbau“, „GGS Glückaufschule Sanierung und Erweiterung“ sowie „GGS Mechtenbergschule Umbau und Erweiterung“, die alle in der Produktgruppe 1110 - Hochbaumanagement - abgebildet sind, verteilt sich jedoch noch auf die Jahre 2022 bis 2024. In 2022 besteht ein investiver Auszahlungsansatz in Höhe von 4,5 Mio. €. Für Maßnahmen nach KInvFG II werden im Jahr 2022 investive Auszahlungen in Höhe von 8,1 Mio. € geplant.

4.2 Finanzierungstätigkeit

Die Finanzierungslücke bei den Investitionen, die sich aus der Differenz zwischen Ein- und Auszahlungen ergibt, muss durch Kredite geschlossen werden.

Zeile Finanz- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	62,1	112,2	153,2	171,7	130,6	117,0
34	Einzahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	515,0	0,0	0,0	18,3	9,1	8,3
35	Tilgung und Gewährung von Darlehen	59,2	106,8	140,4	150,6	122,0	118,2
36	Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	505,0	0,0	68,7	0,0	0,0	0,0
37	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	12,9	5,4	-55,9	39,5	17,7	7,1

Die Position **Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen** umfasst

Zeile Finanz- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Eigene Kredite für neue Investitionen	0,0	28,2	33,8	43,9	31,6	22,2
	Umschuldungen (als Einzahlung; in 2020 lief keine Zinsfestschreibung aus)	0,0	10,9	7,2	12,3	11,1	7,3
	Kreditabwicklung für Tochterunternehmen (ab 2022 einschließlich Umschuldungen)	40,4	73,1	112,2	115,5	87,9	87,5
	Gute Schule 2020	21,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	62,1	112,2	153,2	171,7	130,6	117,0

Die eigenen Kredite für neue Investitionen steigen insbesondere in 2023 an, da die Zeit- und Kostenplanungen verschiedener Investitionsmaßnahmen aktualisiert wurden.

Auf die Position **Tilgung und Gewährung von Darlehen** entfallen

Zeile Finanz- plan	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Planung			
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €							
	Tilgung eigene Kredite für neue Investitionen	18,5	22,8	21,0	22,8	23,0	23,4
	Umschuldungen (als Auszahlung; in 2020 läuft keine Zinsfestschreibung aus)	0,0	10,9	7,2	12,3	11,1	7,3
	Tilgungs- und Darlehnsabwicklung für Tochterunternehmen (ab 2022 einschließlich Umschuldungen)	40,7	73,1	112,2	115,5	87,9	87,5
35	Tilgung und Gewährung von Darlehen	59,2	106,8	140,4	150,6	122,0	118,2

4.2.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Die Stadt Gelsenkirchen verfolgt seit mehreren Jahren das interne Ziel, im investiven Haushalt die Nettoneuverschuldung < 0 für unrentierliche Maßnahmen zu halten. Eine Erhöhung des Schuldenstandes soll sich grundsätzlich nur durch kreditfinanzierte rentierliche Maßnahmen ergeben.

Zusammensetzung der Nettoneuverschuldung in Euro	
Finanzierungsbedarf für investive Maßnahmen 2022	33.827.681
davon entfallen auf Gebührenhaushalte/ rentierliche Maßnahmen	./. 2.021.000
Notwendige Kreditaufnahme für unrentierliche Maßnahmen	= 31.806.681
Ordentliche Schuldentilgung 2022	./. 21.057.000
Überschreitung der internen Zielmarke	10.749.681

Vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie und dringender Investitionsbedarfe in pflichtigen kommunalen Aufgabenbereichen (insb. Bereitstellung von öffentlichem Schulraum) wird die in obiger Tabelle ausgewiesene Überschreitung der internen Zielmarke als akzeptabel, wenn nicht gar als geboten erachtet. Zudem zeigen die zurückliegenden Jahresergebnisse, dass geplante Kreditermächtigungen regelmäßig nicht vollumfänglich in Anspruch genommen werden.

4.2.2 Kredite zur Liquiditätssicherung

Zur Aufrechterhaltung der Liquidität wird in § 5 der Haushaltssatzung der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung maximal in Anspruch genommen werden dürfen, mit 900 Mio. € festgesetzt. Betragen im Jahr 2020 die Liquiditätskredite 688 Mio. €, so weisen sie in 2021 aktuell einen Bestand von 553 Mio. € aus (Stand: 01.12.2021). Da eine liquiditätswirksame Flankierung der rein bilanziellen Corona-Schadensisolierung seitens Bund und Land weiterhin nicht absehbar ist, sind mittelfristig erhöhte Kreditaufnahmen zur Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsbereitschaft zu erwarten. In Anbetracht dessen ist ein seriöser Kreditabbau pfad derzeit nicht darstellbar.

Der Bedarf an Liquiditätskrediten wird im Verlauf eines Haushaltsjahres auch beeinflusst durch die Zeitpunkte der jeweiligen Mittelzu- und -abflüsse. Da die Termine großer Mittelabflüsse (Sozialleistungen, Personalaufwendungen) teilweise von den Mittelzuflüssen (Steuertermine, Zuwendungen des Landes) abweichen, fällt die Höhe der Liquiditätskredite im Jahresverlauf sehr unterschiedlich aus. Aus diesem Grund liegt der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, welcher zu keinem Zeitpunkt überschritten werden darf, über dem jahresdurchschnittlichen Liquiditätsbedarf. Die Einzahlungen aus der

Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung lagen in 2020 bei 515 Mio. €, die Auszahlungen bei 505 Mio. €; in 2021 betragen die Einzahlungen 145 Mio. € und die Auszahlungen 280 Mio. € (Stand: 01.12.2021).

Die Planung der Einzahlungen bzw. Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung erfolgt in saldierter Form – das heißt, es wird im Finanzplan je nach erwarteter Entwicklung entweder ausschließlich ein Einzahlungsbetrag (Zeile 34) oder ein Auszahlungsbetrag (Zeile 36) veranschlagt. Während für das Haushaltsjahr 2022 zunächst noch mit einer Rückführung des Liquiditätskreditbestandes gerechnet wird, wird in den Folgejahren bis 2025 zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit absehbar eine Bestandsausweitung erforderlich sein.

4.2.3 Kredite für Investitionen im Rahmen des Zentralen Schuldenmanagements (ZSM)

Mit Genehmigung der Kommunalaufsicht können seit 2012 von Seiten der Kernverwaltung Kredite für Investitionsmaßnahmen bzw. Umschuldungen der mehrheitlich beherrschten städtischen Konzernbetriebe aufgenommen werden. Die aufgenommenen Finanzierungsmittel werden zu marktüblichen Konditionen weitergereicht; etwaige Zinsaufschläge verbleiben bei der Kernverwaltung. Die Gesamtverschuldung steigt dadurch seit 2012 deutlich an; die höheren Verbindlichkeiten korrespondieren allerdings mit Forderungen gegenüber den Kreditnehmern.

Im Planungszeitraum sind für derartige Transaktionen 80 Mio. € in 2022 und 60 Mio. € in den Folgejahren vorgesehen. Die tatsächlichen Aufnahmen hängen jedoch vom Kreditbedarf der städtischen Töchter ab. 2022 stehen erstmalig auch Kredite zur Umschuldung an.

4.3 Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträge u. ä.

Die Verpflichtungen aus Bürgschaften sind regelmäßig eine Anlage zum Jahresabschluss. Bürgschaften wurden zugunsten der Stadtwerke, der Gelsenkirchener Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH (ggw) und des Verkehrsvereins GE e. V. ausgesprochen. Das Bürgschaftsvolumen zugunsten des Verkehrsvereins GE e. V. beträgt weniger als 20.000 € und ist daher in dem unten abgebildeten Diagramm nicht enthalten. Die Bürgschaften zugunsten der Stadtwerke Gelsenkirchen und der ggw reduzieren sich entsprechend der Tilgungsquote der verbürgten Darlehen, sodass im mittelfristigen Planungszeitraum mit einem linear degressiven Verlauf zu rechnen ist.

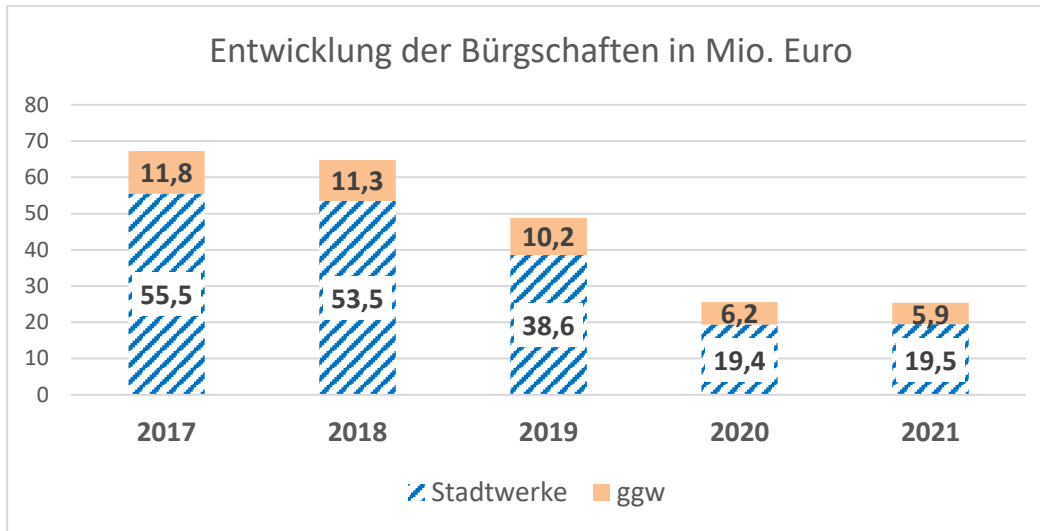


Abbildung 9: Entwicklung der Bürgschaften von 2017 bis 2021

Gewährverträge bestehen nicht.

4.4 Vermögen

Die Entwicklung des Vermögens wird detailliert in der Bilanz ausgewiesen. Es wird unterteilt in Anlagevermögen (z. B. Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur) und Umlaufvermögen (z. B. Vorräte, Forderungen, liquide Mittel). In den vergangenen vier Jahren ist folgende Entwicklung eingetreten:

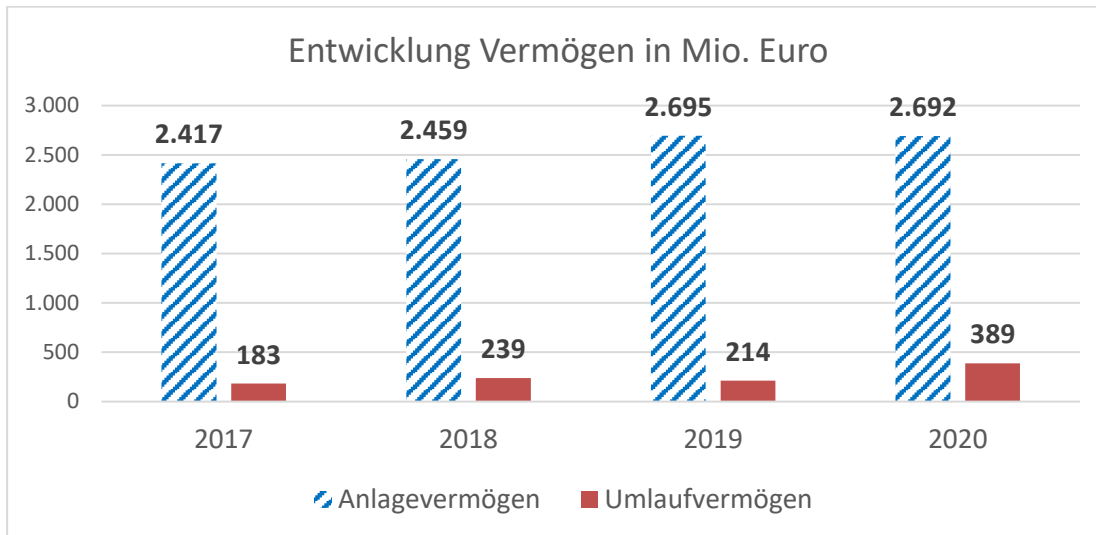


Abbildung 10: Vermögenentwicklung von 2017 bis 2020

4.5 Schuldenstand

Das nachfolgende Schaubild illustriert den Schuldenstand in Mio. € in seiner Entwicklung vom 31.12.2012 bis 31.12.2020. Bestandteile sind die Kredite der Kernverwaltung für Investitionen und zur Sicherung der Liquidität sowie die an verbundene Unternehmen durchgeleiteten Kredite innerhalb des Zentralen Schuldenmanagements (ZSM).

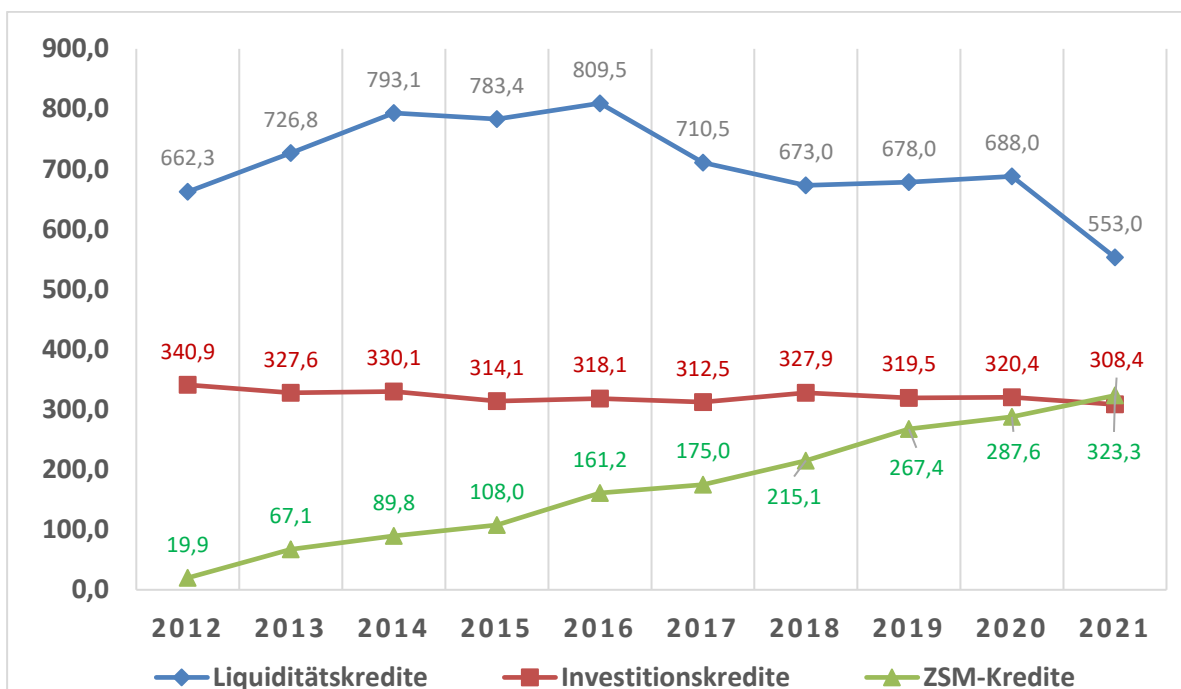


Abbildung 11: Entwicklung des Schuldenstands von 2012 bis 2021

5 Entwicklung des Jahresergebnisses und des Eigenkapitals

5.1 Jahresergebnisse

Die Darstellung der Haushaltsplanung im NKF erstreckt sich über einen mittelfristigen Zeitraum von 5 Jahren. Außer dem Haushaltsjahr 2022 werden die folgenden drei Jahre geplant und abgebildet; das vorlaufende, noch nicht abgeschlossene Planjahr 2021 ist ebenfalls einzubeziehen. Die Entwicklung der Ertragspositionen nach 2022 werden überwiegend unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzung aus November 2021 sowie der Richtwerte des letzten Orientierungsdatenerlasses abgebildet bzw. andernfalls aus ortsspezifisch zu erwartenden Entwicklungen abgeleitet.

Die gesamte Planung ist stark von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie geprägt und unterliegt dadurch hohen Unsicherheiten, auf die bereits an anderer Stelle ausführlich eingegangen wurde.

Grundsätzlich sieht die Mittelfristplanung einen sukzessiven Anstieg der Aufwendungen vor, was insbesondere auf die Entwicklung der Sozialtransferaufwendungen zurückzuführen ist. Wo sinnvoll und möglich, wurden Planwerte aus 2022 überrollt. Es gilt weiterhin, die Grundsätze von Sparsamkeit und Haushaltsdisziplin strikt zu beachten und gleichzeitig den kommunalen Aufgaben im gebotenen Maße nachzukommen.

Insbesondere die Planung des mittelfristigen Ertragsaufkommens stellt sich vor dem Hintergrund des noch unklaren Rezessionspfades der nationalen wie lokalen Wirtschaft äußerst diffus dar. Die konkrete Planung orientiert sich im Wesentlichen an den letzten Steuerschätzungen. Hinsichtlich der Gewerbesteuer erscheint eine 1:1-Übertragung der bundesweiten Steuerschätzung aus November 2021 angesichts der hiesigen lokalen Wirtschaftsstrukturen hingegen nicht sachgerecht. Der mittelfristigen Planung des Gewerbesteueraufkommens wurde daher ein realitätsnaher, ortsspezifischer Planungsansatz zugrunde gelegt, der eine zurückhaltendere Erwartung beinhaltet.

Unter Einbezug der gesetzlich eingeräumten, bilanziellen Isolierungsmöglichkeiten können in der Mittelfristplanung zumindest formal ausgeglichene Haushalte dargestellt werden, wenngleich die Haushaltsplanung realwirtschaftlich defizitär bleibt.

Der Jahresabschluss 2020 weist einen Überschuss in Höhe von rd. 22,5 Mio. € aus. Dieses erfreuliche Ergebnis ist im Wesentlichen auf die Mehrerträge aus dem Gewerbesteuerausgleich von Bund und Land sowie der Corona-Soforthilfe aus Stärkungspaktmitteln zurückzuführen (zusammen rd. 119,38 Mio. €).

Derartige liquiditätswirksame Kompensationen, die dringend notwendig wären, um nicht nur den Ergebnis-, sondern gleichzeitig den Finanzhaushalt und damit die Zahlungsfähigkeit zu sichern, sind derzeit weder für 2021 noch für die Folgejahre absehbar. Ausgeglichene Jahresergebnisse werden daher ab 2021 voraussichtlich nur durch die Inanspruchnahme der bilanziellen Corona-Schadens-Isolierung möglich sein, die dementsprechend etatisiert wurde. Hierbei wurde ein bedarfsbezogener Ansatz verfolgt, damit zukünftige Generationen nicht über Gebühr belastet werden.

Es sind folgende Jahresergebnisse geplant:

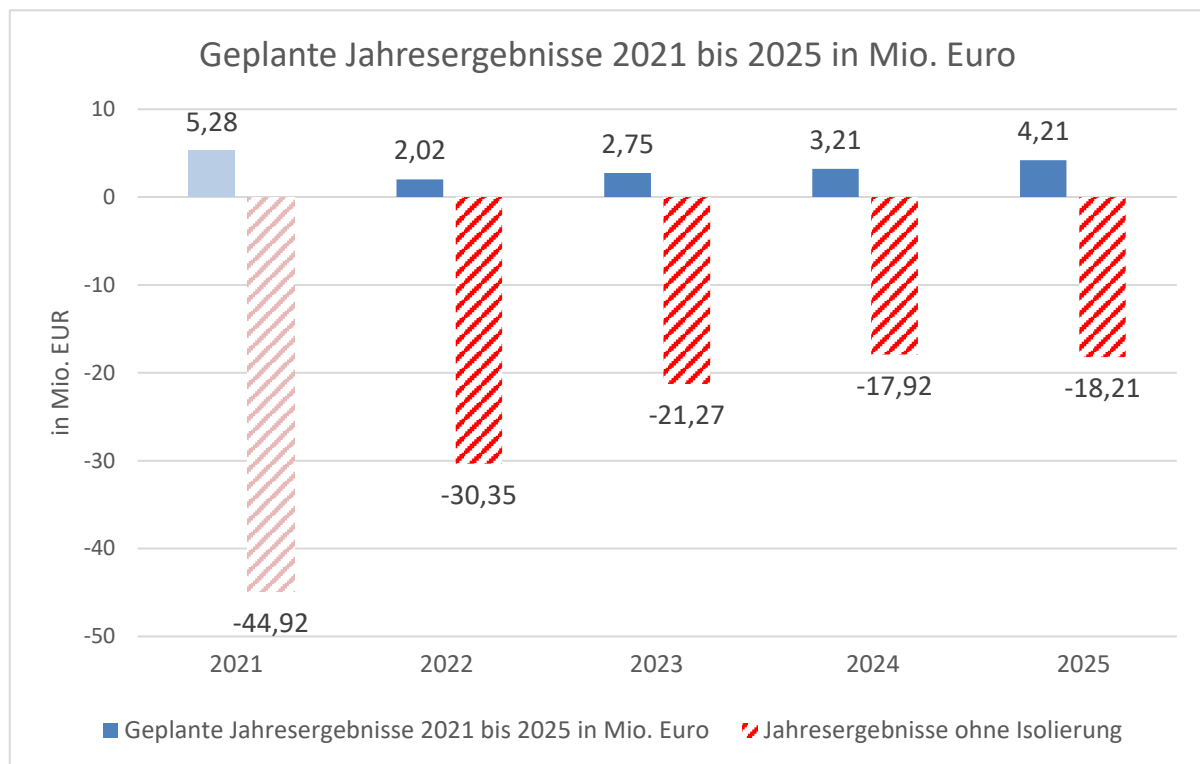


Abbildung 12: Planungsergebnisse von 2021 bis 2025

5.2 Eigenkapital

Die Jahresüberschüsse fließen dem Eigenkapital zu, welches sich aus der *allgemeinen Rücklage* und der *Ausgleichsrücklage* zusammensetzt. Die haushaltsrechtliche Pflicht zur Aufstellung eines ausgeglichenen Haushalts gilt auch dann als erfüllt, wenn etwaige Jahresfehlbeträge durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage kompensiert werden können (fiktiver Haushaltsausgleich gem. § 75 Abs. 2 S. 2 GO NRW).

Aus diesem Grund sind Kommunen bemüht, durch die Zuführung von Jahresüberschüssen eine möglichst umfassende Ausgleichsrücklage aufzubauen, um für schlechte Zeiten ein Polster vorzuhalten. Eine Erhöhung der Ausgleichsrücklage setzt allerdings voraus, dass die allgemeine Rücklage einen Bestand von mindestens 3 Prozent der kommunalen Bilanzsumme des gemeindlichen Jahresabschlusses aufweist (§ 75 Abs. 3 GO).

Für die Stadt Gelsenkirchen liegt dieser Grenzwert bei rd. 93 Mio. € (Stand: Bilanz 2020). Nach Verrechnung des positiven Jahresergebnisses 2020 wird die allgemeine Rücklage diesen erforderlichen Mindestbestand erreichen, sodass die für die Jahre 2021 bis 2025 geplanten Jahresüberschüsse in voller Höhe der Ausgleichsrücklage zugeführt werden könnten.

Unter Berücksichtigung des Jahresabschlusses 2020 und der Planwerte ab 2021 wird folgende Eigenkapitalentwicklung erwartet:

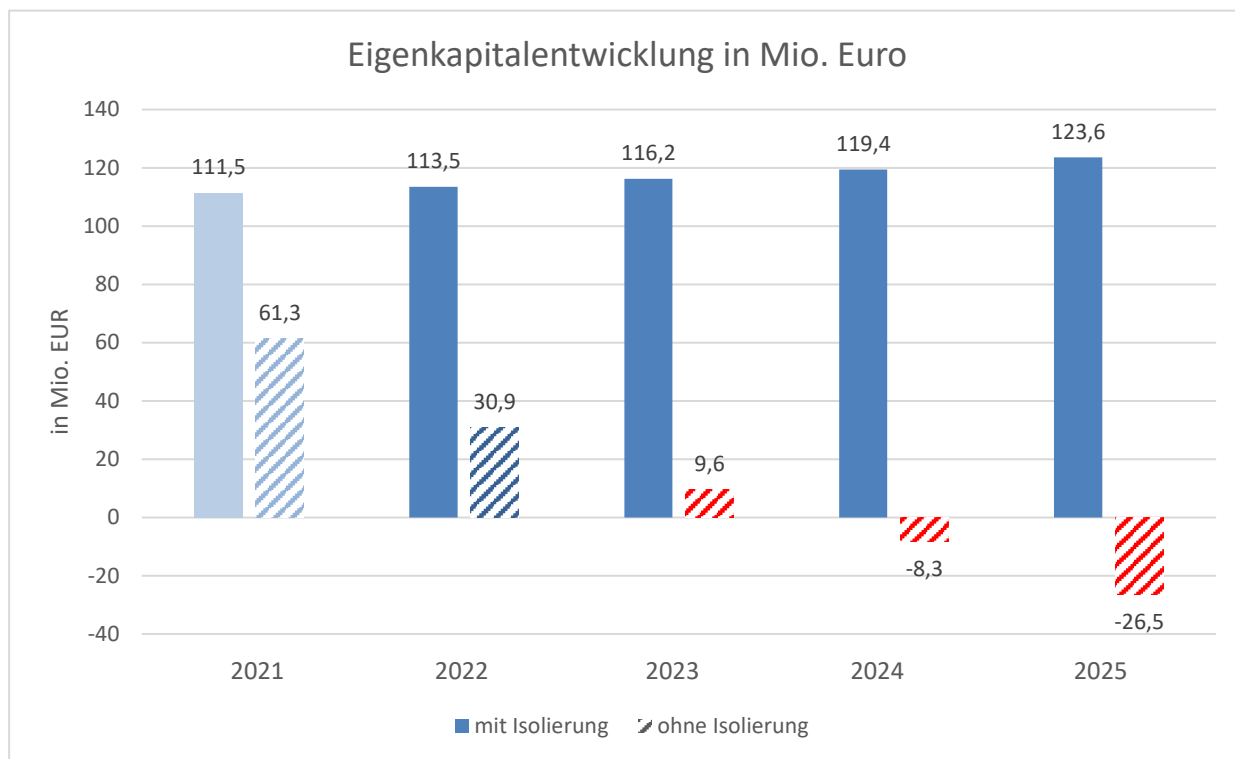


Abbildung 13: geplante Eigenkapitalentwicklung 2021 bis 2025

Eine Überschuldung droht somit mittelfristig nicht; es ist vielmehr eine kontinuierliche Verbesserung der Kapitalstruktur zu erwarten. Diese vordergründig positive Entwicklung steht allerdings unter einem entscheidenden Vorbehalt – sie ist maßgeblich durch die Corona-Isolierungen beeinflusst. Bei Herausrechnung des bis 2025 geplanten Isolierungsvolumens (rd. 150 Mio. €) ergäbe sich ein gänzlich anderes Bild.

Darüber hinaus wirkt sich die formal positive Eigenkapitalentwicklung nicht in gleichem Maße auf den Deckungsbedarf des Finanzplans aus. Da den außerordentlichen Erträgen aus der buchhalterischen Corona-Schadens-Isolierung keinerlei korrespondierende Einzahlungen gegenüberstehen, ist ab 2021 durchgängig mit Finanzmittelfehlbeträgen (Finanzplan, Zeile 32) zu rechnen. Diese Entwicklung verdeutlicht eindrücklich das Erfordernis liquiditätswirksamer Corona-Kompensationen durch Land und Bund. Die jederzeitige Zahlungsfähigkeit kann nach jetzigem Stand ansonsten nur durch die Erhöhung des Liquiditätskreditbestandes (Zeile 34) sichergestellt werden.

6 Finanzielle Auswirkungen der städtischen Beteiligungen

Gesellschaft	Bezeichnung	PG	Auswirkungen im städtischen Haushalt	
Eigengesellschaft	Gelsenkirchener Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft (ggw)	5205	0,4 Mio. €	Finanzerträge (Gewinnausschüttung aus dem Vorjahr)
	Musiktheater im Revier (MIR)	2507	-15,1 Mio. €	Transferaufwand (Betriebskostenzuschuss)
Beteiligungsgesellschaften	Verkehrsgesellschaft Gelsenkirchen mbH (VG)	5402	Saldo: -0,2 Mio. €	Mieten und Pachten Aufwand für Sach- und Dienstleistungen
	Stadtmarketing Gelsenkirchen mbH (SMG)	5703	-0,5 Mio. €	Transferaufwand
	Nordsternpark Pflege GmbH (NSPP)	5703	Saldo: -0,4 Mio. €	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zuweisungen vom Land), Aufwand für Sach- und Dienstleistungen
	BOGESTRA	5403	-19,5 Mio. €	Transferaufwand (Zweckverbandsumlage VRR, hier Anteil BOGESTRA),
	Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr (FMR)	5703	-0,5 Mio. €	Transferaufwand
	WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zu Strukturverbesserung mbH	5701	-0,2 Mio. €	Sonderzahlungen/Zuschüsse
	Vestische Straßenbahnen	5403	-3,3 Mio. €	Transferaufwand (Zweckverbandsumlage VRR, hier Anteil Vestische Straßenbahnen)
	Verband der kommunalen RWE Aktionäre GmbH (VKA)	5703	-5.000 €	Transferaufwand
Verein	Neue Philharmonie Westfalen e. V. (NPW)	2507	-4,7 Mio. €	Transferaufwand (Trägeranteil Gelsenkirchen)
Anstalt des öffentl. Rechts	Sparkasse Gelsenkirchen	6101	3,5 Mio. €	Finanzerträge (Gewinnausschüttung)
Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen	Gelsendienste (GD)			
	<ul style="list-style-type: none"> • Gebäudeservice • Grünanlagen 	1116 5502	-12,7 Mio. € Saldo: -15,8 Mio. €	Aufwand für Sach- und Dienstleistungen Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zuweisungen vom Land), Öffentlich-rechtliche

	<ul style="list-style-type: none"> Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Märkte/ Toiletten 	5405	Saldo: -3,0 Mio. €	<p>Leistungsentgelte (Gebühren für Grabstellen), Aufwand für Sach- und Dienstleistungen (Grünflächenpflege, Weiterleitung der Gebühren für Grabpflege)</p> <p>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Gebühren für Abfall und Straßenreinigung) Aufwand für Sach- und Dienstleistungen (Weiterleitung der Gebühren), Finanzerträge</p>
	Gelsenkanal (GK)	5302	Saldo: 4,9 Mio. €	<p>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Gebühren für Entwässerung), Aufwand für Sach- und Dienstleistungen (Weiterleitung der Gebühren) Finanzerträge (Gewinnausschüttung)</p>
	Gelsenkirchener Kommunale Datenzentrale Em-scher-Lippe (gkd-el)	1117	Saldo: -13,8 Mio. €	<p>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Sonstige ordentliche Aufwendungen (Pacht, Telekommunikation) Finanzerträge (Gewinnausschüttung)</p>
	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung (GeKita)	3601	Saldo: -57,7 Mio. €	<p>Zuwendungen und Umlagen Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, Privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige ordentliche Aufwendungen, Transferaufwand</p>

Beteiligungen, die auf den städtischen Haushalt 2022 keine Auswirkungen haben, bleiben zur besseren Übersichtlichkeit in dieser Aufstellung unberücksichtigt. Die detaillierten Finanzmittel sind unter den entsprechenden Produktgruppen im Haushaltsplan dargestellt.

7 Aufbau HPL

7.1 Gliederung des Haushaltsplans

Informationen zur Gliederung des Haushaltsplans sind in der **Anlage A** dargestellt. Angaben zum Aufbau des Haushaltsplans innerhalb der Produktgruppen können der **Anlage B** entnommen werden.

7.2 Kennzahlen

Die Kennzahlen werden kontinuierlich überprüft und bei Bedarf optimiert. Kennzahlen, die nicht steuerungsrelevant sind und/oder keine aussagekräftigen Ziele erkennen lassen, sollen entfallen. Dies führt dazu, dass in einigen Produkten für die Planjahre 2022 ff. keine Kennzahlen mehr aufgeführt werden, aber Rechnungsergebnis (2020) und Vorjahreskennzahl (2021) systembedingt noch ausgewiesen werden.

7.3 Chancen / Risiken

In der Produktgruppenbeschreibung werden bestehende Chancen im Textfeld zu „Kurzbeschreibung und Zielsetzung“ dargestellt.

Risiken werden ggf. in einem eigenen Textfeld „Risiken“ am Ende der Produktgruppenbeschreibung aufgeführt.

7.4 Bezirksforen

Seit 2017 führt die Stadt Gelsenkirchen Bezirksforen als ein partizipatives Element der Bürgerbeteiligung am städtischen Haushalt durch.

Mit der Vorstellung von kleinteiligen Projekten und der Entscheidung über die Zuschussung ergreifen die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den städtischen Haushalt mitzugestalten. Zusätzlich erhalten sie einen Einblick in die kommunale Haushaltsaufstellung. Das Angebot wird von der Bürgerschaft gerne wahrgenommen und hat sich etabliert.

Im Lichte der pandemischen Lage und dem resultierenden Infektionsrisiko, das während der formatimmanenten Bürgerversammlungen bestanden hätte, mussten die Bezirksforen 2020 leider ausfallen. Die Bezirksforen 2021 konnten im Oktober 2021 unter Berücksichtigung verschiedener Hygieneschutzmaßnahmen hingegen erfreulicherweise wieder im etablierten Format stattfinden.

Das hierfür vorgesehene Budget in Höhe von 200.000 € ist im Folgejahr 2022 etatisiert und steht nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2022 zur Bewirtschaftung bereit.

7.5 Nebenrechnung Corona-Finanzschäden gem. § 4 Abs. 5 NKF-CIG

7.5.1 Isolierung der Corona-Schäden

Wie eingangs unter Gliederungspunkt 1.1 dargestellt, hat der Gesetzgeber im Lichte der negativen Haushaltseffekte der COVID-19-Pandemie die Möglichkeit geschaffen, diejenigen Finanzschäden, die kausal dem Pandemiegeschehen zuzuordnen sind, aus den kommunalen Haushalten zu isolieren (§ 4 Abs. 5 NKF-CIG).

Die diesbezüglich höchsten Belastungseffekte verwirklichen sich im Bereich der Zentralen Finanzwirtschaft (Produktgruppe 6101) bei der Gewerbesteuer sowie den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer. Zwar ist bereits in 2021 eine merkliche Erholung des Gewerbesteueraufkommens im Vergleich zum diesbezüglich katastrophal verlaufenen Jahr 2020 zu konstatieren; andererseits wird – entgegen der bundes- und landesweiten Steuerprognosen – für Gelsenkirchen mit einem ortsspezifisch abweichenden Erholungspfad gerechnet.

Die Isolierung erfolgt in der Planung bewusst zurückhaltend und subsidiär. Handlungsleitend ist der stete Vorsatz, den von zukünftigen Generationen zu leistenden, pandemiebedingten Schuldendienst auf das zwingend erforderliche Maß zu beschränken.

Wie aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich wird, ergibt sich im gesamten Planungszeitraum 2021-2025 bei der Ermittlung der Haushaltsbelastungen aus der COVID-19-Pandemie nach § 4 NKF-CIG eine Haushaltsbelastung in Höhe von insgesamt **rd. 150,1 Mio. €**.

Produktgruppe	Konto	Planungsebene	Ermittlung der Haushaltsbelastungen nach § 4 NKF-CIG			
			2022	2023	2024	2025
61 01 Zentrale Finanzwirtschaft	401300 Gewerbesteuer	Referenz	106.000.000	106.000.000	108.100.000	112.960.000
		Plan 2022	83.000.000	86.000.000	91.000.000	94.645.000
		Schaden	23.000.000	20.000.000	17.100.000	18.315.000
	402100 Gemeindeanteil ESt	Referenz	102.400.000	102.400.000	105.000.000	110.880.000
		Plan 2022	97.308.700	102.660.600	106.512.300	112.050.900
		Schaden	5.091.300	0	0	0
	402200 Gemeindeanteil USt	Referenz	14.500.000	14.500.000	14.700.000	14.950.000
Plan 2022		10.223.000	10.479.000	10.668.000	10.849.000	
Schaden		4.277.000	4.021.000	4.032.000	4.101.000	
Haushaltsbelastungen insgesamt			32.368.300	24.021.000	21.132.000	22.416.000

7.5.2 Auswirkungen der Isolation der Finanzschäden auf den Ergebnisplan

Die Haushaltsbelastungen sind entsprechend § 4 Abs. 5 NKF-CIG als außerordentlicher Ertrag in den Ergebnisplan aufzunehmen.

Bei Zugrundelegung der o. g. außerordentlichen Erträge ergibt sich die nachfolgende Darstellung des Ergebnisplans, die im Planungszeitraum zu durchgehend geringen Überschüssen in der Ergebnisrechnung führt. Diese Nebenrechnung ist gem. § 4 Abs. 5 NKF-CIG dem Vorbericht noch einmal separat als **Anlage C** beigefügt.

Nebenrechnung zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen gemäß § 4 Abs. 5 NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG

Ergebnisplanung 2022 bis 2025, bereinigt um die Belastungen der COVID-19-Pandemie

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	
01	Steuern und ähnliche Abgaben	225.894.416	262.825.541	278.375.900	287.295.600	296.592.300	305.956.900	
	darin berücksichtigte Corona-bedingte Effekte	0	-50.200.000	-32.368.300	-24.021.000	-21.132.000	-22.416.000	
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	584.914.448	472.869.717	469.087.587	478.995.952	482.220.849	476.327.646	
03	+ Sonstige Transfererträge	8.612.329	5.320.759	7.462.465	7.402.465	7.402.465	7.402.465	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.897.349	147.758.871	153.548.675	156.949.177	160.064.199	163.359.696	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.691.334	16.205.895	20.243.157	20.238.657	20.233.657	20.243.657	
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	154.392.267	168.876.264	170.727.064	169.647.428	171.442.109	171.405.732	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.185.799	38.798.755	40.139.875	39.045.105	38.047.605	38.047.605	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	963.677	500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	
10	= Ordentliche Erträge	1.160.551.620	1.113.155.801	1.140.584.723	1.160.574.384	1.177.003.184	1.183.743.701	
11	- Personalaufwendungen	213.162.239	191.724.810	192.660.000	194.485.000	197.327.000	202.187.000	
12	- Versorgungsaufwendungen	37.765.738	36.426.920	36.520.000	36.149.000	36.081.000	36.016.000	
13	- Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	247.178.805	274.676.661	282.779.544	285.749.803	285.211.025	289.930.866	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	52.861.086	51.850.673	51.531.752	54.118.159	55.417.840	46.368.252	
15	- Transferaufwendungen	486.257.377	515.980.126	526.600.061	531.210.283	536.952.263	542.592.721	
16	- Sonst. ordentliche Aufwendungen	90.657.652	77.535.012	75.438.824	74.644.967	77.373.582	76.417.976	
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.127.882.896	1.148.194.202	1.165.530.181	1.176.357.212	1.188.362.710	1.193.512.816	
18	= Ordentliches Ergebnis	32.668.724	-35.038.401	-24.945.459	-15.782.827	-11.359.526	-9.769.115	
19	+ Finanzerträge	8.793.657	16.683.706	15.880.063	16.578.161	17.207.261	18.028.261	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.496.071	26.564.500	21.287.000	22.067.000	23.767.000	26.467.000	
21	= Finanzergebnis	-8.702.414,19	-9.880.794	-5.406.937	-5.488.839	-6.559.739	-8.438.739	

22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	23.966.309	-44.919.195	-30.352.396	-21.271.666	-17.919.265	-18.207.854
23	+ Außerordentliche Erträge	287	50.200.000	32.368.300	24.021.000	21.132.000	22.416.000
24	- Außerordentliche Aufwendungen	1.425.975	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	-1.425.687,61	50.200.000	32.368.300	24.021.000	21.132.000	22.416.000
26	= Jahresergebnis	22.540.622	5.280.805	2.015.904	2.749.334	3.212.735	4.208.146
27	- Globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
28	=Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)	22.540.622	5.280.805	2.015.904	2.749.334	3.212.735	4.208.146
29	+ Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	715.564	0	0	0	0	0
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	290.910	0	0	0	0	0
32	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
33	=Verrechnungssaldo	424.654	0	0	0	0	0

7.5.3 Effekte auf die Folgejahre

Korrespondierend zu den im Ergebnisplan abgebildeten außerordentlichen Erträgen wird buchhalterisch eine Bilanzierungshilfe in der städtischen Bilanz aktiviert, die nach der aktuellen Planung bis 2025 auf rd. 150,1 Mio. € anwachsen wird.

Das bedeutet, dass die bis einschließlich 2025 pandemiebedingten Haushaltsbelastungen formal auf der Ebene des Ergebnishaushalts neutralisiert werden – es wird sozusagen eine Haushaltsfiktion geschaffen, in der die Corona-Schäden nicht zum Tragen kommen. Anschließend kann die aktivierte Bilanzierungshilfe linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abgeschrieben werden oder im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2025 einmalig ganz oder teilweise erfolgsneutral gegen das Eigenkapital ausgebucht werden. Eine bilanzielle Überschuldung darf dabei nicht eintreten.

Sollten die Haushaltsbelastungen tatsächlich in prognostizierter Höhe eintreten, wären viele verschiedene Szenarien denkbar, deren Auswirkungen nachfolgend kurz im Grundsatz skizziert werden:

- Abschreibung der Bilanzierungshilfe über 50 Jahre
 - Belastung des Ergebnisplans mit jährlich 3 Mio. €
- Abschreibung der Bilanzierungshilfe über 25 Jahre
 - Belastung des Ergebnisplans mit jährlich 6 Mio. €
- Ausbuchung der Bilanzierungshilfe gegen das Eigenkapital
 - Voraussichtlich eintretende bilanzielle Überschuldung
- Teilausbuchung der Bilanzierungshilfe gegen das Eigenkapital, um die jährliche Belastung des Ergebnishaushalts auf ein darstellbares Maß zu reduzieren

Insbesondere die Kombination aus erfolgsneutraler Ausbuchung der Bilanzierungshilfe gegen das Eigenkapital und linearer Abschreibung muss als strategische Option inhaltlich weiter qualifiziert werden, sobald eine erhöhte Prognosequalität dies zulässt. Entscheidungsreife wird absehbar allerdings erst im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2025 vorliegen.

7.6 Glossar

Der Haushaltsplan enthält in hohem Maße finanz- oder betriebswirtschaftliche Fachbegriffe, deren Bedeutung dem Leser nicht in jedem Fall klar ist – dies gilt besonders dann, wenn im allgemeinen Sprachgebrauch unterschiedliche Erklärungen möglich sind. Aus diesem Grund enthält der Haushalt als **Anlage D** ein Glossar, welches diese Fachbegriffe erläutert.

Gliederung des Haushaltsplans

Der Gesamtergebnisplan und der Gesamtfinanzplan stellen eine Zusammenfassung der Haushaltsdaten in sehr aggregierter Form dar, deshalb stehen für die politische Steuerung die produktorientierten Teilpläne im Mittelpunkt. Im vorliegenden Haushalt sind die gesetzlich vorgeschriebenen Produktbereiche und die gebildeten Produktgruppen dargestellt.

Die Regeln des Landes zur Haushaltsstruktur schreiben bis zu 17 Produktbereiche verbindlich vor. Mit Ausnahme des Produktbereiches „Stiftungen“ werden diese in Gelsenkirchen verwendet, allerdings aufgrund des frühen Umstellungstermins 2006 auf das Neue kommunale Finanzmanagement (basierend auf den vorläufigen Gliederungsvorgaben des Landes) mit anderen Produktbereichsziffern als vom Land mittlerweile vorgegeben.

Folgende Produktbereiche werden im Haushalt dargestellt:

Bezeichnung	Produktbereichs- kennziffer Land NRW	Produktbereichs- kennziffer Haushalt GE
Innere Verwaltung	1	11
Sicherheit und Ordnung	2	12
Schulträgeraufgaben	3	21
Kultur	4	25
Soziale Hilfen	5	31
Kinder, Jugend, Familien	6	36
Gesundheitsdienste	7	41
Sportförderung	8	42
Räumliche Planung und Entwicklung	9	51
Bauen und Wohnen	10	52
Ver- und Entsorgung	11	53
Verkehrsflächen und -anlagen	12	54
Natur- und Landschaftspflege	13	55
Umweltschutz	14	56
Wirtschaft und Tourismus	15	57
Allgemeine Finanzwirtschaft	16	61
Stiftungen	17	nicht eingerichtet

Eine Zuordnung von Produktgruppen zu den einzelnen Vorstandsbereichen sowie den Produktbereichen unter Angabe der Erträge, der Aufwendungen und des ordentlichen Ergebnisses ist der Übersicht im vorderen Teil des Haushaltsplans zu entnehmen.

Im Ergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwendungen in den folgenden Gruppen zusammengefasst und als Zeilen abgebildet. Zu jeder Zeile gehören unterschiedlich viele Sachkonten:

Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

Unter den Steuern und ähnlichen Abgaben sind die Gewerbesteuer als wichtigste Ertragsposition, der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die Grundsteuer B sowie weitere Steuern zu verzeichnen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben den Zuweisungen, Zuschüssen und allgemeinen Umlagen werden hier auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zugeordnet. Letztere sind nicht zahlungsrelevant.

Sonstige Transfererträge

Leistungen, welche die Gemeinde von Dritten bekommt, wie z. B. der Ersatz von Sozialhilfeleistungen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hier werden die Verwaltungs- und Benutzungsgebühren wie z. B. die Abwasserbeseitigungs-, Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren vereinnahmt.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge für von der Gemeinde erbrachte Leistungen, denen ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, beispielsweise Mieten und Pachten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet.

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge, die nicht speziell unter den anderen Ertragspositionen erfasst werden, z. B. Verwargelder.

Aktiviertete Eigenleistungen

Eigene Güter oder Dienstleistungen werden für die Herstellung, Erweiterung oder wesentliche Verbesserung eines Vermögensgegenstandes in Anspruch genommen.

Finanzerträge

Gewinnanteile verbundener Unternehmen und Zinserträge.

Außerordentliche Erträge

Grundsätzlich nicht beplant. Im Rahmen der bilanziellen Corona-Schadensisolierung erfolgt über diese Ertragsposition die Veranschlagung der erwarteten, pandemiebedingten Haushaltsbelastungen.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Verrechnungen zwischen Produktgruppen bzw. Dienststellen

Aufwendungen

Personalaufwendungen

Aufwendungen für die Vergütung von Beamten und Beschäftigten (Stammkräfte und weitere Kräfte, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden), einschließlich der Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen für Beamte.

Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen beinhalten die Pensionen für ehemalige Beamte einschließlich Beihilfen sowie die Zusatzversorgungsrenten an ehemalige tariflich Beschäftigte.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen, die mit dem gemeindlichen Verwaltungshandeln („Betriebszweck“) bzw. Umsatz oder Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen deshalb u. a. Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb, Waren, Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Aufwendungen für die Unterhaltung (inkl. Reparatur, Fremdinstandhaltung) und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens, aber auch Kostenerstattungen an Dritte.

Bilanzielle Abschreibungen

Aufwendungen für den Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung des Anlagevermögens entsteht. Sie sind nicht zahlungsrelevant.

Transferaufwendungen

Leistungen der Gemeinde an Dritte, die ohne Gegenleistung erbracht werden, wie z.B. Sozialleistungen, Zuweisungen und Zuschüsse oder auch allgemeine Umlagen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen, die nicht den anderen Aufwandspositionen zugeordnet werden.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsaufwendungen für Liquiditäts- und Investitionskredite.

Außerordentliche Aufwendungen

Nicht beplant.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Verrechnungen zwischen Produktgruppen bzw. Dienststellen

Gliederung innerhalb der Produktgruppen

Innerhalb jeder Produktgruppe finden sich (soweit entsprechende Daten vorhanden sind) jeweils folgende Bestandteile:

Produktgruppenbeschreibung

mit den Inhalten

- Kurzbeschreibung und Zielsetzung (Chancen)
- Auflistung der zugehörigen Produkte
- Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 - 2025
- Kurzfristige Ziele für das Planjahr 2022
- Maßnahmen
- Risiken

Teilergebnisplan

Plandaten für das Haushaltsjahr und die folgenden 3 Jahre (mittelfristiger Planungszeitraum), Ansätze des Vorjahres und Rechnungsergebnisse des Vorvorjahres

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

- Erläuterungen wesentlicher Abweichungen der Ansätze insbesondere gegenüber dem Vorjahr
- Erläuterungen großer Ertrags- und Aufwandsblöcke zur Erhöhung der Transparenz
- Haushaltsrechtliche Vermerke
Diese sind Grundlage für die Bewirtschaftung durch die zuständigen Dienststellen auf Sachkontenebene. Diese Ebene befindet sich unterhalb der im Haushalt dargestellten Ebene.

Produktsicht

Darstellung der mit den Zielen verbundenen Kennzahlen sowie ordentliche Erträge und Aufwendungen je Produkt. Produkte mit der Bezeichnung „PÜ“ (= produktübergreifend) beinhalten Erträge und Aufwendungen, deren Aufteilung auf einzelne Produkte nicht sachgerecht möglich ist.

Teilfinanzplan

Gesamtsummen der investiven Ein- und Auszahlungen, es gibt keinen konsumtiven Teilfinanzplan.

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Darstellung der einzelnen Investitionsmaßnahmen; Maßnahmen unter 50.000 € werden am Ende zusammengefasst ausgewiesen.

Erläuterungen zu den Investitionen

Inhaltliche Beschreibung der einzelnen Investitionsmaßnahmen.

Anlage C

Nebenrechnung zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen gemäß § 4 Abs. 5 NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG

Ergebnisplanung 2022 bis 2025, bereinigt um die Belastungen der COVID-19-Pandemie

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
01	Steuern und ähnliche Abgaben	225.894.416	262.825.541	278.375.900	287.295.600	296.592.300	305.956.900		
	darin berücksichtigte Corona-bedingte Effekte	0	-50.200.000	-32.368.300	-24.021.000	-21.132.000	-22.416.000		
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	584.914.448	472.869.717	469.087.587	478.995.952	482.220.849	476.327.646		
03	+ Sonstige Transfererträge	8.612.329	5.320.759	7.462.465	7.402.465	7.402.465	7.402.465		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.897.349	147.758.871	153.548.675	156.949.177	160.064.199	163.359.696		
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.691.334	16.205.895	20.243.157	20.238.657	20.233.657	20.243.657		
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	154.392.267	168.876.264	170.727.064	169.647.428	171.442.109	171.405.732		
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.185.799	38.798.755	40.139.875	39.045.105	38.047.605	38.047.605		
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	963.677	500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0		
10	= Ordentliche Erträge	1.160.551.620	1.113.155.801	1.140.584.723	1.160.574.384	1.177.003.184	1.183.743.701		
11	- Personalaufwendungen	213.162.239	191.724.810	192.660.000	194.485.000	197.327.000	202.187.000		
12	- Versorgungsaufwendungen	37.765.738	36.426.920	36.520.000	36.149.000	36.081.000	36.016.000		
13	- Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	247.178.805	274.676.661	282.779.544	285.749.803	285.211.025	289.930.866		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	52.861.086	51.850.673	51.531.752	54.118.159	55.417.840	46.368.252		
15	- Transferaufwendungen	486.257.377	515.980.126	526.600.061	531.210.283	536.952.263	542.592.721		
16	- Sonst. ordentliche Aufwendungen	90.657.652	77.535.012	75.438.824	74.644.967	77.373.582	76.417.976		
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.127.882.896	1.148.194.202	1.165.530.181	1.176.357.212	1.188.362.710	1.193.512.816		
18	= Ordentliches Ergebnis	32.668.724	-35.038.401	-24.945.459	-15.782.827	-11.359.526	-9.769.115		
19	+ Finanzerträge	8.793.657	16.683.706	15.880.063	16.578.161	17.207.261	18.028.261		
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.496.071	26.564.500	21.287.000	22.067.000	23.767.000	26.467.000		

21	= Finanzergebnis	-8.702.414,19	-9.880.794	-5.406.937	-5.488.839	-6.559.739	-8.438.739
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	23.966.309	-44.919.195	-30.352.396	-21.271.666	-17.919.265	-18.207.854
23	+ Außerordentliche Erträge	287	50.200.000	32.368.300	24.021.000	21.132.000	22.416.000
24	- Außerordentliche Aufwendungen	1.425.975	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	-1.425.687,61	50.200.000	32.368.300	24.021.000	21.132.000	22.416.000
26	= Jahresergebnis	22.540.622	5.280.805	2.015.904	2.749.334	3.212.735	4.208.146
27	- Globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)	22.540.622	5.280.805	2.015.904	2.749.334	3.212.735	4.208.146
29	+ Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	715.564	0	0	0	0	0
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	290.910	0	0	0	0	0
32	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
33	= Verrechnungssaldo	424.654	0	0	0	0	0



Stadt
Gelsenkirchen

Glossar

zu haushaltstechnischen Begriffen

Hinweis

Dieses Glossar ist nicht offizieller Bestandteil der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans bzw. des Jahresabschlusses. Es handelt sich um eine Serviceleistung zur Unterstützung des Studiums haushaltsrelevanter Schriftsätze. Ansprüche und Verbindlichkeiten Dritter werden durch dieses Glossar weder begründet noch aufgehoben.

A

Abschreibungen

Soweit Vermögensgegenstände des Anlagevermögens im Rahmen ihrer Verwendung einer Abnutzung unterliegen oder verbraucht werden, wird diese Wertverminderung als planmäßige Abschreibung erfasst (auch: AfA = Absetzung für Abnutzung). In § 36 Abs. 1 KomHVO NRW wurde für das NKF die lineare Abschreibungsmethode als Standard festgelegt. Die degressive Abschreibung darf im NKF nur dann Anwendung finden, wenn der Nutzungsverlauf des betreffenden Vermögensgegenstandes dadurch nachweislich besser abgebildet werden kann. Wird der Wert eines Vermögensgegenstandes durch einen außergewöhnlichen Sachverhalt voraussichtlich dauerhaft gemindert, erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung gemäß § 36 Abs. 6 S. 1 KomHVO NRW.

Aktiva

Die linke Seite der Bilanz nennt man Aktivseite. Auf der Aktivseite der Bilanz wird das Vermögen mit den zum Bilanzstichtag ermittelten Werten aufgeführt. Dargestellt wird die Kapital-/Mittelverwendung.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Nach § 43 Abs. 1 KomHVO NRW sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Ausgaben, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als aktive Rechnungsabgrenzungsposten anzusetzen.

Die aktive Rechnungsabgrenzung dient der periodengerechten Abgrenzung von Aufwand des neuen Jahres, der bereits im alten Jahr eine Auszahlung darstellt (z. B. Januarrente wird im Dezember gezahlt).

Aktivierter Eigenleistung

Werden eigene Güter oder Dienstleistungen für die Herstellung, Erweiterung oder wesentliche Verbesserung eines Vermögensgegenstandes in Anspruch genommen, sind diese Aufwendungen gem. § 34 Abs. 3 KomHVO NRW als Herstellungskosten vermögenswirksam zu erfassen, wenn sie nicht von unerheblicher Bedeutung sind. Da die Eigenleistung den gleichen Erfolg herbeiführt wie die Erledigung durch ein privates Unternehmen außerhalb der Verwaltung, ist sie investiv.

Ein Beispiel für eine investive Eigenleistung stellt z. B. der Einsatz eines Ingenieurs des Bauamtes für den Bau eines städtischen Gebäudes dar.

Aktivierung

Wertmäßige Erfassung eines Vermögensgegenstandes in der Bilanz.

Allgemeine Rücklage

Als Bestandteil des Eigenkapitals dient die allgemeine Rücklage den Zwecken der Haushaltswirtschaft. Ergibt sich ein positiver Saldo aus der Gegenüberstellung von Aktivposten und Passivposten, erhöht dieser Saldo die bereits in der Bilanz ausgewiesene allgemeine Rücklage in der Schlussbilanz. Ist der Saldo negativ, so handelt es sich hierbei um den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag.

Anlagen zum Haushaltsplan

Die dem Haushaltsplan bereits im Stadium des Entwurfs beizufügenden Pflichtanlagen sind in § 1 Abs. 2 KomHVO NRW aufgeführt. Sie sollen die Entwicklung der Gemeinde darstellen und zusätzliche Informationen geben.

Anlagenspiegel

Der Bilanz ist gem. § 46 KomHVO NRW ein Anlagenspiegel beizufügen. Im Anlagenspiegel ist die Entwicklung der Posten des Anlagevermögens dazustellen.

Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die dauerhaft von der Kommune genutzt werden, einen wirtschaftlichen Wert haben, einzeln erfass- bzw. bewertbar sind und an denen die Gemeinde das wirtschaftliche Eigentum besitzt. Dazu gehören insbesondere bebaute und unbebaute Grundstücke, das Infrastrukturvermögen, der Fuhrpark und langfristige Finanzanlagen.

Anschaffungskosten

Anschaffungskosten sind Aufwendungen, die anfallen um einen Vermögensgegenstand zu erwerben und ihn in einen betriebsbereiten Zustand zu versetzen. Neben dem Kaufpreis zählen auch Nebenkosten wie z. B. die Umsatzsteuer, Notargebühren oder die Transportkosten zu den Anschaffungskosten. Skonti und Rabatte mindern die Anschaffungskosten.

Aufsichtsbehörde

Die staatliche Aufsicht des Landes gegenüber den kreisfreien Städten üben in NRW die Bezirksregierungen aus. Für Gelsenkirchen ist dies die Bezirksregierung Münster.

Aufwand

Aufwand ist der bewertete Verbrauch (Ressourcenverbrauch/Werteverzehr) von Gütern und Dienstleistungen innerhalb einer Rechnungsperiode.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unter dieser Position sind alle Aufwendungen ausgewiesen, die mit dem kommunalen und betrieblichen Verwaltungs- und Geschäftshandeln bzw. mit Umsatz- und Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen. Dies sind vor allem Aufwendungen für die Fertigung und den Vertrieb von Erzeugnissen und Waren, Aufwendungen für Energie, Wasser und Abwasser sowie für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Anlagevermögens. Ebenso werden hierunter Kostenerstattungen und Kostenumlagen an andere Leistungserbringer sowie sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen verbucht.

Ausgleichsrücklage

Als besonderer Posten des Eigenkapitals ist gemäß § 75 Abs. 3 GO NRW eine Ausgleichsrücklage anzusetzen.

Ihr können durch Ratsbeschluss Jahresüberschüsse zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses aufweist. Jahresfehlbeträge aus der Ergebnisrechnung können durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden, so dass ein Haushaltsausgleich fingiert wird.

Ist die Ausgleichsrücklage aufgebraucht, führen weitere Fehlbeträge aus der Ergebnisrechnung zu einer Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage, was weitere haushaltsrechtliche Konsequenzen auslöst.

Ausschreibung

Die allgemeine Zugänglichkeit zu gemeindlichen Auftragsvergaben wird grundsätzlich durch öffentliche Ausschreibung über die zu erbringende Lieferung oder Leistung erreicht. Dadurch erhält jeder in Frage kommende Lieferant die Möglichkeit der Angebotsabgabe. Wenn die sachlichen und technischen Anforderungen erfüllt sind, muss die Gemeinde das wirtschaftlichste Angebot annehmen.

Außerordentlicher Aufwand

Außerordentliche Aufwendungen sind Aufwendungen, die ungewöhnlich sind, selten vorkommen und von erheblicher Bedeutung sind. Beispiele sind Aufwendungen, die aus Naturkatastrophen oder anderen Unglücken hervorgehen.

Außerordentlicher Ertrag

Außerordentliche Erträge sind Erträge, die ungewöhnlich sind, selten vorkommen und von erheblicher Bedeutung sind.

Auszahlung

Eine Auszahlung ist jeglicher Finanzmittelabfluss.

B

Beitrag

Bei Beiträgen handelt es sich um öffentlich-rechtliche Leistungsabgaben, die für das Bestehen öffentlicher Einrichtungen im Hinblick auf die Möglichkeit der Inanspruchnahme erhoben werden (z. B. Erschließungsbeiträge).

Bestandskonto

Die Bestandskonten der Bilanz (Aktiv- und Passivkonten) enthalten die Fortschreibung der Bilanz und sind Konten für eigene Vermögensgegenstände, Schulden oder Eigenkapitalposten. Sie werden über die Schlussbilanz abgeschlossen und weisen nur reine Zu- und Abgänge und keine Erträge und Aufwendungen aus.

Bei Aktivkonten stehen Zugänge im Soll, bei Passivkonten stehen Zugänge im Haben. Auf der jeweiligen anderen Seite werden die Abgänge dokumentiert.

Beteiligung

Als Beteiligungen gelten Anteile an anderen Unternehmen, die bestimmt sind, dem eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung zu dienen. Bei Anteilen an Kapitalgesellschaften gilt die widerlegbare Vermutung einer Beteiligungsabsicht, sofern mindestens 20 % des Stammkapitals der Gesellschaft gehalten werden.

Bezirksforum

Das Bezirksforum ist ein Partizipationsverfahren, das in 2017 erstmalig für die Haushalte ab 2018 startete und das vorherige Format – den Gelsenkirchener Bürgerhaushalt – ablöste. Kernelement des Bezirksforums sind offene Bürgerversammlungen in allen fünf Stadtbezirken Gelsenkirchens, auf denen alle Interessierten Ideen für den Stadtbezirk einbringen können.

Für die Umsetzung dieser Ideen hat der Rat der Stadt insgesamt 200.000 € bereitgestellt und einwohnerabhängig auf die einzelnen Bezirke verteilt:

Bezirk Mitte	65.000 €
Bezirk Nord	45.000 €
Bezirk West, Ost und Süd	je 30.000 €

Damit wird allen Gelsenkirchener Bürgerinnen und Bürgern eine direkte bezirksbezogene Beteiligung am Haushaltsberatungsverfahren ermöglicht.

Weitergehende Informationen finden sich im Internet unter: <https://www.gelsenkirchen.de/bezirksforum>

Bilanz (ital. Bilancia = Waage)

Die Bilanz gibt Auskunft über die Herkunft und Verwendung des Kapitals und stellt zum Bilanzstichtag die Vermögens- und Schuldenlage dar.

Die Aktivseite stellt die Mittelverwendung dar. Das Vermögen wird mit den zum Bilanzstichtag ermittelten Werten aufgeführt. Hier wird zwischen Anlagevermögen und Umlaufvermögen unterschieden.

Die Passivseite stellt die Mittelherkunft dar. Hier wird zwischen Fremdkapital (Verbindlichkeiten/Schulden) und Eigenkapital unterschieden. Das Eigenkapital ist dabei eine rein rechnerische Größe, die sich aus der Differenz von Vermögen und Schulden ergibt. Ist diese Differenz negativ, muss die Position auf der Aktivseite als Fehlbetrag auftauchen.

Auf beiden Seiten muss sich dieselbe Summe, die Bilanzsumme, ergeben. Die Gliederung beider Bilanzseiten erfolgt nach der Fristigkeit. Die genaue Gliederung ist vom Gesetzgeber vorgeschrieben.

Bildungspauschale

Siehe *Schulpauschale/Bildungspauschale*.

Bruttoprinzip

Gemäß § 11 Absatz 2 KomHVO NRW sind Erträge und Aufwendungen im Ergebnisplan sowie Einzahlungen und Auszahlungen im Finanzplan in voller Höhe und getrennt voneinander zu veranschlagen. Eine Aufrechnung von Erträgen und Aufwendungen oder Einzahlungen und Auszahlungen und die bloße Veranschlagung des Saldos ist unzulässig (Saldierungsverbot). Durch das Bruttoprinzip soll der Haushaltsplan möglichst übersichtlich gestaltet werden.

Budgetierung

Der Begriff „Budget“ wird allgemein aus dem Altfranzösischen abgeleitet und mit „Geldbeutel“ übersetzt. Die Budgetierung ist ein System der dezentralen Verantwortung einer Organisationseinheit für ihren Finanzrahmen bei festgelegtem Leistungsumfang mit selbstbestimmtem Mitteleinsatz. Den Organisationseinheiten werden Finanzmittel in Form vorab definierter Budgets zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung bereitge-

stellt. Mit der Zuweisung eines Budgets für bestimmte Aufgaben, Produkte und Projekte zur flexiblen Bewirtschaftung ist die Vereinbarung von zu erreichenden Zielen verbunden.

C

Chance (siehe auch Risiko)

Günstige Gelegenheit, Möglichkeit, etwas Bestimmtes zu erreichen.

Controlling

Controlling ist ein Steuerungsinstrument zur Führungsunterstützung bei Entscheidungen. Das Controlling liefert Informationen für den betrieblichen Entscheidungsprozess, zeigt Schwachstellen und deren Ursachen auf und dient so als Frühwarnsystem bei Chancen und Risiken. Controlling ist zukunfts-, gegenwarts- und vergangenheitsorientiert, weil es die Planung in Form von Zielsetzungen beeinflusst, bei der Zielumsetzung kurzfristige Rückmeldungen liefert und im Rahmen eines Berichtswesens überprüft, inwieweit die Ziele erreicht wurden.

D

Debitor

Der Debitor (lat. debet, = er/sie/es schuldet) ist der Schuldner. In der Debitorenbuchhaltung ist dieses der Kunde bzw. der Bürger, für den eine Leistung erbracht wird und dem gegenüber Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestehen. Das Gegenteil des Debtors ist der Kreditor.

Deckungsfähigkeit

Zur flexiblen Haushaltsführung können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden; sie sind somit gegenseitig deckungsfähig. Es kann weiterhin bestimmt werden, dass Mehrerträge/-einzahlungen bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen/Auszahlungen erhöhen und Mindererträge/-einzahlungen bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen vermindern.

Deckungsmittel (s. Gesamtdeckung)

Doppelte Buchführung / Doppik

Die doppelte Buchführung/Doppik (**doppelte Buchführung in Konten**) ist das kaufmännische Rechnungswesen (siehe „Kaufmännische Buchführung“).

Drei-Komponenten-System

Die Buchführung im NKF ist konzipiert als Drei-Komponenten-System: Bilanz, Ergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung) und Finanzrechnung, die in einem Buchungsverband systematisch miteinander verbunden sind.

E

Eigenbetrieb und eigenbetriebsähnliche Einrichtung

Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen sind von der Gemeinde gebildet, rechtlich unselbständige, aber organisatorisch selbständige Betriebe. Die gesetzlichen Regelungen hierzu finden sich in der Eigenbetriebsverordnung (EigVO NRW).

Eigengesellschaft

Eine Eigengesellschaft ist sowohl rechtlich als auch organisatorisch/wirtschaftlich aus der Kommunalverwaltung ausgegliedert. Eine Eigengesellschaft kann als GmbH oder als AG gegründet werden. Die Gemeinden nehmen in den Eigengesellschaften ihren Einfluss als Gesellschafter oder als Aktionär wahr. Sämtliche Gesellschafteranteile liegen bei der Kommune.

Eigenkapital

Unter Eigenkapital versteht man die Differenz zwischen dem Vermögen und den Schulden sowie den Sonderposten. Nach § 42 Abs. 4 KomHVO NRW untergliedert sich das kommunale Eigenkapital in die allgemeine Rücklage, die Sonderrücklagen, die Ausgleichsrücklage sowie den Jahresüberschuss bzw. den Jahresfehlbetrag. Jahresüberschüsse erhöhen das Eigenkapital, wohingegen Jahresfehlbeträge dieses vermindern.

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote drückt das Verhältnis zwischen Eigenkapital und Gesamtkapital aus ($\text{Eigenkapital} / \text{Gesamtkapital} = \text{Eigenkapitalquote}$).

Einzahlung

Als Einzahlung wird jeglicher Geldmittelzufluss bezeichnet.

Entgelt

Entgelt bezeichnet die in einem Vertrag vereinbarte Gegenleistung in Geld. Ein entgeltlicher Vertrag ist also insbesondere ein gegenseitiger Vertrag, bei dem Leistung und Gegenleistung in einem Gegenseitigkeitsverhältnis stehen. Die Bindung kann aber auch auf andere Weise hergestellt werden, etwa durch Vereinbarung einer Bedingung. Klassische Beispiele für Entgelte im Bereich der Kommunen sind die Benutzungsgebühren gem. § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG): Abwassergebühr, Abfallbeseitigungsgebühr, Straßenreinigungsgebühr.

Ergebnis

Als Ergebnis bezeichnet man die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen.

Ergebniskonten (auch Erfolgskonten) sind Unterkonten des Eigenkapitals bzw. der Ergebnisrechnung. Sie weisen im Gegensatz zu den Bestandskonten keinen Anfangsbestand auf, sondern beginnen immer bei 0.

Die Ergebniskonten lassen sich in Ertrags- und Aufwandskonten unterscheiden.

Ergebnisplan

Der Ergebnisplan ist die Planungskomponente des Ergebnishaushalts und Bestandteil des Haushaltsplans.

Ergebnisrechnung

Durch eine retrospektive Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen wird der Erfolg einer Kommune in einem Haushaltsjahr ermittelt.

Eröffnungsbilanz

Als Eröffnungsbilanz bezeichnet man die erstmalig aufgestellte Bilanz. Die Eröffnungsbilanz wird aus den Ergebnissen der Inventur entwickelt. In Gelsenkirchen wurde die Eröffnungsbilanz mit Einführung des NKF zum Stichtag 01.01.2006 erstellt.

Ertrag

Erträge sind bewertete Güter und Dienstleistungen eines Betriebes, die in einer Periode erbracht werden (Ressourcenzuwachs/Wertezuwachs).

F

Fehlbedarf

Fehlbedarf ist der Negativ-Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen im Ergebnisplan.

Fehlbetrag

Fehlbetrag ist der Negativ-Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung.

Festwert

Für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für Waren, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, können Festwerte gebildet werden, sofern der Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt.

Aufwändige Erfassungsmaßnahmen lassen sich damit vermeiden.

Feuerwehrrpauschale

Bei der Feuerwehrrpauschale handelt es sich um eine laufende pauschalierte Zuwendung des Landes für Investitionen im Feuerwehrbereich.

Finanzanlagen

Finanzanlagen dienen dauerhaft finanziellen Anlagezwecken oder Unternehmensverbindungen und den damit zusammenhängenden Ausleihungen.

Das kommunale Finanzanlagevermögen umfasst:

- Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen,
- Wertpapiere des Anlagevermögens sowie
- Ausleihungen an verbundene Unternehmen, an Beteiligungen, an Sondervermögen und sonstige Ausleihungen.

Finanzbuchhaltung

Der Finanzbuchhaltung obliegen die Abwicklung der Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen sowie die Dokumentation der Finanzvorfälle.

Finanzmanagement

Das Finanzmanagement (die Haushaltswirtschaft) ist neben der Einnahmebeschaffung, der wirtschaftlichen Betätigung und dem Prüfungswesen Teil der öffentlichen Finanzwirtschaft. Das Finanzmanagement umfasst die Planung des Haushaltes, die mittelfristige Planung, die Steuerung des kommunalen Wirtschaftsablaufs, die Ausführung des Haushaltes mit Buchführung und Zahlbarmachung sowie die Rechnungslegung.

Finanzplan

Der Finanzplan ist die Planungskomponente zum Finanzhaushalt und Bestandteil des Haushaltsplans.

Finanzrechnung

In der Finanzrechnung sind die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen getrennt voneinander nachzuweisen. Sie bildet die Liquiditätssituation der Gemeinde ab.

Forderungen

Als Forderungen werden Gelder bezeichnet, auf die die Gemeinde gegen unterschiedliche Debitoren einen öffentlich-rechtlichen oder sonstigen Anspruch hat.

Forderungsspiegel

Der Bilanz ist gem. § 47 KomHVO NRW ein Forderungsspiegel beizufügen. Im Forderungsspiegel sind die Forderungen der Kommune nachzuweisen.

Fremdfinanzierung

Fremdfinanzierung ist die Kapitalbeschaffung aus Krediten.

Fremdfinanzierung ist auch die Inanspruchnahme von Finanzierungsmöglichkeiten aus **Public-private Partnerships** – PPP (auch: **Öffentlich-private Partnerschaft** – ÖPP). Bei diesem Organisationsmodell arbeiten öffentliche Hand und private Investoren langfristig zusammen (z. B. beim Bau und Betrieb von Verkehrseinrichtungen oder Hochbauprojekten). Sie planen und betreiben eine Einrichtung zusammen und tragen gemeinsam die Risiken ihres Projektes.

Fremdkapital

Zum Fremdkapital zählen Rückstellungen und Verbindlichkeiten. Es ist das Kapital, das mit einer Rückzahlungsverpflichtung oder einer vergleichbaren Verpflichtung belastet ist. Es wird auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote (oder der Anspannungskoeffizient) gibt den relativen Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital an ($\text{Fremdkapital} / \text{Gesamtkapital} = \text{Fremdkapitalquote}$).

G

Gebühr

Gebühren sind Entgelte für besondere erbrachte Leistungen der Verwaltung, die auf einer öffentlich-rechtlichen Grundlage beruhen.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Gemeinden erhalten einen Anteil an dem Aufkommen der Lohn- und Einkommenssteuer, der von den Ländern an ihre Gemeinden auf der Grundlage der Einkommensteuerleistungen ihrer Einwohner weitergeleitet werden.

Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)

Jährlich von dem Landtag NRW beschlossenes Gesetz zur Regelung des kommunalen Finanzausgleichs.

Geringwertiges Wirtschaftsgut (GWG)

GWG sind Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die selbstständig nutzbar sind, einer Abnutzung unterliegen und wertmäßig den Betrag von 800 € (ohne USt) nicht übersteigen. Der Betrag umfasst die Anschaffungs- und Herstellungskosten.

§ 36 Abs. 3 KomHVO bietet den Kommunen die Möglichkeit, die GWG im Jahr der Anschaffung/Herstellung direkt als Aufwand zu verbuchen, statt sie über die Nutzungsdauer hinweg abzuschreiben. Die Stadt Gelsenkirchen macht von dieser Wahlmöglichkeit Gebrauch.

Gesamtabschluss

Der Gesamtabschluss bezieht, wie ein Konzernabschluss in der Privatwirtschaft, die Konzernbetriebe mit ein. Er legt somit Rechenschaft über die tatsächliche Aufgabenerledigung und die wirtschaftliche Entwicklung aller Organisationseinheiten der Kommune ab. Jahresabschluss und Gesamtabschluss zusammen ermöglichen einen vollständigen Überblick über Vermögen, Schulden sowie den Ressourcenverbrauch bei den Kommunen. Dies bildet die methodische Grundlage für eine verbesserte Gesamtsteuerung von Kernverwaltung und Konzernbetrieben.

Gesamtbilanz

Um einen Gesamtüberblick über die finanzielle Lage der Kommune zu bekommen, ist eine Darstellung sämtlicher Tätigkeitsbereiche der Kommune erforderlich, unabhängig davon, in welcher Rechtsform die einzelnen Bereiche geführt werden. Die Erstellung einer Gesamtbilanz ermöglicht die Dokumentation von Mittelverwendung und Mittelherkunft sowohl der Kernverwaltung als auch der Konzernbetriebe im „Konzern Stadt“.

Gesamtdeckung

Der Grundsatz der Gesamtdeckung ist in § 20 KomHVO NRW bestimmt. Danach dienen

1. im Ergebnishaushalt die Erträge insgesamt der Deckung der Aufwendungen,
2. im Finanzhaushalt die Einzahlungen insgesamt der Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit und
3. die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (z. B. Investitionszuwendungen) sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten insgesamt der Deckung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit.

Gewerbsteuer

Die Gewerbesteuer ist eine pflichtige Realsteuer für inländische Gewerbebetriebe. Auf den von der Finanzbehörde festgestellten Steuermessbetrag wird ein von der Gemeinde in ihrer Haushaltssatzung festgesetzter Hebesatz angewendet. Sie ist die wichtigste originäre Einnahmequelle der Gemeinden. Der Hebesatz muss gem. § 16 Abs. 4 S. 2 GewStG mindestens 200 v. H. betragen.

Gewerbsteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage wird auf Grundlage der Gewerbesteuer berechnet und von den Gemeinden an Bund und Länder abgeführt. Als Ausgleich dafür erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Einkommensteuer.

Gewinn- und Verlustrechnung

Durch eine Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen in einer Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) wird der Erfolg eines Unternehmens in einer Rechnungsperiode ermittelt. Die GuV wird bei der Kommune als **Ergebnisrechnung** bezeichnet.

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen (GoB-K)

Gemäß § 93 Abs. 1 S. 2 GO NRW muss die Buchführung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung so beschaffen sein, dass innerhalb einer angemessenen Zeit ein Überblick über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde gegeben werden kann.

Die GoB-K lehnen sich weitgehend an die der kaufmännischen Buchführung an und bilden die Grundlage für das Neue Kommunale Finanzmanagement.

Sie umfassen:

- Vollständigkeit
- Richtigkeit und Willkürfreiheit
- Verständlichkeit
- Öffentlichkeit
- Aktualität
- Relevanz
- Stetigkeit
- Nachweis der Recht- und Ordnungsmäßigkeit
- Dokumentation der intergenerativen Gerechtigkeit

Grundsteuer

Die Grundsteuer ist eine Steuer auf das Eigentum an Grundstücken und deren Bebauung und fließt den Gemeinden zu. Auf den von der Finanzbehörde festgestellten Steuermessbetrag wird ein von der Gemeinde in ihrer Haushaltssatzung festgesetzter Hebesatz angewendet.

Sie wird unterteilt in die Grundsteuer A (agrarisches) und Grundsteuer B (bauliches). Typ A richtet sich an die Land- und Forstwirtschaft, wohingegen der Typ B jeden Grund und Boden, der bebaut werden kann und nicht landwirtschaftlich genutzt wird, umfasst.

H

Haushaltsansatz

Geplante Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt bzw. die geplanten Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt für die jeweilige Haushaltsposition.

Haushaltsausgleich

§ 75 Abs. 2 GO NRW fordert die Ausgeglichenheit des Haushaltes. Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn die Erträge die Aufwendungen erreichen oder übersteigen. Er gilt auch dann als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag

in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan ist gemäß § 78 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW ein Teil der vom Rat der Stadt beschlossenen Haushaltssatzung.

Er enthält gemäß § 79 Abs. 1 GO NRW alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich

1. anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen,
2. entstehenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen,
3. notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Er besteht gemäß § 1 Abs. 1 KomHVO NRW aus

1. dem Ergebnisplan,
2. dem Finanzplan,
3. den Teilplänen und
4. gegebenenfalls dem Haushaltssicherungskonzept.

Darüber hinaus sind ihm gemäß § 1 Abs. 2 KomHVO NRW verschiedene Anlagen beizufügen (z. B. der Vorbericht und die Bilanz des Vorjahres).

Der Haushaltsplan ist im Innenverhältnis verbindlich, entfaltet jedoch gemäß § 79 Abs. 3 GO NRW keine Außenwirkung.

Haushaltssanierungsplan

Die Stadt Gelsenkirchen hat freiwillig an der 2. Stufe des Stärkungspaktes (siehe „Stärkungspakt“) Stadtfinanzen teilgenommen und musste nach § 6 Stärkungspaktgesetz einen Haushaltssanierungsplan (HSP) aufstellen. Im Haushaltsjahr 2021, das für die Stadt Gelsenkirchen gleichzeitig das letzte Teilnahmejahr darstellt, ist ein Haushaltsausgleich in Planung und Rechnung ohne Konsolidierungshilfen aus Stärkungspaktmitteln darzustellen. Mit dem Haushaltsjahr 2022 gelten wieder die allgemeinen Vorschriften der Gemeindeordnung NRW sowie der Kommunalhaushaltsverordnung NRW.

Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung ist gem. § 78 GO NRW eine Pflichtsatzung der Gemeinde. Sie wird grundsätzlich jährlich erlassen – kann aber auch Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre, nach Jahren getrennt, enthalten – und stellt die rechtliche Grundlage für die Ausführung des Haushaltsplans, also für alle Aufwendungen und Erträge sowie Auszahlungen und Einzahlungen der Gemeinde und die Erhebung von Steuern dar. Der Rat der Stadt ist zuständig für ihre Beratung und Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung. Sie ist öffentlich bekannt zu machen.

Herstellungskosten

Herstellungskosten sind Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen für die Herstellung, Erweiterung oder wesentliche Verbesserung eines Vermögensgegenstandes entstehen. In erster Linie sind dies Materialkosten sowie Löhne und Gehälter.

I

Interne Leistungsbeziehungen

Interne Leistungsbeziehungen sind Geschäftsvorfälle innerhalb der Verwaltung, die keine Außenwirkung haben. Werden Leistungsbeziehungen ausgewiesen, müssen sie gemäß § 16 KomHVO NRW im Ergebnisplan und in der Ergebnisrechnung insgesamt ausgeglichen sein.

Inventar

Das Inventar ist ein zu einem bestimmten Zeitpunkt auf Grundlage der Inventur erstelltes Vermögens- und Schuldenverzeichnis mit Wertangaben.

Inventur

Die Inventur ist die zu einem bestimmten Zeitpunkt vorzunehmende mengen- und wertmäßige Bestandsaufnahme aller Vermögenswerte, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten einer Kommune durch körperliche Bestandsaufnahme bzw. durch buchmäßige Erfassung. Die Ergebnisse der Inventur werden in das Inventar übertragen.

Investition

Investitionen sind Auszahlungen zur Veränderung des Anlagevermögens.

Investitionspauschale

Bei der Investitionspauschale handelt es sich um eine laufende pauschalierte Zuwendung des Landes zur Förderung investiver Maßnahmen.

J

Jahresabschluss

Gemäß § 95 Abs. 1 S. 1 GO NRW ist im Jahresabschluss das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen. Der Jahresabschluss muss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln. Der Jahresabschluss besteht gemäß § 95 Abs. 1 S. 3 GO NRW aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis ist die retrospektive Gegenüberstellung aller Erträge und Aufwendungen eines Haushaltsjahres.

Ein negatives Jahresergebnis wird als Jahresfehlbetrag bezeichnet. Ein positives Jahresergebnis wird als Jahresüberschuss bezeichnet. Ein Jahresfehlbetrag mindert das Eigenkapital, wohingegen ein Jahresüberschuss das Eigenkapital erhöht.

Jahresfehlbetrag

Der Jahresfehlbetrag ergibt sich aus dem Abschluss der Ergebnisrechnung eines Haushaltsjahres und stellt die negative Differenz zwischen Gesamterträgen und Gesamtaufwendungen eines Haushaltsjahres dar.

Jahresüberschuss

Der Jahresüberschuss ergibt sich aus dem Abschluss der Ergebnisrechnung eines Haushaltsjahres und stellt die positive Differenz zwischen Gesamterträgen und Gesamtaufwendungen eines Haushaltsjahres dar.

K

Kassenkredite (s. Liquiditätskredit)

Kaufmännische Buchführung

Das heute vorherrschende System der kaufmännischen Buchführung ist die doppelte Buchführung (Doppik). Leistungen und Zahlungen pro Geschäftsvorfall werden hier anders als in der Kameralistik auf mindestens zwei Konten verbucht. Auch das NKF bedient sich dieses Buchführungssystems.

Kennzahlen

Mit der Einführung des NKF ist ein Wechsel von der Input- zur Outputsteuerung verbunden. Bestandteil der Outputsteuerung ist die Orientierung der Planung und der Bewirtschaftung der Ressourcen an politisch festgesetzten Zielen. Zur Konkretisierung der Zielsetzung und zur Bewertung der Zielerreichung werden geeignete Messgrößen – sog. Kennzahlen – herangezogen. Bei den Kennzahlen kann es sich um absolute oder relative Zahlen handeln.

In diesem Zusammenhang sind Indikatoren zu nennen. Sie kennzeichnen einen schwächeren Ursache-/Wirkungszusammenhang.

Kommunaler Finanzausgleich

Der kommunale Finanzausgleich sichert in Deutschland den Gemeinden und Gemeindeverbänden die finanziellen Grundlagen ihrer Selbstverwaltung. In NRW wird die vertikale und horizontale Verteilung von Landesmitteln an die Kommunen im jährlich beschlossenen Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) geregelt.

Konto

In Konten werden Geschäftsvorfälle wertmäßig erfasst. Es wird zwischen Bestandskonten und Ergebniskonten unterschieden.

Die Bestandskonten der Bilanz (Aktiv- und Passivkonten) enthalten die Fortschreibung der Bilanz und sind Konten für eigenes Vermögen, Schulden oder Eigenkapitalposten. Sie werden über die Schlussbilanz abgeschlossen und weisen nur reine Ein- und Ausgänge und keine Erträge und Aufwendungen aus. Bei Aktivkonten stehen Zugänge im Soll, bei Passivkonten stehen Zugänge im Haben.

In den Ergebniskonten der Ergebnisrechnung werden Erträge und Aufwendungen auf Ertrags- und Aufwandskonten gebucht und über die Ergebnisrechnung abgeschlossen. Bei Aufwandskonten stehen die Aufwendungen im Soll, bei Ertragskonten stehen die Erträge im Haben.

Kontraktmanagement

Der Haushaltsplan stellt einen Kontrakt zwischen dem Rat der Stadt und der Verwaltung dar, in dem Leistungsvereinbarungen über zu erbringende Leistungen und das zur Verfügung gestellte Budget getroffen werden.

Konzern

Rechtlich selbständige Unternehmen, die durch eine einheitliche Leitung oder ein Control-Verhältnis zusammengefasst sind.

Konzessionsverträge

Die Nutzung gemeindlicher Straßen zur Verlegung und den Betrieb von Leitungen zur unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern/Konsumenten erfolgt auf der Grundlage von Konzessionsverträgen (sog. Wegenutzungsverträge).

Kosten

Als Kosten bezeichnet man den betriebsbedingten Werteeinsatz innerhalb einer Rechnungsperiode für Sach- und Dienstleistungen sowie Abgaben, die zur Erstellung einer betrieblichen Leistung ver- bzw. gebraucht werden.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind solche, die von der Stadt oder ihren Betrieben aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese ganz oder teilweise erstattet, erwirtschaftet werden.

Kredite

Kredite sind das unter Rückzahlungsverpflichtung von Dritten aufgenommene Kapital.

Kreditor

Als Kreditor wird im Rechnungswesen ein Lieferant/Gläubiger bezeichnet. Das Gegenteil des Kreditors ist der Debitor.

L

Lagebericht

Zusätzliches Informationsinstrument innerhalb des Jahresabschlusses, welches Angaben über den allgemeinen Geschäftsverlauf und die Lage des jeweiligen Unternehmens liefert.

Leistung

Der Begriff ist mit zwei unterschiedlichen Definitionen belegt:

- Im kaufmännischen Rechnungswesen ist er der in Geldeinheiten bewertete Güter- und Leistungsfluss (auch Erlös genannt) und somit Gegenteil von Kosten.
- Im Haushaltswesen ist Leistung jedes Arbeitsergebnis, das zur Aufgabenerfüllung erzeugt wird. Leistungen werden zu Produkten zusammengefasst.

Liquide Mittel

Liquide Mittel sind jederzeit verfügbare Kontobestände und Bargeld.

Liquidität

Liquidität bezeichnet die Verfügbarkeit von genügend Zahlungsmitteln und die Fähigkeit, seinen Verbindlichkeiten jederzeit und uneingeschränkt nachkommen zu können.

Liquiditätskredit

Als Liquiditätskredite (früher: Kassenkredite) werden Kreditaufnahmen einer Kommune bezeichnet, die sie zur Liquiditätssicherung in Anspruch nimmt. Der Höchstbetrag dieser Kredite ist in § 5 der Haushaltssatzung festgelegt.

M

Maßnahmen

Handlung, Regelung o. Ä., die etwas Bestimmtes bewirken soll.

Mehr... (-einzahlungen, -auszahlungen, -aufwand, -ertrag pp.)

Hier handelt es sich um überplanmäßige (Planansatz wird überschritten) oder außerplanmäßige (kein Planansatz vorhanden) Überschreitungen von Ansätzen der Haushaltsplanung.

Minder... (-einzahlungen, -auszahlungen, -aufwand, -ertrag pp.)

Hier werden die Ansätze der Haushaltsplanung nicht erreicht.

Mittelfristige Planung

Gemäß § 84 GO NRW hat die Gemeinde ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen und in den Haushaltsplan einzubeziehen:

Ansatz				
lfd. Haushalts- jahr	neues Haus- halts- jahr	neues Haushalts- jahr +1	neues Haushalts- jahr +2	neues Haushalts- jahr +3
<i>mittelfristige Planung</i>				

Die Planwerte im mittelfristigen Planungszeitraum besitzen keine Vollzugsverbindlichkeit und stellen keine Ermächtigungen dar.

Mutterunternehmen (Synonym: Konzernmutter)

Aufgrund einer einheitlicher Leitung oder Beherrschung von Tochterunternehmen grundsätzlich zur Erstellung eines Teil- bzw. Konzernabschlusses verpflichtetes Unternehmen.

N

Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF)

Das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) stellt eine grundlegende Reform der bisherigen Haushaltswirtschaft dar und löst die bisherige Kameralistik ab. Es beruht auf dem kaufmännischen Rechnungswesen, der Doppik (siehe „Doppik“). Die wesentlichen Bestandteile des NKF sind die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Bilanz.

Neben finanzwirtschaftlichen Veränderungen steht die Steuerung durch das Festlegen von Menge, Qualität und Kosten der zu erbringenden Leistungen (Output) im Vordergrund. Inzwischen ist geklärt, dass es nicht nur - und vorrangig - um Output geht, sondern mehr noch um Wirkungen (Outcome). Die Bezeichnung "Outputsteuerung" wird aber oft weiterverwendet, jedoch mit der zusätzlichen Bedeutung der Wirkungs- bzw. Outcomesteuerung. „Was soll erreicht werden?“ Hier ist die Steuerung durch das Festlegen der zu erreichenden Ergebnisse/Wirkungen, insbesondere durch Bereitstellung von Budgets, sowie durch Zielvereinbarungen/Kontrakte mit entsprechendem Inhalt gemeint.

O

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hierunter werden Gebühren und zweckgebundene Abgaben für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen (Benutzungsgebühren) ebenso wie für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen (Verwaltungsgebühren) erfasst. Dies sind im Wesentlichen Gebühren für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung, aber auch Friedhofsgebühren, Parkgebühren und Gebühren für den Rettungsdienst der Feuerwehr unterfallen dieser Position. Ferner sind hier auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und für den Gebührenaussgleich erfasst.

Ordentlicher Aufwand

Die ordentlichen Aufwendungen ergeben sich aus der Summe der nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 – 15 KomHVO NRW verpflichtend auszuweisenden Aufwandsarten:

10. Personalaufwendungen
11. Versorgungsaufwendungen
12. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
13. bilanzielle Abschreibungen
14. Transferaufwendungen
15. sonstige ordentliche Aufwendungen

Ordentlicher Ertrag

Die ordentlichen Erträge ergeben sich aus der Summe der nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 – 9 KomHVO NRW verpflichtend auszuweisenden Ertragsarten:

1. Steuern und ähnliche Abgaben,
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen,
3. sonstige Transfererträge,
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte,
5. privatrechtliche Leistungsentgelte,

6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen,
7. sonstige ordentliche Erträge,
8. aktivierte Eigenleistungen,
9. Bestandsveränderungen,

Outputorientierung

Outputorientierung meint die Einbindung von Leistungszielen in die Haushaltsplanung. Die Verwaltungssteuerung orientiert sich am Ergebnis der Verwaltungstätigkeit. Dabei kommen betriebswirtschaftliche Elemente wie Kontraktmanagement, Budgetierung und Controlling (siehe oben) zur Anwendung.

P

Passiva

Die rechte Seite der Bilanz nennt man Passivseite. Auf der Passivseite der Bilanz werden die Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) und das Eigenkapital der Gemeinde dargestellt.

Passive Rechnungsabgrenzung

Gemäß § 43 Abs. 3 KomHVO NRW sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als passive Rechnungsabgrenzungsposten anzusetzen.

Die passive Rechnungsabgrenzung dient der periodengerechten Abgrenzung von Erträgen des neuen Jahres, die bereits im alten Jahr Einnahmen darstellen (z. B. Januarermiete wird bereits im Dezember vereinnahmt).

Pensionsrückstellung

Gemäß § 37 Abs. 1 KomHVO sind für alle Pensionsverpflichtungen aufgrund der Alters- und Hinterbliebenenversorgung Rückstellungen anzusetzen. Alle entstandenen Verpflichtungen zu Pensionszahlungen gegenüber aktiv Beschäftigten, Pensionären und Hinterbliebenen sind in der Bilanz darzustellen.

Personalaufwendungen

Hierunter werden alle Aufwendungen verbucht, die für die Beamten und tariflich Beschäftigten sowie für weitere Personen, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden, anfallen. Aufwandswirksam sind die Bruttobeträge einschließlich der Lohnnebenkosten. Beihilfen und Unterstützungsleistungen werden hier ebenso erfasst wie die jährlichen Zuführungen zu den Rückstellungen aus dem Personalbereich (Pensionen, Altersteilzeit, Urlaubsansprüche, Arbeitszeitguthaben).

Prävention

Als Prävention bezeichnet man vorbeugende Maßnahmen, um ein unerwünschtes Ereignis oder eine unerwünschte Entwicklung zu vermeiden. Ganz allgemein kann der Begriff mit „vorausschauender Problemvermeidung“ übersetzt werden. Dabei kann sich die Wirtschaftlichkeit dieser präventiven Maßnahmen teilweise auch nur über einen längeren Zeitraum darstellen lassen.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Diese Ertragsposition beinhaltet Leistungsentgelte, für die seitens der Stadt oder ihrer Betriebe konkrete Gegenleistungen auf privatrechtlicher Grundlage (z. B. Miet- oder Pächterträge) erbracht wurden.

Produkt

Produkte sind die unterste Gliederungsebene eines Produkthaushalts. Ein Produkt ist gekennzeichnet durch Leistungen, die seitens einer Verwaltungseinheit für andere Verwaltungseinheiten oder für Dritte (z. B. Bürger) erbracht werden.

Produkte werden zu Produktgruppen, Produktgruppen zu Produktbereichen zusammengefasst.

Produktbereich

In durch das Land normierten Produktbereichen werden Produktgruppen thematisch zusammengefasst. Zahlenwerte der zu einem Produktbereich gehörenden Produktgruppen werden auf Produktbereichsebene in Teilergebnisplänen und Teilfinanzplänen kumuliert dargestellt.

Produktgruppe

Produktgruppen werden von den Gemeinden nach den örtlichen Bedürfnissen gebildet. In einer Produktgruppe werden Produkte thematisch zusammengefasst. Zahlenwerte der zu einer Produktgruppe gehörenden Produkte werden auf Produktgruppenebene in Teilergebnisplänen und Teilfinanzplänen kumuliert dargestellt.

Prozess

Die Umwandlung von Ressourcen in Leistungen oder Produkte.

Nach dem KGSt- Zielfeldsystem ist die Frage zu stellen: „Wie wollen wir etwas tun?“

Q

R

Rechnungsabgrenzung

Auf der Aktivseite der Bilanz sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag als aktive Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Auf der Passivseite sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag als passive Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Die Rechnungsabgrenzung dient der periodengerechten Erfolgsermittlung.

Ressource/Ressourcenverbrauch

Zur Verfügung gestellte Faktoren für die Erfüllung einer Aufgabe bzw. für die Erstellung eines Produktes oder einer Leistung. Typische Ressourcen sind: Geld-, Sach- oder

Personalmittel und Informationen. Nach dem KGSt-Zielfeldsystem ist die Frage zu stellen: „Was wenden wir auf?“

Risiko (siehe auch Chance)

Möglicher negativer Ausgang bei einer Unternehmung, mit dem Nachteile, Verlust, Schäden verbunden sind; mit einem Vorhaben, Unternehmen o. Ä. verbundenes Wagnis.

Rückstellungen

Rückstellungen stellen Verbindlichkeiten oder Aufwendungen dar, die dem Grunde und/oder der Höhe nach noch ungewiss sind (z. B. schwebende Schadensersatzverfahren oder Pensionsrückstellungen).

Durch ihre Passivierung wird sichergestellt, dass bei Eintritt der ungewissen Verbindlichkeit genügend Kapital vorhanden ist, um die Verbindlichkeit zu erfüllen. Rückstellungen sind nach dem Grundsatz der Periodisierung und dem Vorsichtsprinzip zu bilden.

S

Saldierungsverbot (s. Bruttoprinzip)

Schlussbilanz

Die Schlussbilanz ist die Bilanz, die nach vollständiger Buchung sämtlicher Geschäftsvorfälle und Abgrenzung solcher Geschäftsvorfälle, die das Haushaltsjahr nicht betreffen, aufgestellt wird. Sie ist Teil des Jahresabschlusses und Grundlage für die Bilanz der nächsten Rechnungsperiode.

Schlüsselzuweisungen

Für die Erfüllung ihrer Aufgaben und zur Ergänzung ihrer eigenen Einnahmen erhalten die Gemeinden und Gemeindeverbände im Wege des kommunalen Finanzausgleichs vom Land allgemeine Zuweisungen. Die Schlüsselzuweisung wird aus der Gegenüberstellung einer jährlich neu zu ermittelnden Ausgangsmesszahl (die den rechnerischen Finanzbedarf einer Gemeinde benennt) und einer jährlich neu zu ermittelnden Steuerkraftmesszahl (die die eigene Steuerkraft der Gemeinde bemisst) berechnet. Grundlage hierfür ist das jährlich beschlossene Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG). Schlüsselzuweisungen stehen als allgemeine Finanzaufweisungen zur Verfügung und sind nicht mit besonderen Auflagen über ihre Verwendung verbunden.

Schulden

Schulden sind sämtliche Verbindlichkeiten. Auch Rückstellungen zählen im bilanziellen Sinne zu den Schulden.

Schulpauschale/Bildungspauschale

Die Schulpauschale/Bildungspauschale ist eine laufende pauschalierte Zuwendung des Landes zur Unterstützung kommunaler Aufgabenerfüllung im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung. Die Mittel können eingesetzt werden für den Neu-, Um- und Erweiterungsbau, den Erwerb, die Modernisierung und für raumbildende Ausbauten, die Einrichtung und Ausstattung

von Schulgebäuden und kommunalen Kindertageseinrichtungen. Darüber hinaus können Instandsetzungen von Schulgebäuden sowie Mieten und Leasingraten für Schulgebäude finanziert werden.

Sonderposten

Sonderposten werden für Beiträge und investitionsbezogene Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse) für die Anschaffung oder Herstellung eines Vermögensgegenstandes gebildet und werden auf der Passivseite bilanziert. Die jährliche ertragswirksame Auflösung von Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Gegenstandes vorzunehmen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, die nicht den vorherigen Aufwandpositionen, den Zinsen und ähnlichen Finanzaufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind. Dies sind im Wesentlichen die sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen (Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz u. ä.) und die Geschäftsaufwendungen, aber auch Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Mieten, Pacht, Leasing, Beiträge u. ä.), Wertberichtigungen und Aufwendungen für die Festwertanpassung gehören dazu. Ebenso werden hier Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlage- und Umlaufvermögens wie auch die betrieblichen Steueraufwendungen und die Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie Aufwendungen aus Verlustübernahmen ausgewiesen.

Sonstige ordentliche Erträge

Unter dieser Sammelposition werden alle Erträge erfasst, die nicht einer vorherigen Ertragsposition zuzuordnen sind. Dazu zählen bspw. ordnungsrechtliche Erträge und Säumniszuschläge, Erträge aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften und Gewährverträgen, aus Geschäfts- und Betriebsführungen und kaufmännischen Verwaltungstätigkeiten, aus Konzessionsverträgen sowie aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden sowie Finanzanlagen. Auch Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen sowie aus der Auflösung von Sonderposten werden hierunter erfasst.

Sonstige Transfererträge

Unter den sonstigen Transfererträgen fällt die Übertragung von Finanzmitteln, denen keine konkrete Gegenleistung der Stadt oder ihrer Betriebe gegenübersteht, soweit diese nicht unter den vorgenannten Positionen erfasst wurden.

Sportpauschale

Bei der Sportpauschale handelt es sich um eine laufende pauschalierte Zuwendung des Landes zur Unterstützung kommunaler Aufgabenerfüllung im Sportbereich. Die Mittel sind einzusetzen für den Neu, Um- und Erweiterungsbau, den Erwerb sowie für die Neuanlagen, Wiederaufbauten, Modernisierung, Raum bildende Ausbauten und für die Einrichtung und Ausstattung von Sportstätten. Darüber hinaus können Instandsetzungen von Sportstätten sowie Mieten und Leasingraten für Sportstätten finanziert werden.

Stärkungspakt Stadtfinanzen

Zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung stellt das Land Nordrhein-Westfalen über den Stärkungspakt Stadtfinanzen überschuldeten oder von

Überschuldung bedrohten Kommunen Konsolidierungshilfen zur Verfügung. Ziel ist, dass die (unter bestimmten Voraussetzungen) pflichtig oder freiwillig teilnehmenden Kommunen bis 2021 den Haushaltsausgleich erreichen. Rechtsgrundlage ist das Stärkungspaktgesetz.

Steuern und ähnliche Abgaben

Zu den kommunalen Steuern gehören die Realsteuern des § 3 Abs. 2 AO (Gewerbesteuer, Grundsteuer) und die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommensteuer, Umsatzsteuer). Die übrigen Erträge werden durch sonstige Steuern (u. a. Vergnügungssteuer, Hundesteuer) sowie steuerähnliche Abgaben und Ausgleichsleistungen (Familienleistungsausgleich, anteiliger Leistungersatz bei der Grundsicherung für Arbeitslose) erzielt.

Stille Reserven (stille Rücklagen)

Aus der Bilanz nicht ersichtliche Reserven, die sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite enthalten sind (Teil des Eigenkapitals). Diese Reserven werden beispielsweise dadurch gehoben, dass ein bilanziell unterbewerteter Vermögensgegenstand zu einem höheren Wert veräußert wird.

Strategie

Das langfristig orientierte Vorgehen (mindestens drei Jahre) in grundlegenden Fragen und die Verfolgung der daraus abgeleiteten Ziele.

I

Teilergebnisplan

Mit dem Teilergebnisplan wird abgebildet, welchen Anteil der betrachtete Produktbereich bzw. die betrachtete Produktgruppe am gesamtstädtischen Ressourcenverbrauch hat. Teilergebnispläne stellen den zentralen Teil des Haushaltsplans in Bezug auf den Ressourcenverbrauch dar.

Gemäß § 4 Abs. 3 KomHVO NRW entspricht die Gliederung des Teilergebnisplans der Gliederung des Ergebnisplans.

Teilergebnisrechnungen

Im Jahresabschluss sind analog zu den im Haushaltsplan aufgestellten Teilergebnisplänen Teilergebnisrechnungen aufzustellen. Im Gegensatz zum Teilergebnisplan werden hier Ist-Zahlen nachgewiesen.

Teilfinanzplan

Mit dem Teilfinanzplan wird abgebildet, welchen Anteil der betrachtete Produktbereich bzw. die betrachtete Produktgruppe am gesamtstädtischen Finanzmittelbedarf hat. Als Positionen werden lediglich die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen (Zeilen 15 bis 25 des Gesamtfinanzplans) sowie deren Summe und der Saldo daraus dargestellt. Außerdem werden Einzelmaßnahmen ausgewiesen, die über der vom Rat der Stadt festgelegten Wertgrenze liegen.

Teilfinanzrechnungen

Im Jahresabschluss sind analog zu den im Haushaltsplan aufgestellten Teilfinanzplänen Teilfinanzrechnungen aufzustellen. Im Gegensatz zum Teilfinanzplan werden hier Ist-Zahlen nachgewiesen. Die Teilfinanzrechnungen bilden die durchgeführten Investitionsmaßnahmen ab.

Teilpläne

Der Haushaltsplan ist gemäß § 4 Abs. 1 S. 1 KomHVO in Teilpläne zu gliedern. In Gelsenkirchen erfolgt dies neben der verbindlichen Untergliederung nach Produktbereichen zusätzlich auf Produktgruppenebene.

Auf Produktbereichsebene umfassen sie Teilergebnis- und Teilfinanzpläne.

Auf Produktgruppenebene zusätzlich

- die Produktgruppenbeschreibung
- Erläuterungen zum Teilergebnisplan
- ggf. Haushaltsvermerke
- Darstellung der Produkte
- Auflistung der Investitionsmaßnahmen über der Wertgrenze und
- Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen.

Tochterunternehmen

Von einem Mutterunternehmen prinzipiell in dessen Konzernabschluss einzubeziehendes Unternehmen.

Transferaufwendungen

Hierunter werden alle Leistungen der Stadt oder ihrer Betriebe an Dritte erfasst, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Dies sind regelmäßig Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen, diverse Sozialtransfers und Umlagen. Die Betriebskostenzuschüsse an städtische Betriebe gehören zwar auch zu dieser Position, unterliegen allerdings der Konsolidierung und sind insoweit in dem hier ausgewiesenen Betrag nicht mehr enthalten.

U

Überschuldung

Die Überschuldung einer Gemeinde ist gemäß § 75 GO NRW dann gegeben, wenn nach der Bilanz ihr Eigenkapital verbraucht ist. Die Überschuldung ist gesetzlich verboten.

Überschuss

Überschuss ist der Positiv-Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung.

Umlage

Umlagen sind Zahlungen einer untergeordneten Gebietskörperschaft an eine übergeordnete Gebietskörperschaft. Z. B. führen die kreisfreien Städte und Kreise in NRW die Landschaftsumlage an die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe ab. Eine weitere Umlage ist die Gewerbesteuerumlage, welche die Städte und Gemeinden an das Land und den Bund abführen.

Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die nicht wie das Anlagevermögen dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäftsbetrieb zu dienen. Dies liegt vor, wenn die vorgesehene Zweckbestimmung einen Verbrauch, Verkauf oder nur die kurzfristige Nutzung vorsieht (z. B. Lagerbestände, Hilfs- und Betriebsstoffe).

Umschuldung

Unter Umschuldung ist die Begleichung bestehender Schulden durch die Aufnahme neuer Schulden zu verstehen. Typisch ist die Ablösung eines laufenden Kredits durch die Neuaufnahme eines anderen Kredits.

V

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind finanzielle Verpflichtungen gegenüber einem Dritten. Sie werden auf der Passivseite bilanziert und der Höhe und Fälligkeit nach aufgeführt. Das Gegenteil von Verbindlichkeiten stellen die Forderungen auf der Aktivseite der Bilanz dar.

Verbindlichkeitspiegel

Der Bilanz ist gem. § 48 KomHVO NRW ein Verbindlichkeitspiegel beizufügen. In ihm sind alle Verbindlichkeiten der Kommune nachzuweisen. Er ist das Gegenstück zum **Forderungsspiegel**.

Verbundene Unternehmen

Unternehmen, die sich als Mutter- oder Tochterunternehmen gegenüberstehen.

Vermögen

Man unterscheidet zwischen Anlagevermögen und Umlaufvermögen.

Vermögensgegenstände werden auf der Aktivseite der Bilanz nach Verfügbarkeit aufgeführt (langfristig verfügbar > kurzfristig verfügbar).

Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen beinhalten die Pensionen für ehemalige Beamte einschl. Beihilfen sowie die Zusatzversorgungsrenten an ehemalige tariflich Beschäftigte.

Vorläufige Haushaltsführung

Ist die Haushaltssatzung zu Beginn des Haushaltsjahres noch nicht bekannt gemacht, gilt für den Zeitraum bis zu ihrer Bekanntmachung die vorläufige Haushaltsführung gemäß § 82 GO NRW. Die Gemeinde darf in der vorläufigen Haushaltsführung ausschließlich Aufwendungen entstehen lassen und Auszahlungen leisten, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind.

W

Wirkung

Wirkung (auch Outcome) ist das, was die Produkte der Verwaltung auslösen: Unmittelbar beim Einzelnen, einer Zielgruppe oder am Objekt, direkt ersichtlich bzw. nachweisbar; mittelbar beim Einzelnen oder einer Zielgruppe, abhängig von den Bedürfnissen und Zielen der Personen und ihrer Verhaltensweisen; mittelbar auf die Gesellschaft oder die Umwelt bezogen.

„Was wollen wir erreichen?“ - das ist die Frage nach der beabsichtigten Wirkung.

Wirtschaftsplan

Gemäß Eigenbetriebsverordnung hat ein Eigenbetrieb vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Ergebnisplan, dem Vermögens- und Investitionsplan, der Stellenübersicht und dem mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan. Der Wirtschaftsplan stellt die vom Eigenbetrieb zu erbringenden Leistungen und die notwendigen Ressourcen dar. Die Wirtschaftspläne des kommunalen Sondervermögens sowie der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Kommune mittelbar oder unmittelbar mit mehr als 20 Prozent beteiligt ist, sind dem Haushaltsplan als Anlagen beizufügen (§ 1 Abs. 2 Nr. 8, 9 KomHVO).

X

Y

Z

Ziele

Aussage oder Vorstellung über einen erwünschten oder angestrebten Zustand in der Zukunft. Ziele müssen erreichbar sein, also realistisch beschrieben werden. Sie müssen präzise und eindeutig formuliert werden sowie objektiv messbar sein. Ziele sind die Basis für eine strategische Steuerung. Vereinfachend gesagt: ein Ziel ist ein erwünschter Zustand.

Zuschüsse

Zuschüsse sind Finanzhilfen zur Erfüllung der Aufgaben des Empfängers. Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich an den privatwirtschaftlichen Bereich und umgekehrt. Gemeinden gewähren z. B. Zuschüsse an Sportvereine.

Zuweisungen

Zuweisungen sind Finanzhilfen zur Erfüllung der Aufgaben des Empfängers. Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereichs. Die Gemeinden erhalten z. B. Zuweisungen vom Land NRW für Maßnahmen zur Stadterneuerung.

Zuwendungen

Sammelbegriff für Zuweisungen und Zuschüsse.

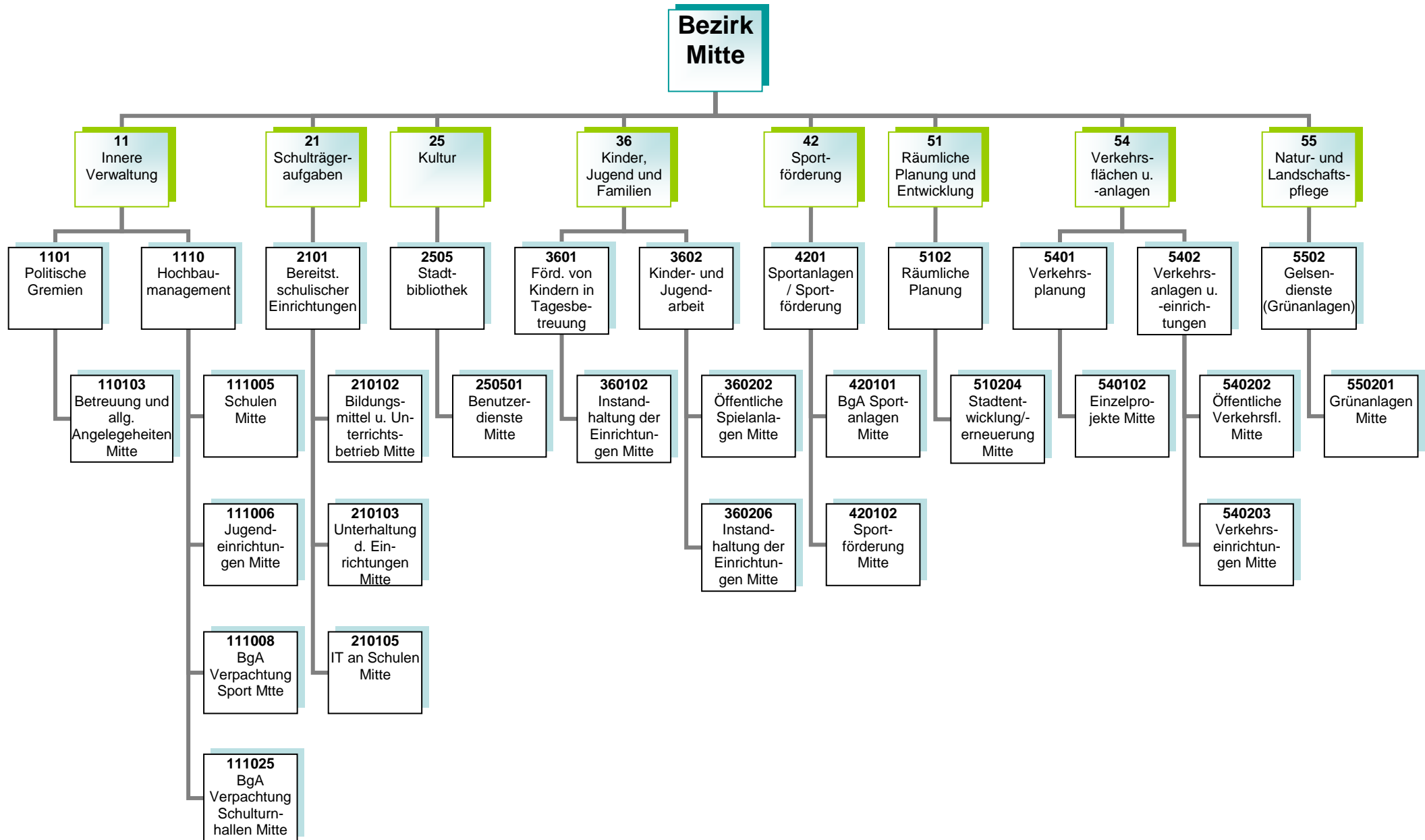
Abkürzungsverzeichnis

AO	Abgabenordnung
EigVO NRW	Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen
EU	Europäische Union
GoB-K	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
KAG	Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
KomHVO NRW	Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen)
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
NKF-CIG	Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen
NRW	Nordrhein-Westfalen

Stadtbezirk 1

Mitte

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.640.671,53	6.498.280	5.184.959	6.161.023	6.427.492	5.246.069			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.165,96	4.378	5.166	5.166	5.166	5.166			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.580.723,69	2.858.380	4.242.075	4.242.075	4.242.075	4.242.075			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.465,43	9.060	9.330	9.600	9.880	10.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.166,82	206.292	6.292	6.292	6.292	6.292			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	100.895,32	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	7.342.088,75	9.576.390	9.447.822	10.424.157	10.690.905	9.509.602			
11	- Personalaufwendungen	1.569.992,88	1.733.258	1.752.194	1.769.416	1.789.758	1.813.124			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.278.135,56	9.196.702	10.364.329	10.376.999	9.711.749	10.093.999			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.085.448,70	7.757.808	8.177.473	9.192.041	9.347.330	6.327.222			
15	- Transferaufwendungen	848.541,17	785.324	849.762	909.300	1.640.860	1.812.444			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.083.346,06	6.466.311	8.769.662	7.431.490	6.689.223	6.416.032			
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.865.464,37	25.939.403	29.913.420	29.679.246	29.178.920	26.462.821			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	16.523.375,62-	16.363.012-	20.465.598-	19.255.089-	18.488.015-	16.953.219-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.855,18	10.000	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	18.855,18-	10.000-	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.542.230,80-	16.373.012-	20.465.598-	19.255.089-	18.488.015-	16.953.219-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (=Zeilen 22 und 25)	16.542.230,80-	16.373.012-	20.465.598-	19.255.089-	18.488.015-	16.953.219-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	16.542.230,80-	16.373.012-	20.465.598-	19.255.089-	18.488.015-	16.953.219-			



Kurzbeschreibung

Allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretung im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Mitte, Organisation von Bezirksvertretungssitzungen, Unterstützung der Beschluss- und Beratungsarbeit der Bezirksvertretung unter Berücksichtigung der Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen und der vom Rat erlassenen allgemeinen Regelungen, wie z.B. der Bezirkssatzung

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

110103 – Betreuung und allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretungen

Kurzbeschreibung und Zielsetzung

Ziel und Zweck des Hochbaumanagements für den Bezirk Mitte ist die Planung und Abwicklung aller bautechnischen Aufgaben unter Berücksichtigung unterschiedlichster Förderaspekte für Schulen, Kindertagesstätten, Jugend-, Bildungs- und Kultureinrichtungen, Sport- und Freizeiteinrichtungen, außerdem die Bereitstellung von gebäuderelevanten Dienstleistungen, die Durchführung eines effizienten Energiemanagements und die kaufmännische Verwaltung und Betreuung der eigenen und externen Liegenschaften.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 111005 – Hochbaumanagement; Schulen Mitte
- 111006 – Hochbaumanagement; Jugendeinrichtungen Mitte
- 111008 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Mitte
- 111025 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Mitte

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen, Lern- und Lehrmitteln und einer dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Informationstechnologie und Sachausstattung, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlich sind. Schulentwicklungsplanung, Organisation und Verwaltung für alle Schulen in städtischer Trägerschaft, schulorganisatorische Maßnahmen zur Sicherstellung des Unterrichts einschließlich der wohnortnahen Beschulung von Schülerinnen und Schülern, Ausbau des gemeinsamen Unterrichts (bis zur Erstellung eines Inklusionsplanes). Sicherstellung der Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlings- und Zuwandererfamilien einschließlich der Sicherstellung der Übergänge in das Regelsystem.

Zielsetzung

Durch das Umsetzen notwendiger schulorganisatorischer Maßnahmen und optimal ausgestatteter Unterrichtsräume sollen Voraussetzungen geschaffen werden, die allen Schülerinnen und Schülern gute Bildungschancen bieten, damit die Sicherung des Bildungserfolges sowie Chancengerechtigkeit gewährleistet werden. Hierzu gehören auch die Bereitstellung und der Ausbau der Offenen Ganztagsbetreuung.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 210102 – Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb
- 210103 – Unterhaltung und Einrichtung
- 210105 – Informationstechnologie an Schulen und IT-Ausstattung

Kurzbeschreibung

Als kommunales Medien- und Informationszentrum soll die Zentralbibliothek mit Kinderbibliothek und MedienMobil allen Bürgerinnen und Bürgern einen freien Zugang zu Medien und Informationen ermöglichen. Es soll ein aktuelles und nachfrageorientiertes Medienangebot bereitgestellt werden, das Orientierungshilfen in der Medienvielfalt bietet. Die schulische und außerschulische Aus-, Fort- und Weiterbildung und die kulturelle Bildung sollen gefördert werden, ebenso wie die Lese- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Als Bildungspartner arbeitet sie vor allem mit Kindertagesstätten, Schulen, anderen Bildungseinrichtungen und Kooperationspartnern eng zusammen und unterstützt das lebenslange Lernen.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicher stellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ und „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

250501 – Benutzerdienste Stadtbibliothek Mitte

Kurzbeschreibung

Betreuung, Bildung und Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern in Tageseinrichtungen für Kinder (unter und über dreijährige Kinder), Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenspezifischen Angeboten für Kinder aus EU-Ost sowie aus Flüchtlingsfamilien, Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder von Trägern der freien Jugendhilfe sowie der Kindertagespflege und Einzug von Elternbeiträgen, Anschaffung und Unterhaltung der Ausstattungen in den Einrichtungen und auf den Außenanlagen

Zielsetzung

Die frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung ist sichergestellt sowie die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen ist verbessert.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360102 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Das Referat Kinder, Jugend und Familien sorgt für

- die Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendschutzes,
- die Förderung der Entwicklung und Erziehung junger Menschen,
- die Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit unter Einbeziehung neu zugewanderter Menschen,
- die Einrichtung / Unterhaltung von Spielplätzen und Jugendeinrichtungen sowie
- die Sicherstellung eines rechtzeitigen und ausreichenden Angebots der Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicherstellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ sowie „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360202 – Öffentliche Spielanlagen

360206 – Instandhaltung der Einrichtungen

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
360206 Instandhaltung der Einrichtungen	Das niederschwellige, inklusive Freizeit- und außerschulische Bildungsangebot in den städtischen Jugendzentren und auf den Bau-spielplätzen ist gesichert.	Das städtische Jugendzentrum Kanzlerstraße „Die Villa“ ist aufgewertet.	Umsetzung notwendiger Beschaffungen (Spiel- und Bewegungsgeräte, Materialcontainer, Musikinstrumente)

Kurzbeschreibung

Eine sich stetig verändernde Sportnachfrage in Form neuer Sportarten, -formen und -motiven zieht auch eine veränderte Sportraumnutzung nach sich. Jenseits genormter Sportanlagen wird der Sport mehr und mehr in den öffentlichen Raum verlegt und manifestiert sich in alternativen Sporträumen bzw. -gelegenheiten, wie beispielsweise Skate- oder Parcoursanlagen, oder findet auf nicht für den Sport ausgewiesenen Flächen, wie Parks oder Quartiersplätzen statt. Vor diesem Hintergrund hat die Gelsenkirchener Sportverwaltung die Aufgabe, im Rahmen von Sportentwicklung sowohl alternative Sporträume als auch klassische, genormte Sportanlagen zu erhalten, zu erneuern, zu schaffen und weiterzuentwickeln.

Zielsetzung

Für den Sportbereich gelten insbesondere folgende Zielsetzungen:
Bereitstellung von Sporträumen als soziale Infrastruktur bzw. Begegnungsräumen sowie das Vorhalten eines breit angelegten, wohnortnahen Sport- und Bewegungsangebots für alle Bürgerinnen und Bürger

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 420101 – BgA Sportanlagen
- 420102 – Sportförderung
- 420103 – Benutzung der Sportstätten

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
420101 BgA Sportanlagen 420103 Benutzung von Sportstätten	Der Prozess einer Sanierung bzw. Modernisierung der kommunalen Sportinfrastruktur ist begonnen und wird sowohl in Richtung sportfachlicher als auch energetischer Anforderungen verfolgt. Eine effiziente Nutzung der Anlagen wird angestrebt.	Baubeginn des ersten Bauabschnitts zur Sanierung und Modernisierung der Trendsportanlage Consol	Sanierung der Skateranlagen und Bau eines Pumptracks

Kurzbeschreibung

- Nachhaltige Verbesserungen der städtebaulichen Struktur (Wohn-, Wirtschafts- und Verkehrsflächen, Gemeinbedarf sowie Einzelhandel und Grünflächen durch Freiraumplanung, Rahmenplanung, Bauleitplanung, Stadterneuerung) unter besonderer Berücksichtigung des Klimaschutzes und der Anpassung an den Klimawandel
- Programme und Maßnahmen zur Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen, in denen sich städtebauliche, soziale und lokal-ökonomische Mängel und Missstände überlagern
- Erarbeitung von Bebauungsplänen zur Schaffung von Baurecht unter Austarieren von Ansprüchen verschiedener Nutzungsarten und der Bewältigung von Nutzungskonflikten, beispielsweise von Lärmproblemen beim Nebeneinander von Wohn- und Gewerbegebieten
- Versorgung mit Grün- und Freiflächen, Aufwertung der vorhandenen Grün- und Freiflächen und Plätze im Stadtgebiet durch Einsatz von unterschiedlichen Förderprogrammen
- Abstimmung interkommunaler Interessen
- Die IGA 2027 beabsichtigt mit ihrer dezentralen Organisation die nationale und internationale Aufmerksamkeit auf Schauplätze im gesamten Ruhrgebiet zu richten

Zielsetzung

- Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Stadtgebiet gemäß § 1 BauGB durch Schaffung von planungsrechtlichen und konzeptionellen Grundlagen für die wirtschaftliche und ökologische Entwicklung der Stadt
- Koordinierung und Steuerung großer Projektentwicklungen im Zuge von Maßnahmen zur Schaffung von Baurecht
- Sicherung der Interessen der Stadt bei den Planungen Dritter
- Sicherung der Funktionsfähigkeit der Zentren durch Steuerung der Einzelhandelsentwicklung
- Sicherung und Weiterentwicklung von Nahversorgungsstrukturen in den Stadtteilen
- Fortsetzung der regionalen Zusammenarbeit auf relevanten Kooperationsfeldern
- Freiraumsicherung und -entwicklung
- Erreichung formulierter Klimaschutzziele
- Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen auf Basis der in den gebietsbezogenen Integrierten Entwicklungskonzepten (IEK) formulierten Ziele der einzelnen Programmgebiete
- Ziel der IGA 2027 ist die Initiierung und Fortführung von Investitionen in die Stadtlandschaft und in die touristische Infrastruktur sowie die Erzielung eines nachhaltigen Strukturwandels und eines Imagegewinns für die gesamte Region, unter der Leitfrage „Wie wollen wir morgen leben, wohnen und arbeiten?“ Mit der IGA 2027 sollen Landschaftsräume und städtische Quartiere erschlossen, qualifiziert und zueinander geführt werden, es soll die Zugänglichkeit zu den Gewässern verbessert und vorhandene Parkanlagen in Wert gesetzt werden mit dem Gesamtziel einer substantiellen Verbesserung der Lebensbedingungen aller Bürger*innen in Gelsenkirchen. Im Zuge

der Gesamtmaßnahme soll die Fassade des Kohlenbunkers und der Parkplatz des Amphitheaters begrünt werden im Kontext einer nachhaltigen, digitalen und effizienten Bewässerung. Des Weiteren soll ein weiterer Liegeplatz für ein Badeschiff lokalisiert und ein privater Investor akquiriert werden.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 510201 – Räumliche Planung
- 510204 – Stadtentwicklung und -erneuerung
- 510205 – Internationale Gartenausstellung 2027

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
510201 Räumliche Planung	Sicherung der Interessen der Stadt bei Planungen Dritter und bei regionalen Kooperationsprojekten	Vertretung der Interessen der Stadt bei der Aufstellung des Regionalplans Ruhr (2. Offenlage)	Änderungsverfahren zum RFNP
	Kommunale und regionale Steuerung des Einzelhandels	Satzungen zur Regelung der Bodenordnung aufstellen	Erstellung und Durchführung Gesamtstädtischer Konzepte: <ul style="list-style-type: none"> • Einzelhandelskonzept • Handlungskonzept Wohnen • Räumliches Strukturkonzept • Handlungskonzept Wirtschaftsflächen
	Nachhaltige städtebauliche Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozialgerechte Bodennutzung	Entwicklung von vorbereitenden Programmen und Plänen	Aufstellung von Bebauungsplänen und Begleitung der Umsetzung
	Regelung der Bodennutzung mit Bezügen zur Öffentlichkeitsarbeit		Neuaufstellung des Landschaftsplanes
			Entwicklung, Umsetzung und Anwendung von Rahmenplänen und Leitbildern
			Durchführung von Gutachten und Workshops

510204 Stadtentwicklung und - erneuerung	Aufwertung des Wohnungs- bestands und des Wohnumfelds	Aufwertung der stadtteilbezogenen Infrastruktur in den Stadterneuerungsgebieten	Stadterneuerung City/ City-Ost: Vorbereitung eines neuen Programmgebiets City-Ost. Abstimmung IEK City-Ost. Teilnahme Sofortprogramm Innenstadt. Projektskizze zukunftsfähige Innenstadt, Voruntersuchungen Sanierungsgebiete
	Aufwertung öffentlicher Freiräume und Plätze	Aktivierung von privaten Investitionen in den Wohnungsbestand	Quartiersentwicklung Tossehof: Weiterführen des Quartierladens im Tossehof (Verstetigungskonzept)
	Nachhaltige Stärkung des Stadtteilimages	Aktivierung von ehrenamtlichen Engagement im Stadtteil	Stadterneuerung „Sozialer Zusammenhalt“ Schalke: Planung und Umsetzung baulicher Aufwertungsmaßnahmen im öffentlichen Raum: Umgestaltung Möntingplatz, Schulhof Schalker Gymnasium, Schulhof Grillo Hauptschule, Berufskolleg Königstraße, Quartierspark Grenzstraße, Haus- und Hofflächenprogramm, Eigentümerberatung, Aktivierung: Gebietsbeirat, Quartiersfonds, Stadtteilstoffe, Stadtteilmanagement
	Beseitigung räumlicher und struktureller Defizite		Stadterneuerung „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ Schalke- Nord: Umsetzung des neu beschlossenen IEK Schalke-Nord; Vorbereitung, Planung und Umsetzung baulicher Aufwertungsmaßnahmen im öffentlichen Raum: Durchführung vorbereitender Untersuchungen im Sanierungsgebiet. Ankauf, Abriss und

			Entwicklung Problemimmobilien, Gutachten zur Umgestaltung der Kurt-Schumacher-Straße, Beauftragung Planungen zur Umgestaltung der Glückaufkampfbahn, Öffentlichkeitsarbeit, Vorbereitung weiterer Umgestaltungsmaßnahmen, Vorbereitung für das Stadtteilmanagement, Vorbereitung für Verfügungsfonds
510205 Internationale Gartenausstellung 2027	Nachhaltige Aufwertung der touristischen Infrastruktur	Fertigstellung der Gesamtplanung, Akquirierung von weiteren Fördermitteln, Genehmigungsplanung	Planungswettbewerb Eingangsgebäude und Kohlenbunkerensemble, Überprüfung der vorhandenen Bausubstanz, Auftragsvergabe
	Nationale und internationale Aufmerksamkeit auf Schauplätze gesamten Ruhrgebiet sorgen für einen Imagegewinn in der Region	Lokalisierung eines Liegeplatzes für ein Badeschiff und Akquirierung eines privaten Investors	

Kurzbeschreibung

- Entwicklung und Umsetzung gesamtstädtischer Konzeptionen zur Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur

Zielsetzung

- Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich Barrierefreiheit
- Ausbau des Radverkehrsnetzes und der Radverkehrsinfrastruktur
- Erhöhung der Verkehrssicherheit einschließlich Beseitigung / Minderung von Unfallschwerpunkten
- Verminderung der Umweltbelastungen (Feinstaub, Lärm)

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540102 – Verkehrsplanung Einzelprojekte

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
540102 Verkehrsplanung Einzelprojekte	Verbesserung des Radverkehrs in der östlichen Innenstadt;	Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Radverkehr in der östlichen Innenstadt (insbesondere unter Einbeziehung der Weberstraße und der Stellplatzsituation);	Fortführung von erarbeiteten/favorisierten Maßnahmen und Lösungskonzepten;
	Errichtung von Fahrradparkhäusern	Realisierung von Fahrradparkhäusern an zentralen Verkehrsknotenpunkten am Hbf Gelsenkirchen und am ZOB Buer Rathaus	Fortführung von erarbeiteten/favorisierten Maßnahmen und Lösungskonzepten

Kurzbeschreibung

- Sicherstellung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen und -einrichtungen im Stadtgebiet
- Verbesserung der Zufriedenheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Zielsetzung

- Vorbereitung von Ausführungen von Unterhaltung, Instandsetzungs- und Erneuerungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsanlagen
- Sicherstellung der Stand- und Verkehrssicherheit aller öffentlichen Ingenieurbauwerke und Anlagen (Brücken, Tunnel, Stützmauer, Lärmschutzwände, Lichtsignalanlagen, Parkleitsysteme, Verkehrsrechner, Beleuchtung, Stadtbahnanlagen) im Stadtgebiet
- Reduzierung des Energieverbrauchs und der Lebenszykluskosten bei gleichzeitiger Integration von Smart City-Lösungen und Illuminationen für das kommunale Beleuchtungsnetz
- Neubewertung sämtlicher Stadtbahnstationen inkl. Fahrzeuge durch Brandschutzkonzepte mit Entfluchtungs- und Verrauchungssimulationen
- Sicherstellung eines städteübergreifenden Koordinierungsprozesses von Großbaustellen unterschiedlicher Baulastträger in NRW
- Neue Regelungen etablieren bezüglich des neu eingeführten § 8a KAG NRW ohne Umsetzung von Baumaßnahmen zu behindern

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540202 – Neubau und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen

540203 – Verkehrseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Die Einrichtung erbringt im Rahmen ihrer originären Aufgabenstellung Dienstleistungen für die Stadt. Dazu gehören neben der Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen im Wesentlichen die gärtnerische Substanzerhaltung, das Erhalten der Grünanlagen in einem verkehrssicheren Zustand sowie die Herstellung eines optisch zufriedenstellenden Gesamteindrucks. Einrichtungen für das Friedhofswesen sowie Kleingartenflächen werden zur Verfügung gestellt.

Die Produktgruppe umfasst folgendes Produkt:

550201 - GD (Grünanlagen)

Produkt 110103 Politische Gremien; Betreuung und allg. Angelegenheiten Mitte**Kurzbeschreibung**

Geschäftsführung für die Bezirksvertretung einschließlich Schriftführung und Protokollierung sowie Unterstützung des Bezirksbürgermeisters.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	59.704	65.197	70.687	71.262	72.501	74.281
= Ordentliches Ergebnis	59.704-	65.197-	70.687-	71.262-	72.501-	74.281-

Produkt 111005 Hochbaumangement; Schulen Mitte**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Schulraum, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung (Grundbesitzabgaben).

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	2.496.750	2.551.705	2.702.313	3.417.358	3.634.928	2.582.579
- Aufwendungen	8.828.967	9.012.929	11.311.109	12.970.897	12.605.800	9.944.645
= Ordentliches Ergebnis	6.332.217-	6.461.224-	8.608.796-	9.553.538-	8.970.871-	7.362.067-

Produkt 111006 Hochbaumangement; Jugendeinrichtungen Mitte**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung/Anmietung und Überlassung von Tagesstätten für Kinder und Jugendeinrichtungen, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	2.874.379	3.150.745	4.537.915	4.541.890	4.541.890	4.375.856
- Aufwendungen	3.764.326	3.719.007	4.553.683	3.786.055	3.803.855	3.592.377
= Ordentliches Ergebnis	889.948-	568.262-	15.768-	755.835	738.035	783.478

Produkt 111008 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Mitte**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Sportstätten in Zusammenarbeit mit Gelsensport.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	37.699	37.294	37.564	37.834	38.114	38.234
- Aufwendungen	309.216	329.461	332.517	336.417	340.867	306.507
= Ordentliches Ergebnis	271.517-	292.168-	294.954-	298.584-	302.754-	268.274-

Produkt 111025 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Mitte**Kurzbeschreibung**

Überlassung von Schulturnhallen an Gelsensport, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	475.572	365.422	488.478	488.478	480.074	180.198
- Aufwendungen	1.653.818	1.110.718	1.219.200	1.176.800	1.168.317	782.755
= Ordentliches Ergebnis	1.178.246-	745.296-	730.722-	688.322-	688.243-	602.557-

Produkt 210102 Schul. Einrichtungen; Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb Mitte**Kurzbeschreibung**

Ausstattung aller Schulen in städtischer Trägerschaft mit Bildungsmitteln aller Art. Hierzu zählen im Wesentlichen Lehr- und Unterrichtsmittel und Lernmittel.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	251.327	246.800	1.211.800	349.800	346.800	246.800
= Ordentliches Ergebnis	251.327-	246.800-	1.211.800-	349.800-	346.800-	246.800-

Produkt 210103 Schul. Einrichtungen; Unterhaltung der Einrichtungen Mitte**Kurzbeschreibung**

Unterhaltung und Einrichtung der bezirklichen Schulen (alle Schulformen in städtischer Trägerschaft).

Hierzu zählen:

- Instandhaltung der Einrichtung
- die bauliche Unterhaltung

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	177.549	102.700	105.144	98.736	84.192	70.359
- Aufwendungen	984.770	946.560	1.710.171	1.269.732	1.360.277	918.642
= Ordentliches Ergebnis	807.220-	843.859-	1.605.027-	1.170.996-	1.276.084-	848.282-

Produkt 210105 Schul. Einrichtungen; Informationstechnologie an Schulen Mitte**Kurzbeschreibung**

Konzeption, Beschaffung und Unterhaltung von IT-Einrichtungen, IT-Koordination.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	52.359	1.779.519	13.937	27.638	39.911	39.523
- Aufwendungen	1.392.325	3.308.764	1.591.803	1.680.653	1.784.813	2.264.959
= Ordentliches Ergebnis	1.339.966-	1.529.245-	1.577.867-	1.653.015-	1.744.903-	2.225.437-

Produkt 250501 Stadtbibliothek; Benutzerdienste Mitte**Kurzbeschreibung**

- Präsentation und Ausleihe von Medien für Jugendliche, Erwachsene, Organisationen und Institutionen innerhalb Gelsenkirchens
- Bereitstellung von Internet-Arbeitsplätzen und PC's mit Office-Anwendungen für alle Einwohner/innen, Schulen und Institutionen der Stadt
- Informationszentrum für alle Einwohner/innen und Institutionen
- Unterstützung der freien Meinungsbildung und praktische Lebensorientierung
- Fördern der schulischen und beruflichen Ausbildung
- Förderung der Lesefähigkeit bei Kindern
- Vermittlung von Medienkompetenz

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wirkungen/Leistungen (Kunde/Bürger)						
- Ausleihe insgesamt	494.183,0 ST	620.000,0 ST	600.000,0 ST	600.000,0 ST	600.000,0 ST	600.000,0 ST
- Besucher*innen	87.297 PRS	200.000 PRS	181.000 PRS	181.000 PRS	181.000 PRS	181.000 PRS
Ergebnis						
Erträge	308	0	740	740	740	740
- Aufwendungen	1.470.848	1.599.741	1.566.804	1.586.101	1.599.632	1.613.297
= Ordentliches Ergebnis	1.470.540-	1.599.741-	1.566.064-	1.585.361-	1.598.892-	1.612.556-

Produkt 360102 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung; Instandhaltung ... Mitte**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der Kindertageseinrichtungen und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Mitte.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	530.716	506.981	511.419	512.957	514.517	516.101
= Ordentliches Ergebnis	530.716-	506.981-	511.419-	512.957-	514.517-	516.101-

Produkt 360202 Kinder- und Jugendarbeit; Öffentliche Spielanlagen Mitte**Kurzbeschreibung**

Öffentliche Spielanlagen im Stadtbezirk Mitte.

- Planung, Ausstattung und Verwaltung der städtischen Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen.
- Durchführung von Maßnahmen und Aktivitäten auf Kinderspielplätzen.
- Werbung von Spielplatzpaten.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	89.452	76.532	65.096	35.267	9.768	4.445
- Aufwendungen	247.357	188.183	176.473	140.156	108.539	103.825
= Ordentliches Ergebnis	157.905-	111.651-	111.377-	104.889-	98.772-	99.380-

Produkt 360206 Kinder- und Jugendarbeit; Instandhaltung der Einrichtungen Mitte**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der städtischen Jugendheime und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Mitte.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	11.908	30.377	55.985	47.989	48.702	49.552
= Ordentliches Ergebnis	11.908-	30.377-	55.985-	47.989-	48.702-	49.552-

Produkt 420101 Sportanlagen und Sportförderung; BgA Sportanlagen Mitte**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung, Pflege und Unterhaltung vermieteter Sportanlagen gemäß der Verkehrssicherungspflicht.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	30.568	36.688	42.838	39.750	38.427	34.808
- Aufwendungen	36.578	47.976	48.029	44.941	43.618	39.999
= Ordentliches Ergebnis	6.010-	11.288-	5.191-	5.191-	5.191-	5.191-

Produkt 420102 Sportanlagen und Sportförderung; Sportförderung Mitte**Kurzbeschreibung**

Förderung des Sports in Gelsenkirchen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	131.844	133.843	133.843	133.843	133.843	133.843
= Ordentliches Ergebnis	131.844-	133.843-	133.843-	133.843-	133.843-	133.843-

Produkt 420103 Sportanlagen und Sportförderung; Benutzung der Sportstätten Mitte**Kurzbeschreibung**

Es handelt sich hierbei um die Nutzung von Schulturnhallen, Gymnastikräumen und Lehrschwimmbecken durch Sportvereine und Sportgruppen:

- anteilige Personal- und Energiekosten
- anfallende Grundbesitzabgaben für die Sportanlagen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	74.850	112.802	0	0	0	0
= Ordentliches Ergebnis	74.850-	112.802-	0	0	0	0

Produkt 510204 Räumliche Planung; Stadtentwicklung und -erneuerung Mitte**Kurzbeschreibung**

Durchführung von Programmen und Maßnahmen zur Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen, in denen sich städtebauliche, soziale und lokal-ökonomische Mängel und Missstände überlagern.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	781.401	1.146.558	1.087.675	1.449.714	1.536.110	1.896.110
- Aufwendungen	1.001.487	1.383.191	1.359.587	1.952.141	1.780.137	2.370.137
= Ordentliches Ergebnis	220.085-	236.632-	271.912-	502.427-	244.027-	474.027-

Produkt 540102 Verkehrsplanung; Einzelprojekte Mitte**Kurzbeschreibung**

Planung sämtlicher Einzelprojekte bis zur Ausführungsreife für alle Maßnahmen aus den Bereichen Individualverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, Rad- und Fußgängerverkehr.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	0	0	0	0	0	0	
- Aufwendungen	1.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
= Ordentliches Ergebnis	1.300-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	

Produkt 540202 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Öffentliche Verkehrsflächen Mitte**Kurzbeschreibung**

Vorbereitung und Ausführung von Neubau-, Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsflächen. Koordinierung von Baumaßnahmen bezüglich öffentlicher Verkehrsflächen. Abstimmung und Überwachung von Aufbrüchen verbundener und fremder Versorgungsunternehmen. Kurzfristige Beseitigung kleinerer Straßenschäden zur Erhaltung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen auf der Basis von Begeherrmeldungen und Hinweisen aus der Bevölkerung. Geringgradige Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen. Leistungen für Dritte, wie z.B. Bordsteinabsenkungen. Begehung der öffentlichen Verkehrsflächen. Anliegerbetreuung, Bergschadenregulierungen, Beteiligung an Sondernutzungsgenehmigungen. Auswertung von Kontrollgängen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	326.050	218.727	255.623	286.751	286.751	286.751	
- Aufwendungen	1.236.302	1.116.973	1.611.509	1.648.701	1.448.701	1.438.701	
= Ordentliches Ergebnis	910.252-	898.246-	1.355.886-	1.361.950-	1.161.950-	1.151.950-	

Produkt 540203 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Verkehrseinrichtungen Mitte**Kurzbeschreibung**

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Verkehrseinrichtungen. Vergabe und Abrechnung der öffentlichen Beleuchtung, Betrieb, Erneuerung, Unterhaltung, Reparatur und Kontrolle von Verkehrseinrichtungen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	110.500	110.500	0	0	0
- Aufwendungen	122.019	280.000	600.000	80.000	80.000	80.000
= Ordentliches Ergebnis	122.019-	169.500-	489.500-	80.000-	80.000-	80.000-

Produkt 550201 Gelsendienste (GD, Grünanlagen) Mitte**Kurzbeschreibung**

Planung, Unterhaltung und Weiterentwicklung der Grünflächen der Stadt Gelsenkirchen im Bezirk Mitte. Friedhofsangelegenheiten nach der Friedhofssatzung der Stadt Gelsenkirchen und dem Gräbergesetz. Aufgaben nach der Baumschutzsatzung und nach dem Kleingartengesetz, nebst den dazu gehörenden Hilfs- und Nebenbetrieben.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	1.755.800	1.795.900	1.844.800	1.886.800	1.934.000	1.982.400
= Ordentliches Ergebnis	1.755.800-	1.795.900-	1.844.800-	1.886.800-	1.934.000-	1.982.400-

Summe BEZ1 - Bezirk Mitte

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	7.342.089	9.576.390	9.447.822	10.424.157	10.690.905	9.509.602
- Aufwendungen	23.865.464	25.939.403	29.913.420	29.679.246	29.178.920	26.462.821
= Ordentliches Ergebnis	16.523.376-	16.363.012-	20.465.598-	19.255.089-	18.488.015-	16.953.219-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2020	2021	2022	2022	2023		2024	2025	
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.468.059,55	4.893.600	3.093.670	0	6.688.550	7.900.750	7.641.200		
02	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		0
03	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		0
04	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	7.970,33	0	0	0	260.000	0	680.000		
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000		2.000
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.476.029,88	4.895.600	3.095.670	0	6.950.550	7.902.750	8.323.200		
Auszahlungen										
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	50.000	120.000	0	0	0	0		0
08	+ für Baumaßnahmen	6.539.926,86	18.406.990	21.357.000	13.560.000	28.561.000	25.142.500	30.310.000		
09	+ für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.071.440,75	3.231.022	4.437.522	1.047.900	3.527.922	2.381.722	2.359.722		
10	+ für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		0
11	+ von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		0
12	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	300.000	0	0	0	0	0		0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	8.611.367,61	21.988.012	25.914.522	14.607.900	32.088.922	27.524.222	32.669.722		
14	= Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.135.337,73-	17.092.412-	22.818.852-	14.607.900-	25.138.372-	19.621.472-	24.346.522-		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
23011110055013 Gertrud-Bäumer-RS, 2. Rettungsweg DG										
Auszahlung für Baumaßnahmen	1.980,20	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.980,20-	0	0		0	0	0	0		
23011110055018 GGS Franz-Bielefeld, Modulb. GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	419.622,89	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	419.622,89-	0	0		0	0	0	0		
23011110055019 GGS Kurt-Schumacher-Str.148 Brandschutz										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	290.000	50.000	0	0	0	0	0	1.887	51.887
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	290.000-	50.000-		0	0	0	0	1.887-	51.887-
23011110055020 BK Königstr. Rettungsweg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	2.661,94	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.661,94-	0	0		0	0	0	0		
23011110055021 GGS Leipziger Str. Modulb. GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	23.645,48	200.000	800.000	200.000	200.000	0	0	0	200.000	1.200.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					200.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	23.645,48-	200.000-	800.000-		200.000-	0	0	0	200.000-	1.200.000-
23011110055022 GGS Marschallstr. Umbau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	3.627,71	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.627,71-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23011110055023 GGS Kurt-Schumacher-Str.148 Umbau GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	160.922,36	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	160.922,36-	0	0		0	0	0	0		
23011110055024 KGS Don-Bosco-Schule Umbau KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	65.523,86	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	147.570,79	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	82.046,93-	0	0		0	0	0	0		
23011110055025 RS Lessing Rettungsweg KInvFG										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	24.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	24.000-	0		0	0	0	0		
23011110055026 GGS Fersenbruch 35, Rettungsweg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	45.000	340.000	0	0	0	0	0	0	340.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	45.000-	340.000-		0	0	0	0	0	340.000-
23011110055027 Neubau Kulturschule										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	6.000.000	0	6.000.000
Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	816.000	816.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	295.934,32	6.000.000	4.000.000	3.000.000	11.524.000	15.630.000	23.140.000	5.090.000	4.800.000	64.184.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					3.000.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	295.934,32-	6.000.000-	4.000.000-		11.524.000-	15.630.000-	23.140.000-	910.000	5.616.000-	59.000.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23011110055028 GGS Dörmannsweg Brandschutzmaßnahmen										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	165.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	165.000-	0		0	0	0	0		
23011110055029 BK Overwegstr. Lackierkabine										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	25.000-	0		0	0	0	0		
23011110055030 GS Schultestraße Planung Neubau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	218.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	218.000-	0		0	0	0	0		
23011110065012 KiTa Franziskusstr. 3-gruppiger Anbau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	300,47	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	300,47-	0	0		0	0	0	0		
23011110065014 KiTa Hubertusstraße Erweiterung										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	333.900		143.100	0	0	0	0	477.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	20.337,87	0	1.050.000	0	0	0	0	0	150.000	1.200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	20.337,87-	0	716.100-		143.100	0	0	0	150.000-	723.000-
23011110065015 KiTa Plutostr.64 Feuerwehrebewegungsfl.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	60.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	60.000-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23011110065016 Umbau zur Mini KiTa Bickernstr.98										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	45.058,32	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	36.612,50	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	8.445,82	0	0		0	0	0	0		
23011110085005 Jahnstadion, Energ. San. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	526.629,75	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	1.016.668,31	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	490.038,56-	0	0		0	0	0	0		
23011110255001 Friedr.-Grillo-Sch., San. Turnh. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	81.414,28	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	156.691,96	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	75.277,68-	0	0		0	0	0	0		
23011110255003 Schalker Gymnasium, San. Turnh. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	74.630,57	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	50.902,27	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	23.728,30	0	0		0	0	0	0		
23011110255005 Lessing-Realschule, Energ. San. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	391.055,97	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	435.361,53	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	44.305,56-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23011110255006 GGS K.-Schum.-Str.148 Energ. San. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.211,21	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	47.344,00	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.132,79-	0	0		0	0	0	0		
23011110255007 GGS Leipziger Str., Energ. San. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	69.597,38	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	87.100,80	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.503,42-	0	0		0	0	0	0		
23011112015006 Grünweg Erdbrückenstr. ehem. Bergbausch.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	3.016,89	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.016,89-	0	0		0	0	0	0		
23011112015008 Grünweg Am Stäfflingshof										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	70.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	70.000-		0	0	0	0		
23011112015011 Grünanlage Bulmker-/Burgers Park										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	150.000	284.000	0	0	0	0	0	200.000	484.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	150.000-	284.000-		0	0	0	0	200.000-	484.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
40012101035004 Friedrich-Grillo-Schule Neubau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	980.000	2.900.000	2.900.000	920.000	0	0	0	4.800.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	600.000	0	0	0	600.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					2.900.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	980.000-		2.900.000-	1.520.000-	0	0	0	5.400.000-
40012101035005 GGS Ebersteinstr. Neubau										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	1.447.000	0	0	0	0	0	0	1.447.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	1.447.000-		0	0	0	0	0	1.447.000-
40012101055001 Netzwerke Bezirk Mitte										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	20.000-	20.000-		20.000-	20.000-	20.000-	0		
40012101055003 Digitalpakt Bezirk Mitte										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.012.500	134.550		134.550	134.550	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.125.000	149.500	0	149.500	149.500	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	112.500-	14.950-		14.950-	14.950-	0	0		
51012101035009 Pausenhofüberdach. Gertrud-B. Realschule										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	241.500	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	241.500-	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
51012101035010 Pausenhofüberdach. Grillo-Gymnasium										
Auszahlung für Baumaßnahmen	25.145,03	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.951,97	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	42.097,00-	0	0		0	0	0	0		
51012101035011 Inklusion am Schalker Gymnasium										
Auszahlung für Baumaßnahmen	655,93	947.600	0	0	0	0	0	0	3.974.600	3.974.600
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	90.400	0	0	93.000	0	0	0	193.400	286.400
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	655,93-	1.038.000-	0		93.000-	0	0	0	4.168.000-	4.261.000-
51012101035013 Berufskolleg Königstr. San. NW-Trakt										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	1.835.390	810.000	0	0	0	0	0	5.300.390	6.110.390
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	125.000	0	0	0	0	0	960.000	1.085.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	1.835.390-	935.000-		0	0	0	0	6.260.390-	7.195.390-
51012101035014 BK Overwegstr. Rückb./Fachraumg. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.800.000	720.000		0	0	0	0	3.886.442	4.606.442
Auszahlung für Baumaßnahmen	5.666,19	2.000.000	800.000	0	0	0	0	0	4.403.129	5.203.129
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	1.081.100	1.081.100
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.666,19-	200.000-	80.000-		0	0	0	0	1.597.788-	1.677.788-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
51012101035015 BK Königstr. Rückbau/Fachraumgewinnung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	680.000	0	2.000.000	0	0	0	0	2.680.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	343.000	0	0	0	0	343.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	680.000-		2.343.000-	0	0	0	0	3.023.000-

51012101035018 GGS Georgstraße, Sanitäranlagen KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.161,90	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	127.405,58	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	122.243,68-	0	0		0	0	0	0		

51012101035020 Lessing Realsch., Erh. Zügigkeit GS 2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	1.800.134,63	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.800.134,63-	0	0		0	0	0	0		

61015102045005 City: Ebertstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.203.527,85	280.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	752.962,90	350.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	223.761,33	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	226.803,62	70.000-	0		0	0	0	0		

61015102045008 City: Heinrich-König-Platz										
Auszahlung für Baumaßnahmen	130.841,12	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.552,73	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	189.393,85-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61015102045032 City: Corporate Design										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.947,16	0	0		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	18.947,16	0	0		0	0	0	0		
61015102045049 Schalke: vorber. Grundstücksentwicklung										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	40.000	120.000		0	0	0	0	56.862	176.862
Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	50.000	120.000	0	0	0	0	0	71.078	191.078
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	10.000-	0		0	0	0	0	14.216-	14.216-
61015102045057 City: Aula Gertrud-Bäumer-Realschule										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.908,42	0	0		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	15.908,42	0	0		0	0	0	0		
61015102045060 Schalke: Umgestaltung Grilloplatz										
Auszahlung für Baumaßnahmen	145.417,15	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	145.417,15-	0	0		0	0	0	0		
61015102045062 Sch.:KSP Franz-Bielefeld-Str/Georgswiese										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.544,39	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	3.180,49	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	636,10-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61015102045064 Schalke: Erneuerung Möntingplatz										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.238,34	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	9.047,92	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.809,58-	0	0		0	0	0	0		
61015102045066 Schalke: Schulhofern. Grillo-Hauptschule										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	140.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	175.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	35.000-	0		0	0	0	0		
61015102045067 Schalke: Schulhofern. Schalker Gymnasium										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	496.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	520.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	124.000-	0		0	0	0	0		
61015102045069 Schalke: Quartierspark Grenzstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	40.000	0		40.000	0	0	0	0	40.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	10.000-	0		10.000-	0	0	0	0	10.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61015102045070 Schalke: Schulhof Berufskolleg Königstr.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	259.200	0		485.000	0	0	0	0	485.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	224.000	122.000	263.000	263.000	0	0	0	0	385.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100.000	0	100.000	100.000	0	0	0	0	100.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					363.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	64.800-	122.000-		122.000	0	0	0	0	0
61015102045073 Schalke: Kussweg (bis Consol)										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	52.400	52.400		0	0	0	0	0	52.400
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	65.500	65.500	0	0	0	0	0	0	65.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	13.100-	13.100-		0	0	0	0	0	13.100-
61015102045076 City-Ost: Förderkorridor										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	1.640.000	1.640.000	8.080.000		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	2.000.000	2.000.000	10.000.000		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	50.000	50.000	100.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	410.000-	410.000-	2.020.000-		
61015102045077 Förderkorridor Schalke-Nord										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		304.000	1.816.000	2.096.000	3.568.000		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	380.000	2.270.000	2.620.000	4.460.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		76.000-	454.000-	524.000-	892.000-		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61015102045078 Schalke-Nord: Glückauf Kampfbahn Park										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	160.000	534.800		2.490.400	661.600	0	0	160.000	3.846.800
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	200.000	700.000	3.627.000	2.800.000	827.000	0	0	200.000	4.527.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	313.000	313.000	0	0	0	0	313.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					<i>3.113.000</i>	<i>827.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	40.000-	165.200-		622.600-	165.400-	0	0	40.000-	993.200-
61015102045079 Schalke-Nord: Freiraumv. Sellmannsbach										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	43.520		40.000	40.000	40.000	225.200	0	388.720
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000	281.500	0	481.500
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	4.400	0	0	0	0	0	0	4.400
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.880-		10.000-	10.000-	10.000-	56.300-	0	97.180-
61015102045080 City-Ost: 1.BA Luitpoldstr/Ringstr										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	400.000	0	0	0	400.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	400.000	0	0	0	500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		100.000-	0	0	0	0	100.000-
61015102045081 Schalke-Nord: Aufenthaltsq. Straßenräume										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		112.000	112.000	336.000	1.680.000	0	2.240.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	140.000	140.000	420.000	2.100.000	0	2.800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		28.000-	28.000-	84.000-	420.000-	0	560.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61015102045082 Schalke-Nord: Außenanlage Consolgelände										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		152.000	360.000	288.000	0	0	800.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	190.000	450.000	360.000	0	0	1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0		38.000-	90.000-	72.000-	0	0	200.000-
61015102045083 City-Ost: Aufwertung Bahnhofsumfeld										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	880.000	80.000	0	0	960.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	1.000.000	100.000	0	0	1.200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0		100.000-	120.000-	20.000-	0	0	240.000-
61015102045084 Schalke-Nord: Stärkung Fuß-/Radwegnetz										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		136.000	240.000	800.000	4.024.000	0	5.200.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	170.000	300.000	1.000.000	5.030.000	0	6.500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0		34.000-	60.000-	200.000-	1.006.000-	0	1.300.000-
69015402025004 Umbau Grimbergstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	50.000	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	50.000-	200.000-		0	0	0	0	0	200.000-
69015402025006 Umfahrung Bismarck/Bulmke-Hüllen 3.BA										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	473.400	124.600	0	598.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	100.000	500.000	0	0	600.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	184.000	0	0	184.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0		0	100.000-	210.600-	124.600	0	186.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69015402025026 Umgestaltung Bismarckstraße 2. BA										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	834,02	0	0		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	834,02	0	0		0	0	0	0		
69015402025027 Umgestaltung Bismarckstraße 3. BA										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	7.136,31	0	0		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.136,31	0	0		0	0	0	0		
69015402025028 Umgestaltung Bismarckstraße 4. BA										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		1.607.500	0	0	0	0	1.607.500
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0		0	0	680.000	0	0	680.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	200.000	200.000	0	2.060.000	0	0	0	0	2.260.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	478.000	0	0	0	0	478.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	200.000-	200.000-		930.500-	0	680.000	0	0	450.500-
69015402025029 Umgestaltung Bismarckstraße 5. BA										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	572.600	0	0	0	572.600
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0		0	0	0	51.000	0	51.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	544.000	0	0	0	544.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	277.500	0	0	0	277.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0		0	248.900-	0	51.000	0	197.900-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69015402025031 Zeppelinallee										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	100.000-	0		100.000-	0	0	0	0	100.000-

69015402025036 Ausbau Uechtingstraße - Kanalbrücken										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	1.044.000		1.044.000	1.044.000	1.887.800	0	0	5.019.800
Auszahlung für Baumaßnahmen	67.393,28	1.600.000	6.506.000	0	1.774.000	0	0	0	553.396	8.833.396
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	40.000	0	0	40.000	0	0	0	34.886	74.886
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	67.393,28-	1.640.000-	5.462.000-		770.000-	1.044.000	1.887.800	0	588.282-	3.888.482-

69015402025046 KInvFG, AP Straßen: Wilhelminenstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	433.683,52	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	1.448,91	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	432.234,61	0	0		0	0	0	0		

69015402025055 Rheinische Straße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	8.071,05	0	0	1.400.000	1.400.000	0	0	0	400.000	1.800.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	65.000	65.000	0	0	0	0	65.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					1.465.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	8.071,05-	0	0		1.465.000-	0	0	0	400.000-	1.865.000-

69015402025058 AP Straßen: Overwegstraße/Grothusstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	296.328,66	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	296.328,66-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69015402025059 AP Straßen:K.-Schum.-Str. (Uferstr.-A42)										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	503.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	1.300.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	797.000-	0		0	0	0	0		
69015402025060 Grimmstr. Gehweg Fersenbruch-Grothusstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	4.166,95	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.166,95-	0	0		0	0	0	0		
69015402025062 Plauener Straße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	250.000	650.000	0	0	0	0	0	250.000	900.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	40.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	250.000-	690.000-		0	0	0	0	250.000-	940.000-
69015402025064 Hüller Str. Flora-Schlagenh.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	21.911,91	800.000	800.000	700.000	700.000	0	0	0	106.509	1.606.509
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					730.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	21.911,91-	800.000-	800.000-		730.000-	0	0	0	106.509-	1.636.509-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69015402025065 Lockhofstr. (Anbindung Gewerbegebiet)										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	260.000	0	0	0	0	260.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	222.623	222.623
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	17.033	17.033
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	260.000	0	0	0	239.656-	20.344
69015402025068 Konradstr. von Wanner Str. bis Florastr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	70.000	600.000	600.000	0	0	0	0	670.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	20.000	20.000	0	0	0	0	20.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					620.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	70.000-		620.000-	0	0	0	0	690.000-
69015402025069 Sparkassenstr. AlterMarkt bis Gildenstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	180.337,27	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	180.337,27-	0	0		0	0	0	0		
69015402025070 Umgestaltung Siegfriedstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	250.000	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	10.000	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0		0	260.000-	0	0		
69015402025071 Vandalenstr. Konradstr. - Skagerrakstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	100.000-	0		100.000-	0	0	0	0	100.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69015402025072 Wilhelminenstraße Schlosser-Hans-Böckler										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	200.000-	200.000-		0	0	0	0	0	200.000-
69015402025073 EM2024: Bahnhofsv. zw. DB Treppenauf. Bus										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	500.000	0	0	0	0	0	0	500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	500.000-		0	0	0	0	0	500.000-
69015402025074 Parkhaus Sellhorststr.Umfeldverbesserung										
Auszahlung Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	300.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	300.000-	0		0	0	0	0		
69015402025076 Sanierung HüllerStr./Magdalenenstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	100.000	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	100.000-	0	0	100.000-
69015402025077 Radverkehrsanlage Hiberniastraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	8.772,42	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.772,42-	0	0		0	0	0	0		
69015402025078 Fürstinnenstraße Sanierung/Umbau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	620.000	620.000	0	0	0	0	620.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	40.000	40.000	0	0	0	0	40.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					660.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		660.000-	0	0	0	0	660.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69015402025079 Melanchthonstr. Gehweginstandsetzung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	70.000	0	0	0	0	70.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		90.000-	0	0	0	0	90.000-
69015402025080 RW: Hiberniastraße Umgestaltung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	200.000	500.000	250.000	250.000	0	0	0	200.000	950.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	300.000	300.000	0	0	0	0	300.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					550.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	200.000-	500.000-		550.000-	0	0	0	200.000-	1.250.000-
69015402025081 RW: Auf dem Bettau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	550.000	0	0	0	0	0	0	550.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	550.000-		0	0	0	0	0	550.000-
69015402025082 Bel. Florastr Am Stern-Hohenzollernstr.										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	200.000-		0	0	0	0	0	200.000-
69015402025083 Querungshilfe Ebersteinstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	200.000-		0	0	0	0	0	200.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Mitte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69015402025084 Knotenpunkt Hohenzollernstr/Europastr										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	105.000	0	0	0	0	0	0	105.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	105.000-		0	0	0	0	0	105.000-
69015402025085 Beleuchtung Rheinische Str/Spitzhornstr.										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	175.000	0	0	0	0	0	0	175.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	175.000-		0	0	0	0	0	175.000-
69015402035002 LZA behinderteng. Bismarckstr/Grenzstr										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	110.500	110.500		0	0	0	0	500	111.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	89.500-	89.500-		0	0	0	0	500	89.000-
69015402035003 LSA Husemannstr/Overwegstr Blindeng. Umb										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	320.000	0	0	0	0	0	0	320.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	320.000-		0	0	0	0	0	320.000-
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Einzahlung	2.486.926,63	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	0		
Auszahlung	1.812.911,90	1.618.122	1.831.122	179.900	1.536.422	1.294.722	2.125.722	0		
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					179.900	0	0	0		
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	674.014,73	1.616.122-	1.829.122-		1.534.422-	1.292.722-	2.123.722-	0		
Gesamtsaldo	3.135.337,73-	17.092.412-	22.818.852-	14.607.900	25.138.372-	19.621.472-	24.346.522-	3.308.700-	20.032.228-	103.003.808-

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**23011110055019 GGS Kurt-Schumacher-Str. 148 Brandschutz**

Errichtung einer Stahlkonstruktionstreppe zur Herstellung eines 2. baulichen Rettungsweges im OGS-/Verwaltungsgebäude, Einbau einer Sprachalarmierungsanlage mit enthaltener Brandmeldeanlage zur frühzeitigen Alarmierung der Personen im Gebäude sowie der Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung.

23011110055021 GGS Leipziger Straße Modulbau Gute Schule 2020

Im Rahmen der Fördermaßnahme „Gute Schule 2020“ wurden sechs Räume für internationale Förderklassen in Modulbauweise geplant und errichtet. Hierdurch werden zusätzliche Flächen für Verwaltung und Lehrerzimmer erforderlich, die ebenfalls durch das Förderprogramm finanziert werden. Es soll ein zusätzlicher, zweigeschossiger Baukörper errichtet werden, der zudem über einen separaten Eingang und eine Aufzugsanlage zur barrierefreien Erschließung des gesamten Gebäudes verfügen wird.

23011110055026 GGS Fersenbruch 35, Rettungsweg

Errichtung von zwei Stahlkonstruktionstreppe zur Herstellung eines 2. baulichen Rettungsweges aus den OGS-Bereichen sowie zusätzliche Stahlaufentreppe im EG zur Entfluchtung des Computerraumes.

23011110055027 Neubau Kulturschule

Zur Sicherstellung des Schulbetriebs ab Schuljahreswechsel 2026/2027 wird ein Neubau einer Kulturschule für ca. 1000 Schüler/Innen entstehen. Als Standort für diese Einrichtung wurde nach einem Auswahlverfahren eine Fläche des ehemaligen Schalker Vereins beschlossen.

23011110065014 KiTa Hubertusstraße, Erweiterung

Im Zuge der U3-Betreuung und zur Verbesserung der Versorgungsquote soll an die KiTa Hubertusstraße 8 ein Anbau mit einem neuen Gruppenraum (Gruppenform III-25 Kinder) einschließlich entsprechender Nebenflächen errichtet werden. Außerdem ist ein neuer Schlafrum vorzusehen, weil im Bestandsgebäude lediglich ein Schlafrum für 18 U3-Kinder vorhanden ist.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**23011112015008 Grünweg Am Stäfflingshof**

Im Bereich zwischen Pantaleonshof und Stäfflingshof ist der Ausbau eines Grünweges als Fuß- und Radweg mit begleitender Begrünung geplant. Der geplante Grünweg dient im Grünzug Bismarck-West der Vernetzung von bestehenden Grünbereichen im Stadtteil.

23011112015011 Grünanlage Bulmker-/Burgers Park

Der ELA-Sturm an Pfingsten 2014 hat im Park durch die entwurzelten und umgestürzten Bäume zu großen Zerstörungen an Sitzplätzen, Rasen- und Gehölzflächen sowie Wege- und Sitzbereichen geführt. Einerseits sollen die Zerstörungen an den Vegetationsbeständen beseitigt werden, andererseits soll eine nutzerorientierte Weiterentwicklung der Parkanlagen durchgeführt werden. Die weitere Realisierung der Neugestaltung der Parkanlagen soll stufenweise umgesetzt werden. Dabei ist vorgesehen, dass für die Arbeiten neben der Einbindung einer Arbeitsförderungsgesellschaft und des Ausbildungsbetriebes GELSENDIENSTE auch externe Fachfirmen beauftragt werden sollen.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**40012101035004 Friedrich-Grillo-Schule, Neubau**

Um den zukünftigen Bedarf an Unterrichtsräumen und OGS-Räumen gewährleisten zu können, ist zusätzlich ein Neubau auf dem Schulgelände zwingend erforderlich.

40012101035005 GGS Ebersteinstraße, Neubau

An der Ebersteinstraße wird eine vierzügige Grundschule mit Zweifach-Sporthalle neu gebaut, das Schulgebäude wird in 2022 vollständig eingerichtet.

40012101055001 Netzwerke

Ausstattung der Schulen mit Daten-Netzwerk-Infrastruktur. Hierzu gehören auch die Kosten für den Bau von Netzwerken. Um möglichst viele bzw. alle Unterrichtsräume eines Schulgebäudes für Informationstechnologien zu erschließen, ist eine langfristig nutzbare Infrastruktur durch Netzwerke, Server usw. erforderlich.

40012101055003 Digitalpakt

Der Digitalpakt dient der besseren digitalen Ausstattung der Schulen in Gelsenkirchen. Voraussetzung für das Lernen im digitalen Zeitalter sind modern und hervorragend ausgestattete Schulen.

51012101035011 Inklusion am Schalker Gymnasium

Zur weiteren Umsetzung der Inklusion ist die Schaffung zusätzlichen Schulraums im Rahmen eines Neu- bzw. Anbaus sowie ein anschließender Umbau von weiteren bisherigen Klassenräumen zu Differenzierungsräumen im Hauptgebäude notwendig. In dem vorgesehenen Anbau sollen neben drei Klassenräumen auch noch ein Hauswirtschafts- und ein Technikraum untergebracht werden. Die Teilung der bereits bestehenden Klassenräume im Hauptgebäude kann erst nach Fertigstellung des Anbaus erfolgen.

51012101035013 Berufskolleg Königstr., Sanierung NW-Trakt

Mehrere Räume werden mit den notwendigen technischen Installationen ausgestattet. Zusätzlich erhält der NW-Trakt eine neue IT-Versorgung.

51012101035014 Berufskolleg Overwegstr. Rückbau/Fachraumgewinnung, KInvFG

Die Bildungsgänge des Berufskollegs für Technik und Gestaltung sollen von den Außenstellen (Goldbergstr. und Turmstr.) in das Gebäude Overwegstr. verlagert werden. Zur Unterbringung dieser Bildungsgänge muss das Gebäude Overwegstr. in Teilen umgebaut und ausgestattet werden. Dazu zählt auch eine umfassende Sanierung und Erneuerung der Haustechnik sowie der Informationstechnologie.

<u>51012101035015 Berufskolleg Königstr. Rückbau/Fachraumgewinnung</u>				
Das Schulgebäude an der Königstr. muss zur Unterbringung eines Teils der Bildungsgänge des Berufskollegs für Wirtschaft und Verwaltung in Teilen umgebaut und ausgestattet werden. Neben planerischen Neukonzeptionen finden dort auch komplette Entkernungsmaßnahmen statt.				
<u>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze</u>				
Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Lehr- und Unterrichtsmittel	-316.800	-256.800	-246.800	-246.800
Mobiliar	-479.200	-459.200	-379.200	-379.200
Neu- und Ersatzbeschaffung von IT-Ausstattung	-701.600	-548.900	-396.200	-1.226.200
Einzahlungen	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Einzahlungen:	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Auszahlungen:	-1.497.600	-1.264.900	-1.022.200	-1.852.200
Saldo	-1.495.600	-1.262.900	-1.020.200	-1.850.200

Haushaltsplan 2022**Stadtbibliothek
Produktgruppe 2505****Bezirk 1 – Mitte –**

<u>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze</u> Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Geräten	-13.582	-13.582	-13.582	-13.582
Ergänzung der Bibliotheksbestände	-120.511	-120.511	-120.511	-120.511
Film- und Bildmaterial	-51.429	-51.429	-51.429	-51.429
Summe Auszahlungen	-185.522	-185.522	-185.522	-185.522

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Sanierung von Kinderspielplätzen	-26.000	-26.500	-27.000	-27.500
Ersatzbeschaffung von Spielgeräten	-36.000	-36.500	-37.000	-37.500
Einrichtungsgegenstände für Jugendheime	-23.000	-	-	-
Summe Auszahlungen	-85.000	-63.000	-64.000	-65.000

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Anschaffung von Sportgeräten und Maschinen für Sportanlagen	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**61015102045049 Schalke: Vorbereitung Grundstücksentwicklung**

Der Stadtteil Schalke ist geprägt durch eine dichte Bebauungsstruktur. Grünflächen, insbesondere öffentlich zugängliche Grünflächen, sind rar. Es fehlen aber nicht nur Grünstrukturen, die als Auflockerung der dichten Bebauung wirken und zudem auch kleinklimatische Effekte erzeugen können (z.B. als Ausgleich zu so genannten „Hitzeinseln“), sondern auch öffentlich zugängliche Aufenthaltsbereiche, die z.B. das nachbarschaftliche Zusammenleben verbessern helfen bzw. als Aufenthaltsorte für die Wohnbevölkerung fungieren können. Vorhandene kleinere Grünflächen sollen daher qualifiziert werden. Eine der Grünflächen an der Grenzstraße zwischen Liebfrauen- und Münchener Straße soll in Zusammenarbeit mit der Jugendberufshilfe aufgewertet werden.

61015102045069 Schalke: Quartierspark Grenzstraße

Der Stadtteil ist geprägt durch eine dichte Bebauungsstruktur, öffentlich zugängliche Grünflächen sind rar. Daher sieht das aktuelle Handlungskonzept SDchalke vor, eine der Grünflächen an der Grenzstraße zwischen Liebfrauen- und Münchener Straße aufzuwerten.

61015102045070 Schalke: Schulhof Berufskolleg Königstraße

Zur Steigerung der Aufenthaltsattraktivität sollen die Außenanlagen des Schulhofes erneuert werden. Bei der Konzeptentwicklung werden Schüler- und Lehrerschaft in bewährter Weise beteiligt und auch die benachbarten Angebote am Fußweg (insbesondere der Parkour) berücksichtigt.

61015102045073 Schalke: Kussweg (bis Consol)

Aufgrund der dichten Bebauung und einer hohen Versiegelung in Schalke fehlt es an privaten, aber insbesondere auch öffentlich zugänglichen Grünflächen. Die Aufwertung bestehender und die Schaffung neuer Grünflächen und Grünverbindungen soll einen Beitrag zur Verbesserung des Kleinklimas leisten und vor allem auch als Aufenthaltsorte für die Wohnbevölkerung zur Verfügung stehen.

61015102045076 City-Ost: Förderkorridor

Es handelt sich um den Finanzbedarf für die Maßnahme City-Ost, die in späteren Haushaltsjahren umgesetzt werden soll und bisher nicht als Einzelmaßnahme im Haushalt veranschlagt wird.

61015102045077 Förderkorridor Schalke-Nord

Es handelt sich um den Finanzbedarf für die Maßnahme Schalke-Nord, die in späteren Haushaltsjahren umgesetzt werden soll und bisher nicht als Einzelmaßnahme im Haushalt veranschlagt wird.

61015102045078 Schalke-Nord: Glückauf Kampfbahn Park

Die Maßnahme ist Bestandteil des Integrierten Entwicklungskonzeptes „Schalke-Nord“. Das Areal der Glückauf-Kampfbahn soll zu einem öffentlich zugänglichen Park weiterentwickelt und durch ein zusätzliches sportliches Angebot ergänzt werden. Mit der Schaffung von Aufenthaltsqualitäten und weiteren Nutzungsangeboten soll das Bewegungs- und Freizeitangebot sowohl für die Bewohner des Gebietes als auch für Auswärtige und Touristen wesentlich verbessert werden.

61015102045079 Schalke-Nord: Freiraumverbindungen Sellmannsbach

Im Rahmen des naturnahen Umbaus des Sellmannsbaches, welcher abschnittsweise durch das Programmgebiet Schalke-Nord verläuft, sollen die Zugänglichkeiten sowie die Aufenthaltsqualitäten der neuen, naturnahen Freiräume, verbessert werden. Durch die Entwicklung attraktiver Gewässerstationen, welche vor allem der Erholung und der Informationsbereitstellung dienen, soll die Natur erlebbar gemacht und eine zusätzliche Grünverbindung geschaffen werden.

61015102045080 City-Ost: Planung 1. BA Luitpoldstr./Ringstr.

Der Bereich Luitpoldstraße/Ringstraße stellt in seiner derzeitigen Gestaltung eine starke Barriere innerhalb des Gebietes City-Ost dar. Wohn- und Aufenthaltsqualität leiden unter der starken Verkehrsbelastung und den fehlenden Grünräumen. Mit der Maßnahme sollen Barrieren abgebaut, Verkehrsbelastungen gemindert und Grünpotenziale erschlossen werden. Die Maßnahme beinhaltet die Planungskosten für einen ersten Bauabschnitt.

61015102045081 Schalke-Nord: Aufenthaltsqualität der Straßenräume

Mit punktuellen Maßnahmen sollen die Verkehrssicherheit und die Aufenthaltsqualität im Straßenraum verbessert werden. Dies führt insbesondere zum Abbau von Barrieren und zur Vermeidung von Angsträumen. Dazu zählen gestalterische Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung, Prüfung und Umsetzung der streckenbezogenen Temporeduzierung von Hauptverkehrsstraßen in Bereichen von sozialen Einrichtungen, Verbesserung der Verkehrsführung und Erneuerung von Markierungen, Erneuerung/Schaffung von Querungshilfen, bessere Beleuchtungssysteme oder der Abbau von Angsträumen durch gestalterische Maßnahmen.

61015102045082 Schalke-Nord: Außenanlagen Consolgelände

Die Modernisierung/ Ergänzung der Außenanlagen des Consolparks beinhaltet die Anpassung des Skateparks an aktuelle Anforderungen von modernen Skateanlagen, die Errichtung eines Pumptracks, einer Multifunktionsarena und einer Calisthenic-Anlage. Das Multifunktionsfeld soll für eine multifunktionale Rollsportnutzung ausgestattet werden, was durch die Erweiterung des Feldes mit flexibel nutzbarem Boden zum Eislaufen, Eishockey u.ä. gewährleistet werden soll. Die Calisthenic-Anlage beinhaltet Outdoor-Fitnessgeräte, die zusätzlich eine individuelle Aneignung ermöglichen und zusätzlich der Ausübung von Parkour-Übungen dienen. Der barrierefreie Zugang zu den Anlagen bzw. deren barrierefreie Nutzung wird gewährleistet. An der Umsetzung der Teilmaßnahmen sollen die künftigen Nutzerinnen und Nutzer beteiligt werden.

61015102045083 City-Ost: Aufwertung Bahnhofsumfeld

Mit dem Umbau des nördlichen Bahnhofsvorplatzes soll das wichtigste Eingangstor zur City für Nutzer des ÖPNV und für Bewohner der südlich angrenzenden Stadtteile Neustadt und Ückendorf deutlich aufgewertet werden. Der Platz soll nach seiner Umgestaltung zeitgemäßen Anforderungen an Stadtgestalt, Aufenthaltsqualität, guter Orientierung und Sicherheitsaspekten Rechnung tragen. Die Umgestaltung des Platzes soll zur Fußball-Europameisterschaft 2024 fertiggestellt sein.

61015102045084 Schalke-Nord: Stärkung des Fuß- und Radwegenetzes

Durch die Schaffung neuer, qualitativ hochwertiger Fuß- und Radwege soll eine verbesserte Vernetzung innerhalb des Programmgebiets sowie mit der Umgebung geschaffen werden. Im Sinne der Stadt der kurzen Wege sollen durch attraktive Verbindungen der Fuß- und Radverkehr nachhaltig gefördert und gleichzeitig der motorisierte Individualverkehr reduziert werden. Zudem erhöht sich dadurch die Lebensqualität im Stadtteil und die Attraktivität insbesondere für Fahrradtouristinnen und Fahrradtouristen wird erhöht.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**69015402025004 Umbau Grimbergstraße**

Die äußerst beengten Verkehrsverhältnisse dieser wichtigen Zubringerstraße zum überörtlichen Verkehrsnetz (A 42), bedingt durch zweimaliges Queren des Hüller Baches sowie des niveaugleichen Bahnüberganges, erfordern einen Umbau.

Durch den Verkehr vom und zum Hafen Grimberg (Schwerlastanteil 17%), den Durchgangsverkehr von und nach Herne-Wanne sowie die Erweiterung der ZOOM-Erlebniswelt besteht Handlungsbedarf, der durch die geplante Aufwertung der Fläche ‚Unser Fritz‘ auf Herner Stadtgebiet noch verstärkt wird. Der im Flächennutzungsplan der Stadt Gelsenkirchen verankerte Entwurf sieht eine Verlegung der Grimbergstraße auf die westliche Seite des Hüller Baches mit einer Unterführung der Bahngleise vor. Die Engstellen werden beseitigt, die Leistungsfähigkeit wird stark erhöht. Zur Vorbereitung eines baurechtlichen Verfahrens ist zunächst eine Entwurfs- und Ausführungsplanung zu erstellen. Bei der Planung werden die Belange des Radverkehrs berücksichtigt.

69015402025006 Umfahrung Bismarck / Bulmke-Hüllen 3. BA von Kreisverkehr bis Bahnübergang Emschertalbahn

Der Ausbau der Umfahrung Bismarck / Bulmke-Hüllen zwischen der Bickernstraße / Reckfeldstraße im Norden und der Florastraße im Süden wird in drei Bauabschnitten durchgeführt. Die ersten beiden Bauabschnitte wurden abgeschlossen und dem Verkehr zur Verfügung gestellt. Durch Umbauarbeiten zwischen dem Kreisverkehr Erdbrüggenstraße und Emschertalbahn soll die Umfahrung und die zum Teil schon bestehende Lärmschutzwand Hüller Mühle fertiggestellt werden. Bei der Planung werden die Belange des Radverkehrs mit berücksichtigt.

69015402025028 Umgestaltung Bismarckstraße 4. BA**69015402025029 Umgestaltung Bismarckstraße 5. BA**

4. BA: Trinenkamp bis Theodorstraße

5. BA: Hüttweg bis Magdeburgerstraße

690154020255031 Zeppelinallee mit Haltestelle Schwarzmühlenstraße

Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhaltung der Verkehrssicherheit. Vermeidung von vorzeitigen Substanzverlusten sowie Verlängerung der Nutzungsdauer.

69015402025036 Zweispuriger Ausbau Uechtingstraße einschließlich Kanalbrücken

Der Straßenabschnitt zwischen der Uechtingstraße (ehemals Bereich Adenauerallee) und der Kreuzung Alfred-Zingler-Straße soll zweispurig ausgebaut werden. Der Ausbau beinhaltet auch den Neubau einer Brücke über den Rhein-Herne-Kanal, da die alte Kanalbrücke durch die untere Denkmalbehörde als denkmalwert eingestuft wurde. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme ist für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 vorgesehen. Im Zuge der Planung der Brückenerneuerung wurde die Radverkehrsführung mit berücksichtigt.

69015402025055 Rheinische Straße

Sanierung der Verkehrsfläche von Feldmarkstraße bis Wilhelminenstraße zur Verbesserung der Straßenverhältnisse.

69015402025062 Plauener Straße

Umbau/Sanierung der Verkehrsflächen.

69015402025064 Hüller Straße von Florastraße bis Schlagenheide

Sanierung der Verkehrsflächen und Umbau der Straßenbeleuchtung im Zusammenhang mit Kanalbauarbeiten. Die vorhandenen Radwege werden im Zuge der Maßnahme erneuert.

69015402025065 Lockhofstraße (Anbindung Gewerbegebiet)

Abrechnung des Endausbaus der Straße zur Verbesserung der Straßenverhältnisse.

69015402025068 Konradstraße von Wanner Straße bis Florastraße

Planung der Umgestaltung in Form einer Neuordnung des Straßenquerschnitts mit Fahrbahnerneuerung, Abbau der Lichtsignalanlagen Wanner Str. und Umbau des Kreisverkehrs, sowie Ausbau der Bushaltestelle Konradstraße.

69015402025070 Siegfriedstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69015402025071 Vandalenstraße von Konradstraße bis Skagerrakstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69015402025072 Wilhelminenstraße

Letzter Abschnitt der Erneuerung der Wilhelminenstraße.

69015402025073 Bahnhofsvorplatz zwischen DB Treppenaufgang und Busbahnhof

Umbau zur Sanierung der Verkehrsflächen.

69015402025076 Hüller Straße / Magdalenenstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69015402025078 Fürstinnenstraße

Umbau/Sanierung der Verkehrsflächen.

69015402025079 Melanchthonstraße

Gehweginstandsetzung auf der östlichen Seite von Jahnstraße bis Dammstraße und Gehwege auf der westlichen Seite von Fritz-Reuter-Straße bis Dammstraße.

69015402025080 Radwege: Hiberniastraße

Umgestaltung (Neuordnung Straßenquerschnitt bzw. Oberflächenerneuerung, Erneuerung LSA) unter besonderer Berücksichtigung der Belange des Radverkehrs.

69015402025081 Radwege: Auf dem Bettau

Umbau Straßenraum mit Anlage von Radwegen; Maßnahme aus dem Zukunftsprogramm Radverkehr.

69015402025082 Florastraße von Am Stern bis Hohenzollernstraße

Die Beleuchtung der Florastraße von Am Stern bis Hohenzollernstraße wird saniert.

69015402025083 Ebersteinstraße

Bau von drei Querungshilfen zur Schulwegsicherung.

69015402025084 Knotenpunkt Hohenzollernstraße / Europastraße

Überplanung des Knotenpunkts zur Steigerung der Leistungsfähigkeit im Zuge des Baus der Kulturschule.

69015402025085 Beleuchtungsanlage am Rad- und Fußweg an der Rheinischen Straße/Spitzahornstraße

Beleuchtung für den Rad- und Fußweg Weg entlang der Wohnsiedlung "ehem. Güterbahnhof Schalke".

69015402035002 LZA Bismarckstraße / Grenzstraße, Behindertengerechter Umbau

Es handelt sich um eine Maßnahme zum blindengerechten Umbau der Lichtzeichenanlage Bismarckstraße / Grenzstraße, die entsprechend der Festlegung im Beirat für Menschen mit Behinderungen durchgeführt werden sollen.

69015402035003 LSA Husemannstraße / Overwegstraße, Blindengerechter Umbau

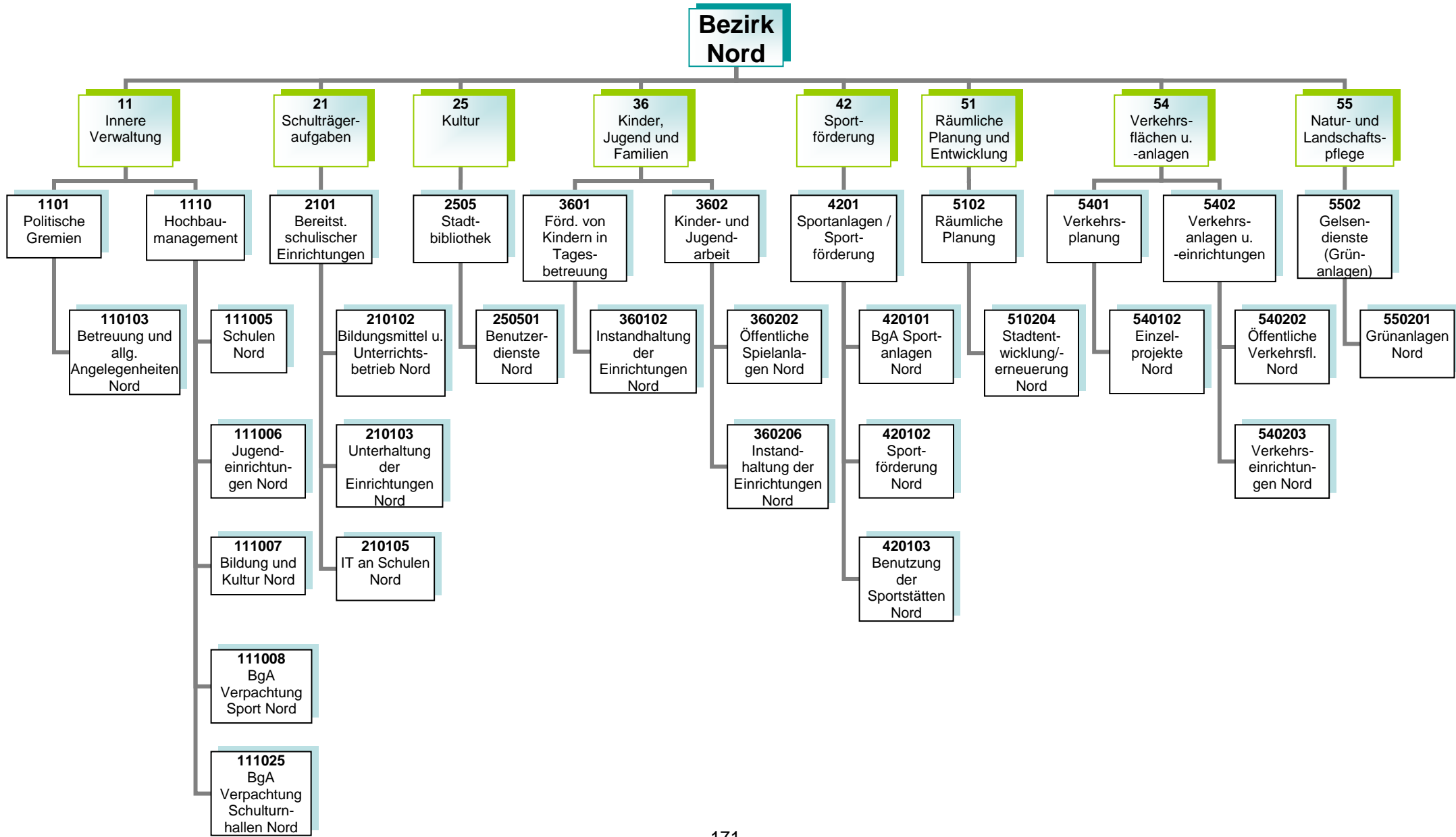
Es handelt sich um eine Maßnahme zum blindengerechten Umbau der Lichtsignalanlage Husemannstraße / Overwegstraße, die entsprechend der Festlegung im Beirat für Menschen mit Behinderungen durchgeführt werden soll.

<u>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze</u>				
Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Straßenbäume	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
Fahrradabstellanlage vor dem MiR	- 40.000	-	-	-
Summe	-48.000	-8.000	-8.000	-8.000

Stadtbezirk 2

Nord

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Planung (€)		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.911.424,12	6.190.436	4.761.450	4.375.511	4.895.826	2.564.279
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.338,57	6.323	6.323	6.323	6.323	6.323
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.257.416,98	1.258.827	2.067.305	2.067.305	2.067.305	2.067.305
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.223,43	267.500	245.200	231.000	793.500	240.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.220.403,10	7.725.686	7.082.878	6.682.739	7.765.554	4.880.508
11	- Personalaufwendungen	697.169,37	741.051	717.166	724.171	732.883	741.673
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.007.091,26	8.152.553	8.792.788	10.473.190	9.195.813	9.291.359
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.195.274,30	6.221.773	5.834.472	6.287.556	6.582.794	4.394.770
15	- Transferaufwendungen	588.354,40	1.665.726	2.588.034	2.383.834	1.234.646	1.335.470
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.309.339,32	4.957.813	3.224.213	3.463.013	2.968.013	3.298.513
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.797.228,65	21.738.916	21.156.672	23.331.764	20.714.149	19.061.785
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	12.576.825,55-	14.013.230-	14.073.794-	16.649.025-	12.948.594-	14.181.277-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	92.500	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	92.500-	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	12.576.825,55-	14.105.730-	14.073.794-	16.649.025-	12.948.594-	14.181.277-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (=Zeilen 22 und 25)	12.576.825,55-	14.105.730-	14.073.794-	16.649.025-	12.948.594-	14.181.277-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	12.576.825,55-	14.105.730-	14.073.794-	16.649.025-	12.948.594-	14.181.277-



Kurzbeschreibung

Allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretung im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Nord, Organisation von Bezirksvertretungssitzungen, Unterstützung der Beschluss- und Beratungsarbeit der Bezirksvertretung unter Berücksichtigung der Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen und der vom Rat erlassenen allgemeinen Regelungen, wie z.B. der Bezirkssatzung

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

110103 – Betreuung und allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretungen

Kurzbeschreibung und Zielsetzung

Ziel und Zweck des Hochbaumanagements für den Bezirk Nord ist die Planung und Abwicklung aller bautechnischen Aufgaben unter Berücksichtigung unterschiedlichster Förderaspekte für Schulen, Kindertagesstätten, Jugend-, Bildungs- und Kultureinrichtungen, Sport- und Freizeiteinrichtungen, außerdem die Bereitstellung von gebäuderelevanten Dienstleistungen, die Durchführung eines effizienten Energiemanagements und die kaufmännische Verwaltung und Betreuung der eigenen und externen Liegenschaften.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 111005 – Hochbaumanagement; Schulen Nord
- 111006 – Hochbaumanagement; Jugendeinrichtungen Nord
- 111008 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Nord
- 111025 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Nord

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen, Lern- und Lehrmitteln und einer dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Informationstechnologie und Sachausstattung, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlich sind. Schulentwicklungsplanung, Organisation und Verwaltung für alle Schulen in städtischer Trägerschaft, schulorganisatorische Maßnahmen zur Sicherstellung des Unterrichts einschließlich der wohnortnahen Beschulung von Schülerinnen und Schülern, Ausbau des gemeinsamen Unterrichts (bis zur Erstellung eines Inklusionsplanes). Sicherstellung der Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlings- und Zuwandererfamilien einschließlich der Sicherstellung der Übergänge in das Regelsystem.

Zielsetzung

Durch das Umsetzen notwendiger schulorganisatorischer Maßnahmen und optimal ausgestatteter Unterrichtsräume sollen Voraussetzungen geschaffen werden, die allen Schülerinnen und Schülern gute Bildungschancen bieten, damit die Sicherung des Bildungserfolges sowie Chancengerechtigkeit gewährleistet werden. Hierzu gehören auch die Bereitstellung und der Ausbau der Offenen Ganztagsbetreuung.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 210102 – Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb
- 210103 – Unterhaltung und Einrichtung
- 210105 – Informationstechnologie an Schulen und IT-Ausstattung

Kurzbeschreibung

Als kommunales Medien- und Informationszentrum soll die Zentralbibliothek mit Kinderbibliothek und MedienMobil allen Bürgerinnen und Bürgern einen freien Zugang zu Medien und Informationen ermöglichen. Es soll ein aktuelles und nachfrageorientiertes Medienangebot bereitgestellt werden, das Orientierungshilfen in der Medienvielfalt bietet. Die schulische und außerschulische Aus-, Fort- und Weiterbildung und die kulturelle Bildung sollen gefördert werden, ebenso wie die Lese- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Als Bildungspartner arbeitet sie vor allem mit Kindertagesstätten, Schulen, anderen Bildungseinrichtungen und Kooperationspartnern eng zusammen und unterstützt das lebenslange Lernen.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicher stellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ und „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

250501 – Benutzerdienste Stadtbibliothek Nord

Kurzbeschreibung

Betreuung, Bildung und Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern in Tageseinrichtungen für Kinder (unter und über dreijährige Kinder), Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenspezifischen Angeboten für Kinder aus EU-Ost sowie aus Flüchtlingsfamilien, Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder von Trägern der freien Jugendhilfe sowie der Kindertagespflege und Einzug von Elternbeiträgen, Anschaffung und Unterhaltung der Ausstattungen in den Einrichtungen und auf den Außenanlagen

Zielsetzung

Die frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung ist sichergestellt sowie die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen ist verbessert.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360102 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Das Referat Kinder, Jugend und Familien sorgt für

- die Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendschutzes,
- die Förderung der Entwicklung und Erziehung junger Menschen,
- die Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit unter Einbeziehung neu zugewanderter Menschen,
- die Einrichtung / Unterhaltung von Spielplätzen und Jugendeinrichtungen sowie
- die Sicherstellung eines rechtzeitigen und ausreichenden Angebots der Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicherstellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ sowie „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360202 – Öffentliche Spielanlagen

360206 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Eine sich stetig verändernde Sportnachfrage in Form neuer Sportarten, -formen und -motiven zieht auch eine veränderte Sportraumnutzung nach sich. Jenseits genormter Sportanlagen wird der Sport mehr und mehr in den öffentlichen Raum verlegt und manifestiert sich in alternativen Sporträumen bzw. -gelegenheiten, wie beispielsweise Skate- oder Parcoursanlagen, oder findet auf nicht für den Sport ausgewiesenen Flächen, wie Parks oder Quartiersplätzen statt. Vor diesem Hintergrund hat die Gelsenkirchener Sportverwaltung die Aufgabe, im Rahmen von Sportentwicklung sowohl alternative Sporträume als auch klassische, genormte Sportanlagen zu erhalten, zu erneuern, zu schaffen und weiterzuentwickeln.

Zielsetzung

Für den Sportbereich gelten insbesondere folgende Zielsetzungen:
Bereitstellung von Sporträumen als soziale Infrastruktur bzw. Begegnungsräumen sowie das Vorhalten eines breit angelegten, wohnortnahen Sport- und Bewegungsangebots für alle Bürgerinnen und Bürger

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 420101 – BgA Sportanlagen
- 420102 – Sportförderung
- 420103 – Benutzung der Sportstätten

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
420101 BgA Sportanlagen	Der Prozess einer Sanierung bzw. Modernisierung der kommunalen Sportinfrastruktur ist begonnen und wird sowohl in Richtung sportfachlicher als auch energetischer Anforderungen verfolgt. Eine effiziente Nutzung der Anlagen wird angestrebt.	Das interkommunale Vorhaben auf der Sportanlage Baulandstraße hinsichtlich Zusammenlegung der Vereine und Bau eines Kunstrasenspielfeldes ist begonnen.	Abstimmungsgespräche mit den relevanten Sportvereinen und der Stadt Gladbeck Planung und Umsetzung der Baumaßnahmen
420103 Benutzung von Sportstätten		Der Zuwendungsbescheid des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ liegt vor.	Die notwendigen Planungen und Vorbereitungen für den Neubau des Umkleidegebäudes der Sportanlage Valentinstraße sind begonnen.

Kurzbeschreibung

- Nachhaltige Verbesserungen der städtebaulichen Struktur (Wohn-, Wirtschafts- und Verkehrsflächen, Gemeinbedarf sowie Einzelhandel und Grünflächen durch Freiraumplanung, Rahmenplanung, Bauleitplanung, Stadterneuerung) unter besonderer Berücksichtigung des Klimaschutzes und der Anpassung an den Klimawandel
- Programme und Maßnahmen zur Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen, in denen sich städtebauliche, soziale und lokal-ökonomische Mängel und Missstände überlagern
- Erarbeitung von Bebauungsplänen zur Schaffung von Baurecht unter Austarieren von Ansprüchen verschiedener Nutzungsarten und der Bewältigung von Nutzungskonflikten, beispielsweise von Lärmproblemen beim Nebeneinander von Wohn- und Gewerbegebieten
- Versorgung mit Grün- und Freiflächen, Aufwertung der vorhandenen Grün- und Freiflächen und Plätze im Stadtgebiet durch Einsatz von unterschiedlichen Förderprogrammen
- Abstimmung interkommunaler Interessen
- Die IGA 2027 beabsichtigt mit ihrer dezentralen Organisation die nationale und internationale Aufmerksamkeit auf Schauplätze im gesamten Ruhrgebiet zu richten

Zielsetzung

- Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Stadtgebiet gemäß § 1 BauGB durch Schaffung von planungsrechtlichen und konzeptionellen Grundlagen für die wirtschaftliche und ökologische Entwicklung der Stadt
- Koordinierung und Steuerung großer Projektentwicklungen im Zuge von Maßnahmen zur Schaffung von Baurecht
- Sicherung der Interessen der Stadt bei den Planungen Dritter
- Sicherung der Funktionsfähigkeit der Zentren durch Steuerung der Einzelhandelsentwicklung
- Sicherung und Weiterentwicklung von Nahversorgungsstrukturen in den Stadtteilen
- Fortsetzung der regionalen Zusammenarbeit auf relevanten Kooperationsfeldern
- Freiraumsicherung und -entwicklung
- Erreichung formulierter Klimaschutzziele
- Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen auf Basis der in den gebietsbezogenen Integrierten Entwicklungskonzepten (IEK) formulierten Ziele der einzelnen Programmgebiete
- Ziel der IGA 2027 ist die Initiierung und Fortführung von Investitionen in die Stadtlandschaft und in die touristische Infrastruktur sowie die Erzielung eines nachhaltigen Strukturwandels und eines Imagegewinns für die gesamte Region, unter der Leitfrage „Wie wollen wir morgen leben, wohnen und arbeiten?“ Mit der IGA 2027 sollen Landschaftsräume und städtische Quartiere erschlossen, qualifiziert und zueinander geführt werden, es soll die Zugänglichkeit zu den Gewässern verbessert und vorhandene Parkanlagen in Wert gesetzt werden mit dem Gesamtziel einer substantiellen Verbesserung der Lebensbedingungen aller Bürger*innen in Gelsenkirchen. Im Zuge

der Gesamtmaßnahme soll die Fassade des Kohlenbunkers und der Parkplatz des Amphitheaters begrünt werden im Kontext einer nachhaltigen, digitalen und effizienten Bewässerung. Des Weiteren soll ein weiterer Liegeplatz für ein Badeschiff lokalisiert und ein privater Investor akquiriert werden.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 510201 – Räumliche Planung
- 510204 – Stadtentwicklung und -erneuerung
- 510205 – Internationale Gartenausstellung 2027

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
510201 Räumliche Planung	Sicherung der Interessen der Stadt bei Planungen Dritter und bei regionalen Kooperationsprojekten	Vertretung der Interessen der Stadt bei der Aufstellung des Regionalplans Ruhr (2. Offenlage)	Änderungsverfahren zum RFNP
	Kommunale und regionale Steuerung des Einzelhandels	Satzungen zur Regelung der Bodenordnung aufstellen	Erstellung und Durchführung Gesamtstädtischer Konzepte: <ul style="list-style-type: none"> • Einzelhandelskonzept • Handlungskonzept Wohnen • Räumliches Strukturkonzept • Handlungskonzept Wirtschaftsflächen
	Nachhaltige städtebauliche Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozialgerechte Bodennutzung	Entwicklung von vorbereitenden Programmen und Plänen	Aufstellung von Bebauungsplänen und Begleitung der Umsetzung
	Regelung der Bodennutzung mit Bezügen zur Öffentlichkeitsarbeit		Neuaufstellung des Landschaftsplanes
510204 Stadtentwicklung und -erneuerung	Aufwertung des Wohnungsbestands und des Wohnumfelds	Aufwertung der stadtteilbezogenen Infrastruktur in den Stadterneuerungsgebieten	Stadterneuerung Hassel in interkommunaler Zusammenarbeit mit Herten-Westerholt/Bertlich: Entwicklung Neue Zeche Westerholt,
	Aufwertung öffentlicher Freiräume	Aktivierung von privaten	

	und Plätze	Investitionen in den Wohnungsbestand	Planung und Umsetzung von Aufwertungsmaßnahmen im öffentlichen Raum wie „Sporterlebnispark Lüttinghof“, Schulhof Bergmannsglückstraße und „Hasselacht“, Ausbau Fritz-Erler-Haus, Eigentümerberatung, Haus- und Hofflächenprogramm, Aktivierung: Gebietsbeirat, Quartiersfonds, Stadtteilstoffe, Stadtteilmanagement
	Nachhaltige Stärkung des Stadtteilimages	Aktivierung von ehrenamtlichen Engagement im Stadtteil	
	Beseitigung räumlicher und struktureller Defizite		
	Weitere Entwicklung des interkommunalen Projekts „Neue Zeche Westerholt“ gemeinsam mit der Stadt Herten	Erarbeitung Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 428 Antragstellung zur Förderung der Erschließungsmaßnahmen	
	Bebauungsplan Nr. 381.1 Wohnen am Stadtteilpark: Erschließung und teilweise begonnene Wohnbebauung	Satzungsbeschluss	
	Bebauungsplan Nr. 466 Gewerbe- und Industriepark Scholven: Aufstellungsbeschluss	Vorentwurf, frühzeitige Träger- und Bürgerinformation, u.U. Entwurfsbeschluss	
510205 Internationale Gartenausstellung 2027	Nachhaltige Aufwertung der touristischen Infrastruktur	Fertigstellung der Gesamtplanung, Akquirierung von weiteren Fördermitteln, Genehmigungsplanung	Planungswettbewerb Eingangsgebäude und Kohlenbunkerensemble, Überprüfung der vorhandenen Bausubstanz, Auftragsvergabe
	Nationale und internationale Aufmerksamkeit auf Schauplätzen im gesamten Ruhrgebiet sorgen für einen Imagegewinn in der Region	Lokalisierung eines Liegeplatzes für ein Badeschiff und Akquirierung eines privaten Investors	

Kurzbeschreibung

- Entwicklung und Umsetzung gesamtstädtischer Konzeptionen zur Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur

Zielsetzung

- Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich Barrierefreiheit
- Ausbau des Radverkehrsnetzes und der Radverkehrsinfrastruktur
- Erhöhung der Verkehrssicherheit einschließlich Beseitigung / Minderung von Unfallschwerpunkten
- Verminderung der Umweltbelastungen (Feinstaub, Lärm)
- Reduzierung der Verkehrsmengen auf der De-la-Chevallerie-Straße /Goldbergstraße und Stärkung des Buerschen Rings

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540102 – Verkehrsplanung Einzelprojekte

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
540102 Verkehrsplanung Einzelprojekte	Errichtung von Fahrradparkhäusern	Realisierung von Fahrradparkhäusern an zentralen Verkehrsknotenpunkten am Hbf Gelsenkirchen und am ZOB Buer Rathaus	Fortführung von erarbeiteten/favorisierten Maßnahmen und Lösungskonzepten

Kurzbeschreibung

- Sicherstellung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen und -einrichtungen im Stadtgebiet
- Verbesserung der Zufriedenheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Zielsetzung

- Vorbereitung von Ausführungen von Unterhaltung, Instandsetzungs- und Erneuerungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsanlagen
- Sicherstellung der Stand- und Verkehrssicherheit aller öffentlichen Ingenieurbauwerke und Anlagen (Brücken, Tunnel, Stützmauern und Lärmschutzwände, Lichtsignalanlagen, Parkleitsysteme, Verkehrsrechner, Beleuchtung, Stadtbahnanlagen) im Stadtgebiet
- Reduzierung des Energieverbrauchs und der Lebenszykluskosten bei gleichzeitiger Integration von Smart City-Lösungen und Illuminationen für das kommunale Beleuchtungsnetz
- Neubewertung sämtlicher Stadtbahnstationen inkl. Fahrzeuge durch Brandschutzkonzepte mit Entfluchtungs- und Verrauchungssimulationen
- Sicherstellung eines städteübergreifenden Koordinierungsprozesses von Großbaustellen unterschiedlicher Baulastträger in NRW
- Neue Regelungen etablieren bezüglich des neu eingeführten § 8a KAG NRW ohne Umsetzung von Baumaßnahmen zu behindern

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 540202 – Neubau und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen
- 540203 – Verkehrseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Die Einrichtung erbringt im Rahmen ihrer originären Aufgabenstellung Dienstleistungen für die Stadt. Dazu gehören neben der Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen im Wesentlichen die gärtnerische Substanzerhaltung, das Erhalten der Grünanlagen in einem verkehrssicheren Zustand sowie die Herstellung eines optisch zufriedenstellenden Gesamteindrucks. Einrichtungen für das Friedhofswesen sowie Kleingartenflächen werden zur Verfügung gestellt.

Die Produktgruppe umfasst folgendes Produkt:

550201 - GD (Grünanlagen)

Produkt 110103 Politische Gremien; Betreuung und allg. Angelegenheiten Nord**Kurzbeschreibung**

Geschäftsführung für die Bezirksvertretung einschließlich Schriftführung und Protokollierung sowie Unterstützung des Bezirksbürgermeisters.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	39.763	30.893	59.628	60.107	61.001	61.878
= Ordentliches Ergebnis	39.763-	30.893-	59.628-	60.107-	61.001-	61.878-

Produkt 111005 Hochbaumangement; Schulen Nord**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Schulraum, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung (Grundbesitzabgaben).

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	2.995.409	2.846.161	2.389.297	2.475.798	2.511.465	1.746.920
- Aufwendungen	9.234.612	9.167.708	8.684.744	9.880.878	10.030.380	8.477.022
= Ordentliches Ergebnis	6.239.202-	6.321.546-	6.295.447-	7.405.081-	7.518.915-	6.730.102-

Produkt 111006 Hochbaumangement; Jugendeinrichtungen Nord**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung/Anmietung und Überlassung von Tagesstätten für Kinder und Jugendeinrichtungen, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	1.356.366	1.356.366	2.164.494	2.164.494	2.164.494	2.130.636
- Aufwendungen	1.572.865	1.400.896	1.427.963	1.435.306	1.443.671	1.391.382
= Ordentliches Ergebnis	216.499-	44.530-	736.531	729.189	720.823	739.253

Produkt 111007 Hochbaumanagement; Bildung und Kultur Nord**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung/Anmietung und Überlassung von Bildungs- und Kultureinrichtungen, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	273.113	294.459	294.145	294.645	295.145	295.645
= Ordentliches Ergebnis	273.113-	294.459-	294.145-	294.645-	295.145-	295.645-

Produkt 111008 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Nord**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Sportstätten in Zusammenarbeit mit Gelsensport.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	109.160	109.160	109.160	109.160	78.520	48.304
- Aufwendungen	482.883	529.054	523.490	525.590	498.523	462.442
= Ordentliches Ergebnis	373.724-	419.895-	414.331-	416.431-	420.003-	414.139-

Produkt 111025 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Nord**Kurzbeschreibung**

Überlassung von Schulturnhallen an Gelsensport, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	272.733	274.533	274.533	274.533	274.533	189.609
- Aufwendungen	920.902	882.395	900.704	957.604	965.604	814.568
= Ordentliches Ergebnis	648.169-	607.862-	626.171-	683.071-	691.071-	624.959-

Produkt 210102 Schul. Einrichtungen; Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb Nord**Kurzbeschreibung**

Ausstattung aller Schulen in städtischer Trägerschaft mit Bildungsmitteln aller Art. Hierzu zählen im Wesentlichen Lehr- und Unterrichtsmittel und Lernmittel.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	161.949	218.200	228.200	448.200	198.200	198.200
= Ordentliches Ergebnis	161.949-	218.200-	228.200-	448.200-	198.200-	198.200-

Produkt 210103 Schul. Einrichtungen; Unterhaltung der Einrichtungen Nord**Kurzbeschreibung**

Unterhaltung und Einrichtung der bezirklichen Schulen (alle Schulformen in städtischer Trägerschaft).

Hierzu zählen:

-Instandhaltung der Einrichtung

-die bauliche Unterhaltung

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	50.414	31.094	33.462	31.993	28.203	19.983
- Aufwendungen	449.380	836.227	1.025.325	1.128.455	673.787	661.275
= Ordentliches Ergebnis	398.966-	805.133-	991.863-	1.096.462-	645.584-	641.292-

Produkt 210105 Schul. Einrichtungen; Informationstechnologie an Schulen Nord**Kurzbeschreibung**

Konzeption, Beschaffung und Unterhaltung von IT-Einrichtungen, IT-Koordination.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	48.616	1.779.607	47.072	43.254	39.500	39.500
- Aufwendungen	1.044.482	2.939.613	1.388.904	1.497.587	1.351.039	2.031.608
= Ordentliches Ergebnis	995.866-	1.160.007-	1.341.832-	1.454.333-	1.311.539-	1.992.108-

Produkt 250501 Stadtbibliothek; Benutzerdienste Nord**Kurzbeschreibung**

- Präsentation und Ausleihe von Medien für Jugendliche, Erwachsene, Organisationen und Institutionen innerhalb Gelsenkirchens
- Bereitstellung von Internet-Arbeitsplätzen und PC's mit Office-Anwendungen für alle Einwohner/innen, Schulen und Institutionen der Stadt
- Informationszentrum für alle Einwohner/innen und Institutionen
- Unterstützung der freien Meinungsbildung und praktische Lebensorientierung
- Fördern der schulischen und beruflichen Ausbildung
- Förderung der Lesefähigkeit bei Kindern
- Vermittlung von Medienkompetenz

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wirkungen/Leistungen (Kunde/Bürger)						
- Ausleihe insgesamt	338.638,0 ST	420.000,0 ST	420.000,0 ST	420.000,0 ST	420.000,0 ST	420.000,0 ST
- Besucher*innen	62.322 PRS	100.000 PRS	100.000 PRS	100.000 PRS	100.000 PRS	100.000 PRS
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	572.277	608.405	538.162	542.732	547.349	552.009
= Ordentliches Ergebnis	572.277-	608.405-	538.162-	542.732-	547.349-	552.009-

Produkt 360102 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung; Instandhaltung ... Nord**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der Kindertageseinrichtungen und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Nord.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	289.015	273.982	311.290	312.090	312.902	313.726
= Ordentliches Ergebnis	289.015-	273.982-	311.290-	312.090-	312.902-	313.726-

Produkt 360202 Kinder- und Jugendarbeit; Öffentliche Spielanlagen Nord**Kurzbeschreibung**

Öffentliche Spielanlagen im Stadtbezirk Nord.

- Planung, Ausstattung und Verwaltung der städtischen Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen.
- Durchführung von Maßnahmen und Aktivitäten auf Kinderspielplätzen.
- Werbung von Spielplatzpaten.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	2.233	2.233	2.193	2.072	2.072	2.072
- Aufwendungen	52.790	56.516	66.059	69.002	68.359	69.820
= Ordentliches Ergebnis	50.557-	54.283-	63.866-	66.930-	66.287-	67.748-

Produkt 360206 Kinder- und Jugendarbeit; Instandhaltung der Einrichtungen Nord**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der städtischen Jugendheime und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Nord.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	6.511	7.074	23.566	23.487	23.251	23.090
= Ordentliches Ergebnis	6.511-	7.074-	23.566-	23.487-	23.251-	23.090-

Produkt 420101 Sportanlagen und Sportförderung; BgA Sportanlagen Nord**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung, Pflege und Unterhaltung vermieteter Sportanlagen gemäß der Verkehrssicherungspflicht.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	11.924	17.155	19.026	16.713	15.045	14.707
- Aufwendungen	16.806	24.916	24.824	22.512	20.845	20.507
= Ordentliches Ergebnis	4.882-	7.761-	5.798-	5.799-	5.800-	5.800-

Produkt 420102 Sportanlagen und Sportförderung; Sportförderung Nord**Kurzbeschreibung**

Förderung des Sports in Gelsenkirchen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	4.500	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	152.148	152.244	152.244	152.244	152.244	152.244
= Ordentliches Ergebnis	147.648-	152.244-	152.244-	152.244-	152.244-	152.244-

Produkt 420103 Sportanlagen und Sportförderung; Benutzung der Sportstätten Nord**Kurzbeschreibung**

Es handelt sich hierbei um die Nutzung von Schulturnhallen, Gymnastikräumen und Lehrschwimmbecken durch Sportvereine und Sportgruppen:

- anteilige Personal- und Energiekosten
- anfallende Grundbesitzabgaben für die Sportanlagen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	39.991	60.269	60.269	60.269	60.269	60.269
= Ordentliches Ergebnis	39.991-	60.269-	60.269-	60.269-	60.269-	60.269-

Produkt 510204 Räumliche Planung; Stadtentwicklung und -erneuerung Nord**Kurzbeschreibung**

Durchführung von Programmen und Maßnahmen zur Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen, in denen sich städtebauliche, soziale und lokal-ökonomische Mängel und Missstände überlagern.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	345.256	1.259.200	2.026.864	1.547.945	2.634.944	674.761
- Aufwendungen	729.695	2.021.500	3.608.280	4.020.582	2.094.305	1.533.451
= Ordentliches Ergebnis	384.439-	762.300-	1.581.416-	2.472.637-	540.639	858.690-

Produkt 540102 Verkehrsplanung; Einzelprojekte Nord**Kurzbeschreibung**

Planung sämtlicher Einzelprojekte bis zur Ausführungsreife für alle Maßnahmen aus den Bereichen Individualverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, Rad- und Fußgängerverkehr.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	1.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliches Ergebnis	1.300-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-

Produkt 540202 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Öffentliche Verkehrsflächen Nord**Kurzbeschreibung**

Vorbereitung und Ausführung von Neubau-, Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsflächen. Koordinierung von Baumaßnahmen bezüglich öffentlicher Verkehrsflächen. Abstimmung und Überwachung von Aufbrüchen verbundener und fremder Versorgungsunternehmen. Kurzfristige Beseitigung kleinerer Straßenschäden zur Erhaltung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen auf der Basis von Begeherrmeldungen und Hinweisen aus der Bevölkerung. Geringgradige Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen. Leistungen für Dritte, wie z.B. Bordsteinabsenkungen. Begehung der öffentlichen Verkehrsflächen. Anliegerbetreuung, Bergschadenregulierungen, Beteiligung an Sondernutzungsgenehmigungen. Auswertung von Kontrollgängen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	23.792	50.177	16.777	16.777	16.777	14.017
- Aufwendungen	712.429	1.114.964	708.774	744.174	734.174	732.048
= Ordentliches Ergebnis	688.637-	1.064.787-	691.997-	727.397-	717.397-	718.031-

Produkt 540203 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Verkehrseinrichtungen Nord**Kurzbeschreibung**

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Verkehrseinrichtungen. Vergabe und Abrechnung der öffentlichen Beleuchtung, Betrieb, Erneuerung, Unterhaltung, Reparatur und Kontrolle von Verkehrseinrichtungen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	20.168	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
= Ordentliches Ergebnis	20.168-	80.000-	80.000-	80.000-	80.000-	80.000-

Produkt 550201 Gelsendienste (GD, Grünanlagen) Nord**Kurzbeschreibung**

Planung, Unterhaltung und Weiterentwicklung der Grünflächen der Stadt Gelsenkirchen im Bezirk Nord. Friedhofsangelegenheiten nach der Friedhofssatzung der Stadt Gelsenkirchen und dem Gräbergesetz. Aufgaben nach der Baumschutzsatzung und nach dem Kleingartengesetz, nebst den dazu gehörenden Hilfs- und Nebenbetrieben.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	1.024.150	1.035.600	1.046.100	1.072.300	1.099.100	1.126.600
= Ordentliches Ergebnis	1.024.150-	1.035.600-	1.046.100-	1.072.300-	1.099.100-	1.126.600-

Summe BEZ2 - Bezirk Nord

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	5.220.403	7.725.686	7.082.878	6.682.739	7.765.554	4.880.508
- Aufwendungen	17.797.229	21.738.916	21.156.672	23.331.764	20.714.149	19.061.785
= Ordentliches Ergebnis	12.576.826-	14.013.230-	14.073.794-	16.649.025-	12.948.594-	14.181.277-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2020	2021	2022	2022	2023	2024	2025
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.497.369,09	5.181.220	8.059.991	0	5.652.950	6.254.550	232.000
02	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	1.080.000	0	0	0	1.090.000	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	2.000	32.000	0	2.000	2.000	2.000
06	= Summe der investiven Einzahlungen	4.497.369,09	6.263.220	8.091.991	0	5.654.950	7.346.550	234.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	50.000	442.000	0	0	0	0
08	+ für Baumaßnahmen	7.614.546,89	10.241.400	13.822.314	14.675.000	11.165.000	10.940.000	280.000
09	+ für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.418.501,83	3.272.030	2.180.130	917.400	2.989.630	2.022.630	1.874.130
10	+ für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	+ von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	330.000	330.000	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	9.033.048,72	13.893.430	16.774.444	15.592.400	14.154.630	12.962.630	2.154.130
14	= Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.535.679,63-	7.630.210-	8.682.453-	15.592.400-	8.499.680-	5.616.080-	1.920.130-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
23021110055012 GSS Buer Mitte, San. mit neuer Entwäss.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	65.000,00	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	65.000,00-	0	0		0	0	0	0		
23021110055019 BK Goldbergstr. 58, Renovierung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	8.953,26	250.000	690.000	0	690.000	0	0	0	200.000	1.580.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.953,26-	250.000-	690.000-		690.000-	0	0	0	200.000-	1.580.000-
23021110055020 GGS Beckeradsch. Umbau KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	62.222,90	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	87.239,57	40.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	25.016,67-	40.000-	0		0	0	0	0		
23021110055021 GGS Josef-Rings-Schule Umbau GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	196.377,52	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	196.377,52-	0	0		0	0	0	0		
23021110055023 GGS Mährfeldschule Neubau, KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	430.552,57	1.431.000	6.418.530		900.000	0	0	0	2.941.470	10.260.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	527.774,95	1.590.000	7.131.700	4.100.000	4.100.000	0	0	0	3.268.300	14.500.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					4.100.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	97.222,38-	159.000-	713.170-		3.200.000-	0	0	0	326.830-	4.240.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23021110055024 GBM Nollenpad 29 Brandschutzmaßnahmen										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	110.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	110.000-	0		0	0	0	0		
23021110085004 SPA Offene Tür Adena. Energ. San. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.058,89	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	52.344,32	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.797,00	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	23.082,43-	0	0		0	0	0	0		
23021110085005 SPA Valentinstr. Neubau Umkleidegebäude										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	300.000	0	500.000	2.000.000	0	0	0	2.800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	300.000-		500.000-	2.000.000-	0	0	0	2.800.000-
23021110255001 HS Eppmannsweg, San. Schwimmhalle KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	879.676,44	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	894.981,50	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	15.305,06-	0	0		0	0	0	0		
23021110255002 GSS Buer Mitte, Energ. San. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	814.023,72	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	971.952,71	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	157.928,99-	0	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23021112015007 Stadtwald Sportw. Ern. Doppelbaumreihe										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	3.000	110.114	0	0	0	0	0	9.886	120.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	3.000-	110.114-		0	0	0	0	9.886-	120.000-
23021112015009 Grünanlage Turmstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	160.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	160.000-		0	0	0	0		
40022101035002 Leibniz-Gymnasium, San. Basketballfeld										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	210.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	210.000-	0		0	0	0	0		
40022101035004 AvD-Gymnasium Erneuerung Trennwand										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	115.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	115.000-	0		0	0	0	0		
40022101055001 Netzwerke Bezirk Nord										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	20.000-	20.000-		20.000-	20.000-	20.000-	0		
40022101055003 Digitalpakt Bezirk Nord										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.012.500	134.550		134.550	134.550	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.125.000	149.500	0	149.500	149.500	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	112.500-	14.950-		14.950-	14.950-	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
40022102035001 TalentKolleg Emscher Lippe										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	50.000-	0		0	0	0	0		
40522101035001 Umbau u. Erweiterung Leibniz-Gymnasium										
Auszahlung für Baumaßnahmen	75.838,57	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	75.838,57-	0	0		0	0	0	0		
51022101035007 Herr. Hausm.wohn. FamZGRU GGS Im Brömm										
Auszahlung für Baumaßnahmen	4.406,74	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.150,26	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.557,00-	0	0		0	0	0	0		
51022101035009 Energ. San. Schulgeb PolsumerStr. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.928.561,37	1.449.000	0		0	0	0	0	7.179.333	7.179.333
Auszahlung für Baumaßnahmen	2.200.524,12	1.610.000	0	0	0	0	0	0	8.900.000	8.900.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	175.000	345.000	0	0	0	0	0	335.000	680.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	271.962,75-	336.000-	345.000-		0	0	0	0	2.055.667-	2.400.667-
51022101035011 GGS Bülseschule, Ausweitung OGS										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	300.000	300.000	0	0	0	0	0	300.000	600.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	300.000-	350.000-		0	0	0	0	300.000-	650.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
51022101035012 Mehringstr., Schulgeb., Reaktivierung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	60.627,30	2.800.000	677.000	0	0	0	0	0	5.763.000	6.440.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	835.000	0	0	0	85.000	920.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	60.627,30-	2.800.000-	677.000-		835.000-	0	0	0	5.848.000-	7.360.000-
51022101035013 GGS Lindensch., Ersatz Pavillon KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	699.300	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	777.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	127.700-	0		0	0	0	0		
51022101035014 Josef-Rings-Schule, Sanitäranl. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	207.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	19.691,49	230.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	19.691,49-	23.000-	0		0	0	0	0		
61025102045002 Kulturmeile Horster Straße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	262.650,55	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	262.650,55-	0	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61025102045013 Förderkorridor: IIHK Hassel										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		320.000	312.000	232.000	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	260.000	250.000	260.000	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	140.000	140.000	30.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	0	0		80.000-	78.000-	58.000-	0		
61025102045015 Hassel: August-Schmidt-Platz										
Auszahlung für Baumaßnahmen	191.112,14	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	82.810,35	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	273.922,49-	0	0		0	0	0	0		
61025102045018 Hassel: Eingänge Stadtteilpark/Bolzplatz										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	101.282,68	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	9.317,29	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	91.965,39	0	0		0	0	0	0		
61025102045019 Hassel: Kinderspielplatz Velsenstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.574,04	0	0		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	14.574,04	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61025102045021 Hassel: Eingänge Stadtteilpark/Abschn. 2										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.557,01	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	10.696,27	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.139,26-	0	0		0	0	0	0		
61025102045022 Bewegtes Hassel: AktiveMittePark										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	24.243,19	52.900	0		0	0	0	0	457.958	457.958
Auszahlung für Baumaßnahmen	30.545,81	50.000	20.000	0	0	0	0	0	527.000	547.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	52.000	52.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.302,62-	2.900	20.000-		0	0	0	0	121.042-	141.042-
61025102045023 Bewegtes Hassel: Öffnung SP Lüttinghof										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		4.100.800	4.144.000	0	0	0	8.244.800
Auszahlung für Baumaßnahmen	31.957,02	517.500	225.000	8.729.000	3.659.000	5.070.000	0	0	772.000	9.726.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	107.500	0	580.000	470.000	110.000	0	0	0	580.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					<i>4.129.000</i>	<i>5.180.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	31.957,02-	625.000-	225.000-		28.200-	1.036.000-	0	0	772.000-	2.061.200-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61025102045024 Bewegtes Hassel: hasselacht										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	1.345.600		0	0	0	0	60.194	1.405.794
Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	42.000	0	0	0	0	0	0	42.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	44.757,27	60.000	1.210.000	0	0	0	0	0	180.000	1.390.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	250.000	0	0	0	0	0	0	250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	44.757,27-	60.000-	156.400-		0	0	0	0	119.806-	276.206-
61025102045025 Hassel: Eingänge Stadtteilpark/Abschn. 3										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	11.200	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	24.666,30	14.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	24.666,30-	2.800-	0		0	0	0	0		
61025102045026 Hassel: Schulhof Bergmannsglückstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	226.320	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	11.548,53	91.900	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	141.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.548,53-	6.580-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61025102045028 Hassel: Treffpunkt KiTa Niefeldstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	48.311		0	0	0	0	79.289	127.600
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	56.000	0	0	0	0	0	102.000	158.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	1.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	9.189-		0	0	0	0	22.711-	31.900-
61025102045031 Buer: Sicherung von Stadtplätzen										
Auszahlung für Baumaßnahmen	105.866,99	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	105.866,99-	0	0		0	0	0	0		
61025102045032 Hassel: Eingänge Stadtteilpark/Abschn. 4										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	92.000	0		0	512.000	0	0	0	512.000
Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	50.000	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	65.000	65.000	25.000	0	125.000	0	0	0	190.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>						0	25.000	0	0	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	23.000-	465.000-		0	337.000	0	0	0	128.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61025102045033 Aufwertung Off. Raum Gartenstadt										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		80.000	248.000	0	0	0	328.000
Einzahlung Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	30.000		0	0	0	0	0	30.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	40.000	60.000	40.000	15.000	125.000	0	0	0	200.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	200.000	0	0	0	200.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					15.000	25.000	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	40.000-	30.000-		65.000	77.000-	0	0	0	42.000-
61025102045034 Plätze Polsumer Straße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		80.000	720.000	0	0	0	800.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	100.000	100.000	20.000	680.000	0	0	0	800.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	200.000	0	0	0	200.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					20.000	80.000	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	100.000-	100.000-		60.000	160.000-	0	0	0	200.000-
61025102045035 Spielplatz am Spinnstuhl										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	104.000	0	0	0	104.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	13.000	16.000	10.000	0	55.000	0	0	0	71.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	59.000	0	0	0	59.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					0	10.000	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	13.000-	16.000-		0	10.000-	0	0	0	26.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61025102045037 Spielplatz Gräffstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	80.000	0	0	0	80.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	20.000	0	0	45.000	0	0	0	65.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	35.000	0	0	0	35.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	20.000-		0	0	0	0	0	20.000-
69025402025001 Umgestaltung ZOB GE-Buer mit Springestr.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	4.367.600	4.367.600
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0		0	190.000	0	0	0	190.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	788.648,42	0	300.000	0	0	0	0	0	8.233.817	8.533.817
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.985,59	0	0	0	0	0	0	0	650.000	650.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	797.634,01-	0	300.000-		0	190.000	0	0	4.516.217-	4.626.217-
69025402025025 Am Buerschen Waldbogen										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	120.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	130.000-	0		0	0	0	0		
69025402025027 Linksabbiegetunnel Vinckestraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	359.205,26	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	359.205,26-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69025402025030 Sanierung Horster Straße, 5. BA, BZ2										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0		0	900.000	0	0	0	900.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	310.137,34	0	0	0	0	0	0	0	1.640.000	1.640.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	96.858,28	0	0	0	0	0	0	0	324.500	324.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	406.995,62-	0	0		0	900.000	0	0	1.964.500-	1.064.500-
69025402025031 Sanierung Horster Straße, 4. BA, BZ2										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	1.080.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	288.388,09	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	288.388,09-	1.080.000	0		0	0	0	0		
69025402025037 KInvFG, AP Straßen: De-la-Chevall.-Str.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	88.916,28	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	33.225,99	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	55.690,29	0	0		0	0	0	0		
69025402025038 Straßensanierung Marthaweg										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	51.800,00	0	0		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	51.800,00	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereit- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69025402025039 Adenauerallee: Umbau EZA bis SchernerWeg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	1.010.000	0	0	0	1.110.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	10.000	0	0	0	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		100.000-	1.020.000-	0	0	0	1.120.000-
69025402025041 Bushaltest. Mehringstr., Querungshilfe										
Auszahlung für Baumaßnahmen	178.749,88	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	178.749,88-	0	0		0	0	0	0		
69025402025042 Umgestaltung/Sanierung Polsumer Str. BZ2										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	200.000-		0	0	0	0	0	200.000-
69025402025044 Bergmannsglückstr. Uhlenbrock-Kreisverk.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	1.200.000	0	0	0	1.200.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	45.000	0	0	0	45.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	1.245.000-	0	0	0	1.245.000-
69025402025045 Akazienstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	48.570,28	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.109,09	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	57.679,37-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69025402025047 EM2024: 1. BA Cranger Str.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	500.000	1.080.000	0	0	0	0	0	20.000	1.100.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	500.000-	1.230.000-		0	0	0	0	20.000-	1.250.000-
69025402025049 Erweiterung Wohnpark am Goldberg -BPI419										
Auszahlung Sonstige	0,00	330.000	330.000	0	0	0	0	0	0	330.000
Investitionsauszahlungen										
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	330.000-	330.000-		0	0	0	0	0	330.000-
69025402025050 Sanierung Bußmannstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	130.000	0	0	0	0	130.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	15.000	0	0	0	0	15.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		145.000-	0	0	0	0	145.000-
69025402025051 Brößweg Sanierung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	360.000	0	0	0	360.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	12.000	0	0	0	12.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	372.000-	0	0	0	372.000-
69025402025053 EM2024 2. BA Cranger Str.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	1.100.000	1.100.000	0	0	0	0	1.100.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	210.000	210.000	0	0	0	0	210.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					1.310.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		1.310.000-	0	0	0	0	1.310.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69025402025054 Kreisverkehr A2 Optimierung für EM2024										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	50.000-	0		0	0	0	0		
69025402025055 Ortbeckstr. Sanierung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	450.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	450.000-	0		0	0	0	0		
69025402025056 Bertlicher Str. Sanierung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	560.000	560.000	0	0	0	100.000	660.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					585.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	100.000-	0		585.000-	0	0	0	100.000-	685.000-
69025402025057 RW: Beleuchtung Arena-Park Nord-Süd-Tr.										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	140.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	140.000-	0		0	0	0	0		
69025402025058 RW Beleuchtung Adenauerallee Berger See										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	200.000-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69025402025059 RW Beleuchtung Westerh. Str. Ostr-Waldqu										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	220.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	220.000-	0		0	0	0	0		
69025402025060 Querungshilfe Marler Str Stadtteilpark										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	50.000-		0	0	0	0	0	50.000-
69025402025061 San Wiebrinkstr u. Teils. Timmerbrinksw.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	340.000	0	0	0	0	0	0	340.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	350.000-		0	0	0	0	0	350.000-
69025402025062 Barrierefr. Umbau HS Xantener Str										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	33.000		0	0	0	0	0	33.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0	80.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	47.000-		0	0	0	0	0	47.000-
69025402025063 Dein Radschloss vor dem Rathaus Buer										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	80.000		0	0	0	0	0	80.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	300.000	0	0	0	0	0	0	300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	220.000-		0	0	0	0	0	220.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Nord

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69025402025064 Verkehrsoptimierung Buerscher Ring										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	250.000	0	0	0	0	0	0	250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	250.000-		0	0	0	0	0	250.000-
75024201015012 Erweiterung Sportanlage Offene Tür										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.997,51	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.997,51-	0	0		0	0	0	0		
75024201015013 Erneuerung Tartanbelag SPA Lohmühle										
Auszahlung für Baumaßnahmen	4.379,50	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.379,50-	0	0		0	0	0	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Einzahlung	61.900,00	2.000	2.000		39.600	2.000	2.000	0		
Auszahlung	928.205,66	1.068.530	1.285.630	113.400	1.156.130	1.012.130	1.844.130	0		
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					113.400	0	0	0		
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	866.305,66-	1.066.530-	1.283.630-		1.116.530-	1.010.130-	1.842.130-	0		
Gesamtsaldo	4.535.679,63-	7.630.210-	8.682.453-	15.592.400	8.499.680-	5.616.080-	1.920.130-	0	16.376.659-	35.341.732-

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**23021110055019 BK Goldbergstraße 58. Renovierung**

Die Gebäude Goldbergstraße 58 und 60 sind nutzungstechnisch zusammengelegt worden und werden aktuell unter dem Namen Berufskolleg am Goldberg als Wirtschaftsgymnasium geführt. Zur Unterbringung eines Teils der Bildungsgänge für Wirtschaft und Verwaltung sollen alte Fachklassenräume und Unterrichtsräume umgebaut und renoviert werden (d. h. Aufwertung der Oberflächen, Akustikmaßnahmen, Austausch der Klassenraumtüren, Erneuerung der Beleuchtung, Heizung und IT-Technik). Die vorhandenen WC-Anlagen im EG und 1.OG werden saniert und um Mädchen WCs und ein behindertengerechtes WC erweitert. Im Rahmen dieser Maßnahme durchgeführte Untersuchungen haben ergeben, dass zur Schaffung von Baufreiheit eine umfangreiche Schadstoffsanierung in allen Geschossen erforderlich ist.

23021110055023 GGS Mährfeldschule Neubau, KInvFG

Das Bestandsgebäude musste 2017 bedingt durch bauliche Mängel und drohenden Verlust der Standsicherheit des Dachstuhl geschlossen werden. Daher ist durch einen Ersatzneubau eine schnellstmögliche dauerhafte Wiederbereitstellung von geeignetem Schulraum sicherzustellen. Die Sicherstellung eines verlässlichen Unterrichtes für die Mährfeldschule kann nur zeitlich begrenzt über die behelfsweise neu errichtete Mietcontaineranlage (eigene Maßnahme im konsumtiven Haushalt) am Standort gewährleistet werden.

23021110085005 SPA Valentinstraße Neubau Umkleidegebäude

Errichtung eines funktionalen, energetischen und barrierefreien Ersatzneubaus für das abgängige Umkleide- und Vereinsheimgebäude.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Einbau Rauchschutztüren an der GGS Pfefferackerstraße 21	- 33.000	-	-	-

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**23021112015007 Stadtwald Sportwiese Erneuerung der Doppelbaumreihe**

Die Laufbahn um die Sportwiese im Stadtwald wird von zwei Reihen mit Bäumen eingefasst. Die beiden Baumreihen sind abgängig und müssen erneuert werden. Bei der Sportwiese und den angrenzenden Bereichen des Stadtwaldes handelt es sich um ein gartenhistorisches Denkmal. Eine entsprechende gartendenkmalpflegerische Durchführung ist erforderlich.

23021112015009 Grünanlage Turmstraße

Bei der Grünanlage handelt es sich um eine ca. 1.800 m² große Rasenfläche mit einem in der Prognose abgängigen Baumbestand (Kastanien). Die Grünanlage weist keine Aufenthaltsqualität auf. Die angelegten wassergebundenen Wegeflächen sind nicht mehr erkennbar und werden nicht mehr benutzt. Ziel ist es, diese Grünfläche neu zu strukturieren, Aufenthaltsbereiche zu schaffen und die abgängigen Bäume durch neue klimaresiliente Arten zu ersetzen.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**40022101055001 Netzwerke**

Ausstattung der Schulen mit Daten-Netzwerk-Infrastruktur. Hierzu gehören auch die Kosten für den Bau von Netzwerken. Um möglichst viele bzw. alle Unterrichtsräume eines Schulgebäudes für Informationstechnologien zu erschließen, ist eine langfristig nutzbare Infrastruktur durch Netzwerke, Server usw. erforderlich.

40022101055003 Digitalpakt

Der Digitalpakt dient der besseren digitalen Ausstattung der Schulen in Gelsenkirchen. Voraussetzung für das Lernen im digitalen Zeitalter sind modern und bestmöglich ausgestattete Schulen.

51022101035009 Energetische Sanierung und Umbau Schulgebäude Polsumer Straße 67

Im Rahmen des KInvFG wird eine energetische Gebäudesanierung sowie ein energetisch optimierter Umbau der Grundschule Polsumer Straße durchgeführt. Die Optimierung erfolgt durch eine Erweiterung der Küche und durch einen Neubau des Speise- und Mehrzweckraumes.

51022101035011 Gemeinschaftsgrundschule Bülseschule, Ausweitung OGS KInvFG

Die OGS-Kapazitäten sollen bedarfsgerecht durch Umbaumaßnahmen ausgeweitet werden.

51022101035012 Schulgebäude Mehringstraße, Reaktivierung

Das Schulgebäude Mehringstraße wurde im Jahr 2015 aufgegeben und zwischenzeitlich als Flüchtlingsunterkunft genutzt. Der gesamtstädtische Mangel an Schulraum macht eine Reaktivierung erforderlich. Hierfür sind die aktuellen Anforderungen an den Brandschutz, die Barrierefreiheit und die Energetik zu erfüllen. Das Schulgebäude muss für die künftig nutzende Schule in Gänze neu ausgestattet werden.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Lehr- und Unterrichtsmittel	-198.200	-198.200	-198.200	-198.200
Mobilier	-314.600	-314.600	-314.600	-314.600

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Neu- und Ersatzbeschaffung von IT-Ausstattung	-567.500	-459.500	-351,500	-1.181.500
Einzahlungen	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Einzahlungen:	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Auszahlungen:	-1.080.300	-972.300	-864.300	-1.694.300
Saldo	-1.078.300	-970.300	-862.300	-1.692.300

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Geräten	-4.331	-4.331	-4.331	-4.331
Ergänzung der Bibliotheksbestände	-58.988	-58.988	-58.988	-58.988
Film- und Bildmaterial	-13.511	-13.511	-13.511	-13.511
Summe Auszahlungen	-76.830	-76.830	-76.830	-76.830

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Sanierung von Kinderspielplätzen	-21.000	-21.500	-22.000	-22.500
Ersatzbeschaffung von Spielgeräten	-23.000	-24.500	-26.000	-27.500
Einrichtungsgegenstände für Jugendheime	-14.500	-	-	-
Summe Auszahlungen	-58.500	-46.000	-48.000	-50.000

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Anschaffung von Sportgeräten und Maschinen für Sportanlagen	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**61025102045013 Förderkorridor Hassel**

Es handelt sich um den Finanzbedarf für die Maßnahme IHK Hassel, die in späteren Haushaltsjahren umgesetzt werden soll und bisher nicht als Einzelmaßnahme im Haushalt veranschlagt wird.

61025102045022 Bewegtes Hassel: Aktive Mitte Park

Auf dem Gelände der ehemaligen Zentralkokerei in Gelsenkirchen Hassel entstand der Stadtteilpark „Glückaufpark Hassel – Park des Wandels“. Mit der Öffnung der bisher unzugänglichen Fläche für Freizeit und Naherholung wird ein großer Beitrag für die Stadtteilentwicklung geleistet. Im Rahmen des Interkommunalen Integrierten Handlungskonzeptes (IIHK) wurde der Beschluss gefasst, im Park eine Trendsportanlage für Kinder und Jugendliche zum Rollen und Skaten zu errichten. Darüber hinaus soll die "Aktive Mitte" Angebote für andere Altersgruppen umfassen.

61025102045023 Bewegtes Hassel: Öffnung SP Lüttinghof

Die Aufwertung des Wohnumfeldes ist ein zentrales Handlungsfeld im Stadtteilprogramm Hassel. Die verschiedenen Projektideen wurden durch den Rahmenplan „Bewegtes Hassel“ qualifiziert, das 2017-2018 mit umfassender Bürgerbeteiligung erstellt wurde. Das Konzept zeigt weitere Möglichkeiten zur bewegungsfreundlichen Gestaltung der Freiräume des Wohnumfeldes auf, wie etwa die Schaffung von alternativen Sporträumen und neuen Wegebeziehungen sowie die Öffnung der genormten Sportanlagen. Als eine der ersten Maßnahmen ist die Öffnung der Sportanlage Lüttinghof vorgesehen. Die Planung wird mit Bürgerbeteiligung und Beteiligung der ansässigen Sportvereine erarbeitet. Für den Antrag auf Städtebaufördermittel sind Planunterlagen und eine Kostenberechnung erforderlich. Nach Bewilligung der Fördermittel soll die Baumaßnahme in zwei Bauabschnitten realisiert werden.

61025102045024 Bewegtes Hassel: hasselacht

Ziel des Rahmenplans „Bewegtes Hassel“ ist es, alle Maßnahmen im Stadterneuerungsgebiet Hassel, die der Bewegungsförderung dienen, aufeinander abzustimmen und zu verbinden. Die räumliche Verbindung zwischen Sportanlagen und Freiräumen im Stadtteil soll über die "hasselacht" erfolgen, einen Fuß- und Radweg der in hoher Qualität und eng verknüpft durch das Quartier verläuft. Einige kleinere Maßnahmen zur Bewegungsförderung sollen in diesem Zusammenhang mit geplant und umgesetzt werden. So sollen an den Einstiegspunkten des Weges kleine Aufenthaltsbereiche mit Bewegungsangeboten geschaffen werden.

61025102045028 Hassel: Treffpunkt KiTa Niefeldstr.

Ausbau und Ertüchtigung einer Infrastruktureinrichtung mit Angeboten für die Ansprache, Mobilisierung, Beratung und Betreuung von jungen Familien, Kindern und Jugendlichen. Die Maßnahme hat sich verzögert und ist erheblich teurer geworden. Vorgesehen ist eine Fertigstellung bis zum 4. Quartal 2022.

61025102045032 Hassel: Eingänge Stadtteilpark / Abschnitt 4

Zur Gestaltung der Parkeingänge wurde ein Konzept erarbeitet, das im Sinne eines „Corporate Designs“ an allen Eingängen herangezogen wird. Mit diesem 4. Bauabschnitt ist vorgesehen, den Stadtteilpark an die Polsumer Straße heranzuführen.

61025102045033 Aufwertung öffentlicher Raum Gartenstadt

Bislang wurde in der Gartenstadt vor allem in den Immobilienbestand investiert, der öffentliche Raum blieb dabei unberücksichtigt. Auf Grundlage eines interkommunalen Gesamtkonzepts, das 2020 erarbeitet wurde, sollen räumliche Schwerpunkte definiert, konkrete Maßnahmen kalkuliert (z.B. Umgestaltung von Kreuzungsbereichen, Optimierung von Fuß- und Radwegeverbindungen) und einheitliche Gestaltungsempfehlungen für Straßenräume und Plätze formuliert werden. Die Aufwertungen im öffentlichen Raum sollen anschließend schrittweise in mehreren Bauabschnitten umgesetzt werden. Ein erster Bauabschnitt soll im Rahmen des Stadtteilprogramms mit Fördermitteln umgesetzt werden.

61025102045034 Plätze Polsumer Straße

Die platzartigen Freiflächen entlang der Haupteinkaufsstraße in Hassel eröffnen die Chance, Quartiersplätze mit hoher Aufenthaltsqualität zu entwickeln. Die Planungsideen dazu werden mit dem Rahmenplan Polsumer Straße entwickelt und anschließend als Einzelmaßnahme detailliert ausgearbeitet.

61025102045035 Spielplatz am Spinnstuhl

Die wohnortnahen Spielorte in Hassel sind in die Jahre gekommen und entsprechen nicht mehr den zeitgemäßen pädagogischen Anforderungen. Mit Städtebaufördermitteln soll das Spielangebot auf diesem Spielplatz zeitgemäß erweitert sowie die Gesamtsituation des Geländes und der Wegebeziehungen verbessert werden.

61025102045037 Spielplatz Gräffstraße

Die wohnortnahen Spielorte in Hassel sind in die Jahre gekommen und entsprechen nicht mehr den zeitgemäßen pädagogischen Anforderungen. In dicht bebauten Wohnquartieren sind sie jedoch wichtige Spiel- und Aufenthaltsorte für Familien. Mit Städtebaufördermitteln soll das Spielangebot auf diesem Spielplatz zeitgemäß erweitert sowie die Gesamtsituation des Geländes und der Wegebeziehungen verbessert werden.

<u>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze</u>				
Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
<u>Einzahlungen</u>				
Förderung Spielplatz Kleingartenanlage Dr. Schreber	-	37.600	-	-
<u>Auszahlungen</u>				
Spielplatz Kleingartenanlage Dr. Schreber	- 4.000	- 38.000	-	-
Aufwertung Gustav-Bär-Platz	- 10.000	-	-	-
Summe Einzahlungen	-	37.600	-	-
Summe Auszahlungen	- 14.000	- 38.000	-	-
Saldo	- 14.000	- 400	-	-

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**69025402025001 Umgestaltung ZOB Gelsenkirchen-Buer mit Springestraße**

Die Maßnahme ZOB Gelsenkirchen-Buer inkl. der angrenzenden Springestraße wurde grundsätzlich abgeschlossen, wobei die baulichen und verkehrlichen Mängel beseitigt und die Verkehrssicherheit erhöht wurde. Es sind jedoch noch letzte Abschlussarbeiten durchzuführen. Die endgültige Fertigstellung ist für Frühjahr 2022 vorgesehen (Restarbeiten an den Fahrgastunterständen, z. B. Beleuchtung und Dynamische Fahrgastinformation - DFI - in Zusammenarbeit mit der Bogestra).

69025402025030 Sanierung Horster Straße, 5. BA, BZ2

Die Horster Straße befindet sich auf ihrer gesamten Länge (Goldbergplatz bis Kärntener Ring) in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Im Sinne einer ganzheitlichen Entwicklung dieses Straßenzuges wurde mit der abschnittswisen Umsetzung des Gesamtkonzeptes, das sowohl verkehrliche als auch städtebauliche Aspekte berücksichtigt, begonnen. In den kommenden Haushaltsjahren ist die Umsetzung folgender Bauabschnitte vorgesehen:

5. BA: Hugostraße bis Emil-Zimmermann-Allee (Abrechnung ausstehend)

69025402025039 Adenauerallee: Umbau von Emil-Zimmermann-Allee bis Scherner Weg

Im Rahmen der Errichtung einer Querungshilfe in Höhe Schloss Berge und des niederflurgerechten Ausbaus der Bushaltestellen in beide Richtungen ist es erforderlich, mit diesen Maßnahmen auch den Straßenraum einschließlich Zebrastreifen und Radwegführung sowie die Parkplatzsituation einzubeziehen.

69025402025042 Umgestaltung / Sanierung Polsumer Straße BZ2

Es sind zunächst die Planungskosten für die Umbaumaßnahme eingestellt. Die Polsumer Straße befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand und kann nur mit hohem Unterhaltungsaufwand noch verkehrssicher gehalten werden. Es fehlen Querungsmöglichkeiten für Fußgänger, barrierefreie Querungsstellen, blindengerechte und barrierefreie Lichtzeichenanlagen. Darüber hinaus beeinträchtigen die vorhandenen Parkplätze die Sichtbeziehungen zwischen Kraftfahrern, Fußgängern, Radfahrern und einbiegenden Fahrzeugen. Die geplante Neuordnung soll zu einer Verbesserung der Verkehrsverhältnisse, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer sowie zur Reduzierung von Immissionsbelastungen führen. Bei der Umgestaltung werden Radverkehrsanlagen erstellt.

69025402025044 Bergmannsglückstraße, Uhlenbrockstraße bis Kreisverkehr

Sanierung der Verkehrsflächen von der Uhlenbrockstraße bis zum Kreisverkehr Pawiker Straße sowie Umbau der Straßenbeleuchtung.

69025402025047 EM 2024: Cranger Straße 1.BA von Erlestraße bis Immermannstraße

Sanierung der Verkehrsflächen. Die Belange des Radverkehrs werden im Rahmen der Umplanung berücksichtigt. Im Zuge der Maßnahme werden Radverkehrsanlagen erstellt bzw. bestehende Radwege erneuert.

69025402025049 Erweiterung Wohnpark am Goldberg – BPI419

Aufgrund des Entwurfes eines städtebaulichen Vertrages zum BPI 419 „Erweiterung Wohnpark am Goldberg“ wird sich die Stadt mit einem Kostenanteil i. H. v. 17,6 % an den Gesamtkosten beteiligen (§§ 4 und 8 des Städtebaulichen Vertrages).

69025402025050 Bußmannstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69025402025051 Brößweg

Sanierung der Verkehrsflächen.

69025402025053 EM 2024: Cranger Straße 2.BA von Immermannstraße bis Gartmannshof

Sanierung der Verkehrsflächen. Die Belange des Radverkehrs werden im Rahmen der Umplanung berücksichtigt. Im Zuge der Maßnahme werden Radverkehrsanlagen erstellt bzw. bestehende Radwege erneuert.

69025402025056 Bertlicher Straße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69025402025060 Marler Str. Höhe Stadtteilpark

Die Querungshilfe an der Marler Straße wird in Höhe des geplanten Eingangs zum Stadtteilpark Hassel erstellt. Sie dient der Erleichterung der Querung der Marler Straße.

69025402025061 Wiebrinkhausstraße und Teilstück Timmerbrinksweg

Die Wiebrinkhausstraße und ein Teilstück des Timmerbrinkswegs befinden sich in sehr schlechtem Zustand und müssen saniert werden. In diesem Zusammenhang sollen auch 3 Bushaltestellen niederflurgerecht ausgebaut werden.

69025402025062 Barrierefreier Umbau Haltestelle Xantener Straße

Umbau, um den Anforderungen an eine barrierefreie Haltestelle gerecht zu werden.

69025402025063 Dein Radschloss vor dem Rathaus Buer

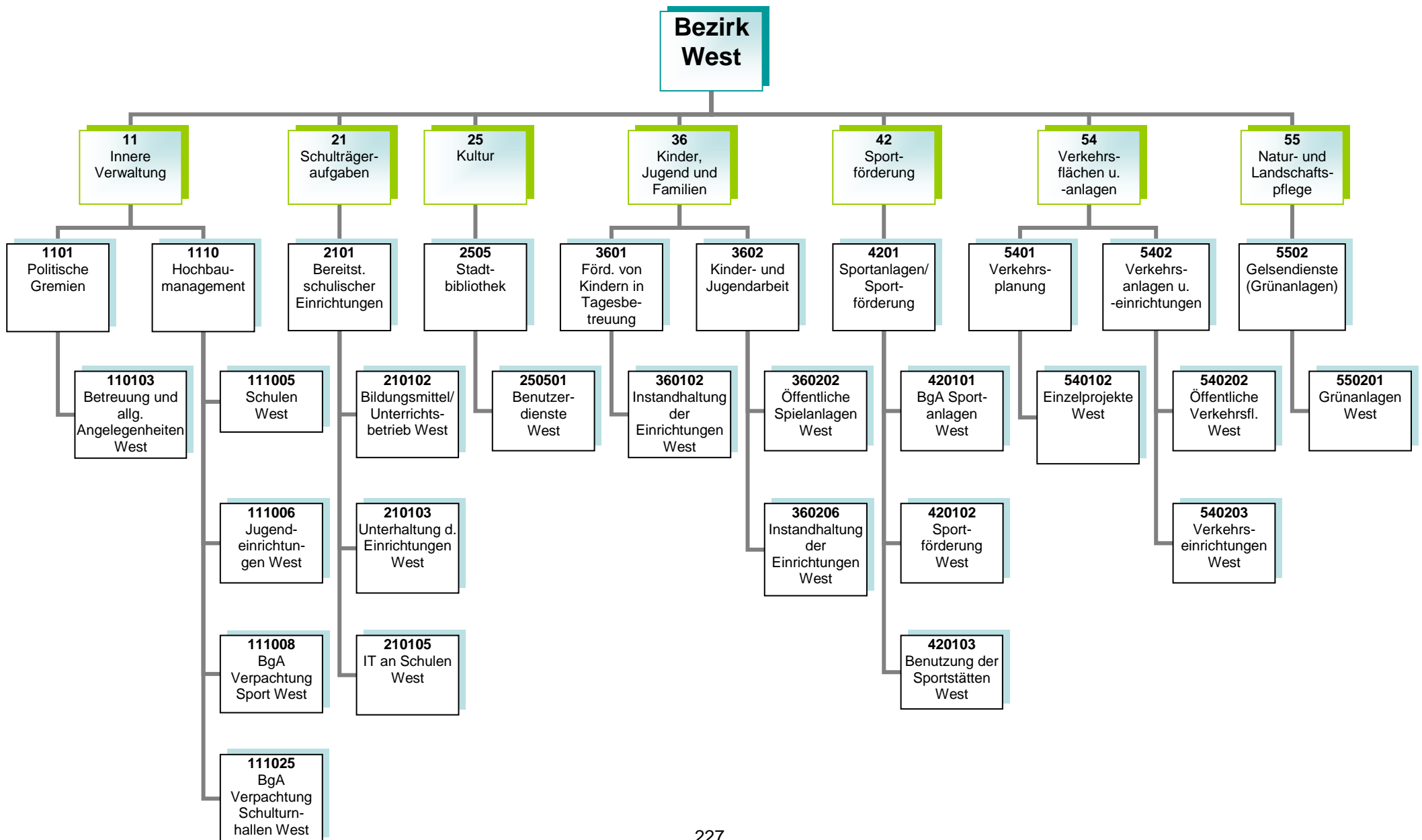
Errichtung einer Fahrradsammelabstellanlage; Maßnahme aus dem Zukunftsprogramm Radverkehr.

<u>69025402025064 Verkehrsoptimierung Buerscher Ring</u>				
Der Durchgangsverkehr auf der De-la-Chevallerie-Straße soll auf dem Buerschen Ring sinnvoll verlagert werden. Ebenfalls soll untersucht werden, wie die Ringumfahrung zu optimieren ist.				
<u>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze</u>				
Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Straßenbäume	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Stadtbezirk 3

West

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Planung (€)		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.610.973,59	2.338.873	1.236.481	1.239.872	1.192.494	535.047
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.451,74	4.158	4.158	4.158	4.158	4.158
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	849.885,95	928.058	1.381.893	1.381.893	1.381.893	1.381.893
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	350,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	18.911,59	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.486.572,87	3.273.689	2.625.132	2.628.523	2.581.144	1.923.698
11	- Personalaufwendungen	392.233,88	419.449	492.245	497.047	503.077	509.048
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.335.675,56	3.871.197	3.737.576	4.016.536	3.657.176	3.700.676
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.674.990,77	2.600.311	2.519.882	2.504.752	2.407.788	1.185.615
15	- Transferaufwendungen	351.000,00	338.445	347.620	340.835	341.420	342.053
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.412.848,90	2.658.041	1.986.435	1.867.035	1.847.235	2.527.735
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.166.749,11	9.887.443	9.083.758	9.226.205	8.756.696	8.265.127
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.680.176,24-	6.613.755-	6.458.626-	6.597.682-	6.175.552-	6.341.429-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.680.176,24-	6.613.755-	6.458.626-	6.597.682-	6.175.552-	6.341.429-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (=Zeilen 22 und 25)	5.680.176,24-	6.613.755-	6.458.626-	6.597.682-	6.175.552-	6.341.429-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.680.176,24-	6.613.755-	6.458.626-	6.597.682-	6.175.552-	6.341.429-



Kurzbeschreibung

Allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretung im Stadtbezirk Gelsenkirchen-West, Organisation von Bezirksvertretungssitzungen, Unterstützung der Beschluss- und Beratungsarbeit der Bezirksvertretung unter Berücksichtigung der Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen und der vom Rat erlassenen allgemeinen Regelungen, wie z.B. der Bezirkssatzung

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

110103 – Betreuung und allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretungen

Kurzbeschreibung und Zielsetzung

Ziel und Zweck des Hochbaumanagements für den Bezirk West ist die Planung und Abwicklung aller bautechnischen Aufgaben unter Berücksichtigung unterschiedlichster Förderaspekte für Schulen, Kindertagesstätten, Jugend-, Bildungs- und Kultureinrichtungen, Sport- und Freizeiteinrichtungen, außerdem die Bereitstellung von gebäuderelevanten Dienstleistungen, die Durchführung eines effizienten Energiemanagements und die kaufmännische Verwaltung und Betreuung der eigenen und externen Liegenschaften.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 111005 – Hochbaumanagement; Schulen West
- 111006 – Hochbaumanagement; Jugendeinrichtungen West
- 111008 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport West
- 111025 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen West

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen, Lern- und Lehrmitteln und einer dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Informationstechnologie und Sachausstattung, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlich sind. Schulentwicklungsplanung, Organisation und Verwaltung für alle Schulen in städtischer Trägerschaft, schulorganisatorische Maßnahmen zur Sicherstellung des Unterrichts einschließlich der wohnortnahen Beschulung von Schülerinnen und Schülern, Ausbau des gemeinsamen Unterrichts (bis zur Erstellung eines Inklusionsplanes). Sicherstellung der Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlings- und Zuwandererfamilien einschließlich der Sicherstellung der Übergänge in das Regelsystem.

Zielsetzung

Durch das Umsetzen notwendiger schulorganisatorischer Maßnahmen und optimal ausgestatteter Unterrichtsräume sollen Voraussetzungen geschaffen werden, die allen Schülerinnen und Schülern gute Bildungschancen bieten, damit die Sicherung des Bildungserfolges sowie Chancengerechtigkeit gewährleistet werden. Hierzu gehören auch die Bereitstellung und der Ausbau der Offenen Ganztagsbetreuung.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 210102 – Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb
- 210103 – Unterhaltung und Einrichtung
- 210105 – Informationstechnologie an Schulen und IT-Ausstattung

Kurzbeschreibung

Als kommunales Medien- und Informationszentrum soll die Zentralbibliothek mit Kinderbibliothek und MedienMobil allen Bürgerinnen und Bürgern einen freien Zugang zu Medien und Informationen ermöglichen. Es soll ein aktuelles und nachfrageorientiertes Medienangebot bereitgestellt werden, das Orientierungshilfen in der Medienvielfalt bietet. Die schulische und außerschulische Aus-, Fort- und Weiterbildung und die kulturelle Bildung sollen gefördert werden, ebenso wie die Lese- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Als Bildungspartner arbeitet sie vor allem mit Kindertagesstätten, Schulen, anderen Bildungseinrichtungen und Kooperationspartnern eng zusammen und unterstützt das lebenslange Lernen.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außer-schulische Bildung sicher stellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ und „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

250501 – Benutzerdienste Stadtbibliothek West

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
250501 Benutzerdienste Stadtbibliothek West	Die Bibliothek ist weiter als „Ort des Lernens/Dritter Ort“ profiliert. Die Aufenthaltsqualität ist am Standort gesteigert.	Die Nutzung der Online-Angebote ist stabilisiert bzw. verstetigt.	Die Nutzungsmöglichkeiten der RFID-Technologie (Radio-Frequency-Identification) ausbauen

Kurzbeschreibung

Betreuung, Bildung und Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern in Tageseinrichtungen für Kinder (unter und über dreijährige Kinder), Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenspezifischen Angeboten für Kinder aus EU-Ost sowie aus Flüchtlingsfamilien, Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder von Trägern der freien Jugendhilfe sowie der Kindertagespflege und Einzug von Elternbeiträgen, Anschaffung und Unterhaltung der Ausstattungen in den Einrichtungen und auf den Außenanlagen

Zielsetzung

Die frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung ist sichergestellt sowie die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen ist verbessert.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360102 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Das Referat Kinder, Jugend und Familien sorgt für

- die Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendschutzes,
- die Förderung der Entwicklung und Erziehung junger Menschen,
- die Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit unter Einbeziehung neu zugewanderter Menschen,
- die Einrichtung / Unterhaltung von Spielplätzen und Jugendeinrichtungen sowie
- die Sicherstellung eines rechtzeitigen und ausreichenden Angebots der Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicherstellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ sowie „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360202 – Öffentliche Spielanlagen

360206 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Eine sich stetig verändernde Sportnachfrage in Form neuer Sportarten, -formen und -motiven zieht auch eine veränderte Sportraumnutzung nach sich. Jenseits genormter Sportanlagen wird der Sport mehr und mehr in den öffentlichen Raum verlegt und manifestiert sich in alternativen Sporträumen bzw. -gelegenheiten, wie beispielsweise Skate- oder Parcoursanlagen, oder findet auf nicht für den Sport ausgewiesenen Flächen, wie Parks oder Quartiersplätzen statt. Vor diesem Hintergrund hat die Gelsenkirchener Sportverwaltung die Aufgabe, im Rahmen von Sportentwicklung sowohl alternative Sporträume als auch klassische, genormte Sportanlagen zu erhalten, zu erneuern, zu schaffen und weiterzuentwickeln.

Zielsetzung

Für den Sportbereich gelten insbesondere folgende Zielsetzungen:
Bereitstellung von Sporträumen als soziale Infrastruktur bzw. Begegnungsräumen sowie das Vorhalten eines breit angelegten, wohnortnahen Sport- und Bewegungsangebots für alle Bürgerinnen und Bürger

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 420101 – BgA Sportanlagen
- 420102 – Sportförderung
- 420103 – Benutzung der Sportstätten

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
420101 BgA Sportanlagen 420103 Benutzung von Sportstätten	Der Prozess einer Sanierung bzw. Modernisierung der kommunalen Sportinfrastruktur ist begonnen und wird sowohl in Richtung sportfachlicher als auch energetischer Anforderungen verfolgt. Eine effiziente Nutzung der Anlagen wird angestrebt.	Neubau des Umkleidegebäudes der Sportanlage Auf dem Schollbruch	Abschluss der Baumaßnahmen und Erledigung von Restarbeiten Einleitung der Ausschreibung zur Gebäudeausstattung

Kurzbeschreibung

- Entwicklung und Umsetzung gesamtstädtischer Konzeptionen zur Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur

Zielsetzung

- Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich Barrierefreiheit
- Ausbau des Radverkehrsnetzes und der Radverkehrsinfrastruktur
- Erhöhung der Verkehrssicherheit einschließlich Beseitigung / Minderung von Unfallschwerpunkten
- Verminderung der Umweltbelastungen (Feinstaub, Lärm)

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540102 – Verkehrsplanung Einzelprojekte

Kurzbeschreibung

- Sicherstellung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen und -einrichtungen im Stadtgebiet
- Verbesserung der Zufriedenheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Zielsetzung

- Vorbereitung von Ausführungen von Unterhaltung, Instandsetzungs- und Erneuerungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsanlagen
- Sicherstellung der Stand- und Verkehrssicherheit aller öffentlichen Ingenieurbauwerke und Anlagen (Brücken, Tunnel, Stützmauern und Lärmschutzwände, Lichtsignalanlagen, Parkleitsysteme, Verkehrsrechner, Beleuchtung, Stadtbahnanlagen) im Stadtgebiet
- Reduzierung des Energieverbrauchs und der Lebenszykluskosten bei gleichzeitiger Integration von Smart City-Lösungen und Illuminationen für das kommunale Beleuchtungsnetz
- Neubewertung sämtlicher Stadtbahnstationen inkl. Fahrzeuge durch Brandschutzkonzepte mit Entfluchtungs- und Verrauchungssimulationen
- Sicherstellung eines städteübergreifenden Koordinierungsprozesses von Großbaustellen unterschiedlicher Baulastträger in NRW
- Neue Regelungen etablieren bezüglich des neu eingeführten § 8a KAG NRW ohne Umsetzung von Baumaßnahmen zu behindern

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540202 – Neubau und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen

540203 – Verkehrseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Die Einrichtung erbringt im Rahmen ihrer originären Aufgabenstellung Dienstleistungen für die Stadt. Dazu gehören neben der Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen im Wesentlichen die gärtnerische Substanzerhaltung, das Erhalten der Grünanlagen in einem verkehrssicheren Zustand sowie die Herstellung eines optisch zufriedenstellenden Gesamteindrucks. Einrichtungen für das Friedhofswesen sowie Kleingartenflächen werden zur Verfügung gestellt.

Die Produktgruppe umfasst folgendes Produkt:

550201 - GD (Grünanlagen)

Produkt 110103 Politische Gremien; Betreuung und allg. Angelegenheiten West**Kurzbeschreibung**

Geschäftsführung für die Bezirksvertretung einschließlich Schriftführung und Protokollierung sowie Unterstützung des Bezirksbürgermeisters.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	70.932	82.686	96.684	97.588	98.500	99.419
= Ordentliches Ergebnis	70.932-	82.686-	96.684-	97.588-	98.500-	99.419-

Produkt 111005 Hochbaumangement; Schulen West**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Schulraum, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung (Grundbesitzabgaben).

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	864.871	716.643	768.204	769.517	716.481	307.941
- Aufwendungen	3.407.470	3.494.794	3.342.934	3.571.032	3.156.322	2.365.847
= Ordentliches Ergebnis	2.542.599-	2.778.151-	2.574.730-	2.801.515-	2.439.841-	2.057.905-

Produkt 111006 Hochbaumangement; Jugendeinrichtungen West**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung/Anmietung und Überlassung von Tagesstätten für Kinder und Jugendeinrichtungen, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	1.042.049	1.118.781	1.572.256	1.572.256	1.572.256	1.428.165
- Aufwendungen	1.517.666	1.336.198	1.740.373	1.620.773	1.624.773	1.432.105
= Ordentliches Ergebnis	475.617-	217.418-	168.118-	48.518-	52.518-	3.940-

Produkt 111008 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport West**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Sportstätten in Zusammenarbeit mit Gelsensport.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	47.971	37.234	37.234	37.234	37.234	37.234
- Aufwendungen	324.190	784.542	336.826	342.754	345.354	301.953
= Ordentliches Ergebnis	276.220-	747.308-	299.592-	305.519-	308.119-	264.719-

Produkt 111025 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen West**Kurzbeschreibung**

Überlassung von Schulturnhallen an Gelsensport, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	176.407	178.207	178.207	178.207	178.207	75.240
- Aufwendungen	417.798	487.308	527.667	540.127	483.767	326.094
= Ordentliches Ergebnis	241.390-	309.100-	349.459-	361.919-	305.559-	250.854-

Produkt 210102 Schul. Einrichtungen; Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb West**Kurzbeschreibung**

Ausstattung aller Schulen in städtischer Trägerschaft mit Bildungsmitteln aller Art. Hierzu zählen im Wesentlichen Lehr- und Unterrichtsmittel und Lernmittel.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	58.163	63.400	93.400	73.400	73.400	73.400
= Ordentliches Ergebnis	58.163-	63.400-	93.400-	73.400-	73.400-	73.400-

Produkt 210103 Schul. Einrichtungen; Unterhaltung der Einrichtungen West**Kurzbeschreibung**

Unterhaltung und Einrichtung der bezirklichen Schulen (alle Schulformen in städtischer Trägerschaft).

Hierzu zählen:

- Instandhaltung der Einrichtung
- die bauliche Unterhaltung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	213.972	12.432	13.435	12.340	10.650	9.725
- Aufwendungen	236.465	390.058	419.274	303.138	297.859	296.521
= Ordentliches Ergebnis	22.493-	377.625-	405.839-	290.798-	287.209-	286.796-

Produkt 210105 Schul. Einrichtungen; Informationstechnologie an Schulen West**Kurzbeschreibung**

Konzeption, Beschaffung und Unterhaltung von IT-Einrichtungen, IT-Koordination.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	31.881	770.118	26.042	31.666	39.500	39.500	
- Aufwendungen	638.104	1.425.262	1.000.425	969.607	978.040	1.657.904	
= Ordentliches Ergebnis	606.223-	655.145-	974.384-	937.941-	938.540-	1.618.404-	

Produkt 250501 Stadtbibliothek; Benutzerdienste West**Kurzbeschreibung**

- Präsentation und Ausleihe von Medien für Jugendliche, Erwachsene, Organisationen und Institutionen innerhalb Gelsenkirchens
- Bereitstellung von Internet-Arbeitsplätzen und PC's mit Office-Anwendungen für alle Einwohner/innen, Schulen und Institutionen der Stadt
- Informationszentrum für alle Einwohner/innen und Institutionen
- Unterstützung der freien Meinungsbildung und praktische Lebensorientierung
- Fördern der schulischen und beruflichen Ausbildung
- Förderung der Lesefähigkeit bei Kindern
- Vermittlung von Medienkompetenz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Wirkungen/Leistungen (Kunde/Bürger)							
- Ausleihe insgesamt	58.658,0 ST	80.000,0 ST	80.000,0 ST	80.000,0 ST	80.000,0 ST	80.000,0 ST	
- Besucher*innen	16.736 PRS	40.000 PRS	40.000 PRS	40.000 PRS	40.000 PRS	40.000 PRS	
Ergebnis							
Erträge	0	0	0	0	0	0	
- Aufwendungen	205.318	205.752	228.184	230.304	232.443	234.600	
= Ordentliches Ergebnis	205.318-	205.752-	228.184-	230.304-	232.443-	234.600-	

Produkt 360102 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung; Instandhaltung ... West**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der Kindertageseinrichtungen und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk West.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	51.529	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	228.516	215.661	217.436	218.051	218.636	219.269
= Ordentliches Ergebnis	176.987-	215.661-	217.436-	218.051-	218.636-	219.269-

Produkt 360202 Kinder- und Jugendarbeit; Öffentliche Spielanlagen West**Kurzbeschreibung**

Öffentliche Spielanlagen im Stadtbezirk West.

- Planung, Ausstattung und Verwaltung der städtischen Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen.
- Durchführung von Maßnahmen und Aktivitäten auf Kinderspielplätzen.
- Werbung von Spielplatzpaten.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	15.169	9.717	1.390	0	0	0
- Aufwendungen	71.328	66.242	64.735	63.538	63.590	66.197
= Ordentliches Ergebnis	56.159-	56.525-	63.345-	63.538-	63.590-	66.197-

Produkt 360206 Kinder- und Jugendarbeit; Instandhaltung der Einrichtungen West**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der städtischen Jugendheime und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk West.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	14.686	13.838	64.660	64.296	64.002	63.631
= Ordentliches Ergebnis	14.686-	13.838-	64.660-	64.296-	64.002-	63.631-

Produkt 420101 Sportanlagen und Sportförderung; BgA Sportanlagen West**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung, Pflege und Unterhaltung vermieteter Sportanlagen gemäß der Verkehrssicherungspflicht.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	9.397	12.768	16.024	14.963	14.476	13.553
- Aufwendungen	14.935	22.175	21.824	20.762	20.276	19.353
= Ordentliches Ergebnis	5.539-	9.407-	5.800-	5.800-	5.800-	5.800-

Produkt 420102 Sportanlagen und Sportförderung; Sportförderung West**Kurzbeschreibung**

Förderung des Sports in Gelsenkirchen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	77.984	78.284	85.684	78.284	78.284	78.284
= Ordentliches Ergebnis	77.984-	78.284-	85.684-	78.284-	78.284-	78.284-

Produkt 420103 Sportanlagen und Sportförderung; Benutzung der Sportstätten West**Kurzbeschreibung**

Es handelt sich hierbei um die Nutzung von Schulturnhallen, Gymnastikräumen und Lehrschwimmbecken durch Sportvereine und Sportgruppen:

- anteilige Personal- und Energiekosten
- anfallende Grundbesitzabgaben für die Sportanlagen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	24.259	36.559	36.559	36.559	36.559	36.559
= Ordentliches Ergebnis	24.259-	36.559-	36.559-	36.559-	36.559-	36.559-

Produkt 540102 Verkehrsplanung; Einzelprojekte West**Kurzbeschreibung**

Planung sämtlicher Einzelprojekte bis zur Ausführungsreife für alle Maßnahmen aus den Bereichen Individualverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, Rad- und Fußgängerverkehr.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	1.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliches Ergebnis	1.300-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-

Produkt 540202 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Öffentliche Verkehrsflächen West**Kurzbeschreibung**

Vorbereitung und Ausführung von Neubau-, Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsflächen. Koordinierung von Baumaßnahmen bezüglich öffentlicher Verkehrsflächen. Abstimmung und Überwachung von Aufbrüchen verbundener und fremder Versorgungsunternehmen. Kurzfristige Beseitigung kleinerer Straßenschäden zur Erhaltung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen auf der Basis von Begeherrmeldungen und Hinweisen aus der Bevölkerung. Geringgradige Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen. Leistungen für Dritte, wie z.B. Bordsteinsabsenkungen. Begehung der öffentlichen Verkehrsflächen. Anliegerbetreuung, Bergschadenregulierungen, Beteiligung an Sondernutzungsgenehmigungen. Auswertung von Kontrollgängen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	33.327	8.388	12.339	12.339	12.339	12.339	
- Aufwendungen	520.100	264.386	352.891	557.091	537.091	537.091	
= Ordentliches Ergebnis	486.774-	255.998-	340.552-	544.752-	524.752-	524.752-	

Produkt 540203 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Verkehrseinrichtungen West**Kurzbeschreibung**

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Verkehrseinrichtungen. Vergabe und Abrechnung der öffentlichen Beleuchtung, Betrieb, Erneuerung, Unterhaltung, Reparatur und Kontrolle von Verkehrseinrichtungen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	0	409.400	0	0	0	0	
- Aufwendungen	7.934	568.000	80.000	80.000	80.000	80.000	
= Ordentliches Ergebnis	7.934-	158.600-	80.000-	80.000-	80.000-	80.000-	

Produkt 550201 Gelsendienste (GD, Grünanlagen) West**Kurzbeschreibung**

Planung, Unterhaltung und Weiterentwicklung der Grünflächen der Stadt Gelsenkirchen im Bezirk West. Friedhofsangelegenheiten nach der Friedhofssatzung der Stadt Gelsenkirchen und dem Gräbergesetz. Aufgaben nach der Baumschutzsatzung und nach dem Kleingartengesetz, nebst den dazu gehörenden Hilfs- und Nebenbetrieben.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	329.600	348.300	370.200	354.900	363.800	372.900
= Ordentliches Ergebnis	329.600-	348.300-	370.200-	354.900-	363.800-	372.900-

Summe BEZ3 - Bezirk West

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	2.486.573	3.273.689	2.625.132	2.628.523	2.581.144	1.923.698
- Aufwendungen	8.166.749	9.887.443	9.083.758	9.226.205	8.756.696	8.265.127
= Ordentliches Ergebnis	5.680.176-	6.613.755-	6.458.626-	6.597.682-	6.175.552-	6.341.429-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2020	2021	2022	2022	2023		2024	2025	
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	322.125,26	747.400	228.800	0	134.550	134.550	0		
02	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
03	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
04	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	1.000.000	0	0	203.000	0	0		
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000		
06	= Summe der investiven Einzahlungen	322.125,26	1.749.400	230.800	0	339.550	136.550	2.000		
Auszahlungen										
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0		
08	+ für Baumaßnahmen	1.171.763,37	3.240.000	1.062.500	2.480.000	2.581.500	3.265.000	15.000		
09	+ für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	493.184,99	1.039.398	898.223	126.600	812.048	1.079.873	1.341.373		
10	+ für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
11	+ von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
12	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.664.948,36	4.279.398	1.960.723	2.606.600	3.393.548	4.344.873	1.356.373		
14	= Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.342.823,10-	2.529.998-	1.729.923-	2.606.600-	3.053.998-	4.208.323-	1.354.373-		

Haushaltsplan 2022

Bezirk West

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
23031110055007 FOS Albert-Schweitzer-Str. 38										
23031110055011 KGS Sandstraße Umbau GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	171.414,61	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	171.414,61-	0	0		0	0	0	0		
23031110055012 GGS Flurstr. Umbau KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	123.199,75	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	152.942,22	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	29.742,47-	0	0		0	0	0	0		
23031110055013 GGS Schwalbenstr. Umbau KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	102.813,18	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	139.802,09	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	36.988,91-	0	0		0	0	0	0		
23031110055014 GGS Alb.-Schw.-Str. Hausalarmierungsanl.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	11.901,19	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	11.901,19-	0	0		0	0	0	0		
23031110055016 GSS Horst Sanierung Gebäude Grün										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	300.000	0	150.000	566.500	300.000	0	0	0	866.500
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					150.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	300.000-	0		566.500-	300.000-	0	0	0	866.500-

Haushaltsplan 2022

Bezirk West

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23031110055017 GGS Flurstraße 100/LAPTA, Brandschutz										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	165.000	140.000	0	0	0	0	0	25.000	165.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	165.000-	140.000-		0	0	0	0	25.000-	165.000-
23031110085004 SPA Auf dem Schollbr., Neubau Umkleiden										
Auszahlung für Baumaßnahmen	2.258,00	300.000	300.000	0	0	0	0	0	300.000	600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.258,00-	300.000-	300.000-		0	0	0	0	300.000-	600.000-
40032101035002 HS Schwalbenstr., Sanierung Lehrküche										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	77.000	0	0	0	0	0	0	77.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	77.000-		0	0	0	0	0	77.000-
40032101055001 Netzwerke Bezirk West										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	15.000-	15.000-		15.000-	15.000-	15.000-	0		
40032101055003 Digitalpakt Bezirk West										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	134.550		134.550	134.550	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	149.500	0	149.500	149.500	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	14.950-		14.950-	14.950-	0	0		
51032101035011 Gesamtschule Horst, Dependance										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	50.373,83	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	96.979,48	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	46.605,65-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk West

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
51032101035013 GGS Albert-Schw.-Str,Ausw. OGS KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	45.738,50	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	21.423,45	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	24.315,05	0	0		0	0	0	0		
51032101035014 GGS am Lanferbach, Sanitäranlagen										
Auszahlung für Baumaßnahmen	10.800,56	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.800,56-	0	0		0	0	0	0		
51032101035015 GSS Horst, Devenstraße, Geb. Orange										
Auszahlung für Baumaßnahmen	12.921,04	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	12.921,04-	0	0		0	0	0	0		
51032101035016 GSS/FS Gecksheide, Umbau OGS-Küche										
Auszahlung für Baumaßnahmen	5.725,69	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.725,69-	0	0		0	0	0	0		
51033602045001 Bauspielplatz Bottroper Straße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	641,41	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	641,41-	0	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69035402025001 Sanierung Horster Straße, 3. BA, BZ3										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	1.000.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	44.508,97	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.934,42-	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	36.574,55-	1.000.000	0		0	0	0	0		
69035402025023 Sanierung Horster Straße, 6. BA, BZ3										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0		0	0	0	400.000	0	400.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	150.000	0	0	0	2.320.000	0	0	131.598	2.451.598
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	400.000	0	0	0	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	150.000-	0		0	2.720.000-	0	400.000	131.598-	2.451.598-
69035402025025 Umbau Stegemannsweg / Hegemannsweg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	570.000	0	570.000	570.000	0	0	0	13.372	583.372
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	40.000	0	40.000	40.000	0	0	0	0	40.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					610.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	610.000-	0		610.000-	0	0	0	13.372-	623.372-
69035402025028 AP Straßen: An der Rennbahn										
Auszahlung für Baumaßnahmen	1.990,87	500.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.990,87-	500.000-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk West

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69035402025032 Heinrich-Lackmann-Str., Endausbau Plan A										
Auszahlung für Baumaßnahmen	2.975,00	150.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.975,00-	150.000-	0		0	0	0	0		
69035402025034 Umbau Kärntner Ring an Stadtgrenze GLA										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	338.000	27.750		0	0	0	0	338.000	365.750
Auszahlung für Baumaßnahmen	8.255,47	440.000	37.000	0	0	0	0	0	466.223	503.223
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.255,47-	102.000-	9.250-		0	0	0	0	128.223-	137.473-
69035402025035 Turfstr. von Kärntner Ring bis Brücke DB										
Auszahlung für Baumaßnahmen	168.343,01	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	168.343,01-	0	0		0	0	0	0		
69035402025036 Am Hesterkamp Fischerstr.-Fürstenbergstr										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	70.000	0	0	0	160.000	0	0	0	160.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	10.000	0	0	0	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	70.000-	0		0	170.000-	0	0	0	170.000-
69035402025037 Rohlingstraße Paßmannstr.-Rohlingshof										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	120.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	130.000-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk West

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69035402025038 Weidenstraße Finkenweg-Braukämper Str.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	150.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	160.000-	0		0	0	0	0		
69035402025039 Sanierung Horster Mark										
Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0		203.000	0	0	0	0	203.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	185.000	185.000	0	0	0	0	185.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	18.000	18.000	0	0	0	0	18.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					203.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0	0	0
69035402025040 Horster Str. Verbindungsweg Reiterverein										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	200.000-	200.000-		0	0	0	0	0	200.000-
69035402025041 Alb.-Schw-Str. v. Veilchstr. b. Pannstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	875.000	875.000	0	0	0	0	875.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	45.000	45.000	0	0	0	0	45.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					920.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		920.000-	0	0	0	0	920.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk West

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69035402025042 Cob. Str. von Bottr. Str. - Steinrottstr										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	100.000	700.000	350.000	350.000	0	0	0	800.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					350.000	350.000	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	100.000-	100.000-		350.000-	350.000-	0	0	0	800.000-
69035402025043 Heinrich-Brandhoff-Str. Sanierung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	120.000	0	0	0	120.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	10.000	0	0	0	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	130.000-	0	0	0	130.000-
69035402025044 Barrierefr. Umbau HS Jahnplatz										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	66.500		0	0	0	0	0	66.500
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	83.500-		0	0	0	0	0	83.500-
69035402035001 LSA behindertengerecht An der Rennbahn										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	359.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	432.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	73.000-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk West

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69035402035002 LSA Rennbahn/Schlosserstraße										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	50.400	0		0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	56.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	5.600-	0		0	0	0	0		
75034201015004 Erweiterung SPA auf dem Schollbruch										
Auszahlung für Baumaßnahmen	271.314,61	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	271.314,61-	0	0		0	0	0	0		
75034201015005 Befestigung Parkfläche SPA AdSchollbruch										
Auszahlung für Baumaßnahmen	2.656,88	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.656,88-	0	0		0	0	0	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Einzahlung	0,00	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	0		
Auszahlung	546.028,23	501.398	792.223	23.600	579.548	510.373	1.341.373	0		
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					23.600	0	0	0		
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	546.028,23-	499.398-	790.223-		577.548-	508.373-	1.339.373-	0		
Gesamtsaldo	1.342.823,10-	2.529.998-	1.729.923-	2.606.600	3.053.998-	4.208.323-	1.354.373-	400.000	598.193-	7.224.443-

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**23031110055016 GSS Horst Sanierung Gebäude Grün**

Das dreigeschossige Gebäude soll teilweise einen Neuanstrich erhalten sowie in weiten Teilen mit neuen Bodenbelägen ausgestattet werden. Bei Bedarf werden fehlende Akustikdecken in Klassenräume eingezogen. Alle Flure werden mit Akustikdecken ausgestattet. Die Akustik im Mehrzweckraum im Dachgeschoss wird verbessert.

Die Toilettenanlagen im Erdgeschoss, im 1.Obergeschoss sowie im Dachgeschoss werden saniert. Um den hygienischen Ansprüchen gerecht zu werden, werden die sich am Leitungsstrangende befindlichen Handwaschbecken-Armaturen gegen selbstspülende ausgetauscht. Im Dachgeschoss werden die Damen- und Herren-Einzel-WCs saniert. Vier Räume im Erdgeschoss sowie zwei Räume im 1. Obergeschoss erhalten einen außenliegenden Sonnenschutz. Zur Schaffung des erforderlichen 2. Rettungsweges im Dachgeschoss werden vier Türrückbrüche geschaffen.

23031110055017 GGS Flurstraße 100/LAPTA, Brandschutz

Durch den Einbau zusätzlicher Brandschutztüren und der Schaffung zweiter baulicher Rettungswege wird die Fluchtsituation in beiden Schulbereichen wesentlich verbessert.

23031110085004 SPA Auf dem Schollbruch, Neubau Umkleiden

Es handelt sich um einen Neubau eines eingeschossigen Umkleidegebäudes in hochwertiger, energetisch nachhaltiger Bauweise. Vorgesehen sind zwei Umkleidebereiche mit den dazugehörigen Nebenräumen sowie ein Umkleidebereich für Schiedsrichter. Zusätzliche Sanitärbereiche und ein Geräteraum sind Bestandteil des Konzeptes.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**40032101055001 Netzwerke**

Ausstattung der Schulen mit Daten-Netzwerk-Infrastruktur. Hierzu gehören auch die Kosten für den Bau von Netzwerken. Um möglichst viele bzw. alle Unterrichtsräume eines Schulgebäudes für Informationstechnologien zu erschließen, ist eine langfristig nutzbare Infrastruktur durch Netzwerke, Server usw. erforderlich.

40032101055003 Digitalpakt

Der Digitalpakt dient der besseren digitalen Ausstattung der Schulen in Gelsenkirchen. Voraussetzung für das Lernen im digitalen Zeitalter sind modern und bestmöglich ausgestattete Schulen.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Lehr- und Unterrichtsmittel	-93.400	-73.400	-73.400	-73.400
Mobiliar	-219.300	- 99.300	-99.300	-99.300
Neu- und Ersatzbeschaffung von IT-Ausstattung	-359.025	-308.850	-258.675	-1.088.675
Einzahlungen	2.000	2.000	2.000	2.000
FS Albert-Schweitzer-Schule, Umbau	-	20.000	-	-
Summe Einzahlungen:	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Auszahlungen:	-671.725	-501.550	-431.375	-1.261.375
Saldo	-669.725	-499.550	-429.375	-1.259.375

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmeInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze
Maßnahmen in den Jahren

	2022	2023	2024	2025
Ergänzung der Bibliotheksbestände	-8.999	-8.999	-8.999	-8.999
Film- und Bildmaterial	-4.999	-4.999	-4.999	-4.999
Summe Auszahlungen	-13.998	-13.998	-13.998	-13.998

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Sanierung von Kinderspielplätzen	-18.000	-18.500	-19.000	-19.500
Ersatzbeschaffung von Spielgeräten	-22.000	-22.500	-23.000	-23.500
Einrichtungsgegenstände für Jugendheime	-43.500	-	-	-
Summe Auszahlungen	-83.500	-41.000	-42.000	-43.000

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Anschaffung von Sportgeräten und Maschinen für Sportanlagen	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**69035402025023 Sanierung Horster Straße, 6. BA, BZ3**

Die Horster Straße befindet sich auf ihrer gesamten Länge (Goldbergplatz bis Kärntener Ring) in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Im Sinne einer ganzheitlichen Entwicklung dieses Straßenzuges wurde mit der abschnittswisen Umsetzung des Gesamtkonzeptes, das sowohl verkehrliche als auch städtebauliche Aspekte berücksichtigt, begonnen. In den kommenden Haushaltsjahren ist die Umsetzung folgender Bauabschnitte vorgesehen:

6. BA: Flurstraße bis Am Bahnhof Süd (Baubeginn in 2022)

69035402025025 Umbau Stegemannsweg / Hegemannsweg

Bau eines Kreisverkehrs / Ausbau von zwei niederflurgerechten Haltestellenpositionen sowie Anpassung des Knotenpunktes Stegemannsweg / Hegemannsweg an die neue Lage der Haltestellen.

69035402025034 Umbau Kärntener Ring an der Stadtgrenze Gladbeck

Sanierung und Umbau der Verkehrsflächen auf städtischen Gebiet und niederflurgerechter Ausbau der vorhandenen Haltestellen.

69035402025036 Am Hesterkamp von Fischerstraße bis Fürstenbergstraße

Sanierung der Verkehrsflächen und Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

69035402025039 Horster Mark

Sanierung der Verkehrsflächen, Bau einer kompletten Straßenbeleuchtungs-Neuanlage.

69035402025040 Horster Straße, Verbindungsweg Reiterverein

Erstellung einer Fuß- und Radwegeverbindung an der südlichen Grenze des Reiterverein-Grundstücks.

69035402025041 Albert-Schweizer-Straße von Veilchenstraße bis Pannstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69035402025042 Coburgerstraße von Bottroper Straße bis Steinrottstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69035402025043 Heinrich-Brandhoff-Straße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69035402025044 Barrierefreier Umbau Haltestelle Jahnplatz

Umbau, um den Anforderungen an eine barrierefreie Haltestelle gerecht zu werden.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren

Straßenbäume

2022

2023

2024

2025

-8.000

-8.000

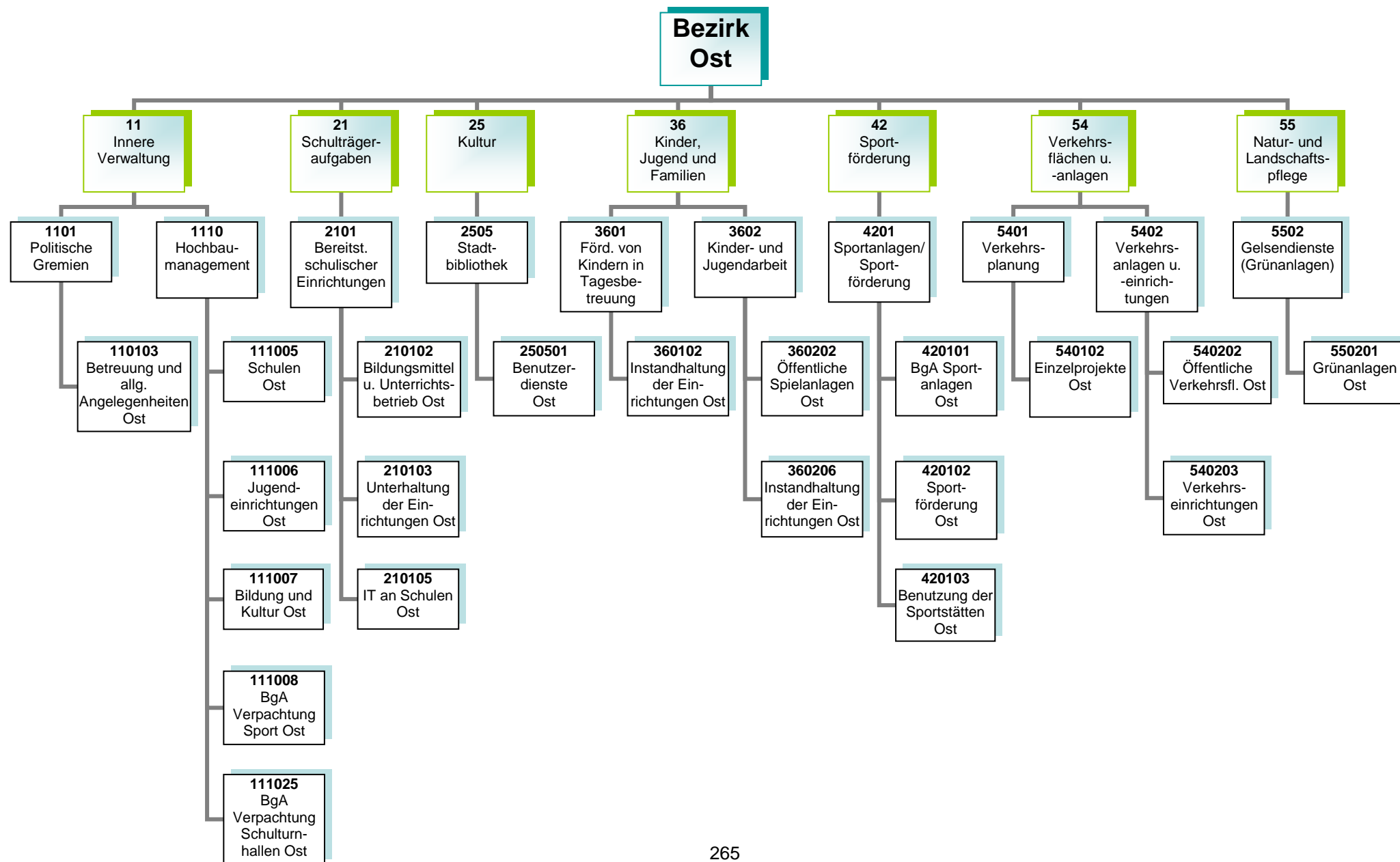
-8.000

-8.000

Stadtbezirk 4

Ost

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.347.413,42	2.149.468	1.399.102	1.563.045	1.446.597	1.019.712			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	880,82	881	881	881	881	881			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	883.134,36	922.140	1.368.281	1.368.281	1.368.281	1.368.281			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.641,41	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	2.233.070,01	3.075.089	2.770.864	2.934.807	2.818.359	2.391.474			
11	- Personalaufwendungen	277.128,12	281.229	352.083	355.488	360.090	363.545			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.917.275,11	5.551.219	6.304.980	5.287.950	5.384.560	5.479.730			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.935.033,02	2.882.487	2.896.636	3.274.509	3.646.033	2.791.369			
15	- Transferaufwendungen	284.613,00	273.460	284.880	285.372	285.872	286.379			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.676.325,24	2.262.034	1.761.898	2.840.498	1.697.698	2.378.198			
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.090.374,49	11.250.429	11.600.477	12.043.817	11.374.253	11.299.221			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.857.304,48-	8.175.340-	8.829.613-	9.109.010-	8.555.894-	8.907.748-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.857.304,48-	8.175.340-	8.829.613-	9.109.010-	8.555.894-	8.907.748-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (=Zeilen 22 und 25)	7.857.304,48-	8.175.340-	8.829.613-	9.109.010-	8.555.894-	8.907.748-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	7.857.304,48-	8.175.340-	8.829.613-	9.109.010-	8.555.894-	8.907.748-			



Kurzbeschreibung

Allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretung im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Ost, Organisation von Bezirksvertretungssitzungen, Unterstützung der Beschluss- und Beratungsarbeit der Bezirksvertretung unter Berücksichtigung der Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen und der vom Rat erlassenen allgemeinen Regelungen, wie z.B. der Bezirkssatzung

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

110103 – Betreuung und allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretungen

Kurzbeschreibung und Zielsetzung

Ziel und Zweck des Hochbaumanagements für den Bezirk Ost ist die Planung und Abwicklung aller bautechnischen Aufgaben unter Berücksichtigung unterschiedlichster Förderaspekte für Schulen, Kindertagesstätten, Jugend-, Bildungs- und Kultureinrichtungen, Sport- und Freizeiteinrichtungen, außerdem die Bereitstellung von gebäuderelevanten Dienstleistungen, die Durchführung eines effizienten Energiemanagements und die kaufmännische Verwaltung und Betreuung der eigenen und externen Liegenschaften.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 111005 – Hochbaumanagement; Schulen Ost
- 111006 – Hochbaumanagement; Jugendeinrichtungen Ost
- 111008 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Ost
- 111025 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Ost

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
111005 Hochbaumanagement; Schulen Ost	Für die Gesamtschule Berger Feld wird die Entscheidung getroffen, ob ein Ersatzbau oder ein Sanierungskonzept verfolgt wird		

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen, Lern- und Lehrmitteln und einer dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Informationstechnologie und Sachausstattung, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlich sind. Schulentwicklungsplanung, Organisation und Verwaltung für alle Schulen in städtischer Trägerschaft, schulorganisatorische Maßnahmen zur Sicherstellung des Unterrichts einschließlich der wohnortnahen Beschulung von Schülerinnen und Schülern, Ausbau des gemeinsamen Unterrichts (bis zur Erstellung eines Inklusionsplanes). Sicherstellung der Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlings- und Zuwandererfamilien einschließlich der Sicherstellung der Übergänge in das Regelsystem.

Zielsetzung

Durch das Umsetzen notwendiger schulorganisatorischer Maßnahmen und optimal ausgestatteter Unterrichtsräume sollen Voraussetzungen geschaffen werden, die allen Schülerinnen und Schülern gute Bildungschancen bieten, damit die Sicherung des Bildungserfolges sowie Chancengerechtigkeit gewährleistet werden. Hierzu gehören auch die Bereitstellung und der Ausbau der Offenen Ganztagsbetreuung.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 210102 – Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb
- 210103 – Unterhaltung und Einrichtung
- 210105 – Informationstechnologie an Schulen und IT-Ausstattung

Kurzbeschreibung

Als kommunales Medien- und Informationszentrum soll die Zentralbibliothek mit Kinderbibliothek und MedienMobil allen Bürgerinnen und Bürgern einen freien Zugang zu Medien und Informationen ermöglichen. Es soll ein aktuelles und nachfrageorientiertes Medienangebot bereitgestellt werden, das Orientierungshilfen in der Medienvielfalt bietet. Die schulische und außerschulische Aus-, Fort- und Weiterbildung und die kulturelle Bildung sollen gefördert werden, ebenso wie die Lese- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Als Bildungspartner arbeitet sie vor allem mit Kindertagesstätten, Schulen, anderen Bildungseinrichtungen und Kooperationspartnern eng zusammen und unterstützt das lebenslange Lernen.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicher stellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ und „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

250501 – Benutzerdienste Stadtbibliothek Ost

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
250501 Benutzerdienste Stadtbibliothek Ost	Die Bibliothek ist weiter als „Ort des Lernens/Dritter Ort“ profiliert. Die Aufenthaltsqualität ist am Standort gesteigert.	Die Nutzung der Online-Angebote ist stabilisiert bzw. verstetigt.	Die Nutzungsmöglichkeiten der RFID-Technologie (Radio-Frequency-Identification) ausbauen
	Im Austausch mit der Gesamtschule Erle ist das Profil der Stadtbibliothek Erle im Neubau der Schule konzeptionell weiter entwickelt. Die Gestaltung des Lern- und Veranstaltungsraumes Bibliothek in Erle wird konkretisiert.	Neue Bildungspartnerschaften sind initiiert.	Netzwerktreffen, Fortbildungen, Veranstaltungen

Kurzbeschreibung

Betreuung, Bildung und Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern in Tageseinrichtungen für Kinder (unter und über dreijährige Kinder), Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenspezifischen Angeboten für Kinder aus EU-Ost sowie aus Flüchtlingsfamilien, Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder von Trägern der freien Jugendhilfe sowie der Kindertagespflege und Einzug von Elternbeiträgen, Anschaffung und Unterhaltung der Ausstattungen in den Einrichtungen und auf den Außenanlagen

Zielsetzung

Die frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung ist sichergestellt sowie die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen ist verbessert.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360102 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Das Referat Kinder, Jugend und Familien sorgt für

- die Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendschutzes,
- die Förderung der Entwicklung und Erziehung junger Menschen,
- die Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit unter Einbeziehung neu zugewanderter Menschen,
- die Einrichtung / Unterhaltung von Spielplätzen und Jugendeinrichtungen sowie
- die Sicherstellung eines rechtzeitigen und ausreichenden Angebots der Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicherstellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ sowie „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360202 – Öffentliche Spielanlagen

360206 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Eine sich stetig verändernde Sportnachfrage in Form neuer Sportarten, -formen und -motiven zieht auch eine veränderte Sportraumnutzung nach sich. Jenseits genormter Sportanlagen wird der Sport mehr und mehr in den öffentlichen Raum verlegt und manifestiert sich in alternativen Sporträumen bzw. -gelegenheiten, wie beispielsweise Skate- oder Parcoursanlagen, oder findet auf nicht für den Sport ausgewiesenen Flächen, wie Parks oder Quartiersplätzen statt. Vor diesem Hintergrund hat die Gelsenkirchener Sportverwaltung die Aufgabe, im Rahmen von Sportentwicklung sowohl alternative Sporträume als auch klassische, genormte Sportanlagen zu erhalten, zu erneuern, zu schaffen und weiterzuentwickeln.

Zielsetzung

Für den Sportbereich gelten insbesondere folgende Zielsetzungen:
Bereitstellung von Sporträumen als soziale Infrastruktur bzw. Begegnungsräumen sowie das Vorhalten eines breit angelegten, wohnortnahen Sport- und Bewegungsangebots für alle Bürgerinnen und Bürger

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 420101 – BgA Sportanlagen
- 420102 – Sportförderung
- 420103 – Benutzung der Sportstätten

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
420101 BgA Sportanlagen 420103 Benutzung von Sportstätten	Der Prozess einer Sanierung bzw. Modernisierung der kommunalen Sportinfrastruktur ist begonnen und wird sowohl in Richtung sportfachlicher als auch energetischer Anforderungen verfolgt. Eine effiziente Nutzung der Anlagen wird angestrebt.	Einleitung eines Prozesses zum Neubau eines Umkleidegebäudes für den Verein Spvgg Middelich Resse 71/81 e.V.	Abstimmungsgespräche mit dem Referat Hochbau und Liegenschaften zur Lösungsfindung

Kurzbeschreibung

- Entwicklung und Umsetzung gesamtstädtischer Konzeptionen zur Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur

Zielsetzung

- Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich Barrierefreiheit
- Ausbau des Radverkehrsnetzes und der Radverkehrsinfrastruktur
- Erhöhung der Verkehrssicherheit einschließlich Beseitigung / Minderung von Unfallschwerpunkten
- Verminderung der Umweltbelastungen (Feinstaub, Lärm)

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540102 – Verkehrsplanung Einzelprojekte

Kurzbeschreibung

- Sicherstellung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen und -einrichtungen im Stadtgebiet
- Verbesserung der Zufriedenheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Zielsetzung

- Vorbereitung von Ausführungen von Unterhaltung, Instandsetzungs- und Erneuerungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsanlagen
- Sicherstellung der Stand- und Verkehrssicherheit aller öffentlichen Ingenieurbauwerke und Anlagen (Brücken, Tunnel, Stützmauern und Lärmschutzwände, Lichtsignalanlagen, Parkleitsysteme, Verkehrsrechner, Beleuchtung, Stadtbahnanlagen) im Stadtgebiet
- Reduzierung des Energieverbrauchs und der Lebenszykluskosten bei gleichzeitiger Integration von Smart City-Lösungen und Illuminationen für das kommunale Beleuchtungsnetz
- Neubewertung sämtlicher Stadtbahnstationen inkl. Fahrzeuge durch Brandschutzkonzepte mit Entfluchtungs- und Verrauchungssimulationen
- Sicherstellung eines städteübergreifenden Koordinierungsprozesses von Großbaustellen unterschiedlicher Baulastträger in NRW
- Neue Regelungen etablieren bezüglich des neu eingeführten § 8a KAG NRW ohne Umsetzung von Baumaßnahmen zu behindern

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540202 – Neubau und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen

540203 – Verkehrseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Die Einrichtung erbringt im Rahmen ihrer originären Aufgabenstellung Dienstleistungen für die Stadt. Dazu gehören neben der Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen im Wesentlichen die gärtnerische Substanzerhaltung, das Erhalten der Grünanlagen in einem verkehrssicheren Zustand sowie die Herstellung eines optisch zufriedenstellenden Gesamteindrucks. Einrichtungen für das Friedhofswesen sowie Kleingartenflächen werden zur Verfügung gestellt.

Die Produktgruppe umfasst folgendes Produkt:

550201 - GD (Grünanlagen)

Produkt 110103 Politische Gremien; Betreuung und allg. Angelegenheiten Ost**Kurzbeschreibung**

Geschäftsführung für die Bezirksvertretung einschließlich Schriftführung und Protokollierung sowie Unterstützung des Bezirksbürgermeisters.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	61.541	41.565	75.707	76.360	77.468	78.514
= Ordentliches Ergebnis	61.541-	41.565-	75.707-	76.360-	77.468-	78.514-

Produkt 111005 Hochbaumangement; Schulen Ost**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Schulraum, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung (Grundbesitzabgaben).

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	974.929	1.071.748	1.032.312	1.089.363	1.089.638	808.259
- Aufwendungen	4.529.885	5.177.048	5.601.503	4.591.397	4.646.067	4.178.479
= Ordentliches Ergebnis	3.554.957-	4.105.300-	4.569.191-	3.502.034-	3.556.429-	3.370.221-

Produkt 111006 Hochbaumangement; Jugendeinrichtungen Ost**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung/Anmietung und Überlassung von Tagesstätten für Kinder und Jugendeinrichtungen, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	938.459	974.023	1.419.664	1.419.664	1.419.664	1.419.664
- Aufwendungen	1.333.208	1.307.081	1.314.434	1.319.464	1.327.434	1.332.884
= Ordentliches Ergebnis	394.749-	333.058-	105.230	100.200	92.230	86.780

Produkt 111007 Hochbaumanagement; Bildung und Kultur Ost**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung/Anmietung und Überlassung von Bildungs- und Kultureinrichtungen, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	14.052	14.052	14.052	14.052	14.052	14.052	
- Aufwendungen	22.037	24.172	23.815	23.875	23.995	24.115	
= Ordentliches Ergebnis	7.985-	10.120-	9.763-	9.823-	9.943-	10.063-	

Produkt 111008 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Ost**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Sportstätten in Zusammenarbeit mit Gelsensport.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	27.659	26.834	26.834	26.834	26.834	8.690	
- Aufwendungen	269.382	244.196	247.245	248.845	252.445	153.873	
= Ordentliches Ergebnis	241.723-	217.361-	220.410-	222.010-	225.610-	145.183-	

Produkt 111025 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Ost**Kurzbeschreibung**

Überlassung von Schulturnhallen an Gelsensport, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Ergebnis							
Erträge	190.607	192.407	192.407	185.132	185.132	60.943	
- Aufwendungen	579.380	616.086	706.626	940.398	1.319.198	1.093.721	
= Ordentliches Ergebnis	388.772-	423.678-	514.218-	755.266-	1.134.066-	1.032.778-	

Produkt 210102 Schul. Einrichtungen; Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb Ost**Kurzbeschreibung**

Ausstattung aller Schulen in städtischer Trägerschaft mit Bildungsmitteln aller Art. Hierzu zählen im Wesentlichen Lehr- und Unterrichtsmittel und Lernmittel.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	344.556	73.000	73.000	273.000	73.000	73.000
= Ordentliches Ergebnis	344.556-	73.000-	73.000-	273.000-	73.000-	73.000-

Produkt 210103 Schul. Einrichtungen; Unterhaltung der Einrichtungen Ost**Kurzbeschreibung**

Unterhaltung und Einrichtung der bezirklichen Schulen (alle Schulformen in städtischer Trägerschaft).

Hierzu zählen:

- Instandhaltung der Einrichtung
- die bauliche Unterhaltung

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	15.086	7.927	10.736	10.717	10.497	9.173
- Aufwendungen	146.744	242.877	255.320	781.426	264.791	263.878
= Ordentliches Ergebnis	131.659-	234.950-	244.584-	770.709-	254.294-	254.705-

Produkt 210105 Schul. Einrichtungen; Informationstechnologie an Schulen Ost

Kurzbeschreibung

Konzeption, Beschaffung und Unterhaltung von IT-Einrichtungen, IT-Koordination.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	41.992	776.032	40.177	40.266	39.500	39.500
- Aufwendungen	801.383	1.476.380	1.080.249	1.211.240	1.014.138	1.695.350
= Ordentliches Ergebnis	759.391-	700.348-	1.040.073-	1.170.974-	974.638-	1.655.850-

Produkt 250501 Stadtbibliothek; Benutzerdienste Ost

Kurzbeschreibung

- Präsentation und Ausleihe von Medien für Jugendliche, Erwachsene, Organisationen und Institutionen innerhalb Gelsenkirchens
- Bereitstellung von Internet-Arbeitsplätzen und PC's mit Office-Anwendungen für alle Einwohner/innen, Schulen und Institutionen der Stadt
- Informationszentrum für alle Einwohner/innen und Institutionen
- Unterstützung der freien Meinungsbildung und praktische Lebensorientierung
- Fördern der schulischen und beruflichen Ausbildung
- Förderung der Lesefähigkeit bei Kindern
- Vermittlung von Medienkompetenz

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wirkungen/Leistungen (Kunde/Bürger)						
- Ausleihe insgesamt	70.596,0 ST	85.000,0 ST	90.000,0 ST	90.000,0 ST	90.000,0 ST	90.000,0 ST
- Besucher*innen	14.740 PRS	26.000 PRS	26.000 PRS	26.000 PRS	26.000 PRS	26.000 PRS
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	115.000	0	0
- Aufwendungen	141.749	160.497	142.171	373.407	144.656	145.914
= Ordentliches Ergebnis	141.749-	160.497-	142.171-	258.407-	144.656-	145.914-

Produkt 360102 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung; Instandhaltung ... Ost**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der Kindertageseinrichtungen und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Ost.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	188.184	176.781	188.201	188.693	189.193	189.700
= Ordentliches Ergebnis	188.184-	176.781-	188.201-	188.693-	189.193-	189.700-

Produkt 360202 Kinder- und Jugendarbeit; Öffentliche Spielanlagen Ost**Kurzbeschreibung**

Öffentliche Spielanlagen im Stadtbezirk Ost.

- Planung, Ausstattung und Verwaltung der städtischen Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen.
- Durchführung von Maßnahmen und Aktivitäten auf Kinderspielplätzen.
- Werbung von Spielplatzpaten.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	47.584	54.111	56.583	57.592	57.885	60.657
= Ordentliches Ergebnis	47.584-	54.111-	56.583-	57.592-	57.885-	60.657-

Produkt 360206 Kinder- und Jugendarbeit; Instandhaltung der Einrichtungen Ost**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der städtischen Jugendheime und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Ost.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	8.216	38.649	22.400	22.299	22.299	22.001
= Ordentliches Ergebnis	8.216-	38.649-	22.400-	22.299-	22.299-	22.001-

Produkt 420101 Sportanlagen und Sportförderung; BgA Sportanlagen Ost**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung, Pflege und Unterhaltung vermieteter Sportanlagen gemäß der Verkehrssicherungspflicht.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	7.584	7.611	11.980	11.076	10.339	8.490
- Aufwendungen	13.768	15.026	18.244	17.340	16.603	14.755
= Ordentliches Ergebnis	6.184-	7.416-	6.264-	6.264-	6.264-	6.264-

Produkt 420102 Sportanlagen und Sportförderung; Sportförderung Ost**Kurzbeschreibung**

Förderung des Sports in Gelsenkirchen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	51.929	52.179	52.179	52.179	52.179	52.179
= Ordentliches Ergebnis	51.929-	52.179-	52.179-	52.179-	52.179-	52.179-

Produkt 420103 Benutzung von Sportstätten Ost**Kurzbeschreibung**

Es handelt sich hierbei um die Nutzung von Schulturnhallen, Gymnastikräumen und Lehrschwimmbecken durch Sportvereine und Sportgruppen:

- anteilige Personal- und Energiekosten
- anfallende Grundbesitzabgaben für die Sportanlagen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	0	112.802	112.802	112.802	112.802
= Ordentliches Ergebnis	0	0	112.802-	112.802-	112.802-	112.802-

Produkt 540102 Verkehrsplanung; Einzelprojekte Ost**Kurzbeschreibung**

Planung sämtlicher Einzelprojekte bis zur Ausführungsreife für alle Maßnahmen aus den Bereichen Individualverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, Rad- und Fußgängerverkehr.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	18.248	0	18.248	18.248	18.248	18.248
- Aufwendungen	19.548	4.000	22.248	22.248	22.248	22.248
= Ordentliches Ergebnis	1.300-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-

Produkt 540202 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Öffentliche Verkehrsflächen Ost**Kurzbeschreibung**

Vorbereitung und Ausführung von Neubau-, Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsflächen. Koordinierung von Baumaßnahmen bezüglich öffentlicher Verkehrsflächen. Abstimmung und Überwachung von Aufbrüchen verbundener und fremder Versorgungsunternehmen. Kurzfristige Beseitigung kleinerer Straßenschäden zur Erhaltung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen auf der Basis von Begeherrmeldungen und Hinweisen aus der Bevölkerung. Geringgradige Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen. Leistungen für Dritte, wie z.B. Bordsteinsabsenkungen. Begehung der öffentlichen Verkehrsflächen. Anliegerbetreuung, Bergschadenregulierungen, Beteiligung an Sondernutzungsgenehmigungen. Auswertung von Kontrollgängen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	4.455	4.455	4.455	4.455	4.455	4.455
- Aufwendungen	470.447	418.281	467.451	586.451	586.451	586.451
= Ordentliches Ergebnis	465.993-	413.827-	462.996-	581.997-	581.996-	581.997-

Produkt 540203 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Verkehrseinrichtungen Ost**Kurzbeschreibung**

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Verkehrseinrichtungen. Vergabe und Abrechnung der öffentlichen Beleuchtung, Betrieb, Erneuerung, Unterhaltung, Reparatur und Kontrolle von Verkehrseinrichtungen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	71.683	115.000	80.000	80.000	80.000	80.000
= Ordentliches Ergebnis	71.683-	115.000-	80.000-	80.000-	80.000-	80.000-

Produkt 550201 Gelsendienste (GD, Grünanlagen) Ost

Kurzbeschreibung

Planung, Unterhaltung und Weiterentwicklung der Grünflächen der Stadt Gelsenkirchen im Bezirk Ost. Friedhofsangelegenheiten nach der Friedhofssatzung der Stadt Gelsenkirchen und dem Gräbergesetz. Aufgaben nach der Baumschutzsatzung und nach dem Kleingartengesetz, nebst den dazu gehörenden Hilfs- und Nebenbetrieben.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	989.150	1.013.500	1.060.300	1.064.800	1.091.400	1.118.700
= Ordentliches Ergebnis	989.150-	1.013.500-	1.060.300-	1.064.800-	1.091.400-	1.118.700-

Summe BEZ4 - Bezirk Ost

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	2.233.070	3.075.089	2.770.864	2.934.807	2.818.359	2.391.474
- Aufwendungen	10.090.374	11.250.429	11.600.477	12.043.817	11.374.253	11.299.221
= Ordentliches Ergebnis	7.857.304-	8.175.340-	8.829.613-	9.109.010-	8.555.894-	8.907.748-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2020	2021	2022	2022	2023	2024	2025
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	802.064,98	0	175.550	0	842.350	146.550	12.000
02	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
06	= Summe der investiven Einzahlungen	802.064,98	2.000	177.550	0	844.350	148.550	14.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	+ für Baumaßnahmen	1.851.324,80	5.380.500	4.250.000	1.030.000	4.181.000	630.000	30.000
09	+ für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.013.860,25	601.878	870.428	56.800	1.952.478	707.928	1.365.428
10	+ für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	+ von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.865.185,05	5.982.378	5.120.428	1.086.800	6.133.478	1.337.928	1.395.428
14	= Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.063.120,07-	5.980.378-	4.942.878-	1.086.800-	5.289.128-	1.189.378-	1.381.428-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
23041110055004 GSS Berger Feld										
23041110055007 GGS Gutenbergschule Umbau KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	51.407,55	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	119.552,60	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	68.145,05-	0	0		0	0	0	0		
23041110055009 GGS Gutenbergschule Deckensan. KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	358.663,86	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	368.959,64	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.295,78-	0	0		0	0	0	0		
23041110055011 GGS Gutenbergsch. Amokalarmierungsanlage										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0	80.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	80.000-		0	0	0	0	0	80.000-
23041110055012 GSS Berger Feld Sanierungskonzept										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	150.000-		0	0	0	0	0	150.000-
23041110065004 Umbau Gebäude Herforder Str. zur KiTa										
Auszahlung für Baumaßnahmen	45.220,72	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	45.220,72-	0	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23041110085002 SPA Oststr., Ersatzn. Umkl. KlinvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	391.993,57	0	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	426.439,63	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	34.446,06-	0	0		0	0	0	0		
23041110085003 Umkleiden SPA Im Emscherbruch										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.000-		0	0	0	0	0	10.000-
23041110255001 GSS Erle Sanierung Turnhalle Surkampstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	250.000	0	1.250.000	0	0	0	0	1.500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	250.000-		1.250.000-	0	0	0	0	1.500.000-
40042101035002 GS Erle, Frankampstr., Schulhofgestaltung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	350.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	350.000-	0		0	0	0	0		
40042101035004 WBK Emscher-Lippe, Sanierung NW-Bereich										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	610.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	15.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	625.000-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Ost

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
40042101035005 Gesamtschule Berger Feld, BMX-Anlage										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		592.800	12.000	12.000	0	0	616.800
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	741.000	15.000	15.000	0	0	771.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	0	0		148.200-	3.000-	3.000-	0	0	154.200-
40042101055001 Netzwerke Bezirk Ost										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	15.000-	15.000-		15.000-	15.000-	15.000-	0		
40042101055003 Digitalpakt Bezirk Ost										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	134.550		134.550	134.550	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	149.500	0	149.500	149.500	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	0	14.950-		14.950-	14.950-	0	0		
40042505015001 Ausstatt. Stadtteilbib im Neubau GS Erle										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		115.000	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	230.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	0	0		115.000-	0	0	0		
51042101035003 Neubau GS Erle mit Stadtteilbibliothek										
Auszahlung für Baumaßnahmen	155.885,88	3.600.000	2.000.000	0	0	0	0	0	6.500.000	8.500.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	912.800	0	0	0	50.000	962.800
Saldo Maßnahme (Einzahlungen /. Auszahlungen)	155.885,88-	3.600.000-	2.000.000-		912.800-	0	0	0	6.550.000-	9.462.800-

Haushaltsplan 2022	Bezirk Ost
---------------------------	-------------------

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
51042101035006 GS Erle, Sanierung des Kunstraktes										
Auszahlung für Baumaßnahmen	17.012,54	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	17.012,54-	0	0		0	0	0	0		

51042101035009 KGS Middelicher Str., Sanitär- u. KlnvFG										
Auszahlung für Baumaßnahmen	705,56	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	705,56-	0	0		0	0	0	0		

51042101035010 Astrid-Lindgr.-Sch., Umgest. Spielfläche										
Auszahlung für Baumaßnahmen	46.965,32	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	46.965,32-	0	0		0	0	0	0		

51042101035011 GS Erle, Erweiterung Küche Frankampstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	57.179,16	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	57.179,16-	0	0		0	0	0	0		

51042101035012 GS Erle, Herrichtung Geb. Surkampstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	409.820,23	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	277.053,07	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	686.873,30-	0	0		0	0	0	0		

69045402025017 AP Straßen: Breite Straße										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.225,52	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	19.225,52-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Ost

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69045402025024 Cäcilienstraße Kriemhildstr.-Middelicher										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	465.000	0	0	0	0	465.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		490.000-	0	0	0	0	490.000-
69045402025025 Surkampstr. Schweidnitzer - Am Fettingk.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	35.943,89	300.000	1.245.000	0	0	0	0	0	450.000	1.695.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	55.000	0	0	0	0	0	0	55.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	35.943,89-	300.000-	1.300.000-		0	0	0	0	450.000-	1.750.000-
69045402025026 Ernst-Reetz-Weg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	62.255,89	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	62.255,89-	0	0		0	0	0	0		
69045402025027 Viktoriastraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	50.000	50.000	0	0	600.000	0	0	0	650.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	24.000	0	0	0	24.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	50.000-	50.000-		0	624.000-	0	0	0	674.000-
69045402025028 Kurt-Schumacher-Str Entwässerungsleitung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	36.154,15	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	36.154,15-	0	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69045402025030 Brukerter Str. Darler Heide-Friedenstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	380.000	380.000	0	0	0	0	380.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					410.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		410.000-	0	0	0	0	410.000-
69045402025031 Flachsbachstr. Fette Wiese-Am Fettingk.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	380.000	0	0	0	0	380.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		390.000-	0	0	0	0	390.000-
69045402025032 Sanierung Borgswiese										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	140.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	140.000-	0		0	0	0	0		
69045402025033 Ortbeckstraße Sanierung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	220.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	220.000-	0		0	0	0	0		
69045402025034 Nahverkehrsra. Veltins-Arena Rettungszuf.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	60.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	60.000-	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69045402025035 Bel. Zuga. Cranger Str Sportplatz Erle08										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	50.000-	0		0	0	0	0		
69045402025036 EM2024: 1.BA Adenauerallee										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	300.000	0	0	0	0	0	0	300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	300.000-		0	0	0	0	0	300.000-
69045402025037 EM2024: 2.BA Adenauerallee										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	300.000	0	0	0	0	300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	300.000-	0	0	0	0	300.000-
69045402025038 Pottenort San. Surkampstr bis Pannhütte										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	650.000	650.000	0	0	0	0	650.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					650.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		650.000-	0	0	0	0	650.000-
69045402025039 Barrierefr. Umbau HS Eichenstr.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	41.000		0	0	0	0	0	41.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	119.000-		0	0	0	0	0	119.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Ost

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69045402035001 LSA Cranger Str/Bahnstraße										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	35.000-	0		0	0	0	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Einzahlung	0,00	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	0		
Auszahlung	786.811,25	537.378	655.928	26.800	595.178	534.428	1.365.428	0		
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					26.800	0	0	0		
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	786.811,25-	535.378-	653.928-		593.178-	532.428-	1.363.428-	0		
Gesamtsaldo	2.063.120,07-	5.980.378-	4.942.878-	1.086.800	5.289.128-	1.189.378-	1.381.428-	0	7.000.000-	16.440.000-

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen23041110055011 GGS Gutenbergschule Amokalarmierungsanlage

Aufgrund einer neuen DIN Vorschrift für den Bereich von Gefahrenmeldeanlagen ist der Einbau einer Amokalarmierungsanlage mit Gegensprechfunktion notwendig.

23041110055012 GSS Berger Feld, Sanierungskonzept

Aufstellung eines Sanierungskonzeptes für die Gesamtschule Berger Feld.

23041110085003 Umkleiden SPA Im Emscherbruch

Planungskosten für den Umbau bzw. Neubau des Umkleidetraktes an der Sportanlage Im Emscherbruch 70.

23041110255001 GSS Erle Sanierung Turnhalle Surkampstraße

Das Gebäude an der Surkampstraße wurde nach erfolgter Renovierung und geringfügigen Umbauten als Dependence der Gesamtschule Erle eingerichtet. Die angrenzende Sporthalle soll in einem zweiten Schritt saniert werden.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen40042101055001 Netzwerke

Ausstattung der Schulen mit Daten-Netzwerk-Infrastruktur. Hierzu gehören auch die Kosten für den Bau von Netzwerken. Um möglichst viele bzw. alle Unterrichtsräume eines Schulgebäudes für Informationstechnologien zu erschließen, ist eine langfristig nutzbare Infrastruktur durch Netzwerke, Server usw. erforderlich.

40042101055003 Digitalpakt

Der Digitalpakt dient der besseren digitalen Ausstattung der Schulen in Gelsenkirchen. Voraussetzung für das Lernen im digitalen Zeitalter sind modern und bestmöglich ausgestattete Schulen.

51042101035003 Errichtung eines Neubaus mit Stadtteilbibliothek Gesamtschule Erle

Durch den Neubau für die Schule sollen weitere Klassenräume, eine Mensa (Küche und Speiseraum), zwei Naturwissenschaftsräume mit Nebenräumen, ein Mehrzweckraum sowie Flächen für den Ganzttag, die Verwaltung und ein Geschäftszimmer geschaffen werden. Die Räumlichkeiten werden dem heutigen Standard entsprechend mit Mobiliar und IT-Ausstattung eingerichtet.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Lehr- und Unterrichtsmittel	-73.000	-73.000	-73.000	-73.000
Mobiliar	-116.000	-116.000	-116.000	-116.000
Neu- und Ersatzbeschaffung von IT-Ausstattung	-388.750	-327.000	-265.250	-1.095.250
Einzahlungen	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Einzahlungen:	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Auszahlungen:	-577.750	-516.000	-454.250	-1.284.250
Saldo	-575.750	-514.000	-452.250	-1.282.250

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**40042505015001 Ausstattung der Stadtteilbibliothek im Neubau der Gesamtschule Erle**

Im Rahmen der Gesamtbaumaßnahme sollen die neuen Räumlichkeiten der Stadtteilbibliothek Erle mit Mobiliar und IT-Ausstattung gemäß dem aktuellen Standard eingerichtet werden. Entsprechend dem aktuellen Verbuchungsstandard wird die Stadtteilbibliothek ganzheitlich mit RFID-Selbstverbuchungs-Scannerterminals (Radio Frequency Identification Devices) ausgestattet.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Ergänzung der Bibliotheksbestände	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
Film- und Bildmaterial	-5.178	-5.178	-5.178	-5.178
Summe Auszahlungen	-14.178	-14.178	-14.178	-14.178

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Sanierung von Kinderspielplätzen	-19.000	-19.500	-20.000	-20.500
Ersatzbeschaffung von Spielgeräten	-22.000	-22.500	-23.000	-23.500
Summe Auszahlungen	-41.000	-42.000	-43.000	-44.000

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Anschaffung von Sportgeräten und Maschinen für Sportanlagen	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen69045402025024 Cäcilienstraße, Kriemhildstraße bis Middelicher Straße

Sanierung der Verkehrsflächen und Erneuerung der Straßenbeleuchtung (Fahrbahn und Gehwege).

69045402025025 Surkampstraße, Schweidnitzer Straße bis Am Fettingkotten

Sanierung der Verkehrsflächen einschließlich niederflurgerechtem Umbau zweier Bushaltestellen.

69045402025027 Viktoriastraße

Sanierung der Verkehrsflächen im Zusammenhang mit Kanalbauarbeiten.

69045402025030 Brukterer Straße von Darler Heide bis Friedenstraße

Sanierung der Verkehrsflächen im Zusammenhang mit Kanalbauarbeiten. In der Tempo 30 Zone sind keine gesonderten Radverkehrsanlagen geplant.

69045402025031 Flachsbachstraße von Fette Wiese bis Am Fettingkotten

Sanierung der Verkehrsflächen.

69045402025036 EM2024: 1. Bauabschnitt Adenauerallee69045402025037 EM2024: 2. Bauabschnitt Adenauerallee

Umbau/Sanierung der Verkehrsflächen im Zusammenhang mit der EM 2024

69045402025038 Pottenort von Surkampstraße bis Pannhütte

Sanierung der Verkehrsflächen.

69045402025039 Barrierefreier Umbau Haltestelle Eichenstraße

Umbau, um den Anforderungen an eine barrierefreie Haltestelle gerecht zu werden.

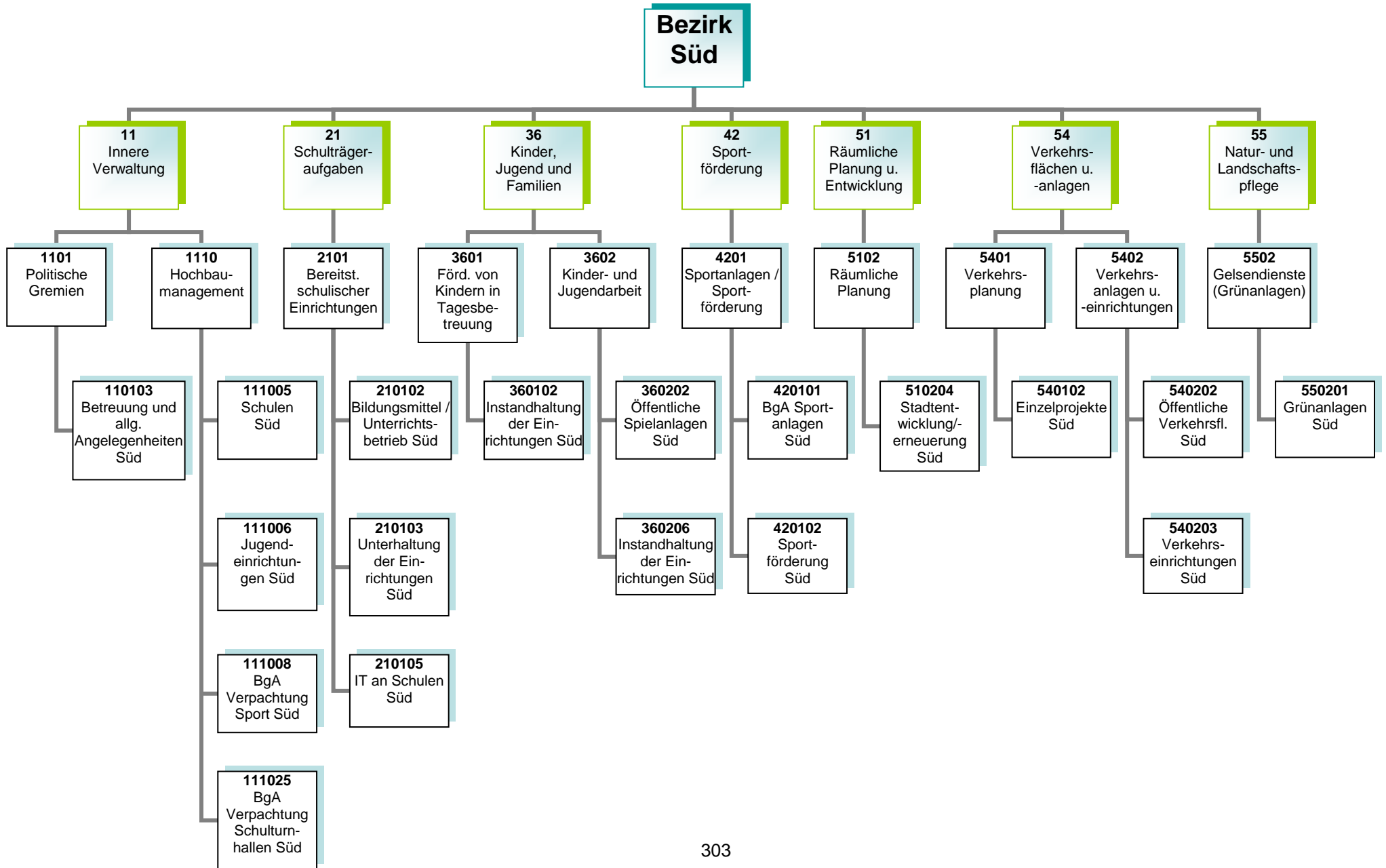
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Straßenbäume	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Stadtbezirk 5

Süd

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.610.842,52	5.441.639	5.632.386	5.492.581	5.708.272	5.081.589			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.752,33	7.420	7.420	7.420	7.420	7.420			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	992.463,54	1.105.115	1.875.132	1.875.132	1.875.132	1.875.132			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.454,64	2.762	2.762	2.762	2.762	2.762			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	5.738,24	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	3.618.251,27	6.556.936	7.517.700	7.377.895	7.593.586	6.966.903			
11	- Personalaufwendungen	182.603,16	198.407	269.954	272.603	276.655	280.385			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.336.017,88	5.367.493	5.240.799	5.774.309	5.782.799	5.743.699			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.351.042,44	2.951.500	2.697.650	3.427.451	3.932.181	3.146.781			
15	- Transferaufwendungen	677.812,05	2.501.388	3.760.228	2.469.712	2.035.710	1.833.724			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.904.339,15	2.742.320	2.377.384	2.228.184	2.228.184	2.908.684			
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.451.814,68	13.761.108	14.346.015	14.172.259	14.255.529	13.913.273			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.833.563,41-	7.204.172-	6.828.315-	6.794.364-	6.661.943-	6.946.370-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	20.000	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	20.000-	0	0	0			
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.833.563,41-	7.204.172-	6.848.315-	6.794.364-	6.661.943-	6.946.370-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (=Zeilen 22 und 25)	5.833.563,41-	7.204.172-	6.848.315-	6.794.364-	6.661.943-	6.946.370-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.833.563,41-	7.204.172-	6.848.315-	6.794.364-	6.661.943-	6.946.370-			



Kurzbeschreibung

Allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretung im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Süd, Organisation von Bezirksvertretungssitzungen, Unterstützung der Beschluss- und Beratungsarbeit der Bezirksvertretung unter Berücksichtigung der Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen und der vom Rat erlassenen allgemeinen Regelungen, wie z.B. der Bezirkssatzung

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

110103 – Betreuung und allgemeine Angelegenheiten der Bezirksvertretungen

Kurzbeschreibung und Zielsetzung

Ziel und Zweck des Hochbaumanagements für den Bezirk Süd ist die Planung und Abwicklung aller bautechnischen Aufgaben unter Berücksichtigung unterschiedlichster Förderaspekte für Schulen, Kindertagesstätten, Jugend-, Bildungs- und Kultureinrichtungen, Sport- und Freizeiteinrichtungen, außerdem die Bereitstellung von gebäuderelevanten Dienstleistungen, die Durchführung eines effizienten Energiemanagements und die kaufmännische Verwaltung und Betreuung der eigenen und externen Liegenschaften.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 111005 – Hochbaumanagement; Schulen Süd
- 111006 – Hochbaumanagement; Jugendeinrichtungen Süd
- 111008 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Süd
- 111025 – Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Süd

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen, Lern- und Lehrmitteln und einer dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Informationstechnologie und Sachausstattung, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlich sind. Schulentwicklungsplanung, Organisation und Verwaltung für alle Schulen in städtischer Trägerschaft, schulorganisatorische Maßnahmen zur Sicherstellung des Unterrichts einschließlich der wohnortnahen Beschulung von Schülerinnen und Schülern, Ausbau des gemeinsamen Unterrichts (bis zur Erstellung eines Inklusionsplanes). Sicherstellung der Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlings- und Zuwandererfamilien einschließlich der Sicherstellung der Übergänge in das Regelsystem.

Zielsetzung

Durch das Umsetzen notwendiger schulorganisatorischer Maßnahmen und optimal ausgestatteter Unterrichtsräume sollen Voraussetzungen geschaffen werden, die allen Schülerinnen und Schülern gute Bildungschancen bieten, damit die Sicherung des Bildungserfolges sowie Chancengerechtigkeit gewährleistet werden. Hierzu gehören auch die Bereitstellung und der Ausbau der Offenen Ganztagsbetreuung.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 210102 – Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb
- 210103 – Unterhaltung und Einrichtung
- 210105 – Informationstechnologie an Schulen und IT-Ausstattung

Kurzbeschreibung

Betreuung, Bildung und Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern in Tageseinrichtungen für Kinder (unter und über dreijährige Kinder), Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenspezifischen Angeboten für Kinder aus EU-Ost sowie aus Flüchtlingsfamilien, Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder von Trägern der freien Jugendhilfe sowie der Kindertagespflege und Einzug von Elternbeiträgen, Anschaffung und Unterhaltung der Ausstattungen in den Einrichtungen und auf den Außenanlagen

Zielsetzung

Die frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung ist sichergestellt sowie die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen ist verbessert.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360102 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Das Referat Kinder, Jugend und Familien sorgt für

- die Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendschutzes,
- die Förderung der Entwicklung und Erziehung junger Menschen,
- die Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit unter Einbeziehung neu zugewanderter Menschen,
- die Einrichtung / Unterhaltung von Spielplätzen und Jugendeinrichtungen sowie
- die Sicherstellung eines rechtzeitigen und ausreichenden Angebots der Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung.

Zielsetzung

Im Vorstandsbereich für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration ist Zielsetzung, die Handlungsfelder „Frühkindliche, schulische sowie außerschulische Bildung sicherstellen“, „Beteiligung ermöglichen – Zugänge erweitern“, „Talente und Potentiale fördern – Perspektiven öffnen“, „(Träger)struktur weiterentwickeln“, „Interkulturelle Begegnung“, „Armutszuwanderung analysieren und Strategien entwickeln“ sowie „Kulturelles Leben stärken, fördern und weiterentwickeln“ gemeinsam umzusetzen, um die Lebens- und Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Familien in Gelsenkirchen zu verbessern.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

360202 – Öffentliche Spielanlagen

360206 – Instandhaltung der Einrichtungen

Kurzbeschreibung

Eine sich stetig verändernde Sportnachfrage in Form neuer Sportarten, -formen und -motiven zieht auch eine veränderte Sportraumnutzung nach sich. Jenseits genormter Sportanlagen wird der Sport mehr und mehr in den öffentlichen Raum verlegt und manifestiert sich in alternativen Sporträumen bzw. -gelegenheiten, wie beispielsweise Skate- oder Parcoursanlagen, oder findet auf nicht für den Sport ausgewiesenen Flächen, wie Parks oder Quartiersplätzen statt. Vor diesem Hintergrund hat die Gelsenkirchener Sportverwaltung die Aufgabe, im Rahmen von Sportentwicklung sowohl alternative Sporträume als auch klassische, genormte Sportanlagen zu erhalten, zu erneuern, zu schaffen und weiterzuentwickeln.

Zielsetzung

Für den Sportbereich gelten insbesondere folgende Zielsetzungen:
Bereitstellung von Sporträumen als soziale Infrastruktur bzw. Begegnungsräumen sowie das Vorhalten eines breit angelegten, wohnortnahen Sport- und Bewegungsangebots für alle Bürgerinnen und Bürger

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 420101 – BgA Sportanlagen
- 420102 – Sportförderung
- 420103 – Benutzung der Sportstätten

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
420101 BgA Sportanlagen 420103 Benutzung von Sportstätten	Der Prozess einer Sanierung bzw. Modernisierung der kommunalen Sportinfrastruktur ist begonnen und wird sowohl in Richtung sportfachlicher als auch energetischer Anforderungen verfolgt. Eine effiziente Nutzung der Anlagen wird angestrebt.	Bau eines Kunstrasengroßspielfeldes auf der Sportanlage Südstation	Abstimmung und Beschlussfassung in den politischen Gremien Ausschreibung und Beauftragung der Bauleistung

Kurzbeschreibung

- Nachhaltige Verbesserungen der städtebaulichen Struktur (Wohn-, Wirtschafts- und Verkehrsflächen, Gemeinbedarf sowie Einzelhandel und Grünflächen durch Freiraumplanung, Rahmenplanung, Bauleitplanung, Stadterneuerung) unter besonderer Berücksichtigung des Klimaschutzes und der Anpassung an den Klimawandel
- Programme und Maßnahmen zur Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen, in denen sich städtebauliche, soziale und lokal-ökonomische Mängel und Missstände überlagern
- Erarbeitung von Bebauungsplänen zur Schaffung von Baurecht unter Austarieren von Ansprüchen verschiedener Nutzungsarten und der Bewältigung von Nutzungskonflikten, beispielsweise von Lärmproblemen beim Nebeneinander von Wohn- und Gewerbegebieten
- Versorgung mit Grün- und Freiflächen, Aufwertung der vorhandenen Grün- und Freiflächen und Plätze im Stadtgebiet durch Einsatz von unterschiedlichen Förderprogrammen
- Abstimmung interkommunaler Interessen
- Die IGA 2027 beabsichtigt mit ihrer dezentralen Organisation die nationale und internationale Aufmerksamkeit auf Schauplätze im gesamten Ruhrgebiet zu richten

Zielsetzung

- Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Stadtgebiet gemäß § 1 BauGB durch Schaffung von planungsrechtlichen und konzeptionellen Grundlagen für die wirtschaftliche und ökologische Entwicklung der Stadt
- Koordinierung und Steuerung großer Projektentwicklungen im Zuge von Maßnahmen zur Schaffung von Baurecht
- Sicherung der Interessen der Stadt bei den Planungen Dritter
- Sicherung der Funktionsfähigkeit der Zentren durch Steuerung der Einzelhandelsentwicklung
- Sicherung und Weiterentwicklung von Nahversorgungsstrukturen in den Stadtteilen
- Fortsetzung der regionalen Zusammenarbeit auf relevanten Kooperationsfeldern
- Freiraumsicherung und -entwicklung
- Erreichung formulierter Klimaschutzziele
- Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen auf Basis der in den gebietsbezogenen Integrierten Entwicklungskonzepten (IEK) formulierten Ziele der einzelnen Programmgebiete
- Ziel der IGA 2027 ist die Initiierung und Fortführung von Investitionen in die Stadtlandschaft und in die touristische Infrastruktur sowie die Erzielung eines nachhaltigen Strukturwandels und eines Imagegewinns für die gesamte Region, unter der Leitfrage „Wie wollen wir morgen leben, wohnen und arbeiten?“ Mit der IGA 2027 sollen Landschaftsräume und städtische Quartiere erschlossen, qualifiziert und zueinander geführt werden, es soll die Zugänglichkeit zu den Gewässern verbessert und vorhandene Parkanlagen in Wert gesetzt werden mit dem Gesamtziel einer substantiellen Verbesserung der Lebensbedingungen aller Bürger*innen in Gelsenkirchen. Im Zuge

der Gesamtmaßnahme soll die Fassade des Kohlenbunkers und der Parkplatz des Amphitheaters begrünt werden im Kontext einer nachhaltigen, digitalen und effizienten Bewässerung. Des Weiteren soll ein weiterer Liegeplatz für ein Badeschiff lokalisiert und ein privater Investor akquiriert werden.

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 510201 – Räumliche Planung
- 510204 – Stadtentwicklung und -erneuerung
- 510205 – Internationale Gartenausstellung 2027

Produkt	Mittelfristige Ziele für den Planungszeitraum 2022 bis 2025	Kurzfristige Ziele für das Planungsjahr 2022	Maßnahmen zur Zielerreichung
510201 Räumliche Planung	Sicherung der Interessen der Stadt bei Planungen Dritter und bei regionalen Kooperationsprojekten	Vertretung der Interessen der Stadt bei der Aufstellung des Regionalplans Ruhr (2. Offenlage)	Änderungsverfahren zum RFNP
	Kommunale und regionale Steuerung des Einzelhandels	Satzungen zur Regelung der Bodenordnung aufstellen	Erstellung und Durchführung Gesamtstädtischer Konzepte: <ul style="list-style-type: none"> • Einzelhandelskonzept • Handlungskonzept Wohnen • Räumliches Strukturkonzept • Handlungskonzept Wirtschaftsflächen
	Nachhaltige städtebauliche Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozialgerechte Bodennutzung	Entwicklung von vorbereitenden Programmen und Plänen	Aufstellung von Bebauungsplänen und Begleitung der Umsetzung
	Regelung der Bodennutzung mit Bezügen zur Öffentlichkeitsarbeit		Neuaufstellung des Landschaftsplanes
			Entwicklung, Umsetzung und Anwendung von Rahmenplänen und Leitbildern
			Durchführung von Gutachten und Workshops

510204 Stadtentwicklung und - erneuerung	Aufwertung des Wohnungs- bestands und des Wohnumfelds	Aufwertung der stadtteilbezogenen Infrastruktur in den Stadterneuerungsgebieten	Revitalisierung Bochumer Straße: Umbau der Heilig-Kreuz-Kirche zu einem Multifunktionshaus, Planung des Umbaus Bochumer Straße, Instandsetzung und Sanierung von (Gründerzeit-)Immobilien, Umbau eines Hinterhofes in eine Quartiersoase, Aufwertung des öffentlichen Raums gemäß des Freiraumkonzepts, Vorplatz Justizzentrum Haus- und Hofflächenprogramm, Gebietsbeirat, Quartiersfonds
	Aufwertung öffentlicher Freiräume und Plätze	Aktivierung von privaten Investitionen in den Wohnungsbestand	Stadterneuerung Sozialer Zusammenhalt Rotthausen: Planung und Umsetzung baulicher Aufwertungsmaßnahmen im öffentlichen Raum: Vorbereitung Erneuerung Rotthausen Markt/Ernst- Käsemann-Platz, Umgestaltung Lothringerstraße, Vorbereitung Erneuerung Volkshaus Rotthausen, Energetische Sanierungsberatung, Neuanlage Spielplatz Weindorfstr., Spielplatz Steinfurthhof, Ankauf und Entwicklung Problemimmobilien, Haus- und Hofflächenprogramm, Eigentümerberatung, Aktivierung: Gebietsbeirat, Quartiersfonds, Stadtteilstreife, Stadtteilmanagement
	Nachhaltige Stärkung des Stadtteilimages	Aktivierung von ehrenamtlichen Engagement im Stadtteil	Stadterneuerung Sozialer Zusammenhalt Rotthausen: Planung und Umsetzung baulicher Aufwertungsmaßnahmen im öffentlichen Raum: Vorbereitung

			Erneuerung Rotthausener Markt/Ernst-Käsemann-Platz, Umgestaltung Lothringerstraße, Vorbereitung Erneuerung Volkshaus Rotthausen, Energetische Sanierungsberatung, Neuanlage Spielplatz Weindorfstr., Spielplatz Steinfurthhof, Ankauf und Entwicklung Problemimmobilien, Haus- und Hofflächenprogramm, Eigentümerberatung, Aktivierung: Gebietsbeirat, Quartiersfonds, Stadtteilstelle, Stadtteilmanagement
	Beseitigung räumlicher und struktureller Defizite		Stadterneuerung Neustadt: Beteiligung von Kindern - Stadteilerfahrung und Umfeldsensibilisierung, Stadtteilmanagements, Quartiersfonds, Haus- und Hofflächenprogramm, Durchführung einer Potenzialstudie zu Grünstrukturen und Klimaanpassungen, Vorbereitung Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
510205 Internationale Gartenausstellung 2027	Nachhaltige Aufwertung der touristischen Infrastruktur	Fertigstellung der Gesamtplanung, Akquirierung von weiteren Fördermitteln, Genehmigungsplanung	Planungswettbewerb Eingangsgebäude und Kohlenbunkerensemble, Überprüfung der vorhandenen Bausubstanz, Auftragsvergabe
	Nationale und internationale Aufmerksamkeit auf Schauplätze gesamten Ruhrgebiet sorgen für einen Imagegewinn in der Region	Lokalisierung eines Liegeplatzes für ein Badeschiff und Akquirierung eines privaten Investors	

Kurzbeschreibung

- Entwicklung und Umsetzung gesamtstädtischer Konzeptionen zur Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur

Zielsetzung

- Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich Barrierefreiheit
- Ausbau des Radverkehrsnetzes und der Radverkehrsinfrastruktur
- Erhöhung der Verkehrssicherheit einschließlich Beseitigung / Minderung von Unfallschwerpunkten
- Verminderung der Umweltbelastungen (Feinstaub, Lärm)

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

540102 – Verkehrsplanung Einzelprojekte

Kurzbeschreibung

- Sicherstellung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen und -einrichtungen im Stadtgebiet
- Verbesserung der Zufriedenheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Zielsetzung

- Vorbereitung von Ausführungen von Unterhaltung, Instandsetzungs- und Erneuerungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsanlagen
- Sicherstellung der Stand- und Verkehrssicherheit aller öffentlichen Ingenieurbauwerke und Anlagen (Brücken, Tunnel, Stützmauern und Lärmschutzwände, Lichtsignalanlagen, Parkleitsysteme, Verkehrsrechner, Beleuchtung, Stadtbahnanlagen) im Stadtgebiet
- Reduzierung des Energieverbrauchs und der Lebenszykluskosten bei gleichzeitiger Integration von Smart City-Lösungen und Illuminationen für das kommunale Beleuchtungsnetz
- Neubewertung sämtlicher Stadtbahnstationen inkl. Fahrzeuge durch Brandschutzkonzepte mit Entfluchtungs- und Verrauchungssimulationen
- Sicherstellung eines städteübergreifenden Koordinierungsprozesses von Großbaustellen unterschiedlicher Baulastträger in NRW
- Neue Regelungen etablieren bezüglich des neu eingeführten § 8a KAG NRW ohne Umsetzung von Baumaßnahmen zu behindern

Die Produktgruppe umfasst folgende Produkte:

- 540202 – Neubau und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen
- 540203 – Verkehrseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Die Einrichtung erbringt im Rahmen ihrer originären Aufgabenstellung Dienstleistungen für die Stadt. Dazu gehören neben der Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen im Wesentlichen die gärtnerische Substanzerhaltung, das Erhalten der Grünanlagen in einem verkehrssicheren Zustand sowie die Herstellung eines optisch zufriedenstellenden Gesamteindrucks. Einrichtungen für das Friedhofswesen sowie Kleingartenflächen werden zur Verfügung gestellt.

Die Produktgruppe umfasst folgendes Produkt:

550201 - GD (Grünanlagen)

Produkt 110103 Politische Gremien; Betreuung und allg. Angelegenheiten Süd**Kurzbeschreibung**

Geschäftsführung für die Bezirksvertretung einschließlich Schriftführung und Protokollierung sowie Unterstützung des Bezirksbürgermeisters.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	72.448	79.490	85.254	86.077	87.466	89.401
= Ordentliches Ergebnis	72.448-	79.490-	85.254-	86.077-	87.466-	89.401-

Produkt 111005 Hochbaumanagement; Schulen Süd**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Schulraum, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung (Grundbesitzabgaben).

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	703.000	629.080	1.128.676	1.613.843	1.907.665	1.775.473
- Aufwendungen	2.941.705	2.814.001	3.349.160	4.031.060	4.271.483	3.837.307
= Ordentliches Ergebnis	2.238.705-	2.184.921-	2.220.484-	2.417.218-	2.363.818-	2.061.834-

Produkt 111006 Hochbaumanagement; Jugendeinrichtungen Süd**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung/Anmietung und Überlassung von Tagesstätten für Kinder und Jugendeinrichtungen, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	1.078.799	1.190.124	1.959.666	1.959.666	1.959.666	1.954.201
- Aufwendungen	1.762.197	1.914.528	1.910.776	1.914.676	1.919.132	1.908.163
= Ordentliches Ergebnis	683.398-	724.403-	48.891	44.991	40.534	46.038

Produkt 111008 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Sport Süd**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Überlassung von Sportstätten in Zusammenarbeit mit Gelsensport.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	38.876	38.876	38.876	38.876	38.876	38.876
- Aufwendungen	229.990	240.407	237.039	238.039	240.039	229.896
= Ordentliches Ergebnis	191.113-	201.531-	198.163-	199.163-	201.163-	191.020-

Produkt 111025 Hochbaumanagement; BgA Verpachtung Schulturnhallen Süd**Kurzbeschreibung**

Überlassung von Schulturnhallen an Gelsensport, Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen, Erstellung der Nebenkostenabrechnung.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	195.319	862.557	197.119	404.786	612.452	429.657
- Aufwendungen	381.503	1.151.091	408.133	698.576	939.300	668.224
= Ordentliches Ergebnis	186.184-	288.535-	211.015-	293.791-	326.849-	238.567-

Produkt 210102 Schul. Einrichtungen; Bildungsmittel und Unterrichtsbetrieb Süd**Kurzbeschreibung**

Ausstattung aller Schulen in städtischer Trägerschaft mit Bildungsmitteln aller Art. Hierzu zählen im Wesentlichen Lehr- und Unterrichtsmittel und Lernmittel.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	42.915	54.700	65.000	65.000	65.000	65.000
= Ordentliches Ergebnis	42.915-	54.700-	65.000-	65.000-	65.000-	65.000-

Produkt 210103 Schul. Einrichtungen; Unterhaltung der Einrichtungen Süd**Kurzbeschreibung**

Unterhaltung und Einrichtung der bezirklichen Schulen (alle Schulformen in städtischer Trägerschaft).

Hierzu zählen:

- Instandhaltung der Einrichtung
- die bauliche Unterhaltung

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	31.942	20.316	20.566	14.993	9.363	5.471
- Aufwendungen	266.744	270.179	276.040	277.434	269.840	266.072
= Ordentliches Ergebnis	234.803-	249.863-	255.474-	262.441-	260.477-	260.601-

Produkt 210105 Schul. Einrichtungen; Informationstechnologie an Schulen Süd**Kurzbeschreibung**

Konzeption, Beschaffung und Unterhaltung von IT-Einrichtungen, IT-Koordination.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	105.552	828.055	86.929	53.732	39.500	39.500
- Aufwendungen	563.227	1.337.466	949.477	914.495	899.792	1.581.100
= Ordentliches Ergebnis	457.675-	509.411-	862.548-	860.762-	860.292-	1.541.600-

Produkt 360102 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung; Instandhaltung ... Süd**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der Kindertageseinrichtungen und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Süd.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	21.663	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	349.367	332.161	335.001	335.985	336.983	337.997
= Ordentliches Ergebnis	327.704-	332.161-	335.001-	335.985-	336.983-	337.997-

Produkt 360202 Kinder- und Jugendarbeit; Öffentliche Spielanlagen Süd**Kurzbeschreibung**

Öffentliche Spielanlagen im Stadtbezirk Süd.

- Planung, Ausstattung und Verwaltung der städtischen Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen.
- Durchführung von Maßnahmen und Aktivitäten auf Kinderspielplätzen.
- Werbung von Spielplatzpaten.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	28.090	8.309	27.166	25.454	16.284	0
- Aufwendungen	79.408	82.642	95.821	95.055	86.455	73.827
= Ordentliches Ergebnis	51.318-	74.333-	68.655-	69.601-	70.172-	73.827-

Produkt 360206 Kinder- und Jugendarbeit; Instandhaltung der Einrichtungen Süd**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung der städtischen Jugendheime und Bewirtschaftung der Gebäude im Stadtbezirk Süd.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	9.551	6.244	24.005	23.860	23.801	23.491
= Ordentliches Ergebnis	9.551-	6.244-	24.005-	23.860-	23.801-	23.491-

Produkt 420101 Sportanlagen und Sportförderung; BgA Sportanlagen Süd**Kurzbeschreibung**

Instandhaltung, Pflege und Unterhaltung vermieteter Sportanlagen gemäß der Verkehrssicherungspflicht.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	8.657	12.942	14.186	12.831	12.067	11.412
- Aufwendungen	14.838	21.222	20.271	18.916	18.152	17.410
= Ordentliches Ergebnis	6.182-	8.280-	6.085-	6.085-	6.085-	5.998-

Produkt 420102 Sportanlagen und Sportförderung; Sportförderung Süd**Kurzbeschreibung**

Förderung des Sports in Gelsenkirchen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	78.224	79.227	79.227	79.227	79.227	79.227
= Ordentliches Ergebnis	78.224-	79.227-	79.227-	79.227-	79.227-	79.227-

Produkt 510204 Räumliche Planung; Stadtentwicklung und -erneuerung Süd**Kurzbeschreibung**

Durchführung von Programmen und Maßnahmen zur Strukturverbesserung und Aufwertung von räumlich festgelegten Quartieren und Stadtteilen, in denen sich städtebauliche, soziale und lokal-ökonomische Mängel und Missstände überlagern.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	1.369.494	2.944.800	4.015.300	3.224.700	2.968.700	2.683.300
- Aufwendungen	1.663.873	3.807.000	5.360.500	4.096.000	3.706.000	3.408.000
= Ordentliches Ergebnis	294.379-	862.200-	1.345.200-	871.300-	737.300-	724.700-

Produkt 540102 Verkehrsplanung; Einzelprojekte Süd**Kurzbeschreibung**

Planung sämtlicher Einzelprojekte bis zur Ausführungsreife für alle Maßnahmen aus den Bereichen Individualverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, Rad- und Fußgängerverkehr.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	1.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliches Ergebnis	1.300-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-

Produkt 540202 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Öffentliche Verkehrsflächen Süd**Kurzbeschreibung**

Vorbereitung und Ausführung von Neubau-, Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsflächen. Koordinierung von Baumaßnahmen bezüglich öffentlicher Verkehrsflächen. Abstimmung und Überwachung von Aufbrüchen verbundener und fremder Versorgungsunternehmen. Kurzfristige Beseitigung kleinerer Straßenschäden zur Erhaltung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrsflächen auf der Basis von Begeherrmeldungen und Hinweisen aus der Bevölkerung. Geringgradige Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen. Leistungen für Dritte, wie z.B. Bordsteinabsenkungen. Begehung der öffentlichen Verkehrsflächen. Anliegerbetreuung, Bergschadenregulierungen, Beteiligung an Sondernutzungsgenehmigungen. Auswertung von Kontrollgängen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	36.860	21.877	29.215	29.013	29.013	29.013
- Aufwendungen	434.225	912.449	476.811	615.758	615.758	615.758
= Ordentliches Ergebnis	397.365-	890.573-	447.596-	586.746-	586.746-	586.746-

Produkt 540203 Verkehrsanlagen und -einrichtungen; Verkehrseinrichtungen Süd**Kurzbeschreibung**

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Verkehrseinrichtungen. Vergabe und Abrechnung der öffentlichen Beleuchtung, Betrieb, Erneuerung, Unterhaltung, Reparatur und Kontrolle von Verkehrseinrichtungen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	4.900	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
= Ordentliches Ergebnis	4.900-	80.000-	80.000-	80.000-	80.000-	80.000-

Produkt 550201 Gelsendienste (GD, Grünanlagen) Süd**Kurzbeschreibung**

Planung, Unterhaltung und Weiterentwicklung der Grünflächen der Stadt Gelsenkirchen im Bezirk Süd. Friedhofsangelegenheiten nach der Friedhofssatzung der Stadt Gelsenkirchen und dem Gräbergesetz. Aufgaben nach der Baumschutzsatzung und nach dem Kleingartengesetz, nebst den dazu gehörenden Hilfs- und Nebenbetrieben.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen	555.400	574.300	589.500	598.100	613.100	628.400
= Ordentliches Ergebnis	555.400-	574.300-	589.500-	598.100-	613.100-	628.400-

Summe BEZ5 - Bezirk Süd

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ergebnis						
Erträge	3.618.251	6.556.936	7.517.700	7.377.895	7.593.586	6.966.903
- Aufwendungen	9.451.815	13.761.108	14.346.015	14.172.259	14.255.529	13.913.273
= Ordentliches Ergebnis	5.833.563-	7.204.172-	6.828.315-	6.794.364-	6.661.943-	6.946.370-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2020	2021	2022	2022	2023	2024	2025
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitions- maßnahmen	910.378,82	970.400	2.816.550	0	2.738.350	4.507.350	3.937.600
02	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
06	= Summe der investiven Einzahlungen	910.378,82	972.400	2.818.550	0	2.740.350	4.509.350	3.939.600
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	+ für Baumaßnahmen	6.733.632,63	2.408.000	9.004.500	10.110.000	10.656.000	9.041.000	4.842.000
09	+ für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.558.496,62	424.600	750.250	829.600	1.587.500	674.750	1.306.250
10	+ für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	+ von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	8.292.129,25	2.832.600	9.754.750	10.939.600	12.243.500	9.715.750	6.148.250
14	= Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.381.750,43-	1.860.200-	6.936.200-	10.939.600-	9.503.150-	5.206.400-	2.208.650-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
23051110055006 GGS Glückaufschule San. und Erw. GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	142.372,94	800.000	3.155.000	6.055.000	4.055.000	3.300.000	0	0	3.460.000	13.970.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					<i>3.055.000</i>	<i>3.000.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	142.372,94-	800.000-	3.155.000-		4.055.000-	3.300.000-	0	0	3.460.000-	13.970.000-
23051110055007 GGS Mechtenbergschule Umb./Erw. GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	29.724,75	0	500.000	0	0	0	0	0	2.000.000	2.500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	29.724,75-	0	500.000-		0	0	0	0	2.000.000-	2.500.000-
23051110055009 GGS Mechtenbergschule Rettungswege										
Auszahlung für Baumaßnahmen	79.256,25	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	79.256,25-	0	0		0	0	0	0		
23051110055011 GGS Wiehagenschule Umbau GS2020										
Auszahlung für Baumaßnahmen	535,50	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	535,50-	0	0		0	0	0	0		
23051110055012 GGS Mechtenbergschule Umbau KlinvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	37.724,85	0	180.000		135.000	0	0	0	90.000	405.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	41.916,50	0	200.000	150.000	150.000	0	0	0	100.000	450.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					<i>150.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.191,65-	0	20.000-		15.000-	0	0	0	10.000-	45.000-
23051110055015 GGS Hohenfriedberger Str. 2 Brandschutz										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	168.000	230.000	0	0	0	0	0	0	230.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	168.000-	230.000-		0	0	0	0	0	230.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
23051110065003 KiTa Bochumer Straße, Erw. u. Umbau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	431.085,45	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	431.085,45-	0	0		0	0	0	0		
23051110065004 KiTa Lothringer Str., Anbau										
Auszahlung für Baumaßnahmen	142.006,73	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	142.006,73-	0	0		0	0	0	0		
23051110255001 GSS Uckendorf, San. Mehrfachturnh KInvFG										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	872.653,97	144.000	1.530.000		0	0	0	0	4.230.000	5.760.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	1.069.674,44	160.000	2.000.000	450.000	450.000	0	0	0	4.700.000	7.150.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					450.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	197.020,47-	16.000-	470.000-		450.000-	0	0	0	470.000-	1.390.000-
40052101055001 Netzwerke Bezirk Süd										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	15.000-	15.000-		15.000-	15.000-	15.000-	0		
40052101055003 Digitalpakt Bezirk Süd										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	134.550		134.550	134.550	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	149.500	0	149.500	149.500	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	14.950-		14.950-	14.950-	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61055102045011 Förderkorridor: Revital. Bochumer Str.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		720.000	560.000	400.000	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	900.000	800.000	500.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		180.000-	240.000-	100.000-	0		

61055102045013 RBS Umgestaltung Straßenraum BochumerStr										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	320.000		136.000	88.000	0	0	841.243	1.385.243
Auszahlung für Baumaßnahmen	140.489,09	0	400.000	0	170.000	110.000	0	0	1.250.000	1.930.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	140.489,09-	0	80.000-		34.000-	22.000-	0	0	408.757-	544.757-

61055102045015 Folgenutzung Heilig Kreuz-Kirche										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	330.400	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	4.358.082,57	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	866.821,30	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.224.903,87-	330.400	0		0	0	0	0		

61055102045019 Förderkorridor: Rotthausen										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		320.800	1.292.800	1.981.600	5.816.800		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	401.000	1.616.000	2.477.000	7.271.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		80.200-	323.200-	495.400-	1.454.200-		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61055102045021 Förderkorridor: Pilotprojekt Neustadt										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		228.000	848.000	980.000	784.000		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	285.000	1.060.000	1.225.000	980.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		57.000-	212.000-	245.000-	196.000-		
61055102045023 Rotthausen: Erneuerung Volkshaus Rotth.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	120.000		120.000	0	0	0	0	240.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	150.000	150.000	0	0	0	0	300.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					150.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	30.000-		30.000-	0	0	0	0	60.000-
61055102045028 Rotth.: Neubau öff. Kinderspielanl. Ost										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	120.000	40.000		0	0	0	0	120.000	160.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	150.000	50.000	0	0	0	0	0	150.000	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	30.000-	10.000-		0	0	0	0	30.000-	40.000-
61055102045038 RBS Ankauf Sanierungsmaßnahme										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	200.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	250.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	50.000-	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61055102045039 RBS Erweiterung Vorplatz Justizzentrum										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	120.000	0		0	0	0	0		
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	150.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	30.000-	0		0	0	0	0		
61055102045044 Rotthausen: Multifunktionsanlage: "move"										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	316.000	428.000	0	0	744.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	95.000	95.000	95.000	300.000	440.000	0	0	930.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					95.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	95.000-		95.000-	16.000	12.000-	0	0	186.000-
61055102045045 Rotth: Spielplatz Rotthausen Markt										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	8.000	0		80.000	96.000	24.000	0	0	200.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	10.000	50.000	0	50.000	120.000	30.000	0	0	250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	2.000-	50.000-		30.000	24.000-	6.000-	0	0	50.000-
61055102045046 Rotthausen: Spielplatz Steinfurthof										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	204.000		24.000	0	0	0	0	228.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	255.000	30.000	30.000	0	0	0	0	285.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					30.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	51.000-		6.000-	0	0	0	0	57.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61055102045047 Rotthausen: Ernst-Käsemann-Platz										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	48.000	48.000		344.000	504.000	64.000	0	0	960.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	60.000	60.000	60.000	430.000	430.000	80.000	0	0	1.000.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					60.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	12.000-	12.000-		86.000-	74.000	16.000-	0	0	40.000-
61055102045048 Neustadt: Aufwertung Bahnhofsumfeld										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	120.000		120.000	40.000	0	0	0	280.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	200.000	150.000	50.000	0	0	0	350.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					150.000	50.000	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	30.000-		30.000-	10.000-	0	0	0	70.000-
61055102045049 Neustadt: Aufw. Quartierse. Bokermühlstr										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	40.000		136.000	0	0	0	0	176.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	170.000	170.000	0	0	0	0	220.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					170.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.000-		34.000-	0	0	0	0	44.000-
61055102045050 RBS Umbau Breilstr.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	40.000		200.000	200.000	0	0	0	440.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	0	250.000	250.000	0	0	0	550.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.000-		50.000-	50.000-	0	0	0	110.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
61055102045051 Rotthausen: Lothringer Str. Öko. Umgest.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	188.000	60.000	0	0	248.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	30.000	0	5.000	200.000	75.000	0	0	310.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	30.000-		5.000-	12.000-	15.000-	0	0	62.000-
61055102045052 Neustadt: Verb. Spiel- und Freizeitmögl.										
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	40.000		40.000	240.000	0	0	0	320.000
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	0	50.000	300.000	0	0	0	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.000-		10.000-	60.000-	0	0	0	80.000-
69055402025009 Gemeindestraßen: Am Dördelmannshof										
Auszahlung für Baumaßnahmen	29.000,00	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	29.000,00-	0	0		0	0	0	0		
69055402025017 Mechtenbergstraße Wembkenstr-Schwarzbach										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	330.000	0	0	0	330.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	35.000	0	0	0	35.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	365.000-	0	0	0	365.000-
69055402025025 Schubertstr. Schemannstr. - Grüner Weg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	168.563,36	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.000,00	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	186.563,36-	0	0		0	0	0	0		

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69055402025026 Uckendorfer Str. DB-Brücke bis Almastr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	260.000	0	0	0	0	0	0	260.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	260.000-		0	0	0	0	0	260.000-
69055402025027 Umgestaltung Schemannstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	36.496,40	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	36.496,40-	0	0		0	0	0	0		
69055402025028 Osterfeld/Günningfelder Str., Kreisverk.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	28.200,17	335.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	28.200,17-	370.000-	0		0	0	0	0		
69055402025029 Grüner Weg, Auf der Reihe - Schubertstr.										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		100.000-	0	0	0	0	100.000-
69055402025030 Im Busche, Uckendorfer - Schöfflerheide										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	100.000	250.000	250.000	0	0	0	0	350.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					280.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	100.000-	100.000-		280.000-	0	0	0	0	380.000-

Haushaltsplan 2022

Bezirk Süd

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69055402025031 Markgrafenstraße Bochumer Str. bis Nr.17										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	120.000-	0		0	0	0	0		
69055402025032 Saarbrücker Str. Schonnebeck-Achternberg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	100.000	80.000	0	0	0	0	0	100.000	180.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0	30.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	100.000-	110.000-		0	0	0	0	100.000-	210.000-
69055402025033 Sanierung Gantenbergsweg										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	80.000	0	0	0	80.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	15.000	0	0	0	15.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	95.000-	0	0	0	95.000-
69055402025034 Sanierung Barenscheidstraße										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	80.000	0	0	0	80.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		0	80.000-	0	0	0	80.000-
69055402025035 Mühlenbruchstraße Umbau Verkehrsflächen										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	160.000	0	0	0	0	0	0	160.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0	20.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	180.000-		0	0	0	0	0	180.000-

Haushaltsplan 2022	Bezirk Süd
---------------------------	-------------------

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2021	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2020	2021	2022		2022	2023	2024	2025		
69055402025036 Bochumer Str.I Umgestaltung										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	500.000	2.500.000	2.500.000	0	0	0	0	3.000.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	775.000	775.000	0	0	0	0	775.000
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					3.275.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	500.000-		3.275.000-	0	0	0	0	3.775.000-

69055402025037 Bel. Bochumer Str. Gesamtschule-Virchows										
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0		120.000-	0	0	0	0	120.000-

69055402025038 San. Uckendorfer Str. Id Esch-Uck. Platz										
Auszahlung für Baumaßnahmen	0,00	0	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	400.000-		0	0	0	0	0	400.000-

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Einzahlung	0,00	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	0		
Auszahlung	709.903,80	379.600	565.250	24.600	513.000	475.250	1.306.250	0		
<i>Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen</i>					24.600	0	0	0		
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	709.903,80-	377.600-	563.250-		511.000-	473.250-	1.304.250-	0		

Gesamtsaldo	7.381.750,43-	1.860.200-	6.936.200-	10.939.600	9.503.150-	5.206.400-	2.208.650-	1.650.200-	6.478.757-	25.443.757-
--------------------	---------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	-------------

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**23051110055006 GGS Glückaufschule-Ückendorf, Sanierung und Erweiterung, Gute Schule 2020**

Im Rahmen der Fördermaßnahme „Gute Schule 2020“ wird das bestehende Schulgebäude der Glückaufschule-Ückendorf in der Stephanstraße 14 gesamt saniert und ein Erweiterungsneubau zu einer 4-zügigen Grundschule mit Ganztagsbereich errichtet.

23051110055007 GGS Mechtenbergschule Umbau und Erweiterung, Gute Schule 2020

An diesem Standort sind vier Räume für internationale Förderklassen geplant. Hierdurch werden zusätzliche Flächen für Verwaltung und Lehrerzimmer erforderlich. Die Finanzierung erfolgt durch das Förderprogramm „Gute Schule 2020“.

23051110055012 GGS Mechtenbergschule, Umbau, KInvFG

Im Rahmen des KInvFG werden in den Klassenräumen neue Akustikdecken mit energiesparender LED-Beleuchtung eingebaut. Die Schule erhält entsprechend dem Verschleiß der abgenutzten Oberböden neue Bodenbeläge sowie einen Renovierungs-Innenanstrich. Sofern bautechnisch möglich, wird angestrebt an der Schule einen außenliegenden Sonnenschutz zu realisieren.

23051110055015 GGS Hohenfriedberger Straße 2 Brandschutz

Errichtung einer Stahlkonstruktionstreppe zur Herstellung eines 2. baulichen Rettungsweges.

23051110255001 GGS Ückendorf, Sanierung Mehrfachturnhalle KInvFG

Im Rahmen des KInvFG soll eine energetische Gebäudesanierung an der Mehrfachturnhalle durchgeführt werden. Die Dacheindeckung der Turnhallen einschließlich Dämmung wird erneuert und die Fassade durch ein Wärmedämmverbundsystem gedämmt. Die überalterte Heizung wird durch eine Deckenstrahlheizung in den Hallen B & C ausgetauscht. Die Dusch- und Umkleidetrakte aller Turnhallenbereiche einschl. Sanitär, Heizung, Elektro, Beleuchtung werden saniert. Der gesamte Duschbereich erhält eine neue Lüftungsanlage. Der Prallschutz an den Hallenwänden wird erneuert und es werden Maßnahmen zur Barrierefreiheit ausgeführt. Zusätzlich fallen bautechnisch notwendige Nebengewerke an.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen40052101055001 Netzwerke

Ausstattung der Schulen mit Daten-Netzwerk-Infrastruktur. Hierzu gehören auch die Kosten für den Bau von Netzwerken. Um möglichst viele bzw. alle Unterrichtsräume eines Schulgebäudes für Informationstechnologien zu erschließen, ist eine langfristig nutzbare Infrastruktur durch Netzwerke, Server usw. erforderlich.

40052101055003 Digitalpakt

Der Digitalpakt dient der besseren digitalen Ausstattung der Schulen in Gelsenkirchen. Voraussetzung für das Lernen im digitalen Zeitalter sind modern und bestmöglich ausgestattete Schulen.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Lehr- und Unterrichtsmittel	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
Mobiliar	-103.000	-103.000	-103.000	-103.000
Neu- und Ersatzbeschaffung von IT-Ausstattung	-319.750	-281.000	-242.250	-1.072.250
Einzahlungen	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Einzahlungen:	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Auszahlungen:	-487.750	-449.000	-410.250	-1.240.250
Saldo	-485.750	-447.000	-408.250	-1.238.250

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Sanierung von Kinderspielplätzen	-18.000	-18.500	-19.000	-19.500
Ersatzbeschaffung von Spielgeräten	-22.000	-22.500	-23.000	-23.500
Einrichtungsgegenstände für Jugendheime	-14.500	-	-	-
Summe Auszahlungen	-54.500	-41.000	-42.000	-43.000

Erläuterungen zu InvestitionsmaßnahmenInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Maßnahmen in den Jahren

2022

2023

2024

2025

Anschaffung von Sportgeräten und Maschinen für Sportanlage

-15.000

-15.000

-15.000

-15.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**61055102045011 Förderkorridor: Revitalisierung Bochumer Straße**

Es handelt sich um den Finanzbedarf für Maßnahmen des Stadtumbaugebietes Gelsenkirchen - Revitalisierung Bochumer Straße - sowie weitere Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzepts Bochumer Straße (strategischer Masterplan), die in kommenden Jahren umgesetzt werden sollen und die noch nicht als Einzelmaßnahmen im Haushalt veranschlagt werden.

61055102045013 Revitalisierung Bochumer Straße (RBS): Planungskosten

An der Kreuzung Bochumer Straße / Junkerweg wird mit der Gestaltung des Abschnittes der Bochumer Straße zwischen Junkerweg und Munscheidstraße und insbesondere des öffentlichen Raumes zwischen Justizzentrum und Wissenschaftspark eine Stadttorsituation realisiert. Die Schwerpunktbereiche Justizzentrum und Wissenschaftspark sollen räumlich und gestalterisch zusammen geführt und der Bereich zwischen Junkerweg und Munscheidstraße aufgewertet werden. Diese Maßnahmen sollen zu einer veränderten Wahrnehmung des Quartiers beitragen.

61055102045019 Förderkorridor: Rotthausen

Es handelt sich um den Finanzbedarf für Maßnahmen zur umfassenden Erneuerung des Stadtteils Rotthausen, die noch nicht als Einzelmaßnahmen im Haushalt geplant sind. Als Grundlage für die Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm (Soziale Stadt - neue Programmlinie Sozialer Zusammenhalt) wurde in 2016/17 ein „Integriertes Entwicklungskonzept“ (IEK) erarbeitet, aus dem sich konkrete Projekte und Maßnahmen ableiten lassen. Eine Konkretisierung der sozial-integrativen sowie baulichen Projekte und Maßnahmen zur Verbesserung der Wohnumfeldqualität erfolgt in den Folgejahren.

61055102045021 Förderkorridor: Neustadt

Es handelt sich um den Finanzbedarf für Maßnahmen zur Entwicklung der Neustadt, die noch nicht als Einzelmaßnahmen im Haushalt geplant sind. Als Grundlage für die Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm (Soziale Stadt - neue Programmlinie Sozialer Zusammenhalt) wurde in 2017 ein Integriertes Entwicklungskonzept (IEK) erarbeitet, aus dem sich konkrete Projekte und Maßnahmen ableiten lassen. Eine Konkretisierung der Maßnahmen erfolgt in den Folgejahren.

61055102045023 Rotthausen: Erneuerung Volkshaus Rotthausen

Die städtische Liegenschaft weist Sanierungsbedarf auf. Der Veranstaltungsbetrieb ist eingestellt. Das Gebäude ist eingetragenes Baudenkmal. Das Integrierte Entwicklungskonzept Soziale Stadt Rotthausen sieht eine programmatische Neuausrichtung der Immobilie als Zentrum für Jugendkultur und Bewegung "art&action" vor. Vor dem Hintergrund benötigter Schulflächen im Gelsenkirchener Süden, soll ergänzend dazu die Machbarkeitsstudie klären, ob eine Umnutzung des Gebäudes ggf. mit Anbau als Schule in Verbindung mit dem Konzept "art&action" möglich wäre. Die Folgenutzung erfordert eine bauliche Modernisierung und Anpassung des Gebäudes. Der Modernisierungsumfang ist auf u.a. Statik des Gebäudes, Barrierefreiheit, Sanitäreinrichtungen, Brandschutz sowie auf den spezifischen Anpassungsbedarf ausgerichtet.

61055102045028 Rotthausen: Neubau öff. Kinderspielanlage Ost

Im östlichen Teil Rotthausen ist derzeit kein öffentlicher Kinderspielplatz vorzufinden. Im Rahmen des Städtebauförderprogramms Soziale Stadt (neue Programmlinie Sozialer Zusammenhalt) Rotthausen soll wieder ein Spielplatz angelegt werden. Die Neuanlage wird auf einer Teilfläche der bestehenden Grünanlage Weindorfstr./ Wembkenstraße erfolgen.

61055102045044 Rotthausen: Multifunktionsanlage: „move“

Das Bewegungsangebot für Jugendliche im öffentlichen Raum im Quartier Rotthausen ist nur eingeschränkt möglich, daher ist im Rahmen des Maßnahmenbündels "Rotthausen spielt mit"- Spielplatzoffensive des Integrierten Entwicklungskonzeptes Rotthausen - die Neuanlage einer Outdoor-Bewegungsanlage für Jugendliche vorgesehen.

61055102045045 Rotthausen: Spielplatz Rotthauer Markt

Erneuerung und Aufwertung des Spielplatzes Rotthauer Markt in Grundstruktur und Ausstattung; Fokussierung der Maßnahme auf eine klar ablesbare Flächenaufteilung in Zusammenhang mit der Neugestaltung des Rotthauer Markts/ Ernst-Käsemann-Platz mit einem schlüssigen Spiel- und Geräteangebot, Gestaltung der Wegebeziehungen sowie auf ein schlüssiges Gesamtkonzept.

61055102045046 Rotthausen: Spielplatz Steinfurthhof

Erneuerung und Aufwertung des Spielplatzes Steinfurthhof in Grundstruktur und Ausstattung; Fokussierung der Maßnahme auf eine klar ablesbare Flächenaufteilung mit einem nach Altersgruppen differenzierten Spiel- und Geräteangebot, auf die Gestaltung der Wegebeziehungen sowie auf ein schlüssiges Grünkonzept.

61055102045047 Rotthausen: Ernst-Käsemann-Platz

Das Platzensemble Rotthauer Markt und Ernst-Käsemann-Platz bildet den zentralen Stadtteilplatz in Rotthausen. Die Platzgestaltung zeigt heute erhebliche stadträumliche Defizite auf. Die L-Förmige Gesamtfläche ist in ihrer Flächenaufteilung und -zuordnung unzulänglich strukturiert. Die Platzausstattung ist sporadisch und kaum vorhanden. Mit der Umgestaltung und Neuordnung der Flächen soll ein attraktiver Platz im Zentrum von Rotthausen entstehen.

61055102045048 Neustadt: Aufwertung Bahnhofsumfeld

Der Bereich rund um den Hauptbahnhof wirkt unübersichtlich, wenig einladend und wird von der Bewohnerschaft zum Teil als Angstraum wahrgenommen. Es besteht Bedarf, das Bahnhofsumfeld mit Blick auf Aufenthaltsqualität und Funktionalität aufzuwerten und gestalterische Maßnahmen umzusetzen.

61055102045049 Neustadt: Aufwertung Quartierseingänge und Unterführungen

Die Quartierseingänge weisen sowohl gestalterische als auch funktionale Mängel auf. Die Unterführungen an der Bokermühlstraße und der Wickingsstraße werden durch fehlende Beleuchtung und ungepflegte Bereiche von der Bewohnerschaft zum Teil als Angsträume empfunden. Es soll eine gestalterische Aufwertung der Quartierseingänge in Bezug auf Beleuchtung, Farbgestaltung und Beschriftung erfolgen.

61055102045050 RBS - Umbau Breilstr.

Die städtebauliche Aufwertung der Breilstraße in Gelsenkirchen ist ein wichtiges Projekt zur Revitalisierung des Quartiers. Die städtebauliche Aufwertung trägt zur Aufenthaltsqualität im Quartier bei. Dies geschieht durch die Ausweisung der Straße als Einbahnstraße, wodurch die Stellplätze neu geordnet werden können und Straßenbegleitgrün installiert werden kann. Mit der Umgestaltung der Straße wird die Hoffnung auf eine vermehrte Investitionsbereitschaft der privaten Immobilienbesitzer verknüpft.

61055102045051 Rotthausen: Stadtökologische Umgestaltung der Lothringer Straße

Die ökologische Aufwertung der Maßnahme umfasst u. a. Begrünung einer Wohnquartiersstraße mit Baumpflanzungen, Pflanz- und Beetstreifen, Blühfeldern, Entsiegelung und Reduzierung der Fahrbahnbreite, Vernetzung der Grünelemente im Straßenraum mit der Gestaltung der angrenzenden Grünfläche, teilweise Entkopplung der Straßenentwässerung unter Nutzung der angrenzenden Grünfläche, straßenbegleitende Grünelemente im öffentlichen Raum (vertikales Grün) und in Kooperation mit privaten Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümern; Ziel soll dabei sein, den heute überbreit wirkenden Straßenraum durch eine intensive Grüngestaltung eine völlig neue Anmutung als Wohnquartiersstraße zu gestalten. Darüber hinaus ist aufgrund des schlechten baulichen Zustands eine verkehrsplanerische Sanierung der Straße vorgesehen. Gelsenkirchen wurde mit der Lothringer Straße als Pilotstraße für die Machbarkeitsstudie „Lebenswerte Straßen, Orte und Nachbarschaften“ (LesSON) ausgewählt. Gefördert wird das Forschungsprojekt vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MULNV). Das Pilotprojekt soll Denkanstöße anregen, wie Straßenraum sozial gerecht und im Einklang mit den Herausforderungen des Klimawandels umgebaut werden kann.

61055102045052 Neustadt: Verbesserung Spiel- und Freizeitmöglichkeiten

Erneuerung und Aufwertung des Spielplatzes Ottilienstraße in Grundstruktur und Ausstattung zur Schaffung einer bedarfsgerechten attraktiven Spielflächen- und Bewegungslandschaft, die den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Altersstufen entspricht. Im Stadtteil sind vereinzelt Spielplätze vorhanden, die in ihrer Gestaltung und Ausstattung optimierbar sind. Ein ausreichendes Angebot an Spielflächen hat Einfluss auf die soziale, emotionale und gesundheitliche Entwicklung sowie die kognitiven Fähigkeiten von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien. Die Installation kleinerer Spiel- und Bewegungsstationen im Stadtteil soll dazu beitragen.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen69055402025017 AP Straßen: Mechtenbergstraße

Sanierung der Verkehrsflächen von Wembkenstraße bis Schwarzbach mit Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

69055402025026 Ückendorfer Straße, DB-Brücke bis Almastraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69055402025029 Grüner Weg, Auf der Reihe bis Schubertstraße

Planung der Umgestaltung.

69055402025030 Im Busche, Ückendorfer Straße bis Schöfflerheide

Umbau der Verkehrsflächen.

69055402025032 Saarbrücker Straße, Schonbecker Straße bis Achternbergstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69055402025033 Gantenbergsweg

Sanierung der Verkehrsflächen.

69055402025034 Barenscheidstraße

Sanierung der Verkehrsflächen.

69055402025035 Mühlenbruchstraße

Umbau der Verkehrsflächen.

69055402025036 Umgestaltung Bochumer Straße

Ein wichtiger Bestandteil der Stadterneuerung in Gelsenkirchen ist die Erneuerung rund um das Quartier Bochumer Straße. Eines der primären Ziele ist es hierbei, den öffentlichen Raum aufzuwerten. Neben dem Leitprojekt Heilig-Kreuz-Kirche gehört hierzu als wesentlicher Baustein die Neugestaltung des Verkehrsraums der Bochumer Straße zwischen Junkerweg und Virchowstraße. Ziel der Neugestaltung ist neben der Aufwertung des Straßenraums das Erreichen eines verkehrssicheren Zustands für alle Verkehrsteilnehmer. Die Maßnahme war bisher in der Produktgruppe 5102 veranschlagt.

<u>69055402025037 Bochumer Straße zwischen Gesamtschule und Virchowstr.</u>				
Die Beleuchtung der Bochumer Straße von Gesamtschule bis Virchowstraße wird saniert.				
<u>69055402025038 Ückendorfer Straße zwischen In der Esch und Ückendorfer Platz</u>				
Sanierung im Zusammenhang mit Gleisbauarbeiten der Bogestra.				
<u>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze</u>				
Maßnahmen in den Jahren	2022	2023	2024	2025
Straßenbäume	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die **Verpflichtungsermächtigungen**
im Haushaltsjahr 2022

Finanzstelle	Bezeichnung	Auszahlungsart	2022 in EURO
PG 1110	Hochbaumanagement		
23001110045016	Sanierung Rathaus Buer Planung	Baumaßnahmen	300.000
23011110055021	GGs Leipziger Straße, Modulbau Gute Schule 2020	Baumaßnahmen	200.000
23011110055027	Neubau Kulturschule	Baumaßnahmen	3.000.000
23021110055023	GGs Mährfeldschule Neubau KInvFG	Baumaßnahmen	4.100.000
23031110055016	GSS Horst Sanierung Gebäude Grün	Baumaßnahmen	150.000
23051110055006	GGS Glückaufschule Sanierung und Erweiterung Gute Schule 2020	Baumaßnahmen	6.055.000
23051110055012	GGS Mechtenbergschule Umbau KInvFG	Baumaßnahmen	150.000
23051110255001	GSS Ückendorf, Sanierung Mehrfachturnhalle KInvFG	Baumaßnahmen	450.000
PG 1215	Gefahrenabwehr und Rettungsdienst		
37001215005017	Wechelladerfahrzeug mit Kran 1/2	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	280.000
37001215005021	Gerätewagen Hygiene 1/1	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	300.000
37001215005028	Mannschaftstransportwagen BF 4/4	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	80.000
37001215005037	Gerätewagen Retten aus Höhen und Tiefen 1/1	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	200.000
37001215005059	Rettungstransportwagen 5/23	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	215.000
37001215005062	Wechelladerfahrzeug mit Kran 2/2	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	280.000
37001215005084	Gerätewagen Logistik 6/6	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	200.000
37001215005100	Notarzteinsatzfahrzeug 4/5	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	145.000
37001215005101	Notarzteinsatzfahrzeug 3/5	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	145.000
37001215005107	Rettungstransportwagen 6/23	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	215.000
37001215005126	Rettungstransportwagen 4/23	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	215.000
37001215005156	Notarzteinsatzfahrzeug 5/5	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	145.000
37001215001001	Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	100.000
PG 2101	Bereitstellung schulischer Einrichtungen		
40012101035004	Friedrich-Grillo-Schule, Neubau	Baumaßnahmen	2.900.000
40012101021001	Festwert Lehr- und Unterrichtsmittel, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	43.000
40012101031001	Festwert Mobiliar, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	136.900
40022101021001	Festwert Lehr- und Unterrichtsmittel, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	28.200
40022101031001	Festwert Mobiliar, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	47.200
40032101021001	Festwert Lehr- und Unterrichtsmittel, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	8.700
40032101031001	Festwert Mobiliar, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	14.900
40042101021001	Festwert Lehr- und Unterrichtsmittel, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	9.400
40042101031001	Festwert Mobiliar, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	17.400
40052101021001	Festwert Lehr- und Unterrichtsmittel, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	9.100
40052101031001	Festwert Mobiliar, BZ 1	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	15.500
PG 5102	Räumliche Planung		
61005102055002	IGA 2027: Kohlebunker	Baumaßnahmen	7.700.000
61005102055003	IGA 2027: Projektsteuerer	Baumaßnahmen	900.000
61005102055004	IGA 2027: Baumaßnahmen Nordsternpark +	Baumaßnahmen	9.187.500
61005102055005	IGA 2027: Eingangsgebäude	Baumaßnahmen	187.500
61015102045070	Schalke: Schulhof Berufskolleg Königstraße	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	100.000
61015102045070	Schalke: Schulhof Berufskolleg Königstraße	Baumaßnahmen	263.000
61015102045078	Schalke-Nord: Glückauf Kampfbahn Park	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	238.000
61015102045078	Schalke-Nord: Glückauf Kampfbahn Park	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	75.000
61015102045078	Schalke-Nord: Glückauf Kampfbahn Park	Baumaßnahmen	3.627.000
61025102045023	Bewegtes Hassel: Öffnung SP Lüttinghof	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	580.000
61025102045023	Bewegtes Hassel: Öffnung SP Lüttinghof	Baumaßnahmen	8.729.000
61025102045032	Hassel: Eingänge Stadtteilpark Abschnitt 4	Baumaßnahmen	25.000
61025102045033	Aufwertung öffentlicher Raum Gartenstadt	Baumaßnahmen	40.000
61025102045034	Plätze Polsumer Straße	Baumaßnahmen	100.000
61025102045035	Spielplatz Am Spinnstuhl	Baumaßnahmen	10.000
61055102045023	Rotthausen: Erneuerung Volkshaus Rotthausen	Baumaßnahmen	150.000
61055102045044	Rotthausen: Multifunktionsanlage: "move"	Baumaßnahmen	95.000
61055102045046	Rotthausen: Spielplatz Steinfurthof	Baumaßnahmen	30.000
61055102045047	Rotthausen: Ernst-Käsemann-Platz	Baumaßnahmen	60.000
61055102045048	Neustadt: Aufwertung Bahnhofsumfeld	Baumaßnahmen	200.000
61055102045049	Neustadt: Aufwertung und Quartierseingänge und Unterführungen	Baumaßnahmen	170.000
61025102041001	Spielplatz Kleingartenanlage Dr. Schreiber	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	38.000

Finanzstelle	Bezeichnung	Auszahlungsart	2022 in EURO
PG 5402	Verkehrsanlagen und -einrichtungen		
69005402015012	Barrierefreier Umbau Haltestelle Willy-Brandt-Allee	Baumaßnahmen	300.000
69005402025006	RW: Umsetzung Radwegekonzept	Baumaßnahmen	1.200.000
69005402055003	Station Trinenkamp Beleuchtung	Baumaßnahmen	200.000
69015402025055	Rheinische Straße	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	65.000
69015402025055	Rheinische Straße	Baumaßnahmen	1.400.000
69015402025064	Hüller Straße Florastraße - Schlagenheide	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	30.000
69015402025064	Hüller Straße Florastraße - Schlagenheide	Baumaßnahmen	700.000
69015402025068	Konradstraße von Wanner Straße bis Florastraße	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	20.000
69015402025068	Konradstraße von Wanner Straße bis Florastraße	Baumaßnahmen	600.000
69015402025078	Fürstinnenstraße Sanierung/Umbau	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	40.000
69015402025078	Fürstinnenstraße Sanierung/Umbau	Baumaßnahmen	620.000
69015402025080	RW: Hiberniastraße Umgestaltung	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	300.000
69015402025080	RW: Hiberniastraße Umgestaltung	Baumaßnahmen	250.000
69025402025053	EM 2024 2. BA Cranger Straße 2.BA	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	210.000
69025402025053	EM 2024 2. BA Cranger Straße 2.BA	Baumaßnahmen	1.100.000
69025402025056	Bertlicher Straße Sanierung	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	25.000
69025402025056	Bertlicher Straße Sanierung	Baumaßnahmen	560.000
69035402025025	Umbau Stegemannsweg/Hegemannsweg	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	40.000
69035402025025	Umbau Stegemannsweg/Hegemannsweg	Baumaßnahmen	570.000
69035402025039	Sanierung Horster Mark	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	18.000
69035402025039	Sanierung Horster Mark	Baumaßnahmen	185.000
69035402025041	Albert-Schweitzer-Straße von Veilchenstraße bis Pannstraße	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	45.000
69035402025041	Albert-Schweitzer-Straße von Veilchenstraße bis Pannstraße	Baumaßnahmen	875.000
69035402025042	Coburger Straße von Bottroper Straße bis Steinrottstraße	Baumaßnahmen	700.000
69045402025030	Brukterer Straße von Darlerheide bis Friedenstraße	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	30.000
69045402025030	Brukterer Straße von Darlerheide bis Friedenstraße	Baumaßnahmen	380.000
69045402025038	Pottenort Sanierung Surkampstraße bis Pannhütte	Baumaßnahmen	650.000
69055402025030	Im Busche, Ückendorfer Straße bis Schüfflerheide	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	30.000
69055402025030	Im Busche, Ückendorfer Straße bis Schüfflerheide	Baumaßnahmen	250.000
69055402025036	Bochumer Straße Umgestaltung	Erwerb bewegl. Anlagevermögen-Festwerte	775.000
69055402025036	Bochumer Straße Umgestaltung	Baumaßnahmen	2.500.000
		Summe der Verpflichtungsermächtigungen	67.328.300

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen aus dem aktuellen Haushalt
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2022	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in		
	2023 EURO	2024 EURO	2025 EURO
1	2	3	4
23001110045016	300.000		
23011110055021	200.000		
23011110055027	3.000.000		
23021110055023	4.100.000		
23031110055016	150.000		
23051110055006	3.055.000	3.000.000	
23051110055012	150.000		
23051110255001	450.000		
37001215005017	280.000		
37001215005021	300.000		
37001215005028	80.000		
37001215005037	200.000		
37001215005059	215.000		
37001215005062	280.000		
37001215005084	200.000		
37001215005100	145.000		
37001215005101	145.000		
37001215005107	215.000		
37001215005126	215.000		
37001215005156	145.000		
37001215001001	100.000		
40012101035004	2.900.000		
40012101021001	43.000		
40012101031001	136.900		
40022101021001	28.200		
40022101031001	47.200		
40032101021001	8.700		
40032101031001	14.900		
40042101021001	9.400		
40042101031001	17.400		
40052101021001	9.100		
40052101031001	15.500		
61005102055002	2.000.000	5.000.000	700.000
61005102055003	300.000	350.000	250.000
61005102055004	3.957.500	3.792.500	1.437.500
61005102055005	62.500	62.500	62.500
61015102045070	100.000		
61015102045070	263.000		
61015102045078	238.000		
61015102045078	75.000		
61015102045078	2.800.000	827.000	
61025102045023	470.000	110.000	
61025102045023	3.659.000	5.070.000	
61025102045032	0	25.000	

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2022	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in		
	2023 EURO	2024 EURO	2025 EURO
1	2	3	4
61025102045033	15.000	25.000	
61025102045034	20.000	80.000	
61025102045035	0	10.000	
61055102045023	150.000		
61055102045044	95.000		
61055102045046	30.000		
61055102045047	60.000		
61055102045048	150.000	50.000	
61055102045049	170.000		
61025102041001	38.000		
69005402015012	300.000		
69005402025006	1.200.000		
69005402055003	200.000		
69015402025055	65.000		
69015402025055	1.400.000		
69015402055064	30.000		
69015402055064	700.000		
69015402025068	20.000		
69015402025068	600.000		
69015402025078	40.000		
69015402025078	620.000		
69015402025080	300.000		
69015402025080	250.000		
69025402025053	210.000		
69025402025053	1.100.000		
69025402025056	25.000		
69025402025056	560.000		
69035402025025	40.000		
69035402025025	570.000		
69035402025039	18.000		
69035402025039	185.000		
69035402025041	45.000		
69035402025041	875.000		
69035402025042	350.000	350.000	
69045402025030	30.000		
69045402025030	380.000		
69045402025038	650.000		
69055402025030	30.000		
69055402025030	250.000		
69055402025036	775.000		
69055402025036	2.500.000		
Summe	46.126.300	18.752.000	2.450.000
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	43.939.133	31.608.695	22.257.475

**Übersicht
über alle aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan der Jahre 2021* und 2022*	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in			
	2022 EURO	2023 EURO	2024 EURO	2025 EURO
1	2	3	4	5
2020	100.000	0	0	0
2021	53.796.730	1.823.000	0	0
2022	0	46.126.300	18.752.000	2.450.000
Summe	53.896.730	47.949.300	18.752.000	2.450.000
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	33.332.681	43.939.133	31.608.695	22.257.475

* Planung

**Übersicht über die Zuwendungen
an Ratsfraktionen, -gruppen und
Einzelmandatsräger:innen
sowie Bezirksfraktionen**

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Teil A: Geldleistungen

Produkt 110101		Gemeindeorgane; Aufwendungen für die Geschäftsbedürfnisse der Ratsfraktionen und Ratsgruppen			
Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2022	2021	2020	
		EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6
1	SPD-Ratsfraktion	383.640	383.640	336.544	Zuwendung je Ratsfraktion: Sockelbetrag: 19.500 € jährlich (Der Sockelbetrag erhöht sich ab dem 1. Januar 2022 jeweils jährlich zum 1. Januar um die vom statistischen Bundesamt festgestellte Inflationsrate des Vorjahres.) Personalkostenzuschuss (je Stadtverordneten): 9.600 € jährlich für die ersten 10 Fraktionsmitglieder und 5.700 € jährlich für jedes weitere Fraktionsmitglied (Der Personalkostenzuschuss erhöht sich ab dem 1. Januar 2022 jeweils jährlich zum 1. Januar um den summierten Prozentwert der Tariferhöhungen im TVöD VKA (Kommunen) des Vorjahres.) Zuwendungen pro Stadtverordneten: 670 € monatlich für die ersten 10 Fraktionsmitglieder und 270 € monatlich für jedes weitere Fraktionsmitglied (Die Zuwendungen pro Stadtverordneten erhöhen sich ab dem 1. Januar 2022 jeweils jährlich zum 1. Januar um die vom statistischen Bundesamt festgestellte Inflationsrate des Vorjahres.) Zuwendung je Ratsgruppe: Proportionale Ausstattung, die zwei Dritteln der Zuwendungen entspricht, die die kleinstmögliche Ratsfraktion erhält.
2	CDU-Ratsfraktion	285.300	285.300	200.239	
3	AfD-Ratsfraktion	204.840	204.840	79.004	
4	Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	204.840	204.840	91.254	
5	FDP-Ratsfraktion	90.060	90.060	12.002	
6	Ratsfraktion WIN	72.420	72.420	61.100	
7	Ratsfraktion DIE LINKE.	72.420	72.420	61.100	
8	Ratsgruppe TIERSCHUTZ hier!	48.280	48.280	6.789	
9	Ratsgruppe Die PARTEI	48.280	48.280	6.223	
10	Einzelmandatsträger Herr Stadtverordneter Specht	0	0	0	
11	Ratsfraktion Allianz für Gelsenkirchen ehem. PRO Deutschland	0	0	38.159	

Produkt 110101 Investitionskosten- und Sachmittelzuschuss					
Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2022 EUR	2021 EUR	2020 EUR	
1	2	3	4	5	6
1	SPD-Ratsfraktion	5.000	5.000	0	Für die Wahlperiode 2020-2025 ist auf Grundlage des gültigen Ratsbeschlusses vom 17. Dezember 2020 erneut ein einmaliger Investitionskosten- und Sachmittelzuschuss in Höhe von 5.000 € je Ratsfraktion und -gruppe vorgesehen. Der Zuschuss ist zahlbar gegen Nachweis. Die Ansätze berücksichtigen bereits verausgabte Zuschüsse.
2	CDU-Ratsfraktion	5.000	5.000	359	
3	AfD-Ratsfraktion	2.290	5.000	493	
4	Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	5.000	5.000	821	
5	FDP-Ratsfraktion	5.000	5.000	0	
6	Ratsfraktion WIN	5.000	5.000	1.317	
7	Ratsfraktion DIE LINKE.	5.000	5.000	0	
8	Ratsgruppe TIERSCHUTZ hier!	5.000	5.000	0	
9	Ratsgruppe Die PARTEI	5.000	5.000	0	
10	Einzelmandatsträger Herr Stadtverordneter Specht	0	0	0	
11	Ratsfraktion Allianz für Gelsenkirchen ehem. PRO Deutschland	0	0	0	

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2021	mehr (+) weniger (-)	
	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5
1 Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen 2 Bereitstellung von Fahrzeugen 3 Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				Fraktionen und Gruppen im Rat der Stadt werden folgende kostenlose Sachmittel zur Verfügung gestellt: - ein Raum mit bis zu 20 m ² Größe - Nebenkosten für diesen Raum (Strom, Reinigung, Heizung, Wasser, Grundbesitzabgaben) Ratsmitgliedern, die keiner Fraktion oder Gruppe angehören, werden folgende kostenlose Sach- und Kommunikationsmittel zur Verfügung gestellt: - ein Raum mit bis zu 20 m ² Größe - Nebenkosten für diesen Raum (Strom, Reinigung, Heizung, Wasser, Grundbesitzabgaben) - ein PC incl. Internetanschluss und Drucker - ein Telefon
SPD-Ratsfraktion	3.600	3.600	0	
CDU-Ratsfraktion	3.600	3.600	0	
AfD-Ratsfraktion	3.600	3.600	0	
Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	3.600	3.600	0	
FDP-Ratsfraktion	3.600	3.600	0	
Ratsfraktion WIN	3.600	3.600	0	
Ratsfraktion DIE LINKE.	3.600	3.600	0	
Ratsgruppe TIERSCHUTZ hier!	3.600	3.600	0	
Ratsgruppe Die PARTEI	3.600	3.600	0	
Einzelmandatsträger Herr Stadtverordneter Herr Specht	3.600	3.600	0	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4 Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial 5 Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage 6 Sonstiges				

Zuwendungen an Bezirksfraktionen Geldleistungen

Produkt 110101		Gemeindeorgane; Aufwendungen für die Geschäftsbedürfnisse der Bezirksfraktionen			
Nr.	Bezirksvertretungsfraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2022 EUR	2021 EUR	2020 EUR	
1	2	3	4	5	6
1	SPD	1.909	1.486	1.908	Zuwendung je Bezirksfraktion: Grundbetrag je Bezirksfraktion = 65,00 € Zuschussbetrag je Mitglied der Bezirksfraktion: 4,00 € monatlich
2	CDU	1.285	996	943	
3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	853	657	107	
4	AfD	853	657	103	

**Bilanz, Ergebnisrechnung,
Finanzrechnung zum
Jahresabschluss 2020 der Stadt
Gelsenkirchen**

AKTIVA

	EUR	EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
1. Anlagevermögen			<u>2.692.282.343,80</u>	<u>2.694.848.889,20</u>
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			92.426,12	211.053,87
1.2 Sachanlagen			<u>1.751.569.537,38</u>	<u>1.772.871.971,53</u>
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		<u>225.479.966,37</u>		<u>228.662.422,13</u>
1.2.1.1 Grünflächen	80.527.520,65			81.193.048,79
1.2.1.2 Ackerland	32.753.046,26			33.158.156,26
1.2.1.3 Wald, Forsten	10.352.370,69			10.302.631,75
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	101.847.028,77			104.008.585,33
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		<u>529.058.110,10</u>		<u>548.111.191,11</u>
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	40.638.057,19			41.571.170,63
1.2.2.2 Schulen	253.596.429,65			264.816.928,51
1.2.2.3 Wohnbauten	12.346.384,81			12.315.149,51
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	222.477.238,45			229.407.942,46
1.2.3 Infrastrukturvermögen		<u>796.960.594,63</u>		<u>809.852.016,65</u>
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	177.620.200,63			176.913.968,97
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	210.699.157,21			209.133.633,72
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	5.024.048,59			5.708.419,76
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	6.425.524,33			6.552.177,71
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	342.844.620,44			355.513.383,16
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	54.347.043,43			56.030.433,33
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden		46.823,00		51.145,12
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		14.911.361,73		14.879.860,73
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		12.727.604,57		13.183.294,54
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		37.611.882,87		38.198.412,56
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		134.773.194,11		119.933.628,69
1.3 Finanzanlagen			<u>940.620.380,30</u>	<u>921.765.863,80</u>
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		290.626.287,00		290.650.279,57
1.3.2 Beteiligungen		160.442.810,47		160.417.810,47
1.3.3 Sondervermögen		174.651.836,21		174.651.836,21
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		12.152.120,80		12.152.070,00
1.3.5 Ausleihungen,		<u>302.747.325,82</u>		<u>283.893.867,55</u>
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	287.889.047,59			268.325.925,18
1.3.5.2 an Beteiligungen	200.000,00			200.000,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00			0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	14.658.278,23			15.367.942,37
2. Umlaufvermögen			<u>388.472.560,06</u>	<u>214.111.725,79</u>
2.1 Vorräte			<u>1.430.882,44</u>	<u>440.873,56</u>
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		1.430.882,44		440.873,56
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		0,00		0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<u>260.714.092,14</u>	<u>195.309.885,49</u>
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		206.890.396,21		157.865.698,44
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		29.426.540,31		11.139.869,42
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		24.397.155,62		26.304.317,63
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens			0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel			126.327.585,48	18.360.966,74
3. Aktive Rechnungsabgrenzung			24.531.481,77	24.235.844,93
			<u>3.105.286.385,63</u>	<u>2.933.196.459,92</u>

PASSIVA

	EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
1. Eigenkapital		<u>106.206.902,77</u>	<u>83.138.704,22</u>
1.1 Allgemeine Rücklage	76.800.504,84		76.272.928,00
1.2 Sonderrücklagen	0,00		0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	6.865.776,22		35.281.566,30
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	22.540.621,71		-28.415.790,08
2. Sonderposten		<u>610.778.603,89</u>	<u>611.257.657,04</u>
2.1 für Zuwendungen	502.600.057,58		521.510.875,13
2.2 für Beiträge	63.564.379,47		65.373.156,79
2.3 für den Gebührenaussgleich	0,00		0,00
2.4 Sonstige Sonderposten	44.614.166,84		24.373.625,12
3. Rückstellungen		<u>733.453.756,44</u>	<u>674.066.902,26</u>
3.1 Pensionsrückstellungen	616.147.227,00		585.936.648,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00		0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0,00		0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 37 Absatz 5 und 6 KomHVO	117.306.529,44		88.130.254,26
4. Verbindlichkeiten		<u>1.609.623.558,95</u>	<u>1.515.971.426,91</u>
4.1 Anleihen	135.000.000,00		135.000.000,00
4.1.1 für Investitionen	0,00		0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	135.000.000,00		135.000.000,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	605.834.802,93		584.499.400,36
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00		0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00		0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	531.203.501,66		503.792.607,81
4.2.5 von Kreditinstituten	74.631.301,27		80.706.792,55
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	553.000.000,00		543.000.000,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	401.807,01		413.047,68
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.812.516,71		10.840.383,38
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	881.941,77		680.907,13
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	62.790.416,12		52.001.251,61
4.8 Erhaltene Anzahlungen	240.902.074,41		189.536.436,75
5. Passive Rechnungsabgrenzung		45.223.563,58	48.761.769,49
		<u>3.105.286.385,63</u>	<u>2.933.196.459,92</u>

Jahresergebnis 2020
Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 (€)	Haushaltsansatz 2020 (€)		davon.Übertr.Ermächt.	Ergebnis 2020 (€)	Vgl.fort.An./Erg.	Übertr. Ermächt.
			Original	fortgeschrieben	aus 2019		absolut	nach 2021
01	Steuern und ähnliche Abgaben	267.279.919,02	304.259.500	304.259.500	0	225.894.415,77	78.365.084-	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	416.394.004,68	466.963.377	477.851.429	10.888.053	584.914.448,32	107.063.019+	11.959.880
03	+ Sonstige Transfererträge	6.890.410,76	6.194.876	7.533.778	1.338.902	8.612.329,32	1.078.552+	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.151.232,88	140.954.972	140.954.972	0	136.897.349,10	4.057.623-	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.014.426,37	16.935.832	16.935.832	0	15.691.334,10	1.244.498-	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.467.695,34	130.650.580	130.650.580	0	154.392.267,33	23.741.687+	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.179.671,57	35.911.455	35.911.455	0	33.185.799,01	2.725.656-	86.270
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	993.455,83	140.000	140.000	0	963.676,90	823.677+	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0,00	0+	0
10	= Ordentliche Erträge	1.017.370.816,45	1.102.010.592	1.114.237.546	12.226.954	1.160.551.619,85	46.314.074+	12.046.150
11	Personalaufwendungen	191.528.883,19	192.259.037	192.259.037	0	213.162.238,97	20.903.202+	0
12	- Versorgungsaufwendungen	36.136.255,11	38.309.751	38.309.751	0	37.765.737,73	544.013-	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233.017.287,15	254.015.886	269.943.202	15.927.316	247.178.805,32	22.764.396-	13.721.928
14	- Bilanzielle Abschreibungen	52.836.884,03	51.770.512	51.770.512	0	52.861.085,53	1.090.573+	0
15	- Transferaufwendungen	471.680.567,36	487.499.556	494.814.997	7.315.441	486.257.376,94	8.557.620-	9.278.760
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.423.997,24	67.285.843	76.453.429	9.167.586	90.657.651,85	14.204.223+	10.956.988
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.041.623.874,08	1.091.140.585	1.123.550.928	32.410.342	1.127.882.896,34	4.331.969+	33.957.675
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	24.253.057,63-	10.870.007	9.313.381-	20.183.388-	32.668.723,51	41.982.105+	21.911.526-
19	+ Finanzerträge	15.102.809,03	15.798.205	15.798.205	0	8.793.656,70	7.004.548-	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.526.931,79	25.355.750	25.355.750	0	17.496.070,89	7.859.679-	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.424.122,76-	9.557.545-	9.557.545-	0	8.702.414,19-	855.131+	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	27.677.180,39-	1.312.462	18.870.926-	20.183.388-	23.966.309,32	42.837.236+	21.911.526-
23	+ Außerordentliche Erträge	1.608.838,60	0	0	0	287,46	287+	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	2.347.448,29	0	0	0	1.425.975,07	1.425.975+	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	738.609,69-	0	0	0	1.425.687,61-	1.425.688-	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	28.415.790,08-	1.312.462	18.870.926-	20.183.388-	22.540.621,71	41.411.548+	21.911.526-
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0,00	0+	0
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	28.415.790,08-	1.312.462	18.870.926-	20.183.388-	22.540.621,71	41.411.548+	21.911.526-
29	+ Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	406.134,36	0	0	0	715.563,73	715.564+	0
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0,00	0+	0
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1.935.643,18	0	0	0	290.910,18	290.910+	0
32	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0,00	0+	0
33	= Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	1.529.508,82-	360	0	0	424.653,55	424.654+	0

Jahresergebnis 2020
Finanzrechnung

Finanzrechnung Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 (€)	Haushaltsansatz 2020 (€)		davon.Übertr.Ermächt.	Ergebnis 2020 (€)	Vgl.fort.An./Erg.	Übertr. Ermächt.
			Original	fortgeschrieben	aus 2019		absolut	nach 2021
01	Steuern und ähnliche Abgaben	263.332.624,73	304.259.500	304.259.500	0	214.855.784,30	89.403.716-	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	393.727.840,40	428.189.420	438.357.596	10.168.176	561.268.081,57	122.910.485+	10.829.015
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	7.361.109,77	6.194.876	6.194.876	0	8.032.793,57	1.837.918+	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.685.205,03	138.148.044	138.148.044	0	132.366.859,37	5.781.185-	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.976.081,08	16.935.832	16.935.832	0	8.595.138,58	8.340.693-	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.864.407,10	130.650.580	130.650.580	0	157.927.474,20	27.276.894+	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	44.048.344,71	36.407.663	36.407.663	0	28.949.120,04	7.458.543-	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.674.598,78	15.798.205	15.798.205	0	8.744.225,10	7.053.980-	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	989.670.211,60	1.076.584.120	1.086.752.296	10.168.176	1.120.739.476,73	33.987.181+	10.829.015
10	- Personalauszahlungen	161.539.888,15	175.559.037	175.856.832	297.795	170.917.311,32	4.939.521-	221.973
11	- Versorgungsauszahlungen	34.104.332,72	38.309.751	38.471.406	161.655	37.468.190,27	1.003.215-	458.893
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	236.495.091,31	253.993.886	274.259.201	20.265.315	249.310.755,58	24.948.445-	16.829.706
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.574.975,97	25.355.750	25.361.610	5.860	17.852.530,17	7.509.079-	2.905
14	- Transferauszahlungen	469.351.711,46	487.824.556	498.509.533	10.684.977	484.102.075,08	14.407.458-	11.232.188
15	- Sonstige Auszahlungen	50.320.437,47	53.721.519	55.416.293	1.694.774	65.030.393,89	9.614.101+	2.079.398
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	970.386.437,08	1.034.764.499	1.067.874.874	33.110.375	1.024.681.256,31	43.193.617-	30.825.062
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	19.283.774,52	41.819.621	18.877.423	22.942.198-	96.058.220,42	77.180.798+	19.996.047-
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.971.626,17	61.839.108	99.682.613	37.843.505	34.504.629,61	65.177.983-	36.696.167
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.514.598,14	2.007.000	2.007.000	0	2.652.582,87	645.583+	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	439.085,09	185.255	185.255	0	746.571,88	561.317+	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.300.513,43	760.500	760.500	0	1.139.552,66	379.053+	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	10.000	10.000	0	0,00	10.000-	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	35.225.822,83	64.801.863	102.645.368	37.843.505	39.043.337,02	63.602.031-	36.696.167
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	416.595,32	3.875.000	5.486.388	1.611.388	357.596,28	5.128.792-	1.431.449
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.045.047,13	61.892.124	143.398.689	81.506.565	27.441.325,40	115.957.363-	90.601.104
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.331.361,64	35.021.674	49.660.106	14.638.432	12.440.596,67	37.219.510-	20.011.436
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	21.000	21.000	0	0,00	21.000-	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	11.234,04	16.000	16.000	0	10.234,11	5.766-	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	192.041,32	670.000	671.645	1.645	22.367,76	649.278-	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.996.279,45	101.495.798	199.253.829	97.758.031	40.272.120,22	158.981.708-	112.043.988

Jahresergebnis 2020
Finanzrechnung

Finanzrechnung Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 (€)	Haushaltsansatz 2020 (€)		davon.Übertr.Ermächt.	Ergebnis 2020 (€)	Vgl.fort.An./Erg.	Übertr. Ermächt.
			Original	fortgeschrieben	aus 2019		absolut	nach 2021
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)	8.770.456,62-	36.693.935-	96.608.461-	59.914.526-	1.228.783,20-	95.379.678+	75.347.822-
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)	10.513.317,90	5.125.686	77.731.038-	82.856.724-	94.829.437,22	172.560.475+	95.343.869-
33	+ Einz. aus Aufnahme u. Rückflüssen von Investitionskrediten u. diesen wirtschaftl. gleichkommenden Rechtsverh.	77.646.770,52	113.143.935	148.695.326	35.551.391	62.158.364,23	86.536.962-	53.375.993
34	+ Einz. aus Aufnahme u. Rückflüssen v. Liquiditätskrediten	505.000.000,00	0	0	0	515.000.000,00	515.000.000+	0
35	- Ausz. für Tilgung u. Gewährung v. Investitionskrediten u. diesen wirtschaftl. gleichkommenden Rechtsverh.	88.305.724,62	95.927.000	108.769.454	12.842.454	59.243.769,43	49.525.685-	23.239.909
36	- Ausz. für Tilgung u. Gewährung v. Liquiditätskrediten	500.000.000,00	0	0	0	505.000.000,00	505.000.000+	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.658.954,10-	17.216.935	39.925.872	22.708.937	12.914.594,80	27.011.277-	30.136.084
38	= Änderung des Bestandes an Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	4.854.363,80	22.342.621	37.805.167-	60.147.788-	107.744.032,02	145.549.199+	65.207.785-
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	13.793.856,64	18.360.967	18.360.967	0	18.360.966,74	0+	0
40	+ Änderungen des Bestands an fremden Finanzmitteln	287.253,70-	0	0	0	222.586,72	222.587+	0
41	= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	18.360.966,74	40.703.588	19.444.200-	60.147.788-	126.327.585,48	145.771.785+	65.207.785-

Übersicht über die Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2020	Voraussicht. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022	Voraussicht. Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2022
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
1. Anleihen	135.000	135.000	135.000
1.1 für Investitionen			
1.2 zur Liquiditätssicherung	135.000	135.000	135.000
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen*	605.835	636.413	713.684
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich	531.204	570.604	619.747
2.5 vom Kreditinstituten	74.631	65.809	93.937
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	553.000	418.000	418.000
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	402	357	312
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
7. Sonstige Verbindlichkeiten			
8. Erhaltene Anzahlungen			
9. Summe aller Verbindlichkeiten*	1.294.237	1.189.770	1.266.996
Nachrichtlich anzugeben: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z. B. Bürgschaften u.a.	25.637	25.381	7.021

* Davon entfallen auf das Zentrale Schuldenmanagement

2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	286.604	332.990	397.490
-----------	---	----------------	----------------	----------------

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	2019 Jahresab- schluss	2020 Jahresab- schluss	2021 Planungs- stand	2022	2023	2024	2025
Jahresfehlbedarf/Jahresüberschuss	-28,4	22,5	5,3	2,0	2,7	3,2	4,2
Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage*	111,6	83,7	106,2	111,5	113,5	116,2	119,4
Eigenkapital (31.12.)**	83,2	106,2	111,5	113,5	116,2	119,4	123,6

*Die Werte aus 2019 und 2020 beinhalten bereits die Verrechnungen gem. § 44 Abs. 3 KomHVO.

**Rundungsdifferenzen zur HSP-Fortschreibung möglich

davon

Ausgleichsrücklage Stand 01.01.	35,3	6,9	13,1	18,4	20,4	23,1	26,3
Zuführung (§ 75 GO) /Abzug des jeweiligen Jahresfehlbedarfes/ -überschusses ***	-28,4	6,2	5,3	2,0	2,7	3,2	4,2
Stand Ausgleichsrücklage 31.12.	6,9	13,1	18,4	20,4	23,1	26,3	30,5
Allgemeine Rücklage nach Zuführung/Abzug des jeweiligen Jahresfehlbedarfes/-überschusses	76,3	93,1	93,1	93,1	93,1	93,1	93,1

***Letzte Buchung im Rahmen des Jahresabschlusses, vorsorglich eingerechnet.

Stadt Gelsenkirchen

Stellenplan 2022



Referat 10 - Personal und Organisation
Gabelsbergerstr. 17, 45875 Gelsenkirchen

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppen	Zahl der Stellen 2 0 2 2	Zahl der Stellen 2 0 2 1	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
<u>Wahlbeamte</u>	B 10	1,00	1,00	1,00	
	B 7	0,00	0,00	0,00	
	B 6	1,00	1,00	0,00	
	B 5	4,00	4,00	4,00	
<u>Laufbahngruppe 2</u>	A 16	14,00	14,00	12,00	
	A 15	27,00	27,00	26,00	
	A 14	30,75	28,75	25,75	
	A 13	59,00	59,00	57,00	davon: 1 x kw
	A 12	80,50	79,50	75,00	davon: 1 x ku A11
	A 11	162,51	160,24	145,01	davon: 3 x kw
	A 10	151,00	163,00	133,00	davon: 3 x ku A10
	A 9	12,00	12,00	12,00	davon: 9 x kw
<u>Laufbahngruppe 1</u>	A 9 *)	10,00	10,00	10,00	
	A 9	46,12	44,12	41,12	davon: 2 x kw
	A 8	133,40	135,65	131,65	davon: 1 x ku A7
	A 7	47,00	48,00	46,00	davon: 4 x kw
	A 6	2,00	2,00	2,00	davon: 1 x ku E7
					davon: 1 x kw
		781,28	789,26	721,53	

Anmerkung: Hier werden auch die Beamten-Planstellen der Bergmannsheil u. Kinderklinik gGmbH und die der MiR GmbH - Musiktheater im Revier - gem. § 123 a Abs. 2 BRRG zugewiesenen Beamten geführt.

*) mit Amtszulage gemäß Fußnotenhinweis 1 zum LBesG NRW Anlage I (von den vorhandenen Planstellen der BesGr. A 9 (Laufbahngruppe 1) können 35 % mit dieser Amtszulage ausgestattet werden)

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppen	Zahl der Stellen 2 0 2 2	Zahl der Stellen 2 0 2 1	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
<u>Laufbahngruppe 2</u>	A 16	1,00	1,00	1,00	
	A 15	0,00	0,00	0,00	
	A 14	0,00	0,00	0,00	
	A 13	2,00	2,00	2,00	
	A 12	4,00	4,00	4,00	
	A 11	11,00	12,00	12,00	
	A 10	46,85	46,10	38,35	
	A 9	1,00	1,00	1,00	
<u>Laufbahngruppe 1</u>	A 9**)	0,00	0,00	0,00	
	A 9	0,00	0,00	0,00	
	A 8	14,75	14,75	11,75	
	A 7	0,00	0,00	0,00	
	A 6	0,00	0,00	0,00	
		80,60	80,85	70,10	

***) mit Amtszulage gemäß Fußnotenhinweis 1 zum LBesG NRW Anlage I (von den vorhandenen Planstellen der BesGr. A 9 (Laufbahngruppe 1) können 35 % mit dieser Amtszulage ausgestattet werden)

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppen	Zahl der Stellen 2 0 2 2	Zahl der Stellen 2 0 2 1	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
	A 16	1,00	1,00	1,00	
	A 15	2,00	2,00	2,00	
	A 14	2,00	2,00	2,00	
<u>Laufbahngruppe 2</u>	A 13 *)	0,00	0,00	0,00	
	A 13	4,00	4,00	4,00	
	A 12	9,00	9,00	9,00	
	A 11	10,00	10,00	10,00	
	A 10	20,00	20,00	17,00	
	A 9 **)	62,00	62,00	62,00	
<u>Laufbahngruppe 1</u>	A 9	137,00	137,00	127,00	
	A 8	61,00	61,50	56,50	
	A 7	52,00	52,00	44,00	
		360,00	360,50	334,50	

*) mit Amtszulage gemäß Fußnotenhinweis 10 zum LBesG NRW Anlage I (von den vorhandenen Planstellen der BesGr. A 13 (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt) des technischen Dienstes können 25 % mit dieser Amtszulage ausgestattet werden)

***) mit Amtszulage gemäß Fußnotenhinweis 1 zum LBesG NRW Anlage I (von den vorhandenen Planstellen der BesGr. A 9 (Laufbahngruppe 1) können 35 % mit dieser Amtszulage ausgestattet werden)

Besoldungs- gruppen	Zahl der Stellen 2 0 2 2	Zahl der Stellen 2 0 2 1	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
------------------------	--------------------------------	--------------------------------	---	--

GD - Gelsendienste				
A 14	1,00	1,00	1,00	
A 12	0,00	0,00	0,00	
A 11	2,00	2,00	2,00	
A 10	1,00	1,00	1,00	
A 7	0,00	0,00	0,00	
	4,00	4,00	4,00	

GK - Gelsenkanal				
A 12	1,00	1,00	1,00	
	1,00	1,00	1,00	

GeKita - Gelsenkirchener Kindertagesstätten				
A 13	1,00	1,00	1,00	
A 12	2,00	2,00	2,00	
A 11	4,00	4,00	4,00	
A 10	0,00	0,00	0,00	
A 9 M.D.	2,00	2,00	2,00	
A 8	3,00	3,00	3,00	
	12,00	12,00	12,00	

gkd-el - Gelsenkirchener Kommunale Datenzentrale Emscher-Lippe				
A 15	1,00	1,00	1,00	
A 14	1,00	1,00	1,00	
A 13	1,00	1,00	1,00	
A 12	1,00	1,00	1,00	
A 11	0,00	0,00	0,00	
A 10	0,00	1,00	0,00	
A 9 G.D.	0,00	0,00	0,00	
	4,00	5,00	4,00	

SH - SeniorenHäuser				
	0,00	0,00	0,00	
	0,00	0,00	0,00	

Summe Summe
21,00 22,00

Entgeltgruppen	Zahl der Stellen 2 0 2 2	Zahl der Stellen 2 0 2 1	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
EGr. 15	30,50	30,25	23,75	
EGr. 14	30,50	30,50	28,50	davon: 1 x kw
EGr. 13	97,94	100,19	96,69	davon: 4 x kw
EGr. 12	110,54	102,87	92,32	23 x kw davon: 4 x ku E11 3 x ku E10
EGr. 11	141,96	142,96	127,70	23 x kw davon: 1 x ku E10 1 x ku S17
EGr. 10	97,19	88,55	76,45	davon: 7 x kw 1 x ku E9b
EGr. 9C	139,76	122,01	98,66	davon: 12 x kw
EGr. 9B	85,95	85,70	80,92	12 x kw davon: 1 x ku E9a 1 x ku E8
EGr. 9A	107,65	101,65	92,15	davon: 8 x kw 1 x ku E8
EGr. 8	252,17	218,42	204,15	davon: 9 x kw 1 x ku E7
EGr. 7	206,27	206,74	192,34	8 x kw davon: 8 x ku E6 1 x ku E5 1 x ku E4
EGr. 6	169,26	167,50	162,60	davon: 6 x kw 2 x ku E5
EGr. 5	165,97	168,25	159,00	davon: 6 x kw 4 x ku E4
EGr. 4	51,53	51,20	50,20	davon: 7 x kw
EGr. 3	13,06	13,06	12,54	davon: 6 x kw
EGr. 2	1,55	1,55	1,55	davon: 1 x ku S8a
	1701,80	1631,40	1499,52	

Entgeltgruppen	Zahl der Stellen 2 0 2 2	Zahl der Stellen 2 0 2 1	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
S 18	6,00	6,00	5,00	
S 17	22,00	21,00	21,00	
S 16	0,00	0,00	0,00	
S 15	108,40	108,40	99,40	davon: 4 x kw
S 14	19,70	19,70	18,10	davon: 1 x kw
S 13	0,00	0,00	0,00	
S 12	45,25	46,25	42,25	davon: 4 x kw
S 11B	20,73	20,20	17,93	davon: 6 x kw
S 10	0,00	0,00	0,00	
S 9	0,00	0,00	0,00	
S 8B	1,00	1,00	1,00	
S 8A	8,00	8,00	5,00	
S 7	0,00	0,00	0,00	
S 6	0,00	0,00	0,00	
S 5	0,00	0,00	0,00	
S 4	0,00	0,00	0,00	
S 3	0,00	0,00	0,00	
	231,08	230,55	209,68	

Entgeltgruppen	Zahl der Stellen 2 0 2 2	Zahl der Stellen 2 0 2 1	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
EGr. 15	0,00	0,00	0,00	
EGr. 14	0,00	0,00	0,00	
EGr. 13	0,00	0,00	0,00	
EGr. 12	2,00	2,00	2,00	
EGr. 11	1,00	1,00	1,00	
EGr. 10	2,00	1,00	1,00	
EGr. 9C	11,75	16,50	14,50	
EGr. 9B	0,00	0,00	0,00	
EGr. 9A	0,00	0,00	0,00	
EGr. 8	23,50	18,50	16,00	
EGr. 7	1,50	1,50	1,50	
EGr. 6	0,00	0,00	0,00	
EGr. 5	0,00	1,00	1,00	
EGr. 4	0,00	0,00	0,00	
EGr. 3	0,00	0,00	0,00	
EGr. 2	0,00	0,00	0,00	
	41,75	41,50	37,00	

Eigene Nachwuchskräfte und außerbetriebliche Maßnahmen

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2 0 2 2	beschäftigt am 01.10.2021	Erläuterungen (zu Spalte 2 0 2 2)
Stl.-Anw.	Anw.-Bezüge	98	75	
StBauOI.-Anw.	Anw.-Bezüge	0	0	
StVermOI.-Anw.	Anw.-Bezüge	0	0	
Brandreferendare	Anw.-Bezüge	0	0	
BrandOI.-Anw.	Anw.-Bezüge	3	1	
BM-Anw.	Anw.-Bezüge	31	16	
StS.-Anw.	Anw.-Bezüge	25	21	
Umweltl.-Anw.	Anw.-Bezüge	1	0	
Auszubildende (reguläre betriebliche Ausbildung)	Ausbildungsvergütung	78	66	davon für den Beruf:
		0	0	Bauzeichner/in
		2	4	Fachangestellte/r für Medien- u. Informationsdienste
		14	10	Verwaltungsfachangestellte/r
		6	8	Technische/r Systemplaner/in
		5	6	Vermessungstechniker/in
		5	4	Fachkraft für Veranstaltungstechnik
		0	0	Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik
		6	5	Straßenbauer/in
		2	2	Kfz-Mechatroniker/in
		0	0	Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen
		0	1	Mediengestalter/in
		7	5	Bachelor of Arts (Soziale Arbeit)
		4	4	Bachelor of Engineering (Vermessung)
		1	1	Bachelor of Engineering (Versorgungs- und Entsorgungstechnik)
		26	16	Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik + VL II)
Auszubildende (Außerbetriebliche Ausbildung und zusätzliche Verbundausbildung)	Ausbildungsvergütung	21	20	davon für den Beruf:
		0	0	Einzelhandelskaufmann/-frau
		0	0	Maler- / Lackierer/in
		10	9	Recyclingwerker/in
		8	8	Verkäufer/in
		3	3	Bauten- und Objektbeschichter

Stellenübersicht Beamte

- Aufteilung nach Produktbereichen -

Produktbereich	Wahlbeamte					Laufbahngruppe 2								Laufbahngruppe 1					Gesamt
	B10	B7	B6	B5	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5	
11 Innere Verwaltung	1,00		1,00	4,00		7,05	11,80	14,95	28,05	46,20	70,35	106,55	3,00	21,00	58,96	14,50			388,41
12 Sicherheit und Ordnung						4,10	3,20	5,10	13,00	22,80	30,65	34,50	2,00	219,37	124,75	69,00	1,00		529,47
21 Schulträgeraufgaben								1,90	1,00	3,00	9,25	7,00		1,00	2,50	1,00			26,65
25 Kultur								0,10	1,00		1,00	2,00		0,75	3,00	0,50			8,35
31 Soziale Hilfen							1,85	1,55	5,60	6,25	27,34	36,85	5,00	8,00	7,30	4,98			104,71
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								1,00	2,00	3,00	12,00	16,25	1,00	3,50	8,50	4,00			51,25
41 Gesundheitsdienste							5,00		1,00	1,00	2,00				1,00				10,00
42 Sportförderung															1,00				1,00
51 Räumliche Planung und Entwicklung						2,10	3,00	1,80	7,30	6,00	8,50	4,25		1,00					33,95
52 Bauen und Wohnen						0,05	0,15	4,15	2,35	4,25	12,41	5,70	1,00	0,50	3,15	5,03	1,00		39,74
54 Verkehrsflächen und -anlagen						1,00	3,00		1,00	2,00	4,50	2,25		1,00	2,00				16,75
55 Natur- und Landschaftspflege						0,20					1,40	0,05		1,00					2,65
56 Umweltschutz						0,80		1,00	2,00		6,10	2,45							12,35
57 Wirtschaft und Tourismus						0,70	2,00	3,20	2,70	3,00	4,00	1,00	1,00						17,60
Summen:	1,00		1,00	4,00		16,00	30,00	34,75	67,00	97,50	189,50	218,85	13,00	257,12	212,16	99,00	2,00		1242,88

Stellenübersicht Beschäftigte TVÖD

- Aufteilung nach Produktbereichen -

Produktbereich	Entgeltgruppen															Gesamt	
	E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9C	E9B	E9A	E8	E7	E6	E5	E4	E3		E2
11 Innere Verwaltung	10,00	14,00	20,50	45,59	63,10	42,03	43,95	30,70	20,55	87,80	76,49	32,10	64,20	37,11	2,50		590,62
12 Sicherheit und Ordnung		6,00	2,75		6,00	5,75	21,45	9,00	25,50	135,00	34,35	3,25	51,00	1,00		0,55	301,60
21 Schulträger- aufgaben	0,70	0,15	2,00	1,00	3,80	8,00	6,00	2,00		4,50	15,85	46,29	1,00				91,29
25 Kultur	2,30	0,85	16,00	3,81	4,20	6,50	6,56	21,80	3,33	7,91	19,30	4,25	18,52	0,42	3,56		119,31
31 Soziale Hilfen	0,75	1,00	2,50	1,70		11,00	43,65	0,80	3,00	8,35	10,15		2,43	5,00	5,00		95,33
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2,00	3,00	5,94	1,00	2,00	4,75	11,00	1,50	13,77	12,00	8,00	3,89	4,75	1,00	1,00	1,00	76,60
41 Gesundheitsdienste	10,75	1,50	0,25	5,00	2,00		3,00	5,00	6,00	9,50	6,25	4,00	8,75				62,00
42 Sportförderung						2,00			2,00	1,00	2,00	7,00	5,00	6,00			25,00
51 Räumliche Planung und Entwicklung	2,00	1,00	28,80	14,80	14,00	8,35	4,70	1,00	16,00	2,00	15,20	11,00	2,00				120,85
52 Bauen und Wohnen	1,00	1,00	4,50	3,25	19,00	7,00	5,70	3,15	7,00	4,15	13,58		6,33	1,00			76,66
54 Verkehrsflächen und -anlagen		1,00	4,00	22,75	13,00	1,00	2,00	10,00	10,00	6,50	1,00	56,50					127,75
55 Natur- und Landschaftspflege		1,00	1,00	1,39	2,00		0,05		0,50		0,25		0,20				6,39
56 Umweltschutz	1,00	1,00	7,00	8,05	12,00	2,00	1,95	0,50			1,75		1,80				37,05
57 Wirtschaft und			2,70	4,20	2,00	0,60	1,00				1,10	1,00			1,00		13,60
Summen:	30,50	31,50	97,94	112,54	143,10	98,98	151,01	85,45	107,65	278,71	205,27	169,28	165,97	51,53	13,06	1,55	1744,05

Stellenübersicht Beschäftigte TVÖD-SuE

- Aufteilung nach Produktbereichen -

Produktbereich	Entgeltgruppen								Gesamt
	S18	S17	S15	S14	S12	S11B	S8B	S8A	
11 Innere Verwaltung		4,00	2,00		3,75	2,00	1,00		12,75
21 Schulträger- aufgaben				0,50		1,00			1,50
25 Kultur					2,50				2,50
31 Soziale Hilfen			4,00		4,00	1,00			9,00
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	6,00	17,00	101,40	11,20	30,00	16,23		8,00	189,83
41 Gesundheitsdienste		1,00		8,00	1,00				10,00
52 Bauen und Wohnen					5,00				5,00
Summen:	6,00	22,00	107,40	19,70	46,25	20,23	1,00	8,00	230,58

Wirtschaftspläne

**Übersicht der Wirtschaftspläne 2022
und der Jahresabschlüsse 2020**

1	GELSENDIENSTE	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
2	GELSENKANAL	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
3	gkd-el	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 20120 - Wirtschaftsplan 2022
4	Senioren- und Pflegeheime	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
5	GeKita	- Jahresabschluss 2019* - Bilanz 2019 - Gewinn- und Verlustrechnung 2019 - Wirtschaftsplan 2022
6	Nordsternpark GmbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
7	Musiktheater im Revier GmbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
8	Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
9	ggw	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
10	Verkehrsgesellschaft Stadt Gelsenkirchen mbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
11	Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022

12	ELE-GEW Photovoltaikgesellschaft mbH Gelsenkirchen	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
13	SMG	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
14	Gelsenkirchener Logistik-, Hafen- und Servicegesellschaft mbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 Wirtschaftsplan 2022
15	emschertainment GmbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
16	Nordsternpark Pflege GmbH	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022
17	GELSEN-NET	- Jahresabschluss 2020 - Bilanz 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - Wirtschaftsplan 2022

* Der neueste Jahresabschluss von GeKita im Sinne des § 1 Abs. 2 Nr. 8 und 9 KomHVO betrifft das Jahr 2019.

1 GELSENDIENSTE

Bilanz der Gelsendienste eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Gelsenkirchen, Gelsenkirchen zum 31.12.2020

AKTIVSEITE

	31.12.2020	31.12.2019
€	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	930.186,80	1.038.639,36
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	14.679.840,53	15.018.099,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	442.247,87	466.982,78
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.415.702,11	20.563.860,15
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.521.377,30	166.967,33
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	395.965,37	345.444,04
2. Unfertige Leistungen	2.502.278,27	3.202.079,58
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	850.162,30	919.057,39
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	154.512,10	26.499,70
3. Sonstige Vermögensgegenstände	403.688,71	462.959,24
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: (im Vorjahr: 27.666,52 €)	6.068,81	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	34.810,46	40.655,65
C. Rechnungsabgrenzungsposten	854.091,78	970.177,23
	45.184.863,60	43.221.421,45

PASSIVSEITE

	31.12.2020	31.12.2019
€	€	€
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	2.200.000,00	2.200.000,00
II. Rücklagen		
Allgemeine Rücklage	5.957.052,52	5.957.052,52
III. Verlustvortrag/Gewinnvortrag	-2.737.947,43	-1.392.329,17
IV. Jahresfehlbetrag	-2.563.469,91	-1.345.618,26
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	906.241,05	212.372,01
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	52.809,00
2. Sonstige Rückstellungen	6.444.035,00	6.983.312,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.910.066,87	8.553.033,82
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.268.765,56	3.164.291,19
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.518.563,27	3.456.410,77
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	404.597,02	52.963,13
5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Gelsenkirchen	16.402.702,17	8.974.009,59
6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.816.918,84	5.652.342,70
E. Rechnungsabgrenzungsposten	657.338,64	700.772,15
	45.184.863,60	43.221.421,45

**Gewinn- und Verlustrechnung der
Gelsendienste
eigenbetriebsähnliche Einrichtung der
Stadt Gelsenkirchen, Gelsenkirchen
für das Wirtschaftsjahr 2020**

	€	2020 €	€	2019 €
1. Umsatzerlöse		87.295.980,38		85.775.378,64
2. Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen		-699.801,31		1.030.815,82
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		274.266,60		3.939,39
4. Sonstige betriebliche Erträge		1.869.209,01		1.294.445,96
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		-5.936.671,17		-5.947.014,69
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-21.912.709,41		-21.029.419,28
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		-38.568.598,69		-37.524.323,21
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-11.609.796,54		-11.518.986,14
davon für Altersversorgung:	-3.560.976,48		-3.593.705,96	
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-4.500.669,45		-4.381.932,35
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-8.329.514,83		-8.371.812,66
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00		0,00
davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0,00		0,00	
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-202.065,64		-249.356,25
davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen	-30.483,01		-40.323,01	
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-109.817,70		-292.039,05
12. Ergebnis nach Steuern		-2.430.188,75		-1.210.303,82
13. Sonstige Steuern		-133.281,16		-135.314,44
14. Jahresfehlbetrag		-2.563.469,91		-1.345.618,26

Erfolgsplan GELSENDIENSTE für das Jahr 2022

AUFWAND	Ansatz GD 2022 EURO	Ansatz GD 2021 EURO	Ergebnis GD 2020 EURO	ERTRAG	Ansatz GD 2022 EURO	Ansatz GD 2021 EURO	Ergebnis GD 2020 EURO
1. Materialaufwand	30.549.600	28.944.700	27.849.381	1. Umsatzerlöse	94.424.500	90.996.100	86.870.446
Aufwendungen für RHB-Stoffe und bezogene Waren	7.264.600	6.687.500	5.936.671	Betriebskostenzuschuss /Stadtanteil	35.171.100	33.703.100	31.916.800
Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.220.600	11.391.700	11.850.516	Bestattungsgebühren	5.442.700	5.941.700	4.578.520
Verbrennungskosten MHKW	6.554.300	6.475.000	5.718.648	Erlöse Neubau	0	0	2.125.587
Übrige Entsorgungskosten	4.510.100	4.390.500	4.343.546	Abfallentsorgung	35.836.100	33.530.500	31.233.984
2. Personalaufwand	53.911.300	51.881.300	50.178.395	Straßenreinigungsgebühren	10.627.700	9.979.300	10.583.653
Löhne und Gehälter	41.437.900	39.695.800	38.568.599	Märkte/Toiletten	250.000	330.000	439.700
Soz. Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung und für Altersversorgung	12.473.400	12.185.500	11.609.797	sonstige Erlöse	7.096.900	7.511.500	5.992.202
3. Abschreibungen	5.724.200	5.075.800	4.500.669	2. Sonstige betriebliche Erträge	5.249.100	4.587.600	1.869.209
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.472.300	7.995.500	8.329.515	3. Zinserträge	0	0	0
Verwaltungskostenbeiträge	3.825.700	3.846.000	3.811.259	4. Jahresfehlbetrag	0	0	2.563.470
Mieten und Pachten	989.300	884.300	889.626	5. Entnahme Allgemeine Rücklage	0	58.500	0
Versicherungsbeiträge	680.500	603.500	630.199				
Grundbesitzabgaben	587.900	502.100	428.321				
Übrige Aufwendungen	2.388.900	2.159.600	2.570.111				
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	138.000	275.300	202.066				
6. Sonstige Steuern	140.000	123.000	133.281				
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	76.900	62.300	109.818				
8. Zuführung Allgemeine Rücklage	661.300	0	0				
9. Ausschüttung	0	1.284.300	0				
	99.673.600	95.642.200	91.303.125		99.673.600	95.642.200	91.303.125

**Mittelfristiger Erfolgsplan
GELSENDIENSTE für die Jahre 2022-2026**

AUFWAND	Ansatz GD 2022 EURO	Ansatz GD 2023 EURO	Ansatz GD 2024 EURO	Ansatz GD 2025 EURO	Ansatz GD 2026 EURO
1. Materialaufwand	30.549.600	31.085.700	32.183.100	34.514.875	35.375.225
Aufwendungen für RHB-Stoffe und bezogene Waren	7.264.600	7.359.900	7.557.100	7.708.200	7.862.400
Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.220.600	12.526.100	13.086.900	13.479.500	13.883.900
Verbrennungskosten MHKW	6.554.300	6.554.300	6.554.300	8.192.875	8.332.875
Übrige Entsorgungskosten	4.510.100	4.645.400	4.984.800	5.134.300	5.296.050
2. Personalaufwand	53.911.300	55.009.000	56.747.900	58.232.000	59.905.600
Löhne und Gehälter	41.437.900	42.273.800	43.580.600	44.669.700	45.886.400
Soz. Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung und für Altersversorgung	12.473.400	12.735.200	13.167.300	13.562.300	14.019.200
3. Abschreibungen	5.724.200	6.425.000	5.411.000	4.976.000	4.310.000
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.472.300	8.565.300	8.736.600	8.911.300	9.089.500
Verwaltungskostenbeiträge	3.825.700	3.825.700	3.902.200	3.980.200	4.059.800
Mieten und Pachten	989.300	1.009.100	1.029.300	1.049.900	1.070.900
Versicherungsbeiträge	680.500	694.100	708.000	722.200	736.600
Grundbesitzabgaben	587.900	599.700	611.700	623.900	636.400
Übrige Aufwendungen	2.388.900	2.436.700	2.485.400	2.535.100	2.585.800
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	138.000	315.200	325.300	389.000	408.450
6. Sonstige Steuern	140.000	141.400	142.800	144.200	145.600
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	76.900	80.000	80.000	80.000	80.000
8. Zuführung Allgemeine Rücklage	661.300	661.300	661.300	0	0
9. Ausschüttung	(0)	0	0	0	0
	99.673.600	102.282.900	104.288.000	107.247.375	109.314.375

ERTRAG	Ansatz GD 2022 EURO	Ansatz GD 2023 EURO	Ansatz GD 2024 EURO	Ansatz GD 2025 EURO	Ansatz GD 2026 EURO
1. Umsatzerlöse	94.424.500	98.243.800	100.208.500	103.127.075	105.152.875
Betriebskostenzuschuss/ Stadtanteil	35.171.100	35.962.400	36.681.600	37.415.200	38.163.500
Bestattungsgebühren	5.442.700	5.628.800	5.741.400	5.856.200	5.973.300
Erlöse Neubau	0	0	0	0	0
Abfallentsorgung	35.836.100	37.748.700	38.671.100	40.224.600	41.232.500
Straßenreinigung	10.627.700	11.199.700	11.335.700	11.750.800	11.903.300
Märkte/Toiletten	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
sonstige Erlöse	7.096.900	7.454.200	7.528.700	7.630.275	7.630.275
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.249.100	4.039.100	4.079.500	4.120.300	4.161.500
3. Zinserträge	0	0	0	0	0
4. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
5. Entnahme Allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0
	99.673.600	102.282.900	104.288.000	107.247.375	109.314.375

Vermögensplan

GELSENDIENSTE für das Jahr 2022

AUSGABEN	Ansatz GD 2022 EURO -rentierlich-	Ansatz GD 2022 EURO -unrentierlich-	Ansatz GD 2022 EURO gesamt	Ansatz GD 2021 EURO	Ergebnis GD 2020 EURO
1. Technische Anlagen und Maschinen	12.350.400	4.488.000	16.838.400	14.867.900	5.054.211
1.1 Bewegliche Maschinen und Betriebsgeräte	1.503.200	265.500	1.768.700	1.800.400	518.673
Geräte Straßenreinigung	661.000	0	661.000	709.200	117.713
Geräte Abfallentsorgung	30.000	0	30.000	30.000	5.248
Geräte Werkstatt	110.000	27.500	137.500	140.000	4.349
Geräte Grünanlagen	0	165.000	165.000	157.300	141.534
Geräte Bestattungswesen	42.200	0	42.200	61.900	15.582
Geräte Gebäudereinigung	0	73.000	73.000	52.000	30.513
MGB/MGC/DC Abfallentsorgung	660.000	0	660.000	650.000	203.734
1.2 Fahrzeuge	10.847.200	4.222.500	15.069.700	13.067.500	4.535.539
Bestattungswesen	1.216.000	0	1.216.000	930.100	251.952
Grünanlagen	0	3.535.700	3.535.700	2.322.400	607.193
Straßenreinigung	3.380.000	0	3.380.000	2.502.000	2.523.454
Abfallentsorgung*	6.181.200	686.800	6.868.000	7.243.000	1.059.118
Gebäudereinigung	0	0	0	0	41.622
Fuhrpark	70.000	0	70.000	70.000	52.200
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	100.000	100.000	370.000	396.350
3. Hard- und Software	250.000	100.000	350.000	450.000	7.509
4. Gebäude und technische Anlagen	7.060.400	1.245.000	8.305.400	1.920.500	1.858.652
5. Darlehenstilgung	2.842.000	0	2.842.000	2.789.000	1.642.000
6. Zuführung kurzf. Umlaufvermögen	6.000.000	2.000.000	8.000.000	8.000.000	0
	28.502.800	7.933.000	36.435.800	28.397.400	8.958.722

* Ausgaben Fahrzeuge Wertstoffe sind in 2022 in Fahrzeugen Abfallentsorgung enthalten im Verhältnis 90:10.

EINNAHMEN	Ansatz GD 2022 EURO -rentierlich-	Ansatz GD 2022 EURO -unrentierlich-	Ansatz GD 2022 EURO gesamt	Ansatz GD 2021 EURO	Ergebnis GD 2020 EURO
1. Abschreibungen	4.416.400	1.307.800	5.724.200	5.075.800	4.500.669
2. Darlehen	6.000.000	2.000.000	8.000.000	8.000.000	0
3. Entnahme kurzfristiges Umlaufvermögen	18.086.400	4.625.200	22.711.600	15.321.600	4.458.053
	28.502.800	7.933.000	36.435.800	28.397.400	8.958.722

Mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2026

AUSGABEN	Ansatz GD 2022 EURO	Ansatz GD 2023 EURO	Ansatz GD 2024 EURO	Ansatz GD 2025 EURO	Ansatz GD 2026 EURO
1. Technische Anlagen und Maschinen	16.838.400	10.655.700	10.144.300	11.347.900	6.150.300
1.1 Bewegliche Maschinen und Betriebsgeräte	1.768.700	1.764.600	1.650.000	2.048.600	2.168.800
Geräte Straßenreinigung	661.000	225.100	231.900	238.800	246.000
Geräte Abfallentsorgung	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Geräte Werkstatt	137.500	97.500	97.500	97.500	97.500
Geräte Grünanlagen	165.000	100.000	120.600	560.300	173.300
Geräte Bestattungswesen	42.200	20.000	68.000	20.000	20.000
Gebäudereinigung	73.000	52.000	52.000	52.000	52.000
MGB/MGC/DC Abfallentsorgung	660.000	1.240.000	1.050.000	1.050.000	1.550.000
1.2 Fahrzeuge	15.069.700	8.891.100	8.494.300	9.299.300	3.981.500
Bestattungswesen	1.216.000	512.000	393.900	294.600	535.900
Grünanlagen	3.535.700	1.185.200	1.094.000	2.478.700	1.012.600
Straßenreinigung	3.380.000	2.116.500	2.435.000	2.317.000	943.000
Abfallentsorgung/Wertstoffe*	6.868.000	5.057.000	4.551.000	4.209.000	1.490.000
Gebäudereinigung	0	20.400	20.400	0	0
Fuhrpark	70.000	0	0	0	0
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000
3. Hard- und Software	350.000	453.000	390.000	390.000	390.000
4. Gebäude und technische Anlagen	8.305.400	5.631.500	4.732.500	2.457.500	2.124.300
5. Darlehenstilgung	2.842.000	4.812.300	4.893.600	4.919.700	5.165.685
6. Zunahme kurzf. Umlaufvermögen	8.000.000	13.307.200	14.818.100	14.263.000	9.424.300
	36.435.800	35.009.700	35.128.500	33.528.100	23.404.585

* Die Ausgaben Fahrzeuge Wertstoffe sind in den Fahrzeugen Abfallentsorgung/Wertstoffe enthalten im Verhältnis 90:10.

EINNAHMEN	Ansatz GD 2022 EURO	Ansatz GD 2023 EURO	Ansatz GD 2024 EURO	Ansatz GD 2025 EURO	Ansatz GD 2026 EURO
1. Abschreibungen	5.724.200	6.425.000	5.411.000	4.976.000	4.310.000
2. Darlehen	8.000.000	13.307.200	14.818.100	14.263.000	9.424.300
3. Entnahme kurzfristiges Umlaufvermögen	22.711.600	15.277.500	14.899.400	14.289.100	9.670.285
	36.435.800	35.009.700	35.128.500	33.528.100	23.404.585

2 GELSENKANAL

GELSENKANAL

Bilanz zum 31. Dezember 2020

AKTIVA				PASSIVA			
	Anhang	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €		Anhang	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Anlagevermögen	(1)			A. Eigenkapital	(4)		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Stammkapital		500.000,00	500.000,00
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	1.022,00	II. Rücklagen	(5)		
				Allgemeine Rücklagen		2.683.075,86	2.683.075,86
II. Sachanlagen				III. Jahresüberschuss		5.570.463,46	5.367.347,35
1. Grundstücke		110.207,38	110.207,38			<u>8.753.539,32</u>	<u>8.550.423,21</u>
2. Bauten		222.836,00	227.384,00	B. Zuschüsse			
3. Kanainetz		139.553.305,00	142.016.316,00	Investitionszuschüsse	(6)	23.826.741,00	24.155.651,00
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung		17.777,00	271,00	C. Rückstellungen	(7)		
5. Fuhrpark		<u>77.477,00</u>	<u>114.718,00</u>	Sonstige Rückstellungen		883.477,06	419.972,58
		139.981.602,38	142.468.896,38	D. Verbindlichkeiten	(8)		
		139.981.602,38	142.469.918,38	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		114.681.368,40	116.726.042,85
B. Umlaufvermögen				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.494,40	819,89
I. Vorräte				3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		5.819.042,66	54.262,41
Unfertige Leistungen	(2)	227.999,00	142.752,00	4. Sonstige Verbindlichkeiten		<u>222.991,70</u>	<u>210.045,44</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(3)					120.725.897,16	116.991.170,59
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		3.297,92	5.094,12				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		-	79.412,23				
3. Sonstige Vermögensgegenstände		<u>13.369.779,00</u>	<u>7.186.057,05</u>				
		13.373.076,92	7.270.563,40				
III. Guthaben bei Kreditinstituten		360.799,30	-				
		13.961.875,22	7.413.315,40				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		246.176,94	233.983,60				
		154.189.654,54	150.117.217,38			154.189.654,54	150.117.217,38

GELSENKANAL

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

		2020	2019
	<u>Anhang</u>	€	€
1. Umsatzerlöse	(9)	66.411.592,45	64.073.112,67
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen		85.247,00	44,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	(10)	1.458.128,57	1.417.970,58
4. Materialaufwand	(11)		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-1.459,22	-5.696,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-22.001.866,84	-21.073.444,93
c) Abwasserabgabe und Beiträge an Abwasserverbände		<u>-29.106.424,04</u>	<u>-27.793.387,92</u>
		-51.109.750,10	-48.872.528,85
5. Personalaufwand	(12)		
a) Löhne und Gehälter		-3.404.759,97	-3.155.864,53
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>-1.053.796,85</u>	<u>-1.025.387,94</u>
		-4.458.556,82	-4.181.252,47
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-2.495.791,10	-2.515.092,25
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(13)	-1.473.546,26	-1.672.557,34
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		87.344,19	50.449,39
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(14)	<u>-2.933.077,66</u>	<u>-2.932.052,38</u>
10. Ergebnis nach Steuern		5.571.590,27	5.368.093,35
11. Sonstige Steuern		<u>-1.126,81</u>	<u>-746,00</u>
12. Jahresüberschuss		<u>5.570.463,46</u>	<u>5.367.347,35</u>

Erfolgsplan

GELSENKANAL für das Jahr 2022

Aufwand				Ertrag			
	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €		Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €
1. Materialaufwand	56.689.000	54.178.000	46.169.239	1. Umsatzerlöse	72.143.500	69.670.000	60.672.889
2. Personalaufwand	4.765.000	4.648.000	4.290.812	Gebühren	60.850.276	58.784.900	50.337.414
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.948.000	1.733.000	1.670.551	Inanspr. Rückst.	0	559.000	446.711
				sonstige Erlöse	11.293.224	10.326.100	9.888.763
				2. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0	0	-4.825
				3. Sonstige betriebliche Erträge	1.649.000	1.940.000	1.885.310
				4. Zinserträge	72.000	96.000	94.890
Summe 1. bis 3.	63.402.000	60.559.000	52.130.602	Summe 1. bis 4.	73.864.500	71.706.000	62.648.264
4. Abschreibungen	2.481.000	2.526.000	2.526.499				
5. Zinsen	2.875.000	2.902.000	3.054.226		73.864.500	71.706.000	62.648.264
Summe 4. bis 5.	68.758.000	65.987.000	57.711.327				
6. Überschuss	5.106.500	5.719.000	4.936.937				
	73.864.500	71.706.000	62.648.264		73.864.500	71.706.000	62.648.264

Mittelfristige Ergebnisplanung

GELSENKANAL

2021 bis 2026

Aufwand	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
1. Materialaufwand	54.178	56.689	58.382	60.102	61.955	63.971
2. Personalwufwand	4.648	4.765	4.965	5.085	5.208	5.336
3. Sonst. betr. Aufwand	1.733	1.948	2.310	2.313	2.315	2.319
4. Abschreibungen	2.526	2.481	2.465	2.449	2.462	2.433
5. Zinsen	2.902	2.875	2.848	2.678	2.655	2.632
Gesamt	65.987	68.758	70.970	72.627	74.595	76.691

Ertrag	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
1. Umsatzerlöse	69.670	72.144	74.504	76.319	78.163	80.010
2. Sonstige betriebl. Erträge	1.940	1.649	929	579	579	579
3. Zinserträge	96	72	83	96	109	123
Gesamt	71.706	73.865	75.516	76.994	78.851	80.712

Überschuss	5.719	5.107	4.546	4.367	4.256	4.021
-------------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Vermögensplan

GELSENKANAL für das Jahr 2022

<u>Auszahlungen</u>	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €
1. Grundstücke	0	0	0
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
3. Darlehenstilgung unbewegliches Vermögen	2.000.000	2.000.000	2.200.000
4. Bauliche Instandsetzung	0	0	0
5. Zunahme kurzfristiges Umlaufvermögen	152.000	204.000	0
	2.152.000	2.204.000	2.200.000

<u>Deckungsmittel</u>	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €
1. Abschreibungen unbewegl. und bewegl. Vermögen			
1.1 Abschreibungen	2.481.000	2.533.000	2.501.000
1.2 Auflösung Ausgliederungskapital	-329.000	-329.000	-329.000
2. Darlehensaufnahme unbewegl. Vermögen	0	0	0
3. Entnahme kurzfristiges Umlaufvermögen	115.000	0	28.000
	2.152.000	2.204.000	2.200.000

Mittelfristige Finanzplanung über das Anlagevermögen von GELSENKANAL 2021 bis 2026

Auszahlungen	Ansatz 2021 T€	Ansatz 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Ansatz 2024 T€	Ansatz 2025 T€	Ansatz 2026 T€
1. Betriebs- und Geschäftsaussattung	312	0	312	0	350	0
2. Darlehenstilgung unbewegliches Anlagevermögen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3. bauliche Instandsetzung	0	0	0	0	0	0
4. Zu-/Abnahme kurzfristiges Vermögen	0	152	0	120	0	104
Gesamt	2.312	2.152	2.312	2.120	2.350	2.104

Deckungsmittel	Ansatz 2021 T€	Ansatz 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Ansatz 2024 T€	Ansatz 2025 T€	Ansatz 2026 T€
1. Abschreibungen						
1.1. Abschreibungen	2.526	2.481	2.465	2.449	2.462	2.433
1.2. Auflösung Ausgliederungskapital	-329	-329	-329	-329	-329	-329
2. Entnahme kurzfristiges Umlaufvermögen	115	0	176	0	217	0
Gesamt	2.312	2.152	2.312	2.120	2.350	2.104

3 gkd-el

**gkd-el Gelsenkirchener Kommunale
Datenzentrale Emscher-Lippe**

Bilanz zum 31.12.2020

Aktiva	2020 €	2019 €
A. Anlagevermögen		
I. Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1.494.527,00	915.519,00
II. Sachanlagen	2.931.057,08	2.836.059,08
III. Finanzanlagen	4.125,00	4.125,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	40.656,55	40.656,55
2. geleistete Anzahlungen für Vorräte	0,00	33.078,43
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.342,30	32.460,64
2. Forderungen an die Stadt und andere Eigenbetriebe	2.577.662,69	3.078.247,14
3. Sonstige Forderungen	106.580,98	3.675,04
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	4.060,28	2.610,71
C. Rechnungsabgrenzungsposten	610.949,18	556.454,07
	7.800.961,06	7.502.885,66
Passiva	2020 €	2019 €
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	50.000,00	50.000,00
II. Allgemeine Rücklage	5.494.532,53	5.494.532,53
III. Andere Gewinnrücklagen	1.656,00	1.656,00
III. Gewinnvortrag	623.859,53	424.902,02
IV. Jahresüberschuss	169.730,56	198.957,51
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	660.219,00	527.712,79
C. Verbindlichkeiten		
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellung	122.447,40	147.887,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	673.895,44	647.962,83
3. Sonstige Verbindlichkeiten	4.620,60	9.274,98
	7.800.961,06	7.502.885,66

**gkd-el Gelsenkirchener Kommunale
Datenzentrale Emscher-Lippe**

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	2020 €	2019 €
1. Umsatzerlöse	15.976.174,10	15.310.119,52
2. Veränderung des Bestandes in Arbeit befindlicher Aufträge	0,00	0,00
3. Gesamtleistung	15.976.174,10	15.310.119,52
4. Sonstige betriebliche Erträge	18.562,71	141.231,07
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	810.433,36	327.661,05
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.233.437,14	2.091.965,29
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	5.354.057,12	5.279.819,10
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.529.467,08	1.494.430,68
7. Abschreibungen	1.489.717,47	1.680.227,27
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	364.524,97	370.327,28
b) Versicherungen, Beiträge u. Abgaben	61.015,58	59.547,80
c) Reparaturen und Instandhaltungen	3.072.316,53	2.982.310,45
d) Fahrzeugkosten	21.142,32	24.305,27
e) Werbe- und Reisekosten	5.346,78	24.724,75
f) Verschiedene betriebliche Kosten	881.144,51	914.735,95
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.607,39	1.542,19
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	170.526,56	199.753,51
12. Sonstige Steuern	796,00	796,00
13. Jahresüberschuss	169.730,56	198.957,51

Erfolgsplan für die Zeit vom 01.01.-31.12.2022
der gkd-el Gelsenkirchener Kommunale Datenzentrale
Emscher-Lippe

Erlöse/Aufwand	Erfolgsplan 2022 Prognose	Erfolgsplan 2021 Prognose	Ergebnis 2020 Betrag (EURO)
1	2	3	4
1. Umsatzerlöse/Erträge	16.620.400,00	15.143.700,00	15.994.736,81
Erlöse insgesamt	16.620.400,00	15.143.700,00	15.994.736,81
2. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0,00	810.433,36
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.999.500,00	1.952.500,00	2.233.437,14
3. Personalaufwand	7.459.300,00	6.963.600,00	6.883.524,20
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.101.300,00	1.743.500,00	1.489.717,47
5. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	337.700,00	337.700,00	364.524,97
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	60.700,00	60.700,00	61.015,58
c) Reparaturen und Instandhaltungen	3.493.500,00	3.202.000,00	3.072.316,53
d) Fahrzeugkosten	35.000,00	20.000,00	21.142,32
e) verschiedene betriebliche Kosten	1.133.100,00	863.400,00	886.491,29
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500,00	500,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	1.607,39
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	800,00	800,00	170.526,56
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
10. sonstige Steuern	800,00	800,00	796,00
11. Jahresüberschuss / Jahresverlust (-)	0,00	0,00	169.730,56

**Mittelfristige Ergebnisplanung für die Zeit vom 2022 bis 2025
der gkd-el Gelsenkirchener Kommunale Datenzentrale
Emscher-Lippe**

Erlöse/Aufwand	Ergebnisplan 2021 Betrag (EURO)	Ergebnisplan 2022 Betrag (EURO)	Ergebnisplan 2023 Betrag (EURO)	Ergebnisplan 2024 Betrag (EURO)	Ergebnisplan 2025 Betrag (EURO)
1	2	3	4	5	6
1. Umsatzerlöse/Erträge	15.143.700,00	16.620.400,00	16.749.900,00	16.613.000,00	16.745.100,00
Erlöse insgesamt	15.143.700,00	16.620.400,00	16.749.900,00	16.613.000,00	16.745.100,00
2. Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.952.500,00	1.999.500,00	2.019.500,00	2.039.700,00	2.060.100,00
3. Personalaufwand	6.963.600,00	7.459.300,00	7.533.900,00	7.609.200,00	7.685.300,00
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.743.500,00	2.101.300,00	2.101.300,00	1.833.600,00	1.833.600,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen					
a) Raumkosten	337.700,00	337.700,00	337.700,00	337.700,00	337.700,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	60.700,00	60.700,00	60.700,00	60.700,00	60.700,00
c) Reparaturen und Instandhaltungen	3.202.000,00	3.493.500,00	3.528.400,00	3.563.700,00	3.599.300,00
d) Fahrzeugkosten	20.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
e) verschiedene betriebliche Kosten	863.400,00	1.133.100,00	1.133.100,00	1.133.100,00	1.133.100,00
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
9. Steuern v. Einkommen / Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. sonstige Steuern	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
11. Jahresüberschuss / Jahresverlust (-)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2022
der gkd-el Gelsenkirchener Kommunale Datenzentrale
Emscher-Lippe

	2020 (Ist) EURO	2021 EURO	2021 - VE EURO	2022 EURO	2022 - VE EURO	2023 EURO	2024 EURO	2025 EURO
A. Einnahmen								
1. Abschreibungen - Betriebsvermögen gkd-el	362.270,47 €	666.000 €		666.000 €		666.000 €	666.000 €	666.000 €
2. Abschreibungen - Aufwundersersatz für Betriebsvermögen mit Einsatzort Stadtverwaltung Gelsenkirchen	1.100.000,00 €	1.100.000 €		1.435.250 €		1.435.250 €	1.167.550 €	1.167.550 €
3. Kostenersatz Projekt Hardwaretausch techn. Komponenten Feuerwehrleitstelle / Feuer- und Rettungswachen	27.446,87 €	22.900 €		0 €		0 €	0 €	0 €
4. nicht abgewickelte Investitionen aus Vorjahren	900.362,00 €	0 €		0 €		0 €	0 €	0 €
Summe Einnahmen	2.390.079,34 €	1.788.900,00 €		2.101.250,00 €		2.101.250,00 €	1.833.550,00 €	1.833.550,00 €
B. Ausgaben								
1. Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen für den Kernbetrieb gkd-el	402.102,79 €	666.000 €	200.000 €	666.000 €	200.000 €	666.000 €	666.000 €	666.000 €
2. Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen mit Einsatzort Stadtverwaltung Gelsenkirchen	937.719,00 €	1.100.000 €	550.000 €	1.435.250 €	550.000 €	1.435.250 €	1.167.550 €	1.167.550 €
3. nicht abgewickelte Investitionen aus Vorjahren	854.107,68 €	0 €		0 €		0 €	0 €	0 €
Summe Ausgaben	2.193.929,47 €	1.766.000,00 €		2.101.250,00 €		2.101.250,00 €	1.833.550,00 €	1.833.550,00 €
Deckung	196.149,87 €	22.900,00 €		0 €		0,00 €	0,00 €	0,00 €

Stellenübersicht 2022
Gelsenkirchener Kommunale Datenzentrale
Emscher-Lippe

I. Personal

Entgeltgruppen	Zahl der Mitarbeiter/innen 2022	Zahl der Mitarbeiter/innen 2021	Zahl der Mitarbeiter/innen am 30.06.2021 (VZÄ)
A. Beschäftigte			
E 15	1	1	1
E 14	1,0	2,0	1,0
E 13	3,0	1,0	3,0
E 12	4,0	6,0	4,0
E 11	19,0	18,0	17,8
E 10	25,0	24,0	24,2
E 9b	7,5	8,5	6,5
E 9a	6,0	7,0	4,0
E 8	22,0	13,0	23,8
E 6	4,0	4,0	3,0
E 5	2,5	3,5	2,5
E 4	2,0	1,0	2,0
Summe Beschäftigte	97,0	89,0	92,8
Besoldungsgruppen	Zahl der Stellen 2022	Zahl der Stellen 2021	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2021
B. Beamte *)			
A 15	1,0	1,0	1,0
A 14	1,0	1,0	1,0
A 13	1,0	1,0	1,0
A 12	1,0	1,0	1,0
A 10	0,0	1,0	0,0
Summe Beamte	4,0	5,0	4,0
Personal gesamt	101,0	94,0	96,8

II. Ausbildung

Auszubildende	2022	2021	Ausbildungsdauer von bis
Gesamtanzahl	8	10	
<u>davon:</u>			
<u>1. gewerbliche Ausbildung (IHK)</u>			
Fachinformatiker/in	2		08/20 - 07/23
IT-Systemkaufmann/-frau	1		08/19 - 07/22
Kaufmann/-frau für IT-System-Management	1		08/21 - 07/24
Kaufmann/-frau für IT-System-Management	2		08/22 - 07/25
2. duales Studium			
Informatik	1		08/18 - 07/22
Informatik	1		08/19 - 07/23

*) hier nur nachrichtlich geführt

4 Senioren- und Pflegeheime

BILANZ
Senioren- und Pflegeheime der Stadt Gelsenkirchen, Gelsenkirchen

zum
31. Dezember 2020

AKTIVA				PASSIVA	
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
	EUR	EUR		EUR	EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Stammkapital	500.000,00	500.000,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	133.487,00	122.751,59	II. Kapitalrücklage	2.358.620,99	2.358.620,99
II. Sachanlagen			III. Gewinnrücklagen	1.046.706,88	1.460.612,95
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	22.672.732,80	17.774.279,17	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	246.268,19	-413.906,07
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	6.398.836,23	6.478.867,23		4.151.596,06	3.905.327,87
3. Technische Anlagen	87.832,00	91.234,00	B. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	5.009.259,07	5.066.376,07
4. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	248.972,00	260.320,00	C. Rückstellungen		
5. Fahrzeuge	2,00	2,00	Sonstige Rückstellungen	1.215.542,87	1.019.413,38
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	748.138,43	5.864.377,96	D. Verbindlichkeiten		
	30.156.513,46	30.469.080,36	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	19.412.274,12	20.950.037,45
	30.290.000,46	30.591.831,95	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	407.635,98	311.427,25
B. Umlaufvermögen			3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Gelsenkirchen	219.570,52	8.523,50
I. Vorräte			4. Sonstige Verbindlichkeiten	975.446,41	712.232,94
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	181.608,89	73.685,90		21.014.927,03	21.982.221,14
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			E. Rechnungsabgrenzungsposten	434.585,14	384.853,15
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.152.247,04	526.658,30			
2. Forderungen gegenüber der Stadt Gelsenkirchen	26.671,39	979.175,37			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	85.101,29	74.318,95			
	1.264.019,72	1.580.152,62			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	81.413,72	104.260,28			
	1.527.042,33	1.758.098,80			
	1.527.042,33	1.758.098,80			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8.867,38	8.260,86			
	31.825.910,17	32.358.191,61		31.825.910,17	32.358.191,61
	31.825.910,17	32.358.191,61		31.825.910,17	32.358.191,61

Senioren- und Pflegeheime der Stadt Gelsenkirchen, Gelsenkirchen

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2020

	2020	2019
	EUR	EUR
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	9.546.490,49	9.261.905,74
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	3.780.147,78	3.713.227,32
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen	33.106,00	74.591,50
4. Erträge aus der Berechnung von Investitionskosten	2.162.012,87	2.171.397,79
5. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	1.107.302,03	1.313.438,84
6. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	2.537.213,65	1.153.714,31
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	34.523,00	159.176,00
8. Sonstige betriebliche Erträge	47.252,66	85.583,47
9. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	10.786.576,45	10.348.949,20
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.091.179,44	3.314.625,79
	13.877.755,89	13.663.574,99
10. Materialaufwand		
a) Lebensmittel	718.348,85	670.918,63
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	534.512,75	558.385,85
c) Wirtschaftsbedarf	354.419,61	347.629,56
d) Verwaltungsbedarf	171.387,39	201.596,35
e) Pflegebedarf	549.548,82	280.484,24
f) Betreuungsaufwand	30.960,88	31.068,54
	2.359.178,30	2.090.083,17
11. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	56.300,00	56.300,00
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	873.717,67	789.132,45
13. Mieten, Pachten, Leasing	62.500,07	66.301,50
Zwischenergebnis	2.018.596,55	1.267.642,86
14. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen	258.122,68	254.134,05
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	60.553,72	168.660,25
16. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.123.052,54	1.123.522,80
b) auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.594,17	5.702,82
	1.124.646,71	1.129.225,62
17. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	398.132,93	560.078,39
18. Sonstige betriebliche Aufwendungen	256.129,13	61.419,06
Zwischenergebnis	558.356,99	-60.285,91
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	312.095,99	353.620,16
20. Jahresüberschuss-/fehlbetrag	246.268,19	-413.906,07

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

	Plan 2022	Plan 2021	31.12.2020
	€	€	€
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	10.553.530	10.400.825	9.546.490
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.162.642	4.294.225	3.780.148
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen	83.928	84.000	33.106
4. Erträge aus der Berechnung von Investitionskosten	2.131.105	2.249.775	2.162.013
5. Sonstige Umsatzerlöse nach § 277 (1) HGB	608.304	1.088.400	1.107.302
6. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen zu Betriebskosten	938.973	1.459.200	2.537.214
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	34.523
8. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0</u>	<u>45.900</u>	<u>47.253</u>
	18.478.482	19.622.325	19.248.048
9. Personalaufwand			
a) Löhne & Gehälter	-10.451.768	-10.638.000	-10.786.576
Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige			
b) Aufwendungen	<u>-2.938.824</u>	<u>-2.986.800</u>	<u>-3.091.179</u>
	-13.390.592	-13.624.800	-13.877.756
10. Materialaufwand			
a) Lebensmittel	-740.200	-700.800	-718.349
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	-561.441	-576.300	-534.513
c) Wirtschaftsbedarf	-297.539	-364.200	-354.420
d) Verwaltungsbedarf	-292.164	-221.400	-171.387
e) Pflegebedarf	-328.985	-394.800	-549.549
f) Betreuungsaufwand	<u>-15.955</u>	<u>-39.000</u>	<u>-30.961</u>
	-2.236.285	-2.296.500	-2.359.178
11. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	-56.300	-56.400	-56.300
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	-817.533	-794.400	-873.718
13. Mieten, Pachten, Leasing	<u>-52.599</u>	<u>-70.200</u>	<u>-62.500</u>
Zwischenergebnis	1.925.173	2.780.025	2.018.597
14. Erträge aus (nicht)öffentlicher und Förderung von Investitionen	255.469	260.100	258.123
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	181.795	54.600	60.554
16. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.366.576	-1.128.000	-1.123.053
b) auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	<u>-1.700</u>	<u>-15.800</u>	<u>-1.594</u>
	-1.368.276	-1.143.800	-1.124.647
17. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	-500.957	-576.900	-398.133
18. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-27.085</u>	<u>-543.900</u>	<u>-256.129</u>
Zwischenergebnis	466.120	830.125	558.364
19. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
20. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-266.159	-274.200	-312.096
21. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	<u>199.961</u>	<u>555.925</u>	<u>246.268</u>

Vermögensplan für die Wirtschaftsjahre 2022 bis 2026

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
	T€	T€	T€	T€	T€
Einzahlungen					
- aus laufender Geschäftstätigkeit	17.206,8	17.570,4	17.942,6	18.323,6	18.713,6
- aus laufender Investitionstätigkeit	1.172,3	1.172,6	1.172,9	1.173,2	1.173,5
- aus laufender Finanzierungstätigkeit	354,8	354,9	355,0	355,1	355,2
Summe Einzahlungen	18.734,0	19.098,0	19.470,6	19.851,9	20.242,3
Auszahlungen					
- für laufende Geschäftstätigkeit	-16.580,4	-16.843,7	-17.111,2	-17.383,0	-17.659,3
- für laufende Investitionstätigkeit	-900,8	-866,0	-656,0	-656,0	-656,0
- für laufende Finanzierungstätigkeit	-1.392,8	-1.387,2	-1.360,8	-1.334,2	-1.307,4
Summe Auszahlungen	-18.874,0	-19.096,8	-19.127,9	-19.373,2	-19.622,6
Saldo	-140,0	1,1	342,6	478,8	619,7
Entnahme aus Liquiditätsrücklagen (+) / Einstellung in Liquiditätsrücklagen (-)	140,0	-1,1	-342,6	-478,8	-619,7
Deckung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2022

Anzahl Vollzeitkräfte		
Führung, Verwaltung, Sozialarbeit, Therapie, Service	Planung 2022	Planung 2021
E1	17,41	15,71
E2	40,05	41,70
E3	4,12	5,62
E4	4,65	5,15
E5	4,00	2,50
E6	4,75	4,75
E7	2,00	2,00
E8	1,50	1,50
E9A	7,89	5,39
E9B	2,00	2,00
E9C	0,00	0,00
E10	2,00	2,00
S11B	1,00	1,00
E11	1,00	1,00
E12	1,00	1,00
E13	1,00	1,00
E15	1,00	1,00
	95,37	93,32
Pflegedienst		
P5	35,91	37,15
P6	16,00	18,00
P7	64,75	68,75
P8	1,00	1,00
P9	3,00	2,00
P10	6,90	5,00
P11	0,00	0,00
P12	1,00	1,00
P13	2,00	2,00
P14	1,00	3,00
P15	2,00	2,00
	133,56	139,90
Stammpersonal	228,93	233,22
Auszubildende	24,00	24,00
§16i SGB II	10,00	16,75
Leistungsveränderte Beschäftigte	0,00	9,25
Gesamt	262,93	283,22

Erfolgsplan für die Wirtschaftsjahre 2022 bis 2026

	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	10.553,5	10.806,8	11.066,2	11.331,8	11.603,7
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.162,6	4.262,5	4.364,8	4.469,6	4.576,9
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen	83,9	84,8	85,6	86,5	87,3
4. Erträge aus der Berechnung von Investitionskosten	2.131,1	2.131,6	2.132,2	2.132,7	2.133,2
5. Sonstige Umsatzerlöse nach § 277 (1) HGB	608,3	608,4	608,4	608,5	608,5
6. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen zu Betriebskosten	939,0	948,4	957,8	967,4	977,1
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>
	18.478,5	18.842,5	19.215,1	19.596,5	19.986,8
9. Personalaufwand					
a) Löhne & Gehälter	10.451,8	10.608,5	10.767,7	10.929,2	11.093,1
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	<u>-2.938,8</u>	<u>-2.982,9</u>	<u>-3.027,7</u>	<u>-3.073,1</u>	<u>-3.119,2</u>
	13.390,6	13.591,5	13.795,3	14.002,3	14.212,3
10. Materialaufwand					
a) Lebensmittel	-740,2	-755,0	-770,1	-785,5	-801,2
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	-561,4	-572,7	-584,1	-595,8	-607,7
c) Wirtschaftsbedarf	-297,5	-303,5	-309,6	-315,8	-322,1
d) Verwaltungsbedarf	-292,2	-298,0	-304,0	-310,0	-316,2
e) Pflegebedarf	-329,0	-335,6	-342,3	-349,1	-356,1
f) Betreuungsaufwand	<u>-16,0</u>	<u>-16,3</u>	<u>-16,6</u>	<u>-16,9</u>	<u>-17,3</u>
	-2.236,3	-2.281,0	-2.326,6	-2.373,2	-2.420,6
11. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	-56,3	-56,3	-56,3	-56,3	-56,3
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	-817,5	-833,9	-850,6	-867,6	-884,9
13. Mieten, Pachten, Leasing	<u>-52,6</u>	<u>-53,7</u>	<u>-54,7</u>	<u>-55,8</u>	<u>-56,9</u>
Zwischenergebnis	1.925,2	2.026,2	2.131,5	2.241,3	2.355,7
14. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen	255,5	255,5	255,5	255,5	255,5
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	181,8	181,8	181,8	181,8	181,8
16. Abschreibungen					
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.366,6	-1.438,8	-1.451,3	-1.439,4	-1.439,4
b) auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	<u>-1,7</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>
	-1.368,3	-1.438,8	-1.451,3	-1.439,4	-1.439,4
17. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	-501,0	-506,0	-506,0	-506,0	-506,0
18. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-27,1</u>	<u>-27,4</u>	<u>-27,6</u>	<u>-27,9</u>	<u>-28,2</u>
Zwischenergebnis	466,1	491,4	584,0	705,4	819,5
19. Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-266,2</u>	<u>-260,6</u>	<u>-236,1</u>	<u>-211,4</u>	<u>-186,5</u>
21. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	<u>200,0</u>	<u>230,8</u>	<u>347,9</u>	<u>494,0</u>	<u>633,0</u>

5 GeKita

Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung - GeKita
Bilanz zum 31. Dezember 2019

Aktiva	31.12.2018		Passiva	31.12.2018	
	EUR	EUR		EUR	EUR
					TEUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Stammkapital	25.000,00	25
Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		856,11	II. Gewinnvortrag	9.719.977,66	10.484
II. Sachanlagen			III. Jahresergebnis	-966.882,41	-764
1. Bauten auf fremden Grundstücken und Außenanlagen	1.665.245,70			<u>8.778.095,25</u>	<u>9.745</u>
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.663.560,03		B. Sonderposten für Fördermittel und Zuschüsse		
3. Anlagen im Bau	11.509,31			<u>4.089.383,36</u>	<u>4.335</u>
		4.340.315,04	C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	<u>8.395.281,00</u>	<u>8.762</u>
		4.341.171,15	D. Verbindlichkeiten		
B. Umlaufvermögen			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	441.561,33	502
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Land	90.185,59	611
1. Forderungen gegen das Land	199.500,34	86	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Gelsenkirchen	256.023,92	340
2. Forderungen gegen die Stadt Gelsenkirchen	16.570.728,73	18.947	4. Verbindlichkeiten gegenüber Eigenbetrieben der Stadt Gelsenkirchen	368.147,93	103
3. Forderungen gegen Eigenbetriebe der Stadt Gelsenkirchen	3.234,03	8	5. Verbindlichkeiten gegenüber den freien Trägern	203.781,78	19
4. Forderungen gegen die freien Träger	159.090,16	261	6. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>106.831,06</u>	<u>72</u>
5. Sonstige Vermögensgegenstände	104.816,95	205		<u>1.466.531,61</u>	<u>1.647</u>
		17.037.370,21	E. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>657.245,50</u>	<u>1.506</u>
		17.179.499,68			
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		142.129,47			
		17.179.499,68			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.865.865,89			
		23.386.536,72			
		25.995			
		0,00			

Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung - GeKita
Gewinn- und Verlustrechnung für 2019

	EUR	EUR	2018 TEUR
1. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	97.852.197,95		92.623,00
2. Sonstige Umsatzerlöse	295.671,20		121
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.744.307,85		1.864
davon aus der Auflösung von Sonderposten für Zuschüsse EUR 1.174.905,13 (Vj. TEUR 1.018)			
		<u>99.892.177,00</u>	<u>94.608</u>
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	650.042,31		684
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.744.933,01		4.508
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	44.978.847,70		42.393
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 3.264.832,30 (Vj. TEUR 2.877)	13.517.869,92		12.709
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	1.498.665,21		1.758
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>35.428.926,17</u>		<u>33.280</u>
		100.819.284,32	<u>-95.332</u>
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	693,02		12
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus der Abzinsung EUR 34.433,00 (Vj. TEUR 51)	36.197,55		51
		<u>-35.504,53</u>	<u>-39</u>
10. Ergebnis nach Steuern		<u>-962.611,85</u>	<u>-763</u>
11. sonstige Steuern		4.270,56	<u>2</u>
12. Jahresüberschuss		<u><u>-966.882,41</u></u>	<u><u>-765</u></u>

GeKita - Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung

Erfolgsplan für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022	PLAN 01.01.- 31.12.2021 EUR	PLAN 01.01.- 31.12.2022 EUR
1. Erlöse	0,00	0,00
2. Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	118.760.884,00	124.819.311,00
davon Betriebskostenzuschuss Stadt Gelsenkirchen	57.167.997,00	63.696.667,00
davon Betriebskostenzuschuss des Landes nach KiBiz	46.931.795,00	48.520.859,00
davon Betriebskostenzuschuss des Landes plusKITA	3.125.000,00	3.150.937,00
davon Zuschuss Landschaftsverband	4.314.900,00	4.104.370,00
davon Zuwendung des Landes NRW U3 Förderung	4.934.682,00	3.243.972,00
davon Zuwendung des Landes Zuzug	811.000,00	811.000,00
davon Zuwendung IAG, Personalkostenerstattungen	340.410,00	234.506,00
davon Zuwendung Bundesprogramm Sprach-Kitas	182.000,00	157.000,00
davon Zuwendung Projekt RAG-Stiftung	628.100,00	575.000,00
davon Zuwendung Bundesprogramm Kita-Einstieg	150.000,00	150.000,00
davon Zuwendung Bundesprogramm ProKindertagespflege	150.000,00	150.000,00
davon Zuwendung Bildung und Teilhabe	25.000,00	25.000,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	5.009.283,00	7.106.559,00
davon Erstattungen des Landschaftsverbandes	225.000,00	277.000,00
davon Erstattungen von Krankenkassen	26.000,00	29.282,00
davon Auflösung SoPo für Investitionszuschüsse	1.792.137,00	1.383.222,00
davon andere sonstige betriebliche Erträge	120.979,00	100.540,00
davon Entnahme Rücklage	2.845.167,00	5.316.515,00
4. Materialaufwand u. Fremdleistungen	7.975.035,00	8.357.245,00
davon Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.797.025,00	6.025.645,00
davon Aufwendungen für Verpflegungsaufwand	1.776.510,00	1.930.100,00
davon Aufwendungen für den pädagogischen Betrieb	401.500,00	401.500,00
5. Personalaufwand	66.634.703,00	69.802.472,00
6. Abschreibungen	1.848.584,00	1.439.647,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	47.305.845,00	52.320.506,00
davon Betriebskostenzuschüsse an freie Träger und Andere	31.200.943,00	31.558.141,00
davon sonstige betriebliche Aufwendungen	16.104.902,00	20.762.365,00
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000,00	6.000,00

10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00
11. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
13. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00
14. Ergebnis	0,00	0,00

GeKita

Vermögensplan für den Zeitraum 01.01.- 31.12.2022

	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
1. Einnahmen				
Einlage Stadt Gelsenkirchen	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00
U3/Ü3 Förderung des Landes	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einnahmen	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00
2. Ausgaben				
Ersatz- und Ergänzungsinvestitionen	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00
Summe Ausgaben	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00	1.340.618,00
Deckung	0,00	0,00	0,00	0,00

Wirtschaftsplan 2022 - Stellenübersicht



1. Pädagogisches Personal in den Tageseinrichtungen und Fachdienste

Bewertung Entgelt- gruppe TVöD-S	Anzahl Stellen Vortrag 2021	Nachtrag 2021	Veränderungen 2022	Gesamt
S 3	148,50		1,50	150,00
E 2	2,00			2,00
E 3	59,82	2,00	8,50	70,32
S 4	30,00			30,00
E 5	3,00			3,00
E 6	4,00			4,00
S 6	0,00			0,00
P 7	7,50			7,50
P 8	2,50			2,50
S 8a	581,00	7,50	16,00	604,50
S 8b	20,20			20,20
E 8	2,00			2,00
E 9	17,50			17,50
S 9	96,25		0,00	96,25
E 10	6,00			6,00
S 10	1,00			1,00
E 11	6,00			6,00
S 11b	16,25			16,25
E 12	0,00			0,00
S 12	12,27			12,27
E 13	1,00			1,00
S 13	52,00		1,00	53,00
S 13 UE	3,00			3,00
E 14	1,00			1,00
E 15	0,00			0,00
S 15	44,77		2,23	47,00
S 16	26,00			26,00
S 16 UE	0,00			0,00
S 17	9,00			9,00
S 18	1,00			1,00
	1.153,56	9,50	29,23	1.192,29

2. Verwaltungspersonal

Bewertung Entgeltgr. TVöD	2021	Veränderungen	2022
AT	0,00		0,00
E 15	1,00		1,00
E 14	0,00		0,00
E 13	1,00		1,00
E 12	2,00		2,00
E 11	1,00		1,00
E 10	6,80	0,50	7,30
E 9c	2,00		2,00
E 9b	0,00		0,00
E 9a	6,13		6,13

E 9	2,25		2,25
E 8	18,25		18,25
E 7	0,00		0,00
E 6	1,50		1,50
	41,93	0,50	42,43

Gesamtstellenzahl	2021	Nachtrag aus 2021	Neue Stellen in 2022	2022
Pädagogisches Personal	1.153,56	9,50	29,23	1.192,29
Verwaltungspersonal	41,93	0,00	0,50	42,43
GESAMT	1.195,49	9,50	29,73	1.234,72

3. Auszubildende und Studierende

Ausbildungsvergütung	Zahl der Stellen in 2022
ErzieherIn im Anerkennungsjahr	40
Ausbildung PiA	53
Duales Studium	8
Sozialarbeiter im Anerkennungsjahr	0

4. Befristet

Bewertung	Anzahl der Stellen
Pädagogisches Personal	60
E2 / E 3 (§16 SGB II)	10
Gesamt	70

5. Beamtenbereich - nachrichtlich -

(Stellenplan geführt bei Stadt Gelsenkirchen)

Besoldungsgruppe	Stellen 2021	Veränderung.	Stellen 2022
A 13 H.D.	1,00		1,00
A 13 G.D.	0,00		0,00
A 12	2,00		2,00
A 11	4,00		4,00
A 10	0,00		0,00
A 9 M.D.	2,00		2,00
A 8	3,00		3,00
A 7	0,00		0,00
A 6	0,00		0,00
Gesamt	12,00	0,00	12,00

6 Nordsternpark GmbH

Nordsternpark Gesellschaft für Immobilienentwicklung und Liegenschaftsverwertung mbH, Gelsenkirchen

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Software		20.307,50		150,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	1.279.703,60		206.084,61	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	14.199.651,27		13.421.811,25	
3. Bauten auf fremden Grundstücken	110.148,00		118.542,00	
4. Technische Anlagen	1.163.328,00		997.605,00	
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	342.566,19		351.488,19	
6. Anlagen im Bau	71.289,14		0,00	
7. Bauvorbereitungskosten	30.423,71		87.825,65	
8. geleistete Anzahlungen	24.317,00	17.221.426,91	0,00	15.183.356,70
III. Finanzanlagen				
Beteiligungen		1.250,00		1.250,00
		17.242.984,41		15.184.756,70
B. Umlaufvermögen				
I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte				
1. Unfertige Leistungen	636.745,53		575.576,13	
2. Andere Vorräte	60.830,36	697.575,89	49.590,11	625.166,24
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Vermietung	18.491,81		40.460,66	
2. Forderungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00		0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00		14.503,12	
4. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	392.543,75		283.364,54	
5. Forderungen gegen Gesellschafter	2.183.576,05		626.946,73	
6. Sonstige Vermögensgegenstände	16.612,56	2.611.224,17	29.897,51	995.172,56
- davon aus Steuern EUR 3.479,70 (i. Vj. EUR 4.886,08) -				
III. Flüssige Mittel				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.822,82		1.676,83
		3.310.622,88		1.622.015,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		0,00
		20.553.607,29		16.806.772,33

**Nordsternpark Gesellschaft für Immobilienentwicklung und
Liegenschaftsverwertung mbH, Gelsenkirchen**

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Passiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		1.000.000,00		1.000.000,00
II. Kapitalrücklage		11.398.564,40		11.398.564,40
III. Bilanzverlust		-5.352.035,66		-5.432.110,33
		7.046.528,74		6.966.454,07
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen		2.232.029,17		2.414.215,33
C. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen		0,00		0,00
2. Sonstige Rückstellungen		378.620,54		172.511,65
		378.620,54		172.511,65
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		2.009.343,18		2.094.948,59
2. Erhaltene Anzahlungen		662.944,00		735.518,56
3. Verbindlichkeiten aus der Vermietung		264.658,95		186.410,75
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		284.023,60		86.313,36
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		7.662.248,71		4.134.360,31
6. Sonstige Verbindlichkeiten		13.210,40		16.039,71
- davon aus Steuern EUR 0,00 (i. Vj. EUR 0,00) -				
		10.896.428,84		7.253.591,28
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		0,00
		20.553.607,29		16.806.772,33

**Nordsternpark Gesellschaft für Immobilienentwicklung und
Liegenschaftsverwertung mbH, Gelsenkirchen**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020**

	2020		2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				
a) aus der Hausbewirtschaftung	2.298.331,94		2.024.088,15	
b) aus der Wärmelieferung	445.968,00		312.501,18	
c) aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00		0,00	
d) aus der Betreuungstätigkeit	30.528,00		30.528,00	
e) aus sonstigen Lieferungen und Leistungen	194.514,67	2.969.342,61	78.239,79	2.445.357,12
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		61.169,40		36.805,08
3. Sonstige betriebliche Erträge		217.948,80		351.777,27
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	1.414.068,03		1.387.432,64	
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	0,00		0,00	
c) Aufwendungen für sonstige Lieferungen und Leistungen	144.720,82	1.558.788,85	14.721,10	1.402.153,74
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	99.022,61		87.932,05	
b) Soziale Abgaben	34.353,46	133.376,07	26.697,82	114.629,87
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		896.415,89		856.492,79
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		447.144,72		413.953,11
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.815,43		294,24
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		134.476,04		127.690,18
10. Ergebnis nach Steuern		80.074,67		-80.685,98
11. Erträge aus Verlustübernahme		0,00		80.685,98
12. Jahresüberschuss		80.074,67		0,00
13. Verlustvortrag Vorjahr		-5.432.110,33		-5.432.110,33
14. Bilanzverlust		-5.352.035,66		-5.432.110,33

Erfolgsplan 2021 - 2026 in T€ vor Anwendung des EAV	Ist 2020	Plan 2021	HR 2021	HR / Plan 2021	2022	2023	2024	2025	2026
1. Umsatzerlöse	2.969	3.097	3.156	59	3.302	3.281	3.229	3.284	3.348
2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	61	28	88	60	24	-56	7	31	26
3. Sonstige betriebliche Erträge	218	193	202	9	194	79	13	13	13
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	1.559	1.591	1.642	51	1.704	1.617	1.664	1.703	1.740
5. Rohergebnis	1.690	1.727	1.804	77	1.817	1.688	1.584	1.625	1.648
6. Personalaufwand	133	186	170	-16	201	217	227	231	236
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	896	969	995	26	1.023	819	693	665	663
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	447	478	481	3	499	499	493	502	511
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	0	0	0	0	1	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	134	155	155	0	149	143	135	161	170
11. Ergebnis nach Steuern	80	-61	3	64	-56	10	36	65	68
12. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	80	-61	3	64	-56	10	36	65	68

7 Musiktheater im Revier GmbH

Musiktheater im Revier GmbH, Gelsenkirchen

Bilanz zum 31. Juli 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		150.000,00	150.000,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		18.396,00	18.838,00	II. Kapitalrücklage		538.583,54	538.583,54
II. Sachanlagen				III. Gewinnvortrag		71.372,65	263.046,88
1. technische Anlagen und Maschinen	359.039,00		364.182,00	IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		534.599,62	191.674,23-
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>1.638.274,00</u>		<u>1.640.089,00</u>	B. Rückstellungen			
		1.997.313,00	<u>2.004.271,00</u>	1. sonstige Rückstellungen		1.099.100,00	1.120.950,00
III. Finanzanlagen				C. Verbindlichkeiten			
1. Beteiligungen		2.500,00	2.500,00	1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3.210,50		0,00
B. Umlaufvermögen				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 3.210,50 (Euro 0,00)			
I. Vorräte				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	255.694,20		319.898,34
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	206.600,00		238.900,00	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 255.694,20 (Euro 319.898,34)			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	<u>0,00</u>	206.600,00	<u>109.200,00</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	448.788,12		394.469,18
			<u>348.100,00</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 448.788,12 (Euro 394.469,18)			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>99.615,20</u>		<u>251.256,99</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.485,36		20.418,38	- davon aus Steuern Euro 41.963,03 (Euro 159.783,25)		807.308,02	<u>965.624,51</u>
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.162.615,18</u>	1.165.100,54	<u>770.656,82</u>	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 38.099,42 (Euro 32.347,58)			
			<u>791.075,20</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 99.615,20 (Euro 251.256,99)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		8.004,29	546,50	D. Rechnungsabgrenzungsposten		349.500,00	392.500,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		152.550,00	73.700,00				
						<u>3.550.463,83</u>	<u>3.239.030,70</u>
		<u>3.550.463,83</u>	<u>3.239.030,70</u>				

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.08.2019 bis 31.07.2020

Musiktheater im Revier GmbH, Gelsenkirchen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	1.223.516,43	2.553.594,69
2. Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	151.000,00-	7.600,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	725.470,49	854.603,70
4. sonstige betriebliche Erträge	16.888.127,45	16.075.996,92
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Betriebsstoffe und für bezogene Waren	521.907,72	545.965,47
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>2.005.467,13</u>	<u>2.314.128,64</u>
	2.527.374,85	2.860.094,11
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	10.095.614,97	10.915.540,88
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.841.399,07</u>	<u>2.959.898,93</u>
	12.937.014,04	13.875.439,81
- davon für Altersversorgung Euro 747.198,49 (Euro 746.479,89)		
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	934.976,59	1.060.460,11
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.747.859,26	1.884.906,84
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	122,01	56,61
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>3.016,00</u>	<u>1.822,06</u>
11. Ergebnis nach Steuern	535.751,62	190.984,23-
12. sonstige Steuern	1.152,00	690,00
13. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u><u>534.599,62</u></u>	<u><u>191.674,23-</u></u>

Budgetplanung Musiktheater im Revier für Spielzeit 21/22

Position	KTO-Nr.	Kontoname	Spielzeit 21/22	Spielzeit 20/21	Spielzeit 19/20	Spielzeit 18/19
			Plan	Plan	Ist	Ist
Gesamterträge			18.829	17.736	18.676	19.492
Umsatzerlöse			928	420	1.224	2.554
Bestandsveränderung					-151	8
Aktiviere Eigenleistung			700	700	725	855
Sonstige betriebliche Erträge			17.200	16.616	16.878	16.076
<i>Zuschuss der Stadt GE</i>			<i>15.083</i>	<i>14.502</i>	<i>14.949</i>	<i>14.569</i>
<i>Zuschuss des Landes NRW</i>			<i>1.406</i>	<i>1.290</i>	<i>1.173</i>	<i>1.020</i>
<i>Sonstige Einnahmen</i>			<i>711</i>	<i>824</i>	<i>756</i>	<i>487</i>
Gesamtaufwand			20.109	18.815	18.138	19.682
Materialaufwand			585	439	522	546
Bezogene Leistungen			277	188	192	204
Personalaufwand			16.500	15.507	14.657	15.786
<i>Löhne und Gehälter (fest)</i>			<i>11.700</i>	<i>10.885</i>	<i>10.053</i>	<i>10.909</i>
<i>Sozialer Aufwand</i>			<i>3.027</i>	<i>2.953</i>	<i>2.842</i>	<i>2.960</i>
<i>Gäste / Aushilfen</i>			<i>1.773</i>	<i>1.669</i>	<i>1.762</i>	<i>1.916</i>
Abschreibungen			920	920	935	1.060
Sonstige betriebliche Aufwendungen			1.827	1.761	1.832	2.086
EBIT (Ergebnis vor Steuern)			-1.280	-1.079	537	-190
Ergebnisveränderungen			6	6	3	2
EAT (Ergebnis nach Steuern)			-1.286	-1.085	534	-192
Entnahmen und Einstellungen			-545			
Jahresüberschuss / -Fehlbetrag			-741	-1.085	534	-192

8 Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH

(vormals: Gesellschaft für Energie und Wirtschaft mbH)

Bilanz der Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH, Gelsenkirchen, zum 31.12.2020


AKTIVSEITE	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €	PASSIVSEITE	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	28.500.000,00	28.500.000,00
Entgeltlich erworbene Rechte, Software und Lizenzen	263.157,49	365.560,22	II. Kapitalrücklage	6.016.673,07	6.016.673,07
II. Sachanlagen			III. Verlustvortrag	-6.523.518,85	-2.975.152,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	44.536.862,20	47.404.176,76	IV. Jahresfehlbetrag	-6.624.288,70	-3.548.366,85
2. Technische Anlagen und Maschinen	67.590.760,91	58.485.801,52			
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.198.344,78	1.736.210,04	B. Empfangene Baukostenzuschüsse	864.534,33	948.521,30
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	35.771,93	2.531.089,82			
III. Finanzanlagen			C. Rückstellungen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	13.836.636,24	3.836.636,24	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.387.732,00	2.498.902,00
2. Beteiligungen	61.841.041,04	61.517.288,29	2. Steuerrückstellungen	0,00	141.516,01
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	12.331.556,13	9.604.894,85	3. Sonstige Rückstellungen	6.069.280,42	6.527.134,89
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	28.919.974,20	28.919.974,20			
5. Sonstige Ausleihungen	22.705,60	28.937,66	D. Verbindlichkeiten		
B. Umlaufvermögen			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	34.564.719,02	40.999.521,24
I. Vorräte			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	787.000,84	1.218.568,01
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	52.986,80	45.262,63	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.274.318,58	5.414.412,39
2. Waren	97.965,39	115.643,99	4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	7.884.838,02	10.330.710,80
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin	139.519.914,99	123.944.133,95
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	128.700,38	273.378,00	6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.149.209,10	881.278,34
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.505.931,29	17.293.128,54	davon aus Steuern 167.561,14 € (im Vorjahr: 223.692,49 €); davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 917,05 € (im Vorjahr: 161,85 €)		
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	369.940,73	181.796,87			
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	292.874,47	261.681,04	E. Rechnungsabgrenzungsposten	20.891.117,61	18.229.769,06
5. Sonstige Vermögensgegenstände	4.161.954,71	5.470.801,21			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	124.537,32	590.035,51			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	449.828,82	465.324,82			
	242.761.530,43	239.127.622,21		242.761.530,43	239.127.622,21

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH, Gelsenkirchen, für das Geschäftsjahr 2020

	€	2020 €	€	2019 €
1. Umsatzerlöse		38.813.376,02		40.152.956,57
2. Sonstige betriebliche Erträge		5.599.661,99		6.304.705,46
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-4.296.957,29		-4.978.800,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-3.456.151,10		-4.970.233,10
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		-18.343.781,99		-19.153.196,73
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-5.085.654,79		-5.311.421,71
davon für Altersversorgung	-1.460.496,34		-1.397.108,32	
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-10.682.322,48		-10.551.206,60
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-7.987.649,66		-8.083.095,73
7. Erträge aus Beteiligungen		5.692.630,27		5.462.082,08
8. Erträge aus Gewinnabführungen		0,00		1.181.260,94
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		2.393.670,16		2.098.088,03
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.254.317,21		1.292.822,80
davon aus verbundenen Unternehmen	452.163,68		542.761,94	
davon Erträge aus der Abzinsung	0,00		0,00	
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen		-2.557,00		-2.557,00
12. Aufwendungen aus Verlustübernahme		-4.907.861,15		-1.464.913,43
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-4.593.945,57		-4.831.144,81
davon an verbundene Unternehmen	-3.085.806,23		-2.694.207,24	
davon Aufwendungen aus der Aufzinsung	-139.223,25		-183.530,82	
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-648.637,36		-316.014,50
15. Ergebnis nach Steuern		-6.251.862,74		-3.170.667,79
16. Sonstige Steuern		-372.425,96		-377.699,06
17. Jahresfehlbetrag		-6.624.288,70		-3.548.366,85

Mittelfristplanung 2022 - 2026

Stand: 09.11.2021

 Stadtwerke Gelsenkirchen	WiPlan	Mittelfristplan			
	2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse	40.201	41.164	41.591	41.956	42.320
Management Service	2.505	2.456	2.509	2.564	2.619
Beteiligungsbereich	1	1	1	1	1
REVIERDIALOG	8.264	8.410	8.701	8.932	9.173
Immobilien	1.994	1.844	1.844	1.844	1.844
Netze (Strom, Gas und Telekommunikation)	11.225	12.094	12.488	12.587	12.680
Erzeugung / Verteilung	1.799	1.595	1.310	1.310	1.310
Sport-Paradies / Bäder	1.721	1.833	1.807	1.788	1.762
ZOOM Erlebniswelt	12.692	12.930	12.930	12.930	12.930
Materialaufwand / FL	10.755	9.937	9.864	9.863	9.990
Energie- / Wasserbezug	3.121	3.054	3.189	3.237	3.286
Energiebezug v. Betriebszweigen	963	982	902	920	939
Material / Fremdleistung	6.671	5.901	5.773	5.706	5.765
Deckungsbeitrag I	29.446	31.227	31.727	32.093	32.331
Sonstige betriebl. Erträge	4.381	1.381	1.351	1.351	1.218
Übrige betriebl. Aufwendungen	9.159	8.439	8.301	8.305	8.357
Deckungsbeitrag II	24.668	24.169	24.777	25.140	25.192
Personal	25.692	26.256	26.762	27.471	28.093
Deckungsbeitrag III (EBITDA)	-1.024	-2.088	-1.984	-2.331	-2.901
Abschreibungen	10.394	11.139	11.745	11.966	12.065
Deckungsbeitrag IV	-11.419	-13.226	-13.729	-14.297	-14.966
Sonstige Steuern	323	304	304	304	304
Finanzerträge	9.216	9.241	9.371	9.394	9.369
Finanzaufwand	4.272	3.968	4.276	4.442	4.547
Deckungsbeitrag V	-6.798	-8.257	-8.939	-9.650	-10.449
Umlage	1.168	1.196	1.214	1.228	1.250
Kaufmännische Umlage	726	756	774	793	811
IT-Umlage	434	433	432	427	431
RD-Umlage	8	8	8	8	9
Ergebnis nach Umlage	-5.630	-7.061	-7.725	-8.421	-9.198
Erträge aus Ergebnisabführung	182	934	1.281	1.752	1.757
Aufwand aus Verlustübernahme	-989	-977	-940	-964	-984
Ergebnis (vor EE-Steuern)	-6.437	-7.104	-7.384	-7.633	-8.425

9 ggw

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erw. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		67.161,00		21.165,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	253.948.025,42		247.320.307,29	
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	32.088.899,06		25.844.298,61	
3. Grundstücke ohne Bauten	403.618,69		1.086.399,91	
4. Bauten auf fremden Grundstücken	128.061,06		163.799,03	
5. Technische Anlagen	1.266.094,00		830.736,00	
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.636.247,00		800.859,50	
7. Anlagen im Bau	9.209.163,51		10.939.286,49	
8. Bauvorbereitungskosten	1.118.291,67		1.336.194,31	
9. Geleistete Anzahlungen	1.356,39	299.799.756,80	938.254,65	289.260.135,79
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	10.526.252,00		10.494.000,00	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.656.339,94		0,00	
3. Ausleihungen an die Gesellschafterin	20.304,00		20.263,00	
4. Beteiligungen	679.461,37		679.461,37	
5. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.096.256,54		1.646.509,99	
6. Wertpapiere des Anlagevermögens	15.600,00		15.600,00	
7. Sonstige Ausleihungen	67.488,62	17.061.702,47	86.372,43	12.942.206,79
		316.928.620,27		302.223.507,58
B. Umlaufvermögen				
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte				
1. Grundstücke ohne Bauten	0,19		0,19	
2. Bauvorbereitungskosten	0,00		0,00	
3. Grundstücke mit unfertigen Bauten	0,00		0,00	
4. Grundstücke mit fertigen Bauten	249.689,65		152.810,90	
5. Unfertige Leistungen	9.662.735,01		9.610.685,30	
6. Andere Vorräte	825,59	9.913.250,44	5.321,45	9.768.817,84
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Vermietung	163.090,98		152.512,54	
2. Forderungen aus Grundstücksverkäufen	0,00		0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	664.159,50		49.410,98	
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	102.899,12		110.495,73	
5. Ford. gegen Untern., mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	21.266,28		139.486,55	
6. Forderungen gegen die Gesellschafterin	10.059.803,63		8.705.459,16	
7. Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	10.791,55		49.031,88	
8. sonstige Vermögensgegenstände	552.275,31	11.574.286,37	915.918,26	10.122.315,10
- davon aus Steuern EUR 52.644,32 (i. Vj. EUR 116.846,78) -				
III. Flüssige Mittel				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		757.214,71		2.325.173,94
		22.244.751,52		22.216.306,88
C. Rechnungsabgrenzungsposten		110.940,34		95.983,70
		339.284.312,13		324.535.798,16
Treuhandvermögen aus Mietkautionen und Bauträgermaßnahmen		3.016.790,97		2.765.845,00

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Passiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		37.000.000,00		37.000.000,00
II. Kapitalrücklage		10.823.860,00		10.758.590,00
III. Gewinnrücklagen				
1. Gesellschaftsvertragliche Rücklage	4.496.140,00		4.193.348,00	
2. Andere Gewinnrücklagen	8.717.541,89	13.213.681,89	8.440.757,11	12.634.105,11
IV. Bilanzgewinn				
1. Jahresüberschuss	3.027.915,71		1.196.424,78	
2. Einstellung in Rücklagen	-302.792,00	2.725.123,71	-119.640,00	1.076.784,78
		63.762.665,60		61.469.479,89
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		7.055.265,77		5.855.535,13
C. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		878.434,00		922.638,00
2. Rückstellungen für Bauinstandhaltung		1.681.697,99		1.685.220,39
3. sonstige Rückstellungen		2.226.934,57		1.971.243,03
		4.787.066,56		4.579.101,42
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		98.093.240,34		97.059.711,03
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		2.159.643,24		2.362.442,27
3. Erhaltene Anzahlungen		11.420.952,46		10.809.394,50
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		1.077.551,14		884.136,99
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.207.272,41		1.937.102,70
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		110.164,97		168.331,52
7. Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin		146.211.078,74		139.343.967,06
8. Verb. ggü. Untern., mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00		0,00
9. sonstige Verbindlichkeiten		399.410,90		66.595,65
davon aus Steuern EUR 32.218,50 (i. Vj. EUR 41.656,92)				
		263.679.314,20		252.631.681,72
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		0,00
		339.284.312,13		324.535.798,16
Treuhandvermögen aus Mietkautionen und Baurägermaßnahmen		3.016.790,97		2.765.845,00

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2020**

	2020		2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				
a) aus der Hausbewirtschaftung	35.525.984,57		34.350.763,00	
b) aus Verkauf von Grundstücken	215.000,00		363.050,00	
c) aus Betreuungstätigkeit	988.367,01		957.447,65	
d) aus sonstigen Lieferungen & Leistungen	214.801,69	36.944.153,27	321.754,14	35.993.014,79
2. Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		52.049,71		514.719,96
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		212.156,77		192.121,78
4. Sonstige betriebliche Erträge		1.169.090,21		1.285.181,87
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	18.909.108,61		18.052.003,85	
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	80.213,00		218.071,16	
c) Aufwendungen für sonstige Lieferungen & Leistungen	206.022,59	19.195.344,20	235.187,96	18.505.262,97
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	4.031.233,53		3.974.382,94	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 282.780,54 (i. Vj. EUR 354.201,57)	1.014.267,28	5.045.500,81	1.071.696,43	5.046.079,37
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon außerplanmäßig EUR 0,00 (i. Vj. EUR 0,00)		7.119.388,86		6.335.401,50
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.881.436,76		1.930.499,78
9. Erträge aus Beteiligungen		144.562,66		136.793,72
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		49.973,22		39.983,52
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.123.843,69		143,86
12. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0,00		80.685,98
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus der Aufzinsung EUR 73.450,29 (i. Vj. EUR 80.065,00)		4.743.930,86		5.067.605,12
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00		0,00
15. Ergebnis nach Steuern		1.710.228,04		1.196.424,78
16. Sonstige Steuern		-1.317.687,67		0,00
17. Jahresüberschuss		3.027.915,71		1.196.424,78
18. Einstellung in gesellschaftsvertraglichen Rücklagen		302.792,00		119.640,00
19. Bilanzgewinn		2.725.123,71		1.076.784,78

Erfolgsplan 2021 - 2026 vor EAV Nordsternpark	Plan 2021	HR 2021	HR / Plan 2021	2022	2023	2024	2025	2026
1. Umsatzerlöse	37.753	37.821	68	40.283	41.701	42.758	43.167	43.783
2. Bestandsveränderungen	217	539	322	130	507	213	125	321
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	286	365	79	578	502	256	150	150
4. Sonstige betriebliche Erträge	833	1.181	348	852	883	934	944	949
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	18.951	19.263	312	19.473	20.211	20.656	20.952	21.415
Rohergebnis	20.138	20.643	505	22.370	23.382	23.505	23.434	23.788
6. Personalaufwand	5.407	5.359	-48	5.938	6.219	6.408	6.588	6.771
7. Abschreibungen	7.695	7.928	233	9.039	9.575	9.607	9.333	9.442
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.573	1.496	-77	1.524	1.564	1.598	1.627	1.652
Betriebsergebnis	5.463	5.860	397	5.869	6.024	5.892	5.886	5.923
9. Erträge aus Beteiligungen	155	159	4	155	156	156	157	158
10. Erträge aus anderen WP des Finanzanlagevermögens	78	77	-1	75	70	69	67	65
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	1	1	0	0	0	0
12. Abschreibung auf Finanzanlagen	0	500	500	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.627	4.540	-87	5.046	5.183	5.125	5.285	5.277
14. Ergebnis nach Steuern	1.069	1.057	-12	1.054	1.067	992	825	869
15. sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
16. Jahresüberschuss / -fehlbetrag ggw vor EAV Nordsternpark	1.069	1.057	-12	1.054	1.067	992	825	869
<i>17. Jahresüberschuss / -fehlbetrag NSP GmbH</i>	<i>-61</i>	<i>3</i>	<i>65</i>	<i>-56</i>	<i>10</i>	<i>36</i>	<i>65</i>	<i>68</i>
18. Jahresüberschuss / -fehlbetrag nach EAV	1.007	1.057	50	998	1.067	992	825	869

10 Verkehrsgesellschaft Stadt Gelsenkirchen mbH

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		13.474,00	19.523,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.917,00		2.237,00
2. technische Anlagen und Maschinen	438.559,00		460.372,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>108.836,00</u>	549.312,00	67.840,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		2.500,00	2.500,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.667,08		29.720,24
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>16.447,76</u>	81.114,84	47.182,34
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		390.202,42	520.535,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		252,60	198,67
		<u>1.036.855,86</u>	<u>1.150.108,59</u>

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.800,00	25.800,00
II. Gewinnvortrag		678.979,25	661.060,10
III. Jahresüberschuss		23.684,54	17.919,15
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	2.600,51		0,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>30.325,81</u>	32.926,32	20.825,57
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	116.408,67		292.307,22
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
Euro 116.408,67			
(Euro 292.307,22)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>159.057,08</u>	275.465,75	132.196,55
- davon gegenüber Gesellschaftern			
Euro 0,00 (Euro 85.880,94)			
- davon aus Steuern			
Euro 3.553,93 (Euro 3.126,67)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
Euro 1.902,93 (Euro 2.041,39)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
Euro 159.057,08			
(Euro 132.196,55)			
		_____	_____
		<u>1.036.855,86</u>	<u>1.150.108,59</u>

Verkehrsgesellschaft Stadt Gelsenkirchen mbH
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>1.504.566,60</u>	<u>1.596.900,81</u>
2. Gesamtleistung		1.504.566,60	1.596.900,81
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		586,80	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge		<u>10.871,28</u>	<u>11.955,91</u>
		11.458,08	11.955,91
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		33.414,90	15.422,52
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<u>128.001,24</u>	<u>126.414,28</u>
		161.416,14	141.836,80
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		424.883,27	480.047,74
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>125.169,20</u>	<u>130.248,46</u>
		550.052,47	610.296,20
- davon für Altersversorgung Euro 28.326,24 (Euro 28.150,81)			
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		135.093,10	127.418,95
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten		219.689,56	216.423,76
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben		12.851,06	21.460,30
c) Reparaturen und Instandhaltungen		177.394,77	271.410,69
d) Fahrzeugkosten		20.854,99	22.409,05
e) Werbe- und Reisekosten		38.401,81	29.346,34
f) Kosten der Warenabgabe		11.243,18	5.900,95
g) verschiedene betriebliche Kosten		110.394,33	92.304,55
h) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		131,00	12,00
i) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen		255,26	0,00
j) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>500,00</u>	<u>500,00</u>
		591.715,96	659.767,64
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	8,51
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	262,93
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>11.681,51</u>	<u>9.052,67</u>
- davon Aufwendungen aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern Euro 8,48 (Euro 71,12)			
- davon Erträge aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern Euro 8,48 (Euro 124,95)			
11. Ergebnis nach Steuern		66.065,50	60.230,04

Verkehrsgesellschaft Stadt Gelsenkirchen mbH
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020

12. sonstige Steuern	42.380,96	42.310,89
13. Jahresüberschuss	23.684,54	17.919,15

Gewinn- & Verlustrechnung 2021 – 2026

Erfolgsplan 2021- 2026 in T€	Ist 2020	Plan 2021	HR 2021	HR / Plan 2021	2022	2023	2024	2025	2026
1. Umsatzerlöse	1.505	1.561	1.430	-131	1.565	1.583	1.600	1.618	1.637
2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	11	5	5	0	4	4	4	4	4
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	581	581	594	13	577	583	588	594	600
Rohergebnis	935	985	841	-144	992	1.004	1.016	1.028	1.041
5. Personalaufwand	550	600	460	-140	440	424	432	441	450
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	135	160	130	-30	160	160	160	160	160
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	215	206	215	9	362	390	393	396	399
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12	7	13	6	15	15	15	15	15
11. Ergebnis nach Steuern	24	13	23	10	15	15	16	16	17
12. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	24	13	23	10	15	15	16	16	17

Investitionsplanung 2021 - 2026

	Investitionssumme			2021		2022		2023 - 2026	
	Projekt- volumen	Eigenleistun- gen und Zinsen	Geamt- investition	angefallene Kosten	Eigen- leistungen	angefallene Kosten	Eigen- leistungen	angefallene Kosten	Eigen- leistungen
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionen in die Parkraumbewirtschaftung	343	0	343	155	0	188	0	0	0
Investitionen in Parkplatztechnik	40	0	40	20	0	20	0	0	0
sonstige Investitionen (BGA u.ä.)	892	0	892	65	0	27	0	800	0
Summe	1.275	0	1.275	240	0	235	0	800	0

Personalplanung 2021 - 2026

Aktive Mitarbeiter	Personalbestand 31.12.2021		Personalbestand 31.12.2022		Personalbestand 31.12.2023		Personalbestand 31.12.2024		Personalbestand 31.12.2025		Personalbestand 31.12.2026	
	VZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ
Angestellte Verwaltung / Leitstelle	2	4	2	4	2	3	2	3	2	3	2	3
Gewerbliche Mitarbeiter	5	0	5	0	5	0	5	0	5	0	5	0
Summe aktive Mitarbeiter (ohne Geringverdiener)	11		11		10		10		10		10	

11 Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH

Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Software		808,00		3,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	9.082.137,09		9.398.575,43	
2. Technische Anlagen	2.131,00		4.068,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	455.961,00		181.531,00	
4. Anlagen im Bau	103.722,66		0,00	
5. Bauvorbereitungskosten	19.303,63	9.663.255,38	33.297,15	9.617.471,58
		9.664.063,38		9.617.474,58
B. Umlaufvermögen				
I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte				
1. Unfertige Leistungen	577.899,08		593.443,81	
2. fertige Erzeugnisse und Waren	34.629,24	612.528,32	41.415,23	634.859,04
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Vermietung	73.939,46		84.835,73	
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	121.477,69		97.857,85	
3. Forderungen gegen Gesellschafter	162.368,62		224.504,13	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	14.805,86	372.591,63	117,96	407.315,67
<small>- davon aus Steuern EUR 8.723,90 (i. Vj. EUR 117,96) -</small>				
III. Flüssige Mittel				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		49.238,62		50.775,37
		1.034.358,57		1.092.950,08
C. Rechnungsabgrenzungsposten		12.466,13		6.514,96
		10.710.888,08		10.716.939,62

Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Passiva

	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		512.000,00		512.000,00
II. Kapitalrücklage		3.973.164,87		3.973.164,87
III. Verlustvortrag		-46.695,91		-10.161,95
IV. Jahresüberschuss		-155.270,39		-36.533,96
		4.283.198,57		4.438.468,96
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen		70.500,00		70.500,00
2. Sonstige Rückstellungen		204.965,90		83.758,53
		275.465,90		154.258,53
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		342.202,43		405.316,79
2. Erhaltene Anzahlungen		503.265,10		523.425,74
3. Verbindlichkeiten aus der Vermietung		60.072,08		87.755,84
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		113.742,11		188.963,60
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		5.090.865,96		4.863.951,56
6. Sonstige Verbindlichkeiten		42.075,93		45.781,12
- davon aus Steuern EUR 29.938,15 (i. Vj. EUR 33.944,99) -				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 2.631,58 (i. Vj. EUR 2.538,28) -				
		6.152.223,61		6.115.194,65
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		9.017,48
		10.710.888,08		10.716.939,62

Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH
**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020**

	2020		2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				
a) aus der Hausbewirtschaftung	1.865.226,52		1.851.136,79	
b) aus sonstigen Lieferungen und Leistungen	621.476,28	2.486.702,80	695.054,77	2.546.191,56
2. Verminderung (Vorjahr: Erhöhung) des Bestandes an unfertigen Leistungen		-15.544,73		57.399,14
3. Sonstige betriebliche Erträge		373.530,73		271.785,85
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	1.369.981,54		1.195.407,89	
b) Aufwendungen für sonstige Lieferungen und Leistungen	291.352,07	1.661.333,61	239.983,43	1.435.391,32
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	426.713,44		453.947,06	
b) Soziale Abgaben	97.973,44	524.686,88	95.275,26	549.222,32
- davon für Altersversorgung EUR 1.840,68 (i. Vj. EUR 1.840,68)				
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		365.906,89		346.307,75
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		344.918,36		356.160,63
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00		982,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		103.113,45		113.188,74
10. Ergebnis nach Steuern		-155.270,39		76.087,79
11. sonstige Steuern		0,00		112.621,75
12. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)		-155.270,39		-36.533,96

Erfolgsplan 2021 - 2026 in T€	Ist 2020	Plan 2021	HR 2021	HR / Plan 2021	2022	2023	2024	2025	2026
1. Umsatzerlöse	2.487	2.418	2.345	-73	2.516	2.561	2.603	2.650	2.691
2. Bestandsveränderungen	-16	36	50	14	2	16	19	19	17
3. Sonstige betriebliche Erträge	374	205	205	0	205	205	205	205	205
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	1.662	1.236	1.256	20	1.267	1.254	1.282	1.310	1.337
5. Rohergebnis	1.183	1.423	1.344	-79	1.456	1.528	1.545	1.564	1.576
6. Personalaufwand	525	623	595	-28	593	657	671	685	697
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	365	404	381	-23	398	391	391	393	392
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	345	336	350	14	346	350	355	362	368
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	103	98	97	-1	93	88	83	78	73
11. Ergebnis nach Steuern	-155	-38	-79	-41	26	42	45	46	46
12. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-155	-38	-79	-41	26	42	45	46	46

nachrichtlich:

14. <i>enthaltener Verlustausgleich Gesellschafter</i>	350	200	200	0	200	200	200	200	200
15. Ergebnis vor Zuschuss bzw. Verlustausgleich	-505	-238	-279	-41	-174	-158	-155	-154	-154

Erfolgsplan 2021 - 2026 in T€ - Hausbewirtschaftung	Ist 2020	Plan 2021	HR 2021	HR / Plan 2021	2022	2023	2024	2025	2026
1. Umsatzerlöse	2.048	1.850	1.850	0	1.893	1.905	1.934	1.963	1.989
2. Bestandsveränderungen	-16	36	50	14	2	16	19	19	17
3. Sonstige betriebliche Erträge	23	5	5	0	5	5	5	5	5
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	1.477	1.045	1.065	20	1.044	1.067	1.092	1.119	1.144
5. Rohergebnis	578	846	840	-6	856	859	866	868	867
6. Personalaufwand	102	113	112	-1	113	116	118	120	123
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	346	383	357	-26	380	374	375	376	374
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	247	241	270	29	264	265	270	273	278
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	101	98	97	-1	93	87	83	78	72
11. Ergebnis nach Steuern	-218	11	4	-7	6	17	20	21	20
12. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-218	11	4	-7	6	17	20	21	20

nachrichtlich:

14. <i>enthaltener Verlustausgleich Gesellschafter</i>	150	0	0	0	0	0	0	0	0
15. Ergebnis vor Zuschuss bzw. Verlustausgleich	-68	11	4	-7	6	17	20	21	20

Erfolgsplan 2021 - 2026 in T€ - Veranstaltungen & Projekte	Ist 2020	Plan 2021	HR 2021	HR / Plan 2021	2022	2023	2024	2025	2026
1. Umsatzerlöse	440	568	494	-74	622	655	670	686	702
2. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	184	191	190	-1	223	187	190	192	194
5. Rohergebnis	256	377	304	-73	399	468	480	494	508
6. Personalaufwand	423	511	483	-28	479	542	552	564	575
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	20	21	24	3	18	17	17	17	17
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	97	94	80	-14	82	84	86	88	90
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. Ergebnis nach Steuern	-284	-249	-283	-34	-180	-175	-175	-175	-174
12. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-284	-249	-283	-34	-180	-175	-175	-175	-174

nachrichtlich:

14. <i>enthaltener Verlustausgleich Gesellschafter</i>	200	200	200	0	200	200	200	200	200
15. Ergebnis vor Zuschuss bzw. Verlustausgleich	-284	-249	-283	-34	-180	-175	-175	-175	-174

12 ELE-GEW

**Photovoltaikgesellschaft mbH
Gelsenkirchen**

Bilanz der ELE-GEW Photovoltaikgesellschaft mbH zum 31.12.2020

AKTIVSEITE	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €	PASSIVSEITE	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
technische Anlagen und Maschinen	1.156.933,93	1.277.145,70	II. Jahresüberschuss	82.134,97	81.125,05
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	2.828,00	13.710,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.333,52	6.342,17	2. sonstige Rückstellungen	6.920,00	6.920,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	5.948,88	4.070,59	C. Verbindlichkeiten		
II. Guthaben bei Kreditinstituten	316.956,94	285.397,62	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.336.590,36	1.435.090,78
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47,60	47,60
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 47,60 €		
			(im Vorjahr: 47,60 €)		
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21.446,04	3.570,00
			davon gegenüber Gesellschafter : 21.446,04 € (im Vorjahr: 3.570,00 €)		
			4. sonstige Verbindlichkeiten	10.206,30	7.492,65
			davon aus Steuern: 10.206,30 € (im Vorjahr: 7.492,65 €)		
	1.485.173,27	1.572.956,08		1.485.173,27	1.572.956,08

Gewinn- und Verlustrechnung der ELE-GEW Photovoltaikgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2020

	2020	2019
	€	€
1. Umsatzerlöse	327.063,96	329.650,40
2. sonstige betriebliche Erträge	6,27	113,64
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	-31.839,51	-16.310,62
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-120.211,77	-120.211,81
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.799,72	-16.821,07
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-36.333,26	-56.014,49
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-39.751,00	-39.281,00
8. Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	<u>82.134,97</u>	<u>81.125,05</u>

Mittelfristplanung 2022 - 2026

Stand: 09.11.2021

Unternehmensbereich ELE - GEW Photovoltaikgesellschaft mbH	WiPlan	Mittelfristplan			
	2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse	310	310	310	310	310
Materialaufwand / FL	30	30	30	30	30
Deckungsbeitrag I	280	280	280	280	280
Sonstige betriebl. Erträge	0	0	0	0	0
Übrige betriebl. Aufwendungen	17	17	18	18	18
Deckungsbeitrag II	263	263	262	262	262
Personal					
Deckungsbeitrag III (EBITDA)	263	263	262	262	262
Abschreibungen	120	120	120	120	120
Deckungsbeitrag IV	143	142	142	142	142
Sonstige Steuern					
Finanzerträge					
Finanzaufwand	64	64	64	64	64
Deckungsbeitrag V	79	79	78	78	78

13 SMG

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		2,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstat- tung		1.392,00	2.938,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		1,00	1,00
Summe Anlagevermögen		<u>1.395,00</u>	<u>2.941,00</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		36.466,70	41.311,40
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegen- stände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	63.001,54		108.676,97
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 0,00 (Euro -8.000,00)			
2. sonstige Vermögensgegenstände	194.818,85		155.759,88
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 630,00 (Euro 630,00)		257.820,39	
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		22.372,01	16.301,09
Summe Umlaufvermögen		<u>316.659,10</u>	<u>322.049,34</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.455,29	1.455,34
		<u><u>319.509,39</u></u>	<u><u>326.445,68</u></u>

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	104.400,00		104.400,00
eigene Anteile	21.600,00-		21.600,00-
eingefordertes Kapital		82.800,00	82.800,00
II. Kapitalrücklage		1.480.190,00	1.480.190,00
III. Gewinnrücklagen			
1. andere Gewinnrücklagen		32.392,87	32.392,87
IV. Verlustvortrag		1.465.063,95	1.471.281,31
V. Jahresüberschuss		47.123,73	6.217,36
Summe Eigenkapital		<u>177.442,65</u>	<u>130.318,92</u>
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		82.628,90	80.137,75
C. Verbindlichkeiten			
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		8.610,93
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00 (Euro 8.610,93)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.590,40		79.724,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 40.590,40 (Euro 79.724,00)			
3. sonstige Verbindlichkeiten	18.847,44		27.654,08
- davon aus Steuern Euro 3.658,48 (Euro 4.359,01)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 8.852,44 (Euro 17.559,08)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 9.995,00 (Euro 10.095,00)		59.437,84	
		<u>319.509,39</u>	<u>326.445,68</u>

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		2,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstat- tung		1.392,00	2.938,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		1,00	1,00
Summe Anlagevermögen		<u>1.395,00</u>	<u>2.941,00</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		36.466,70	41.311,40
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegen- stände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	63.001,54		108.676,97
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 0,00 (Euro -8.000,00)			
2. sonstige Vermögensgegenstände	194.818,85		155.759,88
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 630,00 (Euro 630,00)		<u>257.820,39</u>	
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		22.372,01	16.301,09
Summe Umlaufvermögen		<u>316.659,10</u>	<u>322.049,34</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		1.455,29	1.455,34
		<u><u>319.509,39</u></u>	<u><u>326.445,68</u></u>

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	104.400,00		104.400,00
eigene Anteile	21.600,00-		21.600,00-
eingefordertes Kapital		82.800,00	82.800,00
II. Kapitalrücklage		1.480.190,00	1.480.190,00
III. Gewinnrücklagen			
1. andere Gewinnrücklagen		32.392,87	32.392,87
IV. Verlustvortrag		1.465.063,95	1.471.281,31
V. Jahresüberschuss		47.123,73	6.217,36
Summe Eigenkapital		177.442,65	130.318,92
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		82.628,90	80.137,75
C. Verbindlichkeiten			
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		8.610,93
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00 (Euro 8.610,93)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.590,40		79.724,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 40.590,40 (Euro 79.724,00)			
3. sonstige Verbindlichkeiten	18.847,44		27.654,08
- davon aus Steuern Euro 3.658,48 (Euro 4.359,01)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 8.852,44 (Euro 17.559,08)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 9.995,00 (Euro 10.095,00)		59.437,84	
		<u>319.509,39</u>	<u>326.445,68</u>

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	289.758,34	450.775,13
2. Gesamtleistung	289.758,34	450.775,13
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,84
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstel- lungen	23.055,37	29.966,63
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	513.945,40	464.005,56
	<u>537.000,77</u>	<u>493.973,03</u>
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	163.563,63	74.018,25
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	240.290,67	234.716,58
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	50.208,87	51.196,28
	<u>290.499,54</u>	<u>285.912,86</u>
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.545,00	2.228,60
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	26.273,31	44.155,28
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	13.405,30	13.144,18
c) Reparaturen und Instandhaltungen	828,02	497,74
d) Fahrzeugkosten	1.270,56	1.318,67
e) Werbe- und Reisekosten	155.940,65	261.058,07
f) verschiedene betriebliche Kosten	93.578,20	235.556,55
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1,00	8,00
h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	12.374,91	0,00
i) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	20.508,48	20.630,89
	<u>324.180,43</u>	<u>576.369,38</u>
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	153,22	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	1,71
10. Ergebnis nach Steuern	47.123,73	6.217,36
11. Jahresüberschuss	47.123,73	6.217,36

Erfolgsplan für das Jahr 2022

Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH

AUFWAND	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2021 EURO	Ergebnis 2020 EURO
1. Materialaufwand	484.500	484.500	338.457
Aufwendungen für RHB-Stoffe und bezogene Waren u. Leistungen	314.500	314.500	129.558
Werbung	100.000	100.000	105.163
Inserate Stadt	70.000	70.000	103.736
2. Personalaufwand	392.500	392.500	290.499
Löhne und Gehälter	314.000	314.000	238.844
Soz. Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung und für Altersversorgung	78.500	78.500	51.655
3. Abschreibungen	20.000	20.000	13.920
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	185.000	185.000	136.911
Kosten Jahresabschluss/Buchhaltung	19.000	19.000	14.851
Mieten und Pachten	43.500	43.500	28.568
Versicherungen u Beiträge	9.000	9.000	13.405
Energiebezug	6.000	6.000	-2.408
Telekommunikation u.a.	13.500	13.500	9.782
Übrige Aufwendungen	94.000	94.000	72.713
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500	500	0
6. Innere Leistungsverrechnung/ Umlage	0	0	0
7. Sonstige Steuern	0	0	0
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
9. Jahresüberschuss	5.000	5.000	47.124
	1.087.500	1.087.500	826.912

ERTRAG	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2021 EURO	Ergebnis 2020 EURO
1. Umsatzerlöse	567.500	567.500	289.758
Umsatzerlöse Marketing	300.000	300.000	169.526
Umsatzerlöse Inserate Stadt	70.000	70.000	103.990
Umsatzerlöse Events	180.000	180.000	3.701
sonstige Erlöse	17.500	17.500	12.541
2. Sonstige betriebliche Erträge	520.000	520.000	537.154
Betriebskostenzuschuss Stadt Gelsenkirchen	500.000	500.000	500.000
Erträge Soziale Teilhabe	0	0	0
sonstige Erträge	20.000	20.000	37.154
3. Zinserträge	0	0	0
4. Jahresfehlbetrag	0	0	0
	1.087.500	1.087.500	826.912

Erfolgsplan nach Sparten für das Jahr 2022
Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH

AUFWAND	Events 2022 EURO	Marketing 2022 EURO	Tourismus 2022 EURO	Verwaltung 2022 EURO	Ansatz SMG Gesamt 2022 EURO
1. Materialaufwand	224.500	90.000	75.000	95.000	484.500
Aufwendungen für RHB-Stoffe und bezogene Waren u. Leistungen	194.500	50.000	45.000	25.000	314.500
Werbung	30.000	40.000	30.000	0	100.000
Inserate Stadt	0	0	0	70.000	70.000
2. Personalaufwand	75.000	90.000	145.000	82.500	392.500
Löhne und Gehälter	60.000	72.000	116.000	66.000	314.000
Soz. Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung und für Altersversorgung	15.000	18.000	29.000	16.500	78.500
3. Abschreibungen	0	0	0	20.000	20.000
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	41.200	0	0	143.800	185.000
Kosten Jahresabschluss/Buchhaltung	0	0	0	19.000	19.000
Mieten und Pachten	2.000	0	0	41.500	43.500
Versicherungen u Beiträge	0	0	0	9.000	9.000
Energiebezug	2.200	0	0	3.800	6.000
Telekommunikation u.a.	0	0	0	13.500	13.500
Übrige Aufwendungen	37.000	0	0	57.000	94.000
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	500	500
6. Innere Leistungsverrechnung/ Umlage	0	0	0	0	0
7. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
9. Jahresüberschuss	0	0	0	5.000	5.000
	340.700	180.000	220.000	346.800	1.087.500

ERTRAG	Events 2022 EURO	Marketing 2022 EURO	Tourismus 2022 EURO	Verwaltung 2022 EURO	Ansatz SMG Gesamt 2022 EURO
1. Umsatzerlöse	180.000	300.000	0	87.500	567.500
Umsatzerlöse Marketing	0	300.000	0	0	300.000
Umsatzerlöse Inserate Stadt	0	0	0	70.000	70.000
Umsatzerlöse Mieten	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse Events	180.000	0	0	0	180.000
sonstige Erlöse	0	0	0	17.500	17.500
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	520.000	520.000
Betriebskostenzuschuss Stadt Gelsenkirchen	0	0	0	500.000	500.000
Erträge Soziale Teilhabe	0	0	0	0	0
sonstige Erträge	0	0	0	20.000	20.000
3. Zinserträge	0	0	0	0	0
4. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
	180.000	300.000	0	607.500	1.087.500

Vermögensplan für das Jahr 2022
Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH

AUSGABEN	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2021 EURO	Ergebnis 2020 EURO
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	104.000	104.000	1.396
2. Hard- und Software, Lizenzen	1.000	1.000	2
	105.000	105.000	1.398

EINNAHMEN	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2021 EURO	Ergebnis 2020 EURO
1. Abschreibungen	20.000	20.000	13.920
2. Darlehen	0	0	0
3. Entnahme/Zuführung kurzfristiges Umlaufvermögen	85.000	85.000	-12.522
	105.000	105.000	1.398

STELLENÜBERSICHT für das Jahr 2022 Mitarbeiteräquivalente

Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH

	ANSATZ 2022	ANSATZ 2021	Ist 31.10.2021
Events	1,5000	1,5000	2,050
Marketing	1,5000	1,5000	1,570
Tourismus	2,0000	2,0000	1,000
Verwaltung	1,5000	1,5000	0,800
Summe	6,500	6,500	5,420
nachrichtlich			
2 Geschäftsführer nebenberuflich	2,000	2,000	2,000
Geringfügig Beschäftigte			1,000
GESAMT	6,500	6,500	5,420

Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2022 - 2026

Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH

AUSGABEN	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2023 EURO	Ansatz 2024 EURO	Ansatz 2025 EURO	Ansatz 2026 EURO
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	104.000	34.000	34.000	34.000	34.000
2. Hard- und Software	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	105.000	35.000	35.000	35.000	35.000

EINNAHMEN	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2023 EURO	Ansatz 2024 EURO	Ansatz 2025 EURO	Ansatz 2026 EURO
1. Abschreibungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
2. Darlehen	0	0	0	0	0
3. Entnahme/Zuführung kurzfristiges Umlaufvermögen	85.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	105.000	35.000	35.000	35.000	35.000

Mittelfristiger Erfolgsplan für die Jahre 2022-2026
Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH

AUFWAND	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2023 EURO	Ansatz 2024 EURO	Ansatz 2025 EURO	Ansatz 2026 EURO
1. Materialaufwand	484.500	437.000	437.000	437.000	437.000
Aufwendungen für RHB-Stoffe bezogene Waren u Leistungen	314.500	297.000	297.000	297.000	297.000
Werbung	100.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Inserate Stadt	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
2. Personalaufwand	392.500	419.000	419.000	419.000	419.000
Löhne und Gehälter	314.000	335.000	335.000	335.000	335.000
Soz. Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung und für Altersversorgung	78.500	84.000	84.000	84.000	84.000
3. Abschreibungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	185.000	188.500	188.500	188.500	188.500
Kosten Jahresabschluss/Buchhaltung	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
Mieten und Pachten	43.500	47.000	47.000	47.000	47.000
Versicherungen u Beiträge	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Energiebezug	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Telekommunikation u.a.	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
Übrige Aufwendungen	94.000	94.000	94.000	94.000	94.000
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500	500	500	500	500
6. Innere Leistungsverrechnung/ Umlage	0	0	0	0	0
7. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
9. Jahresüberschuss	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	1.087.500	1.070.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000

473

ERTRAG	Ansatz 2022 EURO	Ansatz 2023 EURO	Ansatz 2024 EURO	Ansatz 2025 EURO	Ansatz 2026 EURO
1. Umsatzerlöse	567.500	550.000	550.000	550.000	550.000
Umsatzerlöse Marketing	300.000	280.000	280.000	280.000	280.000
Umsatzerlöse Inserate Stadt	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Umsatzerlöse Mieten	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse Events	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
sonstige Erlöse	17.500	20.000	20.000	20.000	20.000
2. Sonstige betriebliche Erträge	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000
Betriebskostenzuschuss Stadt Gelsenkirchen	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Erträge Soziale Teilhabe	0	0	0	0	0
Erträge City-Service	0	0	0	0	0
sonstige Erträge	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3. Zinserträge	0	0	0	0	0
4. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
	1.087.500	1.070.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000

14 Gelsenkirchener Logistik-, Hafen- und Servicegesellschaft mbH

Bilanz der Gelsenkirchener Logistik-, Hafen- und Servicegesellschaft mbH zum 31.12.2020

AKTIVSEITE	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €	PASSIVSEITE	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	1.279.000,00	1.279.000,00
entgeltlich erworbene Software	0,00	55.640,54	II. Kapitalrücklage	2.506.662,24	2.506.662,24
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.913.445,67	5.051.328,99	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	47.356,00	55.028,00
2. technische Anlagen und Maschinen	2.685.748,34	3.196.966,14	2. sonstige Rückstellungen	4.116.771,64	3.279.888,62
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.887,81	249.986,35	C. Verbindlichkeiten		
4. Anlagen im Bau	1.227.913,93	11.686,09	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.518.904,85	2.592.000,00
III. Finanzanlagen			2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	9.948,49	18.691,28
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	7.669,38	7.669,38	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	337.251,03	489.791,21
2. sonstige Ausleihungen	16.382,85	17.998,88	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon gegen Gesellschafter: 1.050.818,76 € (im Vorjahr: 1.878.813,69 €)	1.750.221,22	2.617.657,22
B. Umlaufvermögen			5. sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 20.431,79 € (im Vorjahr: 19.307,50 €) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 € (im Vorjahr: 0,00 €)	265.975,45	266.171,60
I. Vorräte			D. Rechnungsabgrenzungsposten	24.645,64	3.416,95
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.691,02	44.897,57			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	690.542,19	609.850,88			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen davon gegen Gesellschafter: 4.036.893,16 € (im Vorjahr: 3.415.567,91 €)	4.036.893,16	3.415.567,91			
3. sonstige Vermögensgegenstände	3.525,61	57.931,54			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	243.557,89	370.615,56			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.478,71	18.167,29			
	13.856.736,56	13.108.307,12		13.856.736,56	13.108.307,12

Gewinn- und Verlustrechnung der Gelsenkirchener Logistik-, Hafen- und Servicegesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2020

	2020 €	2019 €
1. Umsatzerlöse	6.229.850,26	7.392.052,88
2. Sonstige betriebliche Erträge	306.174,76	342.194,85
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-635.824,17	-951.403,38
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.197.961,33	-1.521.618,32
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-3.064.244,95	-1.997.704,98
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-654.153,84	-503.309,67
davon für Altersversorgung:	-115.856,60	-78.834,67
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.315.993,01	-258.987,53
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.534.643,20	-1.173.378,01
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	969,13	1.819,80
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	760,14	3.105,16
davon aus verbundenen Unternehmen:	760,14	3.105,16
davon Erträge aus der Abzinsung:	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-211.146,23	-148.543,41
davon an verbundene Unternehmen	-43.045,13	-20.296,14
davon aus der Aufzinsung:	-125.097,49	-119.772,13
10. Ergebnis nach Steuern	-2.076.212,44	1.184.227,39
11. Sonstige Steuern	-2.086,55	-2.966,45
12. Erträge aus Verlustübernahme (Vorjahr: Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn)	2.078.298,99	-1.181.260,94
13. Jahresüberschuss	0,00	0,00

Mittelfristplanung 2022 - 2026

Stand: 09.11.2021

Unternehmensbereich Gelsen-Log.	WiPlan	Mittelfristplan			
	2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse	5.202	5.615	6.107	6.625	6.785
Erlöse Vermietung, Verpachtung	42	42	42	42	42
Hafenbahnbetrieb	2.929	3.305	3.701	4.118	4.235
Hafenbetrieb	622	633	644	656	668
Pachtanlagen	430	435	439	443	448
Eigenanlagen	634	641	647	653	660
Sonstige Erlöse	545	559	634	712	733
Materialaufwand / FL	1.491	1.003	1.103	1.018	1.110
Deckungsbeitrag I	3.711	4.612	5.004	5.607	5.675
Sonstige betriebl. Erträge	4	4	4	4	4
Übrige betriebl. Aufwendungen	204	204	154	154	154
Deckungsbeitrag II	3.511	4.412	4.854	5.457	5.526
Personal	2.114	2.197	2.251	2.307	2.366
Deckungsbeitrag III (EBITDA)	1.398	2.216	2.603	3.150	3.160
Abschreibungen	263	283	307	333	334
Deckungsbeitrag IV	1.135	1.932	2.296	2.817	2.826
Sonstige Steuern	2	2	2	2	2
Finanzerträge	2	2	2	2	1
Finanzaufwand	225	244	246	285	274
Deckungsbeitrag V	910	1.688	2.050	2.531	2.551
Umlage	-728	-754	-768	-780	-794
Kaufmännische Umlage	-519	-542	-556	-569	-582
IT-Umlage	-207	-210	-210	-208	-209
Reverdialog Umlage	-2	-2	-3	-3	-3
Ergebnis nach Umlage (vor EE-Steuern)	182	934	1.281	1.752	1.757

15 emschertainment GmbH

Bilanz der emschertainment Gesellschaft mit beschränkter Haftung zum 31.12.2020

AKTIVSEITE

	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände entgeltlich erworbene Software und Lizenzen	252,62	942,89
II. Sachanlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.209,73	17.253,15
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	134.447,08
2. unfertige Leistungen	85.851,17	53.350,53
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.578,45	87.544,02
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen davon gegen Gesellschafter: 2.839.036,95 € (im Vorjahr: 1.464.913,43 €)	2.839.469,92	1.471.205,67
3. sonstige Vermögensgegenstände	101.683,12	48.558,02
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	35.828,41	160.815,46
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12.457,03	29.275,10
	3.081.330,45	2.003.391,92

PASSIVSEITE

	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	103.000,00	103.000,00
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	161.342,35	190.861,87
C. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	22.631,43	23.241,18
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.391,17	70.671,37
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon gegen Gesellschafter: 2.577.141,49 € (im Vorjahr: 1.356.910,23 €)	2.579.891,85	1.359.203,44
4. sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 3.826,97 € (im Vorjahr: 31.693,99 €)	15.652,72	37.088,46
D. Rechnungsabgrenzungsposten	179.420,93	219.325,60
	3.081.330,45	2.003.391,92

Gewinn- und Verlustrechnung der emschertainment Gesellschaft mit beschränkter Haftung für das Geschäftsjahr 2020

	€	2020 €	€	2019 €
1. Umsatzerlöse		1.990.358,29		4.742.282,92
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		32.500,64		7.457,72
3. sonstige betriebliche Erträge		52.460,44		91.377,93
4. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-526.355,88		-1.106.231,89
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-664.943,90		-1.382.850,68
5. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter		-1.328.411,78		-1.780.280,25
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-274.947,06		-397.124,01
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-4.819,50		-5.808,08
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-2.103.410,36		-1.630.094,57
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,		214,79		822,00
davon aus verbundenen Unternehmen	64,79		672,00	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen,		-1.125,84		-1.213,00
davon aus der Aufzinsung	-1.036,00		-1.213,00	
10. Ergebnis nach Steuern		-2.828.480,16		-1.461.661,91
11. sonstige Steuern		-1.082,00		-3.251,52
12. Erträge aus Verlustübernahme		2.829.562,16		1.464.913,43
13. Jahresüberschuss		0,00		0,00

Mittelfristplanung 2022 - 2026

Stand: 09.11.2021

Unternehmensbereich emschertainment Gesamt	WiPlan	Mittelfristplan			
	2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse	1.207	1.445	1.588	1.588	1.588
Veranstaltungen	828	1.072	1.205	1.205	1.205
Sonstige Erlöse	379	374	383	383	383
Materialaufwand / FL	814	915	1.001	1.001	1.001
Deckungsbeitrag I	393	530	587	587	587
Sonstige betriebl. Erträge	0	0	0	0	0
Übrige betriebl. Aufwendungen	129	124	121	121	121
Deckungsbeitrag II	265	406	466	466	466
Personal	810	936	957	977	990
Deckungsbeitrag III (EBITDA)	-545	-531	-490	-510	-524
Abschreibungen	4	4	4	4	4
Deckungsbeitrag IV	-549	-535	-495	-515	-528
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Finanzerträge	0	0	0	0	0
Finanzaufwand	0	0	0	0	0
Deckungsbeitrag V	-549	-535	-495	-515	-528
Umlage	-440	-442	-446	-449	-456
Kaufmännische Umlage	-207	-213	-218	-224	-229
IT-Umlage	-227	-223	-222	-219	-221
Revierdialog Umlage	-5	-6	-6	-6	-6
Ergebnis nach Umlage (vor EE-Steuern)	-989	-977	-940	-964	-984

16 Nordsternpark Pflege GmbH

Bilanz der Nordsternpark Pflege GmbH zum 31.12.2020

AKTIVSEITE			PASSIVSEITE		
	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €		Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	741,55	2.342,79	B. Rückstellungen		
B. Umlaufvermögen			Sonstige Rückstellungen	41.160,92	53.793,20
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Verbindlichkeiten		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen davon gegen Gesellschafter: 0,00 € (im Vorjahr: 79.984,78 €)	119.763,59	123.880,49	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 7.576,67 € (im Vorjahr: 5.438,49 €)	7.576,67	5.438,49
2. Sonstige Vermögensgegenstände	25.445,97	32.161,26	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 55.647,17 € (im Vorjahr: 3.258,64 €)	55.647,17	3.258,64
II. Guthaben bei Kreditinstituten	20.101,20	17.571,95	3. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 33.552,32 € (im Vorjahr: 85.132,48 €)	36.762,55	88.561,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten	95,00	95,00			
	166.147,31	176.051,49		166.147,31	176.051,49

Gewinn- und Verlustrechnung der Nordsternpark Pflege GmbH für das Geschäftsjahr 2020

	2020		2019	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.376.064,38		1.554.418,87	
2. Sonstige betriebliche Erträge	17.203,27		26.973,29	
3. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-62.269,82		-123.813,02	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-244.257,14		-280.408,89	
4. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	-685.926,57		-737.642,16	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-185.870,14		-207.417,36	
davon für Altersversorgung		-33.823,06		-43.087,78
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.601,24		-1.601,26	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-210.748,80		-228.536,47	
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.970,29		-36,45	
davon an verbundene Unternehmen		0,00		-12,45
davon Aufwendungen aus der Abzinsung		0,00		-24,00
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-128,65		-1.348,20	
9. Ergebnis nach Steuern	495,00		588,35	
10. Sonstige Steuern	-495,00		-588,35	
11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00		0,00	

Mittelfristplanung 2022 - 2026

Stand: 09.11.2021

Unternehmensbereich Nordsternparkpflegegesellschaft	WiPlan	Mittelfristplan			
	2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse	1.239	1.257	1.275	1.294	1.314
Materialaufwand / FL	300	300	300	300	300
Deckungsbeitrag I	939	957	975	994	1.014
Sonstige betriebl. Erträge	0	0	0	0	0
Übrige betriebl. Aufwendungen	220	220	220	220	220
Deckungsbeitrag II	719	737	755	774	794
Personal	717	735	753	772	791
Deckungsbeitrag III (EBITDA)	2	2	2	2	2
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Deckungsbeitrag IV	2	2	2	2	2
Sonstige Steuern	1	1	1	1	1
Finanzerträge	0	0	0	0	0
Finanzaufwand	1	1	1	1	1
Deckungsbeitrag V	0	0	0	0	0

17 GELSEN-NET

Bilanz der GELSEN-NET Kommunikationsgesellschaft mit beschränkter Haftung zum 31.12.2020

AKTIVSEITE			PASSIVSEITE		
	Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €		Stand 31.12.2020 €	Stand 31.12.2019 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	34.678,00	34.678,00
Entgeltlich erworbene Software und Lizenzen	529.355,10	369.964,14	II. Kapitalrücklage	17.525.724,07	4.174.589,07
II. Sachanlagen			III. Verlust- / Gewinnvortrag	-867.132,60	340.118,09
1. Technische Anlagen und Maschinen	25.704.225,15	21.114.535,38	IV. Jahresfehlbetrag	-921.690,78	-1.207.250,69
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	568.232,13	532.988,70	B. Empfangene Zuschüsse	4.776.298,28	805.061,82
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	29.299.510,31	11.397.405,70	C. Rückstellungen		
III. Finanzanlagen			1. Steuerrückstellungen	0,00	42.502,00
1. Beteiligungen	2.511,46	2.511,46	2. Sonstige Rückstellungen	932.407,60	804.111,05
2. Sonstige Ausleihungen	3.474,62	4.735,99	D. Verbindlichkeiten		
3. Genossenschaftsanteile	1.500,00	1.500,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.000.000,00	11.000.000,00
B. Umlaufvermögen			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.109.451,13	3.721.531,45
I. Vorräte			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.255,69	40.784,13
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.853.868,69	5.447.505,97	4. Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschafterinnen davon gegenüber verbundenen Unternehmen: 2.687.267,88 € (im Vorjahr: 14.047.267,88 €)	17.390.987,24	24.057.601,21
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			5. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 75.634,64 € (im Vorjahr: 77.286,64 €)	129.789,50	126.781,16
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.363.518,21	1.248.908,69	E. Rechnungsabgrenzungsposten	1.091.168,46	1.335.188,35
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	144.841,37	267.808,18			
3. Forderungen gegen die Gesellschafterinnen davon gegen verbundene Unternehmen: 377.571,88 € (im Vorjahr: 457.928,88 €)	381.389,37	576.304,34			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.138.393,62	741.410,10			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.109.134,68	3.500.255,65			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	104.981,88	69.861,34			
	70.204.936,59	45.275.695,64		70.204.936,59	45.275.695,64

**Gewinn- und Verlustrechnung
der GELSEN-NET Kommunikationsgesellschaft mit beschränkter Haftung
für das Geschäftsjahr 2020**

	€	2020 €	€	2019 €
1. Umsatzerlöse		24.890.961,83		24.056.783,72
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		1.871.593,15		1.534.292,79
3. Sonstige betriebliche Erträge		130.659,61		179.510,92
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-1.506.938,71		-1.067.006,38
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-12.468.348,20		-12.957.859,86
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		-5.808.416,16		-5.496.180,62
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-1.523.881,25		-1.444.142,72
davon für Altersversorgung:	-438.380,99		-414.136,92	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.945.808,62		-1.828.125,82
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-3.322.073,24		-3.085.859,42
8. Erträge aus Beteiligungen		7.500,00		0,00
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		418,43		445,77
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00		2,05
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-1.240.672,27		-1.135.486,94
davon Aufwendungen aus der Aufzinsung:	-5.818,00		-6.452,00	
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		96,49		46.084,46
13. Ergebnis nach Steuern		-914.908,94		-1.197.542,05
14. Sonstige Steuern		-6.781,84		-9.708,64
15. Jahresfehlbetrag		-921.690,78		-1.207.250,69

Wirtschaftsplanung 2022 und Mittelfristplanung 2023-2026

Erfolgsplanung 2022 – 2026 (Anlage 1)

Übersicht Mittelfristplanung GELSEN-NET

Ergebniskomponenten	IST 2020	PLAN 2021	HR 2021	Plan 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Umsatzerlöse	23.232 T€	24.162 T€	23.030 T€	24.486 T€	25.937 T€	27.369 T€	28.695 T€	29.087 T€
Erlöse Access-Geschäft	9.627 T€	9.796 T€	9.301 T€	9.611 T€	10.699 T€	11.298 T€	11.899 T€	12.389 T€
Erlöse Festverbindungen / Carrier	6.610 T€	7.030 T€	7.364 T€	7.173 T€	7.735 T€	8.474 T€	9.129 T€	8.876 T€
Erlöse IT-Systeme	6.869 T€	7.232 T€	6.165 T€	7.578 T€	7.379 T€	7.472 T€	7.543 T€	7.698 T€
Erlöse Sonstige	127 T€	104 T€	199 T€	124 T€	124 T€	124 T€	124 T€	124 T€
Material / Fremdleistungen	12.317 T€	12.124 T€	11.228 T€	11.681 T€	10.542 T€	10.718 T€	10.990 T€	11.073 T€
Deckungsbeitrag I	10.916 T€	12.039 T€	11.802 T€	12.805 T€	15.395 T€	16.651 T€	17.705 T€	18.015 T€
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.872 T€	1.551 T€	1.555 T€	1.258 T€	959 T€	979 T€	999 T€	1.020 T€
Sonstige betriebliche Erträge	131 T€	740 T€	222 T€	943 T€	1.342 T€	1.342 T€	1.343 T€	1.343 T€
Sonstiger betrieblicher Aufwand	3.062 T€	3.211 T€	3.091 T€	3.479 T€	3.367 T€	3.379 T€	3.390 T€	3.421 T€
Deckungsbeitrag II	9.856 T€	11.119 T€	10.487 T€	11.527 T€	14.328 T€	15.593 T€	16.656 T€	16.956 T€
Personal	7.592 T€	8.553 T€	7.649 T€	8.574 T€	8.909 T€	9.054 T€	9.330 T€	9.459 T€
Deckungsbeitrag III (EBITDA)	2.264 T€	2.566 T€	2.838 T€	2.953 T€	5.420 T€	6.538 T€	7.326 T€	7.497 T€
Abschreibungen	1.946 T€	2.630 T€	2.628 T€	2.895 T€	3.858 T€	4.196 T€	4.587 T€	4.559 T€
Deckungsbeitrag IV	318 T€	-64 T€	210 T€	58 T€	1.562 T€	2.342 T€	2.739 T€	2.939 T€
Finanzaufwand	1.240 T€	1.322 T€	1.159 T€	1.236 T€	1.331 T€	1.440 T€	1.490 T€	1.488 T€
Ergebnis vor Steuern	-922 T€	-1.387 T€	-949 T€	-1.178 T€	231 T€	903 T€	1.249 T€	1.451 T€

Wirtschaftsplanung 2022 und Mittelfristplanung 2023-2026

Investitionsplan 2022 – 2026 (Anlage 2)



Investitionsplan GELSEN-NET Kommunikationsgesellschaft mbH (in T€)

Beschreibung	Plan 2021	HR 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Software und Lizenzen	548	202	273	409	278	284	175
FTTH Neubau	23.990	14.223	6.258	7.490	8.779	2.523	1.857
Technische Anlagen und Maschinen (inkl. Betriebs- und Geschäftsaustattung)	2.338	1.014	3.286	835	1.157	1.376	3.394
Gesamtinvestitionen (in T€)	26.876	15.439	9.817	8.734	10.214	4.183	5.425
Aktivierte Eigenleistungen	1.551	1.555	1.258	959	979	999	1.020